

Nachtragshaushaltsplan

der Stadt Koblenz

2018



KOBLENZ
VERBINDET.

NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG DER STADT KOBLENZ für das Jahr 2018

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 08. November 2018

1. auf Grund von § 98 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994 (GVBl S. 153), in der derzeit gültigen Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan einschließlich Nachtragsstellenplan für das Haushaltsjahr 2018,
2. auf Grund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz vom 05.10.1999 (GVBl S. 373) für die Eigenbetriebe Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz, Grünflächen- und Bestattungswesen, Kommunaler Servicebetrieb Koblenz, Rhein-Mosel-Halle und Stadtentwässerung folgende Nachtragswirtschaftspläne für das Wirtschaftsjahr 2018.

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan 2018 werden festgesetzt:

	gegen- über bisher	erhöht um	vermindert um	nunmehr festge- setzt auf
	Euro	Euro	Euro	Euro
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge	424.067.887	0	0	424.067.887
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	410.600.805	0	0	410.600.805
der Jahresüberschuss	13.467.082	0	0	13.467.082
2. im Finanzhaushalt				
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	27.737.540	0	0	27.737.540
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.377.165	0	7.651.370	15.725.795
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58.853.810	865.380	12.867.517	46.851.673
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35.476.645	0	4.350.767	-31.125.878
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.739.105	0	4.350.767	3.388.338

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung neu festgesetzt für

zinslose Kredite von bisher	0 Euro	auf	0 Euro
verzinsten Kredite von bisher	36.476.645 Euro	auf	32.125.878 Euro
zusammen von bisher	36.476.645 Euro	auf	32.125.878 Euro

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Verpflichtungsermächtigungen**) führen können, wird festgesetzt von bisher 64.025.000 Euro auf 38.205.570 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, ändert sich von bisher 34.842.380 Euro auf 25.939.370 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 250.000.000 Euro nicht verändert.

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden gegenüber der bisherigen Festsetzung neu festgesetzt:

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Sondervermögens Grünflächen- und Bestattungswesen (Eigenbetrieb) verändern sich **von bisher 2.500.000 Euro auf 500.000 Euro**.

2. Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung des Sondervermögens Kommunaler Servicebetrieb Koblenz (Eigenbetrieb) von bisher 2.500.000 Euro bleibt unverändert.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung des Sondervermögens Rhein-Mosel-Halle (Eigenbetrieb) von bisher 5.000.000 Euro bleibt unverändert.

zusammen auf 7.500.000 Euro.

3. Verpflichtungsermächtigungen

Die Verpflichtungsermächtigungen des Sondervermögens Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz (Eigenbetrieb) von bisher 775.000 Euro bleiben unverändert.

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, bleiben mit 0 Euro unverändert.

Die Verpflichtungsermächtigungen des Sondervermögens Grünflächen- und Bestattungswesen (Eigenbetrieb) verändern sich von bisher 2.100.000 Euro auf 5.799.000 Euro.

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, verändern sich von bisher 1.950.000 Euro auf 3.039.000 Euro.

Die Verpflichtungsermächtigungen des Sondervermögens Stadtentwässerung (Eigenbetrieb) verändern sich von bisher 11.390.000 Euro auf 28.634.000 Euro.

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, bleiben mit 0 Euro unverändert.

zusammen von bisher 14.265.000 Euro auf 35.208.000 Euro.

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, verändern sich von bisher 1.950.000 Euro auf 3.039.000 Euro.

§ 6 Steuersätze

Die in einer separaten Hebesatzsatzung festgelegten Steuersätze wurden nicht verändert.

§ 7 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2016 beträgt 529.973.355 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 beträgt 548.470.103 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt 561.937.185 Euro.

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

Die besonderen Vorschriften über die Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen, sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen werden nicht verändert.

§ 9 Wertgrenze für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 100.000 Euro sind im jeweiligen Teilfinanzhaushalt einzeln darzustellen. Die bisherige Festsetzung bleibt damit unverändert.

§ 10 Altersteilzeit

Die besondere Vorschrift über Altersteilzeitregelungen wird nicht verändert.

§ 11 Leistungszahlungen

Die besondere Vorschrift über die Festsetzung von Leistungsstufen sowie Zahlung von Leistungsprämien und Leistungszulagen wird nicht verändert.

Koblenz, den .2018

Stadtverwaltung Koblenz

Langner
Oberbürgermeister

Vorbericht

Gliederung:

- 1. Rechtliche Grundlagen**
- 2. Die beiden Haushaltsvorjahre**
- 3. Der Nachtragshaushalt 2018**
- 4. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten**
 - Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (Muster 3 GemHVO)
 - Übersicht zum Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge (in Anlehnung an Muster 4 GemHVO)
 - Übersicht der Entwicklung der Investitionskredite

1. Rechtliche Grundlagen

Die Vorgaben für den Vorbericht sind in § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) enthalten:

„Der Vorbericht soll einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung insbesondere der beiden Haushaltsvorjahre geben. Die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern. Der Vorbericht enthält ferner einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der Ergebnis- und Finanzplanung. Insbesondere sind darzustellen:

- 1. die Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge),*
- 2. die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge,*
- 3. die Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre,*
- 4. die Entwicklung der Investitionskredite sowie die Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte,*
- 5. die Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung,*
- 6. die Entwicklung des Eigenkapitals,*
- 7. die Veränderungen des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.“**

*Punkt 7 trifft nicht für kreisfreie Städte zu

2. Die beiden Haushaltsvorjahre

Die Entwicklung der Haushaltswirtschaft in den beiden Haushaltsvorjahren 2016 und 2017 ist dem Vorbericht des Haushaltsplans 2018 zu entnehmen.

3. Der Nachtragshaushalt 2018

Für das Haushaltsjahr 2018 wurde nur für den investiven Haushalt ein Nachtragsplan erstellt. Die Aufstellung eines Nachtragsplans für den Bereich des konsumtiven Haushalts (Ergebnis- und Finanzhaushalt) ist für 2018 aus haushalts- bzw. kommunalrechtlichen Gründen entbehrlich. Die in § 98 Absatz 2 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) geregelten Tatbestände zum unverzüglichen Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung sind für den Sektor des konsumtiven Haushalts nicht erfüllt.

Im vorliegenden Nachtragshaushaltsplan werden die Veränderungen der bisherigen Haushaltsansätze auf Gesamt- und Teilhaushaltsebene dargestellt. Vom Ausweis der einzelnen Produkte wird abgesehen, da sich die Anpassungen nur auf den investiven Haushalt beschränken und somit auf Produktebene kein weiterer Informationsgewinn vorliegt.

Im investiven Nachtragshaushaltsplan werden die Ein- und Auszahlungen entsprechend dem Kassenwirksamkeitsprinzip dargestellt. Er berücksichtigt daher alle

- notwendigen Ansatzserhöhungen wegen Mehrkosten
- bisher bewilligte über- und außerplanmäßige Auszahlungen
- erforderliche Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen

Bei der Planaufstellung wurden erneut überall dort Mittel eingeplant, wo investive Maßnahmen notwendig und unabweisbar sind. Ebenso wurde der Finanzbedarf strikt auf der Grundlage des Kassenwirksamkeitsprinzips ermittelt.

Im Folgenden werden die Planansätze 2018 sowie deren Veränderungen im Nachtragshaushaltsplan aufgezeigt und erläutert:

Finanzhaushalt 2018 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2018	Nachtrag 2018	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	400,9	400,9	0,0
2	Lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	368,2	368,2	0,0
3 (=1-2)	Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	32,6	32,6	0,0
4	Zinseinzahlungen	7,3	7,3	0,0
5	Zinsauszahlungen	12,2	12,2	0,0
6 (=4-5)	Saldo der Zinsein- und -auszahlungen	-4,9	-4,9	0,0
7 (=3+6)	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	27,7	27,7	0,0
8	Außerordentliche Einzahlungen	0,0	0,0	0,0
9	Außerordentliche Auszahlungen	0,0	0,0	0,0
10 (=8-9)	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,0	0,0	0,0
11 (=7+10)	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	27,7	27,7	0,0
12	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23,4	15,7	-7,7
13	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58,9	46,9	-12,0
14 (=12-13)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35,5	-31,1	4,4
15 (=11+14)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-7,7	-3,4	4,4
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	36,5	32,1	-4,4
17	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	17,5	17,5	0,0
18 (=16-17)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	19,0	14,6	-4,4
19	Einzahlungen zur Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,0	0,0	0,0
20	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	11,2	11,2	0,0
21 (=19-20)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-11,2	-11,2	0,0
22	Abnahme der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0
23	Zunahme der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0
24 (=22-23)	Veränderung der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0
25 (=18+21+24)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7,7	3,4	-4,4

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Der Haushaltsansatz des Jahres 2018 berücksichtigt einen zusätzlichen Kreditbedarf zur Verminderung der Liquiditätskredite gemäß einer Forderung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion. Hier ist von der Aufsichtsbehörde vorgegeben worden, dass von den nicht kraft Gesetzes zweckgebundenen Erlösen aus der Veräußerung von Grundstücken mindestens 25 % zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung der Stadt zu verwenden sind, mindestens jedoch 1.000.000 Euro. In 2018 beträgt der geplante Veräußerungserlös rd. 2,9 Mio. Euro, so dass sich ein zusätzlicher Kreditbedarf zur Verminderung der Liquiditätskredite in Höhe von 1.000.000 Euro ergibt.

Investitionshaushalt 2018

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2018	Nachtrag 2018	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23,4	15,7	-7,7
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58,9	46,9	-12,0
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35,5	-31,1	4,4

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich im Rahmen des Nachtragshaushaltsplans 2018 unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips um rd. 4,4 Mio. Euro auf nunmehr rd. -31,1 Mio. Euro.

Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren. Gemäß der Vorgabe der ADD Trier kommt zur Verminderung der Liquiditätskredite ein zusätzlicher Kreditbedarf von 1 Mio. Euro hinzu, so dass der Investitionskreditbedarf 32,1 Mio. Euro beträgt.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, wird im Nachtragsplan per Saldo von bisher rd. 64,0 Mio. Euro deutlich um rd. 25,8 Mio. Euro auf nunmehr 38,2 Mio. Euro reduziert.

Die nach wie vor hohen Verpflichtungsermächtigungen resultieren aus dem Bestreben heraus, zum Jahresende 2018 möglichst geringe noch verfügbare Auszahlungsermächtigungen in das folgende Haushaltsjahr zu übertragen. Damit aber noch im laufenden Jahr Aufträge mit Zahlungsverpflichtungen in den kommenden Jahren erteilt werden können, sind im Nachtragshaushaltsplan entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen worden.

Im Nachtragshaushaltsplan 2018 ergeben sich folgende wesentliche Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen:

Reduzierung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Pfaffendorfer Brücke (-46 Mio. Euro)
- Neubau Kita Rauental/Goldgrube/Moselweiß (-3,6 Mio. Euro)
- Brückenbauwerk über Neustadt B49 (-3,5 Mio. Euro)
- Ausbau 2. BA August-Horch-Straße (-1,7 Mio. Euro)
- Restausbau Gulisastraße (-1,1 Mio. Euro)

Neue Verpflichtungsermächtigungen:

- Ausbau Wallersheimer Weg (+2,1 Mio. Euro)
- Hochwasserentlastungsanlage Bubenheim, 1. BA (+2 Mio. Euro)
- Neubau Ersatzgebäude S2 Hilda-Gymnasium (+2 Mio. Euro)
- U3-Ausbau Kita „St. Josef“, südliche Vorstadt (+1,9 Mio. Euro)
- U3-Ausbau Kita „St. Konrad“, Metternich (+1,4 Mio. Euro)
- Neubau Kita „Am Löwentor“, Karthause (+1,2 Mio. Euro)
- Erweiterung Kita „Pustebblume“, Neuendorf (+1,2 Mio. Euro)
- Neubau Kita Horchheimer Höhe (+1 Mio. Euro)

4. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten

In den folgenden Übersichten werden wichtige Planungskomponenten sowie deren Entwicklung dargestellt.

Für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 liegen noch keine festgestellten Jahresabschlüsse vor, so dass hier ggf. die vorläufigen Jahresergebnisse ausgewiesen werden.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) ¹	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2019	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2020	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2021	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€			
im Haushaltsjahr 2017	3.166	0	0	
im Haushaltsjahr 2018	35.040	2.165	1.000	
...				
Summe	38.206	2.165	1.000	0
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	38.010	40.121	30.470	0

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge						
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2015) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2016) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2017) PLAN	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2018)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2018)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen					
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung					
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	318.972.220	302.064.334	317.216.968	311.014.468	325.898.846
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	117.618.565	138.866.746	141.343.993	131.588.925	123.178.885
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	3.256.320	3.175.650	28.003.527	24.980.898	21.814.228
5	Summe der Verbindlichkeiten	439.847.104	444.106.730	486.564.489	467.584.292	470.891.960

¹ inklusive Zinsabgrenzung i. H. v. rd. 3,795 Mio. € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

darunter zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres:

- vom Geldmarkt (Bilanzposition 4.2.2):

78.066.117 €

- von Eigengesellschaften (Bilanzposition 4.7):

10.000.000 €

- von Eigenbetrieben (Bilanzposition 4.10):

53.277.877 €

³ Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden unter a) und b) wie folgt beschrieben:

a) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 3.094.980 € bestehen zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres für die Maßnahmen

- Grundschule Niederberg

- Mensaneubau Asterstein

- Speisesaal Diesterwegschule / St. Castor

- Sporthalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue-Gymnasium

- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

Die Tilgung erfolgt über Mietzahlungen in den Teilhaushalten.

Die jährliche Reduzierung i. H. v. 80.669,68 € entspricht 2 % AfA ausgehend vom ursprünglichen Finanzierungsbedarf.

b) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 24.908.547 € zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres resultieren aus dem Schulsanierungsvertrag.

Die Tilgung wird ausgewiesen in den Zeilen 46 und 49 des Gesamtfinanzhaushaltes.

Übersicht der Entwicklung der Investitionskredite 2017

(Angaben: Basis vorläufiges Ist 2017)

	Zu Beginn des Jahres ausgewiesener Gesamtschuldenstand (Investitionskredite)	358.165 TEUR
+	Summe Darlehensaufnahmen sowie Schuldenstandsberichtigungen	15.188 TEUR
./.	Schuldentilgung im Berichtszeitraum	18.023 TEUR
=	Zum Ende des Jahres ausgewiesener Gesamtschuldenstand (Investitionskredite)	355.330 TEUR
	hiervon entfallen auf	
	die Eigenbetriebe der Stadt Koblenz	67.411 TEUR
	den Kernhaushalt der Stadt Koblenz	287.919 TEUR

GENERELLE HAUSHALTS- VERMERKE

Haushaltsvermerke:

1. Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Kontengruppen 50, 51) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

Ausnahmen bilden folgende Personal- und Versorgungsaufwendungen:

- a) Produkt 2611 „Stadttheater“
- b) Produkt 2313 „Kommunales Studieninstitut“
- c) Teilleistungen
11220301/Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH,
11220304/Personalüberlassung Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie
innerhalb des Produktes 1122 „Allgemeine Personalwirtschaft“

Entsprechende Regelungen hierfür finden sich in den jeweiligen Teilhaushalten.

2. Die **bilanziellen Abschreibungen** (Kontengruppe 53) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.
3. Die **Aufwendungen der Datenverarbeitung** (Konten 5624 und 5624017) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.
4. Innerhalb eines Teilergebnishaushalts sind die Ansätze für Aufwendungen eines **Amtes** in den Kontengruppen 52 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 13 Ergebnishaushalt) und 56 „Sonstige laufende Dienstleistungen“ (Zeile 18 Ergebnishaushalt) **gegenseitig deckungsfähig**.

Hiervon ausgenommen ist aufgrund § 11 GemHVO das Konto 5692 im Produkt 1111. (Verfüungsmittel des Oberbürgermeisters)

Weitere Ausnahmen hiervon sind in den jeweiligen Teilhaushalten geregelt.

5. Für Ansätze der **„Zuwendungen, Umlagen u. sonstigen Transferaufwendungen“** (Kontengruppe 54; Zeile 16 Ergebnishaushalt) und **„Aufwendungen der sozialen Sicherung“** (Kontengruppen 55; Zeile 17 Ergebnishaushalt) gelten die **besonderen Deckungsvermerke** in den jeweiligen Teilhaushalten.
6. Die unterhalb der Zeile 28 dargestellten Kontengruppen 48 und 58 der Teilergebnishaushalte (Erträge und Aufwendungen aus **internen Leistungsbeziehungen**) sind in einem eigenen unechten Deckungskreis zusammengefasst.
7. Im Übrigen gehen **spezielle Deckungsvermerke** in den jeweiligen **Teilhaushalten** den allgemeinen Regelungen zur Deckungsfähigkeit vor.

8. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im Rahmen der Teilergebnishaushalte gemäß den Haushaltsvermerken der Ziffern 1, 3 und 4 gilt sie auch für die entsprechenden Auszahlungen in den Teilfinanzhaushalten.
9. Die Auszahlungen **innerhalb** eines **Investitionsprojektes** sind gegenseitig deckungsfähig.
10. Die Deckungsfähigkeit von Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen **zwischen** mehreren **Investitionsprojekten** ist in den jeweiligen Teilhaushalten geregelt.
11. Es kann durch **Zweckbindungsvermerk** oder **unechten Deckungsvermerk** bewirkt bzw. bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern.
Die festgelegten Zweckbindungsvermerke bzw. unechten Deckungsvermerke des Ergebnishaushalts gelten auch für die korrespondierenden Ein- und Auszahlungskonten des konsumtiven Bereichs im Finanzhaushalt.
Weiterhin können Zweck- bzw. unechte Deckungsvermerke im **investiven** Teil des Finanzhaushalts gebildet werden. Die entsprechenden Regelungen werden in den Einzeldarstellungen der Investitionsprojekte der jeweiligen Teilhaushalte getroffen.
12. Mehrauszahlungen bei den bisherigen Projektnummern ("P-Projekte") im Bereich der **Investitionsmaßnahmen des Zentralen Gebäudemanagements** werden durch Minderauszahlungen bei den korrespondierenden Projekten mit der neuen Projektnummer ("Z-Projekte") gedeckt.

Übertragbarkeit:

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen sind grundsätzlich **nicht übertragbar**.

Ausnahmen:

- Ansätze für ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen mit korrespondierenden zweckgebundenen Erträgen/ Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Instandhaltungsmaßnahmen (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich der dazugehörigen Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen) sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen des Produktes 3131 „Asylbewerber“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen zur Durchführung von Förderungsmaßnahmen zur Integration des Produktes 1118 „Migration und Integration“ sind übertragbar.

Nachrichtlich:

Die Regelungen zur Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen gelten nach § 17 Abs. 1 S. 1 GemHVO entsprechend für Ermächtigungen zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

GLIEDERUNG

Teilhaushalte und Produkte

Dezernat 1				Dezernat 2			Dezernat 3		Dezernat 4	Dezernat 1
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07	Teilhaushalt 08	Teilhaushalt 09	Teilhaushalt 10	Teilhaushalt 11
Innere Verwaltung	Bürgerdienste	Umwelt	Wirtschaft	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport	Schulen	Kultur	Bauen, Wohnen und Verkehr	Zentrale Finanzleistungen
Ämter 01, 02, 03, 04, 06, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 12	Amt 36	Ämter 05, 80	Ämter 31, 34, 37	Amt 50	Amt 52	Ämter 40.1, (55)	Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47	Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67	Amt 20
<u>Ämter 01, 02, 03, 04</u> 1111	<u>Amt 12</u> 1223	<u>Amt 36</u> 1115 5374 5522 5541 5611	<u>Amt 05</u> 5117 <u>Amt 80</u> 5711	<u>Amt 31</u> 1118 1212 1221 1231 1232 1241 5732	<u>Amt 50</u> 3111 3121 3122 3131 3141 3211 3311 3431 3511 3521 3611 3621 3631 3641 3651 3661	<u>Amt 52</u> 4211 4241	<u>Amt 40.1</u> 2012 2111 2151 2171 2181 2211 2311 2411 2431	<u>Amt 40.2</u> 2621 2811 2911 <u>Amt 42</u> 2721 <u>Amt 43</u> 2711 <u>Amt 44</u> 2631 <u>Amt 45</u> 2511 2512 <u>Amt 46</u> 2611 <u>Amt 47</u> 2522	<u>Amt 61</u> 1143 5111 5211 5221 5231 5471 <u>Amt 62</u> 1142 5112 5113 5551 <u>Amt 65</u> 1144 <u>Amt 66</u> 1233 5411 5421 5431 5441 5461 5481 5521 <u>EB 67</u> 5511	<u>Amt 20</u> 6111 6121 6129 6221 6261
<u>Amt 01.01</u> 1113				<u>Amt 34</u> 1227						
<u>Amt 07</u> 1116				<u>Amt 37</u> 1261 1262 1281						
<u>Amt 08</u> 1117										
<u>Amt 09</u> 1149										
<u>Amt 10</u> 1114 1121 1122 1131 1145 1146 1211 1226 3516 5222										
<u>Amt 14</u> 1181										
<u>Amt 20</u> 1161										
<u>Amt 21</u> 1162										
<u>Amt 30</u> 1191										
<u>Amt 48</u> 2313										

Dezernat 1

Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11
Innere Verwaltung	Bürgerdienste	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzleistungen
Ämter 01, 02, 03, 04, 06, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 12	Amt 36	Ämter 05, 80	Amt 20
Ämter 01, 02, 03, 04 - Stabstellen der Dezernatsleitungen	Amt 12 - Bürgeramt	Amt 36 - Umweltamt	Amt 05 - BUGA-Projektbüro	Amt 20 - Kämmerei und Steueramt
1111 Verwaltungssteuerung	1223 Bürgerservice	1115 Lokale Agenda 21 5374 Abfallrecht 5522 Gewässeraufsicht/ Bodenschutz 5541 Naturschutz/Landschaftspf. 5611 Umweltschutzmaßnahmen	5117 Stadtentwicklung - BUGA 2011	6111 Steuern, Allg. Zuweis.+Umlag. 6121 Sonst. Allg. Finanzwirtschaft 6129 HH-weite Sonderbuch.sachv. 6221 Nichtrechtsfähige Stiftungen 6261 Beiligungen, Anteile, Wertpap.
Amt 01.01 - Presse und Öffentlichkeitsarbeit			Amt 80 - Amt für Wirtschaftsförderung	
1113 Öffentlichkeitsarbeit			5711 Kommunale Wirtschaftsförderung	
Amt 07 - Gleichstellungsbeauftragte				
1116 Gleichstellung				
Amt 08 - Personalrat				
1117 Personalvertretung				
Amt 09 - Stabsstelle Zentrale Vergabestelle				
1149 Zentrale Vergabestelle				
Amt 10 - Amt für Personal und Organisation				
1114 Gremien 1121 Personalwirtschaft 1122 Personalentwicklung/BeGeMa 1131 Organisation 1145 Zentrale Dienste 1146 Versicherungen 1211 Statistik 1226 Schiedsamt 3516 Sozialversicherungsangelegenheiten 5222 Mietspiegel				
Amt 14 - Rechnungsprüfungsamt				
1181 Rechnungsprüfung				
Amt 20 - Kämmerei und Steueramt				
1161 Finanzverwaltung				
Amt 21 - Stadtkasse				
1162 Zahlungsabwicklung/Vollstreckung				
Amt 30 - Rechtsamt				
1191 Recht				
Amt 48 - Kommunales Studieninstitut				
2313 Kommunales Studieninstitut				

Dezernat 2

Teilhaushalt 05

Teilhaushalt 06

Teilhaushalt 07

Sicherheit und Ordnung

Soziales und Jugend

Sport

Ämter 31, 34, 37

Amt 50

Amt 52

Amt 31 - Ordnungsamt

1118 Integrationsbeauftragter und Beirat für Migration und Integration
1212 Wahlen
1221 Sicherheit und Ordnung
1231 Verkehrsüberwachung
1232 Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen
1241 Lebensmittelüberwachung
5732 Märkte, Kirmesse

Amt 34 - Standesamt

1227 Personenstandswesen/sonst. Beurkundungen

Amt 37 - Amt für Brand- und Katastrophenschutz

1261 Brandschutz
1262 Leitstelle
1281 Zivil- u. Katastrophenschutz

Amt 50 - Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales

3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII
3121 Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
3122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts
3131 Hilfen für Asylbewerber
3141 Soziale Einrichtungen
3211 Kriegsopferfürsorge
3311 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
3411 Unterhaltsvorschussleistungen
3431 Betreuungsleistungen
3511 Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
3521 Bildung und Teilhabe
3611 Förd. von Kindern in Tageseinricht./Tagespfl.
3621 Jugendarbeit
3631 Sonst.Leist.der Kinder-, Jugend- u. Fam.hilfe
3641 Jugendhilfeplanung
3651 Tageseinrichtungen für Kinder
3661 Einrichtungen der Jugendarbeit

Amt 52 - Sport- und Bäderamt

4211 Förderung des Sports
4241 Sportstätten und Bäder

Dezernat 3

Teilhaushalt 08

Teilhaushalt 09

Schulen

Kultur

Ämter 40.1, (55)

Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47

Amt 40.1 - Kultur- und Schulverwaltungsamt

2012 Allgemeine Schulverwaltung
2111 Grundschulen
2151 Realschule plus
2171 Gymnasien
2181 Integrierte Gesamtschule
2211 Förderschulen
2311 Berufsbildende Schulen
2411 Schülerbeförderung
2431 Schulartübergreifende Maßnahmen

Amt 40.2 - Kultur- und Schulverwaltungsamt

2621 Musikpflege
2811 Heimat- und Kulturpflege
2911 Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften

Amt 42 - Stadtbibliothek

2721 Stadtbibliothek

Amt 43 - Volkshochschule

2711 Volkshochschule

Amt 44 - Musikschule

2631 Musikschule

Amt 45 - Städtische Museen

2511 Mittelrhein-Museum
2512 Ludwig-Museum

Amt 46 - Stadttheater

2611 Stadttheater

Amt 47 - Stadtarchiv

2522 Stadtarchiv

Dezernat 4

Teilhaushalt 10

Bauen, Wohnen und Verkehr

Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67

Amt 61 -

Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

1143 Ausgleichsflächen
5111 Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
5211 Bau- und Grundstücksordnung
5221 Wohnungsbauförderung
5231 Denkmalschutz- und pflege
5471 ÖPNV

Amt 62 -

Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement

1142 Liegenschaften
5112 Geoinformation
5113 Grundstückswertermittlung
5551 Kommunaler Forstbetrieb

Amt 65 - Hochbauamt

1144 Zentrales Gebäudemanagement

Amt 66 - Tiefbauamt

1233 Straßenverkehrsbehörde
5411 Gemeindestraßen
5421 Kreisstraßen
5431 Landesstraßen
5441 Bundesstraßen
5461 Parkeinrichtungen
5481 Fähren
5521 Gewässerunterhaltung

EB 67 -

Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen

5511 Öffentliches Grün

GESAMTHAUSHALT

- Gesamtfinanzhaushalt

Nachtragshaushalt1 2018
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
SV Koblenz: SV KOBLENZ - Stadtverwaltung Koblenz

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2019 TEuro	2020 TEuro	2021 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	232.024.500	0	0	232.024.500	235.926	243.872	251.726
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	45.046.254	0	0	45.046.254	47.994	42.730	37.540
3 Einzahlungen der sozialen Sicherung	81.395.330	0	0	81.395.330	81.372	81.502	81.632
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	10.098.180	0	0	10.098.180	10.028	10.027	10.030
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.858.239	0	0	5.858.239	5.907	5.983	5.964
6 Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.927.816	0	0	6.927.816	7.019	6.985	7.081
7 Veränderungen des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	1.530.000	0	0	1.530.000	830	830	830
9 Sonstige laufende Einzahlungen	17.993.521	0	0	17.993.521	10.833	10.752	10.654
10 Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	400.873.840	0	0	400.873.840	399.909	402.681	405.456
11 Personalauszahlungen	-86.514.813	0	0	-86.514.813	-88.377	-90.018	-91.846
12 Versorgungsauszahlungen	-8.200.000	0	0	-8.200.000	-8.364	-8.531	-8.702
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-70.135.415	0	0	-70.135.415	-72.372	-69.982	-64.867
14 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	-30.777.162	0	0	-30.777.162	-30.802	-20.094	-22.086
15 Auszahlungen der sozialen Sicherung	-150.444.736	0	0	-150.444.736	-150.510	-150.643	-150.778
16 Sonstige laufende Auszahlungen	-22.157.092	0	0	-22.157.092	-20.346	-20.126	-20.380
17 Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-368.229.218	0	0	-368.229.218	-370.771	-359.394	-358.658
18 Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 17)	32.644.622	0	0	32.644.622	29.138	43.287	46.798
19 Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.273.668	0	0	7.273.668	7.274	7.274	7.274
20 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	-12.180.750	0	0	-12.180.750	-12.446	-13.396	-13.931
21 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzen- und -auszahlungen (Saldo aus 19 und 20)	-4.907.082	0	0	-4.907.082	-5.173	-6.122	-6.657
22 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 18 + 21)	27.737.540	0	0	27.737.540	23.966	37.165	40.141
23 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
24 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
25 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus 23 und 24)	0	0	0	0	0	0	0
26 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 22 + 25)	27.737.540	0	0	27.737.540	23.966	37.165	40.141
27 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	16.079.165	0	6.170.580	9.908.585	12.841	13.992	17.897
28 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.296.600	0	783.060	2.513.540	3.195	4.007	3.079
29 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
30 Einzahlungen für Sachanlagen	1.077.890	0	594.600	483.290	893	80	80
31 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
32 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	239.520	0	0	239.520	30	182	30
33 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	2.683.990	0	103.130	2.580.860	1.425	5	1.044
34 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	1.200	350
35 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 27 - 34)	23.377.165	0	7.651.370	15.725.795	18.384	19.465	22.480
36 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-7.025.290	0	1.635.317	-5.389.973	-6.846	-4.937	-3.023
37 Auszahlungen für Sachanlagen	-49.903.520	0	11.232.200	-38.671.320	-48.116	-54.559	-48.922
38 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0

Nachtragshaushalt1 2018
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
SV Koblenz: SV KOBLENZ - Stadtverwaltung Koblenz

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2019 TEuro	2020 TEuro	2021 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
39 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	-152	0	0
40 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	-1.925.000	-865.380	0	-2.790.380	-280	-5	-5
41 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
42 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 36 - 41)	-58.853.810	0	12.002.137	-46.851.673	-55.393	-59.501	-51.950
43 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo 35 u.42)	-35.476.645	0	4.350.767	-31.125.878	-37.009	-40.036	-29.470
44 Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehl betrag (Summe 26 + 43)	-7.739.105	0	4.350.767	-3.388.338	-13.044	-2.871	10.671
45 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	36.476.645	0	4.350.767	32.125.878	38.009	40.121	30.470
46 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-17.510.270	0	0	-17.510.270	-17.328	-17.652	-17.998
47 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten (Saldo aus 45 und 46)	18.966.375	0	4.350.767	14.615.608	20.682	22.470	12.472
48 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
49 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-11.227.270	0	0	-11.227.270	-7.638	-19.598	-23.143
50 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Saldo aus 48 und 49)	-11.227.270	0	0	-11.227.270	-7.638	-19.598	-23.143
51 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
52 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
53 Veränderung der liquiden Mittel (Saldo aus 51 und 52)	0	0	0	0	0	0	0
54 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 47, 50 und 53)	7.739.105	0	4.350.767	3.388.338	13.044	2.871	-10.671
55 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	2.968.420	0	0	2.968.420	2.851	2.734	2.617
56 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	-2.968.420	0	0	-2.968.420	-2.851	-2.734	-2.617

**Übersicht über die Teilhaushalte
Nachtragshaushalt 2018**

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz					Mittelfristige Ergebnis- / Finanzplanung		
		2016	2017	2018 alt	erhöht um	vermindert um	2018 neu	2019	2020
Übersicht Teilergebnishaushalte									
TH 01 Innere Verwaltung	-14.711.359,29	-18.442.874	-18.976.380	0	0	-18.976.380	-18.971.666	-19.307.556	-19.594.366
TH 02 Bürgerdienste	-907.248,57	-1.020.500	-1.127.391	0	0	-1.127.391	-1.150.838	-1.178.982	-1.209.742
TH 03 Umwelt	-1.263.501,77	-1.429.022	-1.589.207	0	0	-1.589.207	-1.614.319	-1.643.837	-1.676.093
TH 04 Wirtschaft	155.900,95	1.231.740	1.089.314	0	0	1.089.314	-1.282.053	-1.287.056	-1.269.172
TH 05 Sicherheit und Ordnung	-14.611.534,74	-16.838.973	-17.166.198	0	0	-17.166.198	-17.607.106	-17.663.511	-18.386.757
TH 06 Soziales und Jugend	-89.669.652,09	-89.779.663	-92.808.444	0	0	-92.808.444	-92.568.306	-92.967.771	-93.409.176
TH 07 Sport	-5.191.437,87	-5.258.594	-7.033.932	0	0	-7.033.932	-6.119.591	-6.079.547	-6.203.969
TH 08 Schulen	-29.640.579,03	-26.496.965	-22.193.468	0	0	-22.193.468	-25.192.905	-23.823.322	-20.691.084
TH 09 Kultur	-16.618.551,79	-17.516.849	-19.256.670	0	0	-19.256.670	-19.536.858	-19.720.125	-19.893.191
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	-31.529.655,06	-39.384.695	-42.344.617	0	0	-42.344.617	-43.756.154	-44.467.383	-45.233.581
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	234.523.219,02	233.433.143	234.874.076	0	0	234.874.076	239.446.976	252.998.476	255.380.076
Summe Teilergebnishaushalte	30.535.599,76	18.496.748	13.467.082	0	0	13.467.082	11.647.179	24.859.386	27.812.946
Übersicht Teilfinanzhaushalte									
TH 01 Innere Verwaltung	-14.378.280,52	-17.890.969	-18.401.329	0	185.000	-18.216.329	-18.458.457	-18.508.885	-18.779.925
TH 02 Bürgerdienste	-907.638,18	-987.684	-1.084.618	0	0	-1.084.618	-1.107.231	-1.134.524	-1.164.417
TH 03 Umwelt	-1.246.628,06	-1.393.171	-1.550.552	0	0	-1.550.552	-1.574.895	-1.603.628	-1.635.084
TH 04 Wirtschaft	37.646,55	1.372.798	-1.757.225	-199.133	0	-1.956.358	-1.238.799	-1.205.795	-1.187.189
TH 05 Sicherheit und Ordnung	-15.431.427,32	-16.690.742	-18.124.782	0	1.000.810	-17.123.972	-19.677.462	-23.504.922	-21.909.441
TH 06 Soziales und Jugend	-102.951.909,14	-90.957.680	-101.077.293	0	1.129.300	-99.947.993	-98.658.054	-96.088.373	-93.799.133
TH 07 Sport	-5.486.808,82	-8.236.101	-8.572.979	0	742.200	-7.830.779	-5.416.393	-5.063.846	-5.455.754
TH 08 Schulen	-24.692.092,08	-31.053.298	-27.154.649	-2.816.700	0	-29.971.349	-34.085.180	-31.909.272	-24.128.891
TH 09 Kultur	-16.075.787,44	-16.804.941	-18.738.231	0	105.000	-18.633.231	-18.920.280	-18.978.468	-19.136.412
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	-15.031.126,92	-33.100.196	-36.340.122	0	4.204.290	-32.135.832	-43.223.368	-47.741.280	-47.382.499
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	223.285.269,53	222.190.043	225.062.676	0	0	225.062.676	229.316.376	242.867.876	245.249.476
Summe Teilfinanzhaushalte	27.121.217,60	6.448.059	-7.739.105	-3.015.833	7.366.600	-3.388.338	-13.043.745	-2.871.117	10.670.731

DEZERNAT 1

Verantwortlich:
Oberbürgermeister Langner

Teilhaushalt 01

- Innere Verwaltung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
01,02,03,04	Dezernatsbüros	1111	Verwaltungssteuerung
01.02	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1113	Öffentlichkeitsarbeit
07	Gleichstellungsstelle	1116	Gleichstellung
08	Personalrat	1117	Personalvertretung
09	Stabsstelle "Zentrale Vergabestelle"	1149	Zentrale Vergabestelle
10	Amt für Personal und Organisation	1114 1121 1122 1131 1145 1146 1211 1226 3516 5222	Gremien Personalwirtschaft Personalentwicklung/BeGeMa Organisation Zentrale Dienste Versicherungen Statistik Schiedsamt Sozialversicherungsangelegenheiten Mietspiegel
14	Rechnungsprüfungsamt	1181	Rechnungsprüfung
20	Kämmerei und Steueramt	1161	Finanzverwaltung
21	Stadtkasse	1162	Zahlungsabwicklung/Vollstreckung
30	Rechtsamt	1191	Recht
48	Kommunales Studieninstitut	2313	Kommunales Studieninstitut

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q001234000 Global Verwaltungssteuerung

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-398.489	0	-318.489
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-5.000	5.000	-10.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-54.841	0	-42.941
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-55.000	5.000	-60.000	-55.000	-55.000	-55.000	0	-453.330	0	-361.430
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-55.000	5.000	-60.000	-55.000	-55.000	-55.000	0	-453.330	0	-361.430

ERLÄUTERUNGEN:

In 2018 wurden zusätzliche Mittel von 5.000 Euro für die Neueinrichtung einer Küche im Nebenraum eines Sitzungssaales des Baudezernates (Hochhaus am Bahnhof) benötigt. Aufgrund des hohen Alters und der starken Nutzungsfrequenz befindet sich die derzeitige Einrichtung trotz sorgsamem Umgang in einem Zustand, der heutigen Hygieneansprüchen und energetischen Standards nicht mehr entspricht. Da es sich um eine nicht fest mit dem Gebäude verbundene Einrichtung handelt, erfolgt die Beschaffung über das Dezernatsbüro IV.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z100001000 Archiv Keller Kurt-Esser-Haus

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-190.000	-190.000	0	-270.000	0	0		-80.000	-270.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-190.000	-190.000	0	-270.000	0	0		-80.000	-270.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-190.000	-190.000	0	-270.000	0	0		-80.000	-270.000	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Mittel sind durch den Haupt- und Finanzausschuss freizugeben.

ERLÄUTERUNGEN:

Ein Durchbruch vom Erdgeschoss des Kurt-Esser-Hauses zur Bunkeranlage soll geschaffen werden. Zudem sollen der bestehende Aufzug und die Treppe in den Bunker verlängert werden. Der Bunker soll als Archiv für die Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung genutzt werden, da die bestehenden Archive nicht mehr über ausreichende Kapazitäten verfügen.

Die Umsetzung der Maßnahme verzögerte sich aufgrund erheblichen Beratungsbedarfs in den Gremien der Stadt Koblenz.

Es müssen noch Voruntersuchungen hinsichtlich der Realisierbarkeit der vorgesehenen Maßnahmen erfolgen. Dazu gehört auch, dass ggf. ein alternativer Standort für Aufzug und Treppe gefunden wird.

Die Umsetzung erfolgt voraussichtlich 2019.

Teilhaushalt 04

- Wirtschaft -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
05	BUGA Projektbüro	5117	Stadtentwicklung - BUGA 2011
80	Amt für Wirtschaftsförderung	5711	Kommunale Wirtschaftsförderung

Investitionsübersicht

Maßnahme: P051014000 Bahnhofstempel Stadtmitte

(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		7.176.255	7.551.150	7.176.255
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		7.176.255	7.551.150	7.176.255
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	-165.533	-165.533	0	0	0	0	-2.564.695	-4.550.000	-2.564.695
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-15.498.640	-14.597.600	-15.365.990
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-165.533	-165.533	0	0	0	0	-18.063.336	-19.147.600	-17.930.686
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-165.533	-165.533	0	0	0	0	-10.887.080	-11.596.450	-10.754.430

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

In 2018 werden Haushaltsmittel in Höhe von 165.533 Euro für die Schlusszahlungen an die Deutsche Bahn AG auf Grund der endgültigen Ablöseberechnungen für die Änderung der Eisenbahnüberführung Pastor-Metzdorf-Weg (Herz-Jesu-Kirche) sowie den Neubau der Eisenbahnüberführung Nord kassenwirksam. Die Eisenbahnüberführungen sind Eigentum der Deutschen Bahn, sodass es sich um eine Auszahlung für immaterielle Vermögensgegenstände handelt. Im Nachtragshaushaltsplan 2018 werden hierfür Haushaltsmittel veranschlagt. Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch übertragene Auszahlungsermächtigungen für "Auszahlungen für Sachanlagen" im gleichen Projekt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P801001000 Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9

(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		769.965	925.500	769.965
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	738.600	-633.600	105.000	812.700	0	0		1.792.280	21.185.563	994.180
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzel. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		694.351	0	694.351
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	738.600	-633.600	105.000	812.700	0	0		3.256.597	22.111.063	2.458.497
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-3.130.000	-532.430	-2.597.570	-500.000	0	0		-3.237.622	-23.731.228	-2.937.622
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	-232.430	-232.430	0	0	0		-245.124	-482.190	-245.124
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-3.130.000	-300.000	-2.830.000	-500.000	0	0		-3.482.747	-24.213.418	-3.182.747
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			1.600.000	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.391.400	333.600	-2.725.000	312.700	0	0		-226.150	-2.102.355	-724.250

ERLÄUTERUNGEN:

Die vorgesehenen Grundstücksverkäufe im Bereich der Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9 können nur teilweise realisiert werden und verschieben sich in das Haushaltsjahr 2019. Demzufolge wird im Nachtragshaushaltsplan 2018 der Einzahlungsansatz entsprechend reduziert.

Im Jahr 2018 sollen die Straßenbauvorhaben im Entwicklungsbereich Bubenheim/B9 weitergeführt werden. Für die Planstraßen B4 und C1 werden in 2018 Haushaltsmittel in Höhe von 1.600.000 Euro benötigt. In 2019 werden für die Restabwicklung der Straßenbauarbeiten Haushaltsmittel in Höhe von 500.000 Euro benötigt. Die Submission der Tiefbaumaßnahmen hat ein günstigeres Ergebnis erbracht, sodass im Nachtragshaushaltsplan 2018 300.000 Euro zurückgemeldet werden.

Des Weiteren werden für Ausgleichsflächen, Aktivierte Eigenleistungen und Grunderwerb Auszahlungen in 2018 kassenwirksam (997.570 Euro).

In 2018 werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 232.430 Euro für Grunderwerb benötigt. Die erworbenen Grundstücke sollen zu einem späteren Zeitpunkt weiterveräußert werden, sodass es sich um eine "Auszahlung f. d. Erwerb v. Vorräten" handelt. Im Nachtragshaushaltsplan 2018 werden hierfür Haushaltsmittel veranschlagt. Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch Minderauszahlungen bei „Auszahlungen für Sachanlagen“ im gleichen Projekt.

Stand: 06.09.2018

Investitionsübersicht

Maßnahme: P801005000 Ausbau Breitbandinfrastruktur, Stolzenfels

(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	450.000	0	0		0	450.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	450.000	0	0		0	450.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	-500.000	0	0	0	0	-500.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-500.000	0	0	0	0	-500.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					500.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

In Koblenz-Stolzenfels soll die Breitbandinfrastruktur durch ein Telekommunikationsunternehmen ausgebaut werden. Die Stadt Koblenz soll die Maßnahme fördern, damit die Finanzierung für das Unternehmen gesichert ist. Andernfalls könnte der Ausbau aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit nicht realisiert werden. Im Nachtragshaushaltsplan 2018 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019, zwecks Sicherstellung der Handlungsfähigkeit, veranschlagt.

Für diese Maßnahme wird eine Förderung nach dem Kommunalen Investitionsprogramm 3.0 – Rheinland-Pfalz in Höhe von 90 % (450.000 Euro) angestrebt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z801003000 Kulturbau Zentralplatz

(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		500.000	9.000.000	500.000
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		12.875	573.300	12.875
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		512.875	9.573.300	512.875
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-535.000	-300.000	-235.000	-300.000	0	0	0	-941.355	-73.317.950	-669.355
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-535.000	-300.000	-235.000	-300.000	0	0	0	-941.355	-73.317.950	-669.355
	darunter:			100.000	0	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-535.000	-300.000	-235.000	-300.000	0	0	0	-428.481	-63.744.650	-156.481

HAUSHALTSVERMERKE:

Die veranschlagte Auszahlungsermächtigung für die Anbringung des Übersteigeschutzes auf dem Kulturbau bedarf der Mittelfreigabe durch den Haupt- und Finanzausschuss.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Projekt ist seit dem 01.01.2014 dem "Zentralen Gebäudemanagement" zugeordnet. Die Projektbezeichnung lautete bisher: P801003. Daher sind folgende Finanzdaten zu übernehmen:

Spalte "bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel": Einzahlungen aus Investitionszuwendungen: 9.059.000 Euro; Einzahlungen für Sachanlagen: 574.024 Euro; Einzahlungen aus Beiträgen und ähnl. Entgelten: 1.398 Euro; Auszahlungen für Sachanlagen: 68.964.424 Euro

Spalte "davon bereits geleistet": Einzahlungen aus Investitionszuwendungen: 9.059.000 Euro; Einzahlungen für Sachanlagen: 574.024 Euro; Einzahlungen aus Beiträgen und ähnl. Entgelten: 1.398 Euro; Auszahlungen für Sachanlagen: 68.964.424 Euro

In 2018 werden für die Installation der Absturzsicherung sowie für die Begleichung von Schlussrechnungen 200.000 Euro kassenwirksam. Zusätzlich werden 35.000 Euro für das Architektenhonorar für die Leistungspause 9 fällig. Die übrigen Haushaltsmittel in Höhe von 300.000 Euro werden im Nachtragshaushaltsplan 2018 zurückgemeldet und für den Haushalt 2019 neu angemeldet, da die Infotafel erst in 2019 angebracht wird.

Stand: 06.09.2018

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

DEZERNAT 2

Teilhaushalt 05

- Sicherheit und Ordnung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
31	Ordnungsamt	1118	Migration und Integration
		1212	Wahlen
		1221	Sicherheit und Ordnung
		1231	Verkehrsüberwachung
		1232	Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen
		1241	Lebensmittelüberwachung
		5732	Märkte, Kirmesse
34	Standesamt	1227	Personenstandwesen/sonst. Beurkundungen
37	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	1261	Brandschutz
		1262	Leitstelle
		1281	Zivil- u. Katastrophenschutz

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z311001000 Erweiterung Ordnungsamt

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-250.000	-225.000	-25.000	-275.000	-1.800.000	-1.800.000	0	-50.000	-3.950.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-250.000	-225.000	-25.000	-275.000	-1.800.000	-1.800.000	0	-50.000	-3.950.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	-250.000	-225.000	-25.000	-275.000	-1.800.000	-1.800.000	0	-50.000	-3.950.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Um weiterhin ordnungsgemäße Arbeitsabläufe gewährleisten zu können, ist es erforderlich, die Räumlichkeiten des Ordnungsamtes zu erweitern. Aufgrund wachsender Tätigkeitsfelder reichen die gegenwärtigen Kapazitäten nicht mehr aus.

Das Projekt befindet sich noch in der Planungsphase. Derzeit erfolgt die Abstimmung über Flächenbedarf, Raumprogramm, Grundlagenermittlung, Standortanalyse. Im Jahr 2018 werden nur Mittel für erbrachte Planungsleistungen des zentralen Gebäudemanagements benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q370000000 Global Zivil- und Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-85.000	-85.000	0	-159.000	-50.000	-50.000	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-85.000	-85.000	0	-159.000	-50.000	-50.000	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					85.000	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	-85.000	-85.000	0	-159.000	-50.000	-50.000	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2018 (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung 2018 (neu) = 85.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN :

Die Auszahlungsmittel im Jahr 2018 waren für die Neuinstallation von 3 Sirenen im Hochwassergebiet der Stadtteile Neuendorf, Wallersheim und Lützel vorgesehen. Die Installation konnte im Jahr 2018 jedoch nicht durchgeführt werden und wird daher nun in das Jahr 2019 verschoben.

Im Jahr 2018 soll jedoch bereits der Auftrag für die Beschaffung der Sirenen vergeben werden. Hierfür wird im Nachtrag 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in entsprechender Höhe veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P371008000 Beschaffung Tragkraftspritzenfahrzeug Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	10.000	25.490	35.490	5.800	9.710	0		0	51.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. + Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	10.000	25.490	35.490	5.800	9.710	0		0	51.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-159.617	-160.000	-159.617
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. + Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-159.617	-160.000	-159.617
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein- + Auszahl. Invest.tätigkeit	10.000	25.490	35.490	5.800	9.710	0	0	-159.617	-109.000	-159.617

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde in 2013 beschafft. Mit Bescheid vom 15.12.2017 hat die ADD eine Landeszuwendung in Höhe von 51.000 Euro bewilligt. Mit Zahlung der letzten Rate im Jahr 2020 ist die Maßnahme abgeschlossen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P371011000 Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug 1

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	13.350	82.000	95.350	8.850	14.800	0		82.000	119.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. + Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	13.350	82.000	95.350	8.850	14.800	0		82.000	119.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-379.856	-380.000	-379.856
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. + Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-379.856	-380.000	-379.856
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein- + Auszahl. Invest.tätigkeit	13.350	82.000	95.350	8.850	14.800	0	0	-297.856	-261.000	-379.856

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde im Jahr 2014 beschafft. Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Gemäß Bewilligungsbescheid vom 28.08.2017 beträgt die Zuwendung 119.000 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P371013000 Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug 2

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	40.000	-26.680	13.320	8.850	14.800	0		40.000	119.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	40.000	-26.680	13.320	8.850	14.800	0		40.000	119.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-383.390	-420.000	-383.390
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-383.390	-420.000	-383.390
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	40.000	-26.680	13.320	8.850	14.800	0	0	-343.390	-301.000	-383.390

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde im Jahr 2014 beschafft. Mit Bescheid vom 28.08.2017 hat das Land diese Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer in Höhe von 119.000 Euro gefördert. Nach Zahlung der letzten Rate in 2020 ist die Maßnahme abgeschlossen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P371025000 Integrierte Leitstelle

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	364.750	-114.750	250.000	200.000	20.000	20.000		2.050.602	2.847.390	2.030.602
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	364.750	-114.750	250.000	200.000	20.000	20.000		2.050.602	2.847.390	2.030.602
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	-2.138	-2.140	-2.138
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-364.750	-114.750	-250.000	-200.000	-20.000	-20.000	0	-2.213.725	-2.934.690	-2.160.155
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-364.750	-114.750	-250.000	-200.000	-20.000	-20.000	0	-2.215.863	-2.936.830	-2.162.293
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					200.000	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-165.261	-89.440	-131.691

Verpflichtungsermächtigung 2018 (bisher) = 0 Euro
 Verpflichtungsermächtigung 2018 (neu) = 200.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN :

Im Jahr 2018 wird lediglich ein Teilbetrag von rund 250.000 Euro für Beschaffungen der integrierten Leitstelle benötigt. Die übrigen Mittel werden im Jahr 2019 neu veranschlagt. Entsprechendes gilt für den Einzahlungsansatz (Landesförderung).

Investitionsübersicht

Maßnahme: P371031000 Digitale Alarmierung

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-80.000	-60.000	-20.000	-60.000	0	0	0	0	-80.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-80.000	-60.000	-20.000	-60.000	0	0	0	0	-80.000	0
	darunter:			0	0	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				60.000	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	-80.000	-60.000	-20.000	-60.000	0	0	0	0	-80.000	0

Verpflichtungsermächtigung 2018 (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung 2018 (neu) = 60.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN :

Die Umsetzung erfolgt überwiegend erst im Jahr 2019. Die Mittel werden daher teilweise zurückgemeldet und im Haushalt 2019 neu veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P371050000 Neubau Feuerwehrgerätehaus Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-150.000	-150.000	0	-150.000	-100.000	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-150.000	-150.000	0	-150.000	-100.000	0	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					150.000	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	-150.000	-150.000	0	-150.000	-100.000	0	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2018 (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung 2018 (neu) = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN :

Für das in Aussicht gestellte Grundstück in der „Alte Heerstraße“ wird aktuell das erforderliche Baurecht geschaffen. Die Rechtswirksamkeit wird frühestens Anfang 2019 vorliegen. Insofern wird der Haushaltsansatz 2018 in eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit für 2019 umgewandelt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z371007000 Neubau Feuerwache Nord - Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-250.000	-200.000	-50.000	-200.000	-2.500.000	-2.250.000	0	0	-5.000.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-250.000	-200.000	-50.000	-200.000	-2.500.000	-2.250.000	0	0	-5.000.000	0
	darunter:			250.000	0	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	-250.000	-200.000	-50.000	-200.000	-2.500.000	-2.250.000	0	0	-5.000.000	0

HAUSHALTSVERMERK :

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten Z371007 und Z371008 sind gegenseitig deckungsfähig. Minderauszahlungen in einem Projekt berechtigen zu Mehrauszahlungen im anderen Projekt.

ERLÄUTERUNGEN :

Bei der Organisationsuntersuchung zur Berufsfeuerwehr Koblenz stellte sich heraus, dass die derzeitige räumliche Gliederung der Standorte (derzeit eine Hauptfeuerwache) nicht mehr zeitgemäß ist. Daher ist es geplant, zwei weitere Feuerwachen zu errichten. Ein möglicher Standort wird sich nördlich der Mosel, links des Rheins befinden.

Im Jahr 2018 werden die Planungsmittel nicht vollständig benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z371008000 Neubau Feuerwache rechte Rheinseite - Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-250.000	-200.000	-50.000	-1.950.000	-2.000.000	0	0	0	-4.000.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-250.000	-200.000	-50.000	-1.950.000	-2.000.000	0	0	0	-4.000.000	0
	darunter:			250.000	0	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				1.950.000	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	-250.000	-200.000	-50.000	-1.950.000	-2.000.000	0	0	0	-4.000.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung in 2018 (neu) = 1.950.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK :

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten Z371007 und Z371008 sind gegenseitig deckungsfähig. Minderauszahlungen in einem Projekt berechtigen zu Mehrauszahlungen im anderen Projekt.

ERLÄUTERUNGEN :

Bei der Organisationsuntersuchung zur Berufsfeuerwehr Koblenz stellte sich heraus, dass die derzeitige räumliche Gliederung der Standorte (derzeit eine Hauptfeuerwache) nicht mehr zeitgemäß ist. Daher ist es geplant, zwei weitere Feuerwachen zu errichten. Ein möglicher Standort wird sich rechts des Rheins befinden.

Im Jahr 2018 werden die Planungsmittel nicht vollständig benötigt.

Teilhaushalt 06

- Soziales und Jugend -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
50	Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	3111	Grundversorgung u. Hilfe gem. SGB XII
		3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
		3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalt
		3131	Hilfen für Asylbewerber
		3141	Soziale Einrichtungen
		3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		3411	Unterhaltsvorschussleistungen
		3431	Betreuungsleistungen
		3511	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
		3521	Bildung und Teilhabe
		3611	Förderung von Kindern in Tageseinricht./Tagespflege
		3621	Jugendarbeit
		3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
		3641	Jugendhilfeplanung
		3651	Tageseinrichtungen für Kinder
		3661	Einrichtungen der Jugendarbeit

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q500002000 Spiel- und Bolzplätze

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		10.501	0	10.501
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		8.700	0	8.700
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		19.201	0	19.201
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000	0	-200.000	-130.000	-130.000	-130.000	0	-585.199	0	-455.199
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-200.000	0	-200.000	-130.000	-130.000	-130.000	0	-585.199	0	-455.199
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			75.000	0	0	0	0			
					75.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-200.000	0	-200.000	-130.000	-130.000	-130.000	0	-565.998	0	-435.998

Verpflichtungsermächtigung in 2018 = 75.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Mittel dienen der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 122 Spiel- und Bolzplätze.

Die zweckgebundenen Auszahlungsmittel in Höhe von 70.000 Euro für die Instandsetzung und Herrichtung des Spielplatzes „Im Pollenfeld“ werden im Rahmen des Nachtragshaushaltsplans 2018 vom Projekt Q500002 „Spiel- und Bolzplätze“ zum vorhandenen Projekt P501003 „Spielplatz Im Pollenfeld/Auf der Lay“ umgesetzt.

Für die Sanierung der Betonsitzsteine um die Skateranlage am Schloss sowie die Erneuerung des Fallschutzes ist eine überplanmäßige Auszahlung von 70.000 Euro entstanden (vgl. BV/0469/2018/1). Die Deckung erfolgt über das Projekt P501048 „U3-Ausbau Kita „St. Josef“, südliche Vorstadt“.

Um Anfang des Jahres 2019 die notwendigen Beschaffungsmaßnahmen umsetzen zu können, wurde bereits im Haushaltsplan 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 75.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt.

Stand: 06.09.2018

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501003000 Spielplatz "Im Pollenfeld/Auf der Lay"

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-70.000	-70.000	0	0	0	0	-51.000	-121.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-70.000	-70.000	0	0	0	0	-51.000	-121.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-70.000	-70.000	0	0	0	0	-51.000	-121.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme besteht einerseits aus der Sanierung des Spielplatzes "Im Pollenfeld" und andererseits aus der Neuanlage einer Spielfläche "Auf der Lay". Beide Flächen sollen letztlich miteinander verbunden werden. Bis zur endgültigen Klärung des Standortes für einen komplett neuen Spielplatz im Bereich "Im Pollenfeld - Auf der Lay" sind umfangreiche Planungen und Umlegungen verschiedener Grundstücksflächen in diesem Bereich notwendig. Um trotzdem eine adäquate Spielmöglichkeit vorhalten zu können, sollen die defekten Spielgeräte ausgetauscht und notwendige Instandsetzungsarbeiten auf diesem Spielgelände umgesetzt werden.

Die zweckgebundenen Auszahlungsmittel in Höhe von 70.000 Euro für die Instandsetzung und Herrichtung des Spielplatzes „Im Pollenfeld“ werden im Rahmen des Nachtragshaushaltsplans 2018 vom Projekt Q500002 „Spiel- und Bolzplätze“ zum vorhandenen Projekt P501003 „Spielplatz Im Pollenfeld/Auf der Lay“ umgesetzt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501048000 U3-Ausbau Kita "St. Josef", südliche Vorstadt

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	117.600	0		0	117.600	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	117.600	0		0	117.600	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	-32.400	-32.400	0	-1.786.200	0	0		-67.200	-1.786.200	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	-117.600	0	0		0	-117.600	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-32.400	-32.400	0	-1.903.800	0	0		-67.200	-1.903.800	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					1.903.800	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-32.400	-32.400	0	-1.903.800	117.600	0		-67.200	-1.786.200	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.903.800 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Kindertagesstätte wird zur Schaffung von U3-Plätzen umgebaut. Dadurch wird der im Kita-Gesetz geregelte Anspruch auf einen Kindergartenplatz ab dem vollendeten 1. Lebensjahr gewährleistet. Es handelt sich um eine anteilige Bezuschussung im Rahmen der U3-Förderung von Kindertagesstätten freier Träger durch die Stadt Koblenz.

Die von 2017 nach 2018 übertragenen Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 454.800 Euro sowie der Auszahlungsansatz von 32.400 Euro werden in 2019 neu veranschlagt, da der Bauträger eine neue Planung vorgelegt hat.

Aufgrund der Neu- und Umplanung hat der Bauträger im Jahr 2018 einen Mehrkostenantrag in Höhe von 1.416.300 Euro gestellt, da die Gesamtkosten von 750.000 Euro auf 2.865.600 Euro gestiegen sind. Die Mehrkosten setzen sich vor allem daraus zusammen, dass durch die Neuplanung der Maßnahme kein Anbau mehr erfolgt, sondern ein zweites Geschoss auf dem vorhandenen Gebäude errichtet wird, um das vorhandene Außengelände nicht zu verkleinern. Des Weiteren sind aufgrund der aktuellen Marktlage die Preise gestiegen.

Die Stadt Koblenz hat sich vertraglich verpflichtet, 65 % der Gesamtkosten, abzüglich der Landesförderung von 117.600 Euro von den Gesamtkosten, zu übernehmen, sodass der städtische Anteil

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501048000 U3-Ausbau Kita "St. Josef", südliche Vorstadt

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				

von 487.500 Euro auf 1.786.200 Euro ansteigt. Dementsprechend steigt auch die Summe der Gesamtauszahlungen. Außerdem wird die Stadt Koblenz die Landesförderung von 117.600 Euro vorfinanzieren.

Um eine Bewilligung über die Bezuschussung des neuen städtischen Anteils erteilen zu können sowie die Vorfinanzierung der Landesförderung zu leisten, und somit die Ausfinanzierung für den Bauträger sicher zu stellen, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.903.800 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt.

Die Rückzahlung der Vorfinanzierung von Investitionszuschüssen des Landes zum Kita Umbau wird in 2020 kassenwirksam.

Zudem wurden die nicht benötigten Haushaltsmittel (Übertragungen und Haushaltsansatz) zur Deckung der folgenden Mehrbedarfe verwendet:

- eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 8.200 Euro bei Projekt P501049 "Sanierung Außengelände Kita „Eulenhurst“, Metternich"
- eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 70.000 Euro bei Projekt Q500002 "Spiel- und Bolzplätze"

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501049000 Sanierung Außengelände Kita "Eulenhorst", Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	6.000	6.000	0	0	0		0	6.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	6.000	6.000	0	0	0		0	6.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-14.200	-14.200	0	0	0	0	-2.295	-117.200	-2.295
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-14.200	-14.200	0	0	0	0	-2.295	-117.200	-2.295
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-8.200	-8.200	0	0	0	0	-2.295	-111.200	-2.295

ERLÄUTERUNGEN:

Erneuerung der Bodenbeschaffenheit (Anbringung Fallschutzsystem); damit gleichzeitig Beseitigung von Unfall- und Verletzungsgefahren.

Aufgrund der aktuellen Marktlage sind die Preise gestiegen, sodass bereits eine überplanmäßige Auszahlung von 8.200 Euro bewilligt wurde (Deckung erfolgt über Projekt P501048 – U3-Ausbau Kita „St. Josef“, südliche Vorstadt“).

Außerdem wurde für eine Sandkasteneinfassung aus Robinienstammhölzern eine überplanmäßige Auszahlung von 6.000 Euro bewilligt. Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch Mehreinzahlungen aus Spenden im gleichen Projekt.

Folglich erhöhen sich die Gesamtkosten der Maßnahme von 103.000 Euro auf 117.200 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501052000 Spielplatz "Schwimmbad" ehem. Soldatenheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-6.000	-6.000	0	0	0	0	0	0	-66.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-6.000	-6.000	0	0	0	0	0	0	-66.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.000	-6.000	0	0	0	0	0	0	-66.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Der Spielplatz "Schwimmbad" soll im Stadtteil Koblenz-Horchheim am ehemaligen Bundeswehrfreibad neu errichtet werden.

Das Gelände „Ehemaliges Soldatenheim“ wurde an einen Investor veräußert. Des Weiteren wurde ein städtebaulicher Vertrag mit diesem Investor geschlossen. Hieraus ergibt sich, dass der Investor die Finanzierung sowie die Errichtung des Spielplatzes „Schwimmbad“ zu leisten hat. Folglich besteht für diese Maßnahme kein Mittelbedarf.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501053000 Spielplatz "Kapelle" Koblenz-Arzheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-4.100	-4.100	0	0	0	0		0	-45.100	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-4.100	-4.100	0	0	0	0		0	-45.100	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0				
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.100	-4.100	0	0	0	0		0	-45.100	0

ERLÄUTERUNGEN:

Bei dieser Maßnahme handelt es sich um eine Bedarfsmitteilung für das Baugebiet im Bebauungsplan 321 "Arzheimer Kapelle". Daraufhin wurde ein Betrag von ca. 45.100 Euro kalkuliert, den die Stadt Koblenz vom Investor des Baugebiets für die Herstellung einer öffentlichen Spielfläche beanspruchen kann (Ablösebetrag). Folglich ist kein Mittelbedarf notwendig, sodass der Ansatz im Nachtragshaushaltsplan 2018 zurückgemeldet wird.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501055000 U3-Ausbau Kita "St. Konrad", Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	34.300	0		0	34.300	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	34.300	0		0	34.300	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	-1.399.650	0	0		0	-1.399.650	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	-34.300	0	0		0	-34.300	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-1.433.950	0	0		0	-1.433.950	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					1.433.950	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-1.433.950	34.300	0		0	-1.399.650	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.433.950 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Kindertagesstätte wird zur Schaffung von U3-Plätzen umgebaut. Dadurch wird der im Kita-Gesetz geregelte Anspruch auf einen Kindergartenplatz ab dem vollendeten 1. Lebensjahr gewährleistet. Es handelt sich um eine anteilige Bezuschussung im Rahmen der U3-Förderung von Kindertagesstätten freier Träger durch die Stadt Koblenz.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 2.187.600 Euro. Die Stadt Koblenz übernimmt 65 % der Gesamtkosten abzüglich der Landesförderung von 34.300 Euro. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen. Die Stadt Koblenz finanziert die Landesförderung vor.

Um eine Bewilligung über die Bezuschussung des städtischen Anteils (1.399.650 Euro) erteilen zu können sowie die Vorfinanzierung der Landesförderung zu leisten, und somit die Ausfinanzierung für den Bauträger sicher zu stellen, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.433.950 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Die Rückzahlung der Vorfinanzierung von Investitionszuschüssen des Landes zum Kita Umbau wird in 2020 kassenwirksam.
Stand: 06.09.2018
 Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501056000 Ankauf Kita "Mittelweiden", Lützel

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-742.000	0	0	0	0	-742.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-742.000	0	0	0	0	-742.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					742.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-742.000	0	0	0	0	-742.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 742.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Der Kauf der Kindertagesstätte „Mittelweiden“ ist zwingend erforderlich, da der Vertrag über die Nutzung des Gebäudes zwischen der Kirchengemeinde Maria Hilf und dem Betriebsträger zum 01.08.2018 ausläuft. Die Kirchengemeinde hat mitgeteilt, dass sie nicht länger die Bauträgerschaft übernimmt. Damit die Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz weiterhin gewährleistet werden kann, übernimmt die Stadt Koblenz mit dem Ankauf der Kita zukünftig die Bauträgerschaft.

Zwecks Auftragsvergabe zur Beurkundung eines Kaufvertrages sowie einer zügigen Umsetzung der Maßnahme in 2019 wird im Nachtragshaushaltsplan eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 742.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 eingestellt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501057000 Sanierung Außengelände Kita "Pusteblume", Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-143.000	0	0	0	0	-143.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-143.000	0	0	0	0	-143.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					143.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-143.000	0	0	0	0	-143.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 143.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Das Außengelände des Bestandsgebäudes der Kita "Pusteblume" wurde aufgrund der laufenden Baumaßnahme für die Erweiterung der Kindertagesstätte verkleinert. Spielgeräte wurden im Laufe der Zeit entfernt. Das Außengelände hat im direkten Vergleich zum Außengelände des Erweiterungsbaus deutlich an Attraktivität hinsichtlich der Beispielbarkeit verloren. Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung setzt im Rahmen des Betriebserlaubnisverfahrens ein entsprechend nutzbares Außengelände als besonderen Erlebnis- und Erfahrungsraum zur Unterstützung der Bildungs- und Lernprozesse der Kinder voraus. Das neu erstellte Außengelände des Erweiterungsbaus kann den Bedarf für die im Bestandsgebäude befindlichen Kinder nicht zusätzlich decken. Da das Außengelände der Bestandseinrichtung nicht den notwendigen Anforderungen entspricht, steht die Erteilung der Betriebserlaubnis durch das Landesjugendamt in Frage. Ohne Betriebserlaubnis kann der in § 5 Kindertagesstättengesetz geregelter Rechtsanspruch auf Kindergartenplätze nicht erfüllt werden. Es handelt sich um einen einklagbaren Anspruch der Erziehungsberechtigten. Eine Förderung im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ wird derzeit geprüft.

Damit die Maßnahme in 2019 zügig umgesetzt werden kann, wird im Nachtragshaushaltsplan eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 143.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Stand: 06.09.2018

Seite 74

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P501058000 Generalsanierung / Erweiterung Kita "St. Franziskus", Goldgrube

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	-94.900	0	0	0	0	-95.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-94.900	0	0	0	0	-95.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					94.900	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-94.900	0	0	0	0	-95.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 94.900 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist Teil der Umsetzung der Kindertagesstätten Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindertagesstättenplatz. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Um eine Bewilligung über die Vorfinanzierung von Planungskosten erteilen zu können, und somit die Ausfinanzierung der Vorplanung inklusive der Baugenehmigung (Leistungsphase 1-4) für den Bauräger sicher zu stellen, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 94.900 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501050000 Neubau Kita Asterstein

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	110.000	150.000	260.000	140.300	0	0		0	400.300	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	110.000	150.000	260.000	140.300	0	0		0	400.300	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-2.500.000	-86.000	-2.414.000	-830.000	0	0		-651.371	-3.905.000	-1.371
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-2.500.000	-86.000	-2.414.000	-830.000	0	0		-651.371	-3.905.000	-1.371
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					830.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.390.000	-236.000	-2.154.000	-689.700	0	0		-651.371	-3.504.700	-1.371

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 830.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten Z501050, Z501051, Z501052, Z501054 und Z501056 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Neubau einer Kindertagesstätte ist notwendig geworden, da eine Sanierung der Kita "Lehrhohl" wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Um die Betreuung dennoch sicherzustellen wird daher ein 3-gruppiger Neubau am Schulzentrum Asterstein errichtet. Der Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und allen Räumen sicherstellen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Das Bistum Trier hat schriftlich erklärt, den Neubau mit 110.000 Euro zu unterstützen. Die Mittel werden voraussichtlich erst in 2019 kassenwirksam. Zudem wird mit Landesfördermitteln in Höhe von 290.300 Euro geplant. Die Mittel werden voraussichtlich in 2018 (260.000 Euro) und in 2019 (30.300 Euro) kassenwirksam, sodass der Ansatz im Nachtragshaushaltsplan 2018 angepasst wird.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501050000 Neubau Kita Asterstein

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				

Im Nachtragshaushaltsplan 2018 werden die Ansätze unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips aktualisiert.

Im Verlauf der Baumaßnahme haben sich aus diversen Gründen Mehrkosten in Höhe von 305.000 Euro ergeben. In 2018 werden davon 50.000 Euro für eine zusätzliche Photovoltaikanlage kassenwirksam. Die restlichen Mehrkosten (255.000 Euro) fallen in Gänze in das Haushaltsjahr 2019. Ursächlich waren hier im Einzelnen:

- Geänderte Abdichtungs- und Brandschutzanforderungen
- Kampfmittelsondierung
- Überarbeitete Planung Außenanlagen

Des Weiteren können ursprünglich für 2019 vorgesehene Aufträge bereits in 2018 vergeben werden. Hierfür wurde eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 in Höhe von 830.000 Euro bewilligt. Die Deckung hierfür erfolgt über die Projekte P661020 "Pfaffendorfer Brücke" und P661144 "Brückenbauwerk über Neustadt B49".

Die Gesamtkosten der Maßnahme steigen von 3.600.000 Euro auf 3.905.000 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501051000 Neubau Kita "Am Löwentor", Karthause

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	270.100	0	270.100	30.000	0	0		0	300.100	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	270.100	0	270.100	30.000	0	0		0	300.100	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-3.600.000	-60.000	-3.540.000	-1.230.000	0	0		-1.200.315	-5.962.000	-315
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-3.600.000	-60.000	-3.540.000	-1.230.000	0	0		-1.200.315	-5.962.000	-315
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.329.900	-60.000	-3.269.900	-1.200.000	0	0		-1.200.315	-5.661.900	-315

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.230.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten Z501050, Z501051, Z501052, Z501054 und Z501056 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Es steht zu erwarten, dass der Rechtsanspruch auf einen Kindertagesstättenplatz im Stadtteil Karthause nicht in vollem Umfang wohnortnah erfüllt werden kann, sodass ein 6-gruppiger Neubau auf der Karthause errichtet werden muss. Der Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und allen Räumen sicherstellen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Es wird mit Landesfördermitteln in Höhe von 300.100 Euro geplant. Die Mittel werden voraussichtlich in 2018 (270.100 Euro) und in 2019 (30.000 Euro) kassenwirksam.

Stand: 06.09.2018

Seite 78

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501051000 Neubau Kita "Am Löwentor", Karthause

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				

Im Nachtragshaushaltsplan 2018 werden die Ansätze unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips aktualisiert.

Im Verlauf der Baumaßnahme haben sich aus diversen Gründen Mehrkosten in Höhe von 662.000 Euro ergeben. In 2018 werden davon 100.000 Euro für eine zusätzliche Photovoltaikanlage kassenwirksam. Die restlichen Mehrkosten (562.000 Euro) fallen in Gänze in das Haushaltsjahr 2019. Ursächlich waren hier im Einzelnen:

- Geänderte Abdichtungs- und Brandschutzanforderungen
- Kampfmittelsondierung
- Schallschutzverbesserungen
- Überarbeitete Planung Außenanlagen
- Zusätzliche Photovoltaikanlage

Des Weiteren können ursprünglich für 2019 vorgesehene Aufträge bereits in 2018 vergeben werden. Hierfür wurde eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 in Höhe von 1.230.00 Euro bewilligt. Die Deckung hierfür erfolgt über die Projekte P661020 "Pfaffendorfer Brücke" und P661144 "Brückenbauwerk über Neustadt B49".

Die Gesamtkosten der Maßnahme steigen von 5.300.000 Euro auf 5.962.000 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501052000 Erweiterung KITA "Pustehblume" Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.000.000	-1.000.000	0	1.732.500	0	0		203.354	1.935.854	98.054
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.000.000	-1.000.000	0	1.732.500	0	0		203.354	1.935.854	98.054
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-2.500.000	-272.000	-2.228.000	-1.170.000	0	0		-1.101.640	-4.599.000	-101.640
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-2.500.000	-272.000	-2.228.000	-1.170.000	0	0		-1.101.640	-4.599.000	-101.640
	darunter:			500.000	0	0	0				
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				1.170.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.500.000	728.000	-2.228.000	562.500	0	0		-898.287	-2.663.146	-3.587

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.170.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten Z501050, Z501051, Z501052, Z501054 und Z501056 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Kindertagesstättensituation in der Großsiedlung Neuendorf ist nach wie vor angespannt und hat sich im letzten Jahr durch den Zuzug weiterer Familien verschärft. Die derzeitigen Plätze reichen nicht aus; insbesondere das Angebot an U3-Plätzen ist noch nicht bedarfsdeckend, sodass der Erweiterungsbau erforderlich ist. Der Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und allen Räumen sicherstellen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Für die Maßnahme können Fördergelder in Höhe von 1.732.500 Euro aus dem Städtebauförderprogramm "Soziale Stadt Neuendorf" vereinnahmt werden. Der Ansatz wird im Nachtragshaushaltsplan 2018 angepasst, da die Mittel voraussichtlich erst in 2019 kassenwirksam werden. Zudem wird mit einem Betrag in Höhe von 203.350 Euro der Landesförderung
Stand: 06.09.2018
Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501052000 Erweiterung KITA "Pusteblume" Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				

"Kindertagesbetreuungsfinanzierung" gerechnet.

Im Nachtragshaushaltsplan 2018 werden die Ansätze unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips aktualisiert.

Im Verlauf der Baumaßnahme haben sich aus diversen Gründen Mehrkosten in Höhe von 269.000 Euro ergeben. Die Mehrkosten fallen in Gänze in das Haushaltsjahr 2019. Ursächlich waren hier im Einzelnen:

- Geänderte Abdichtungs- und Brandschutzanforderungen
- Kampfmittelsondierung
- Sicherung der Bausustelle gegen Vandalismus
- Überarbeitete Planung Außenanlagen

Des Weiteren können ursprünglich für 2019 vorgesehene Aufträge bereits in 2018 vergeben werden. Hierfür wurde eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 in Höhe von 1.040.00 Euro bewilligt. Die Deckung hierfür erfolgt über die Projekte P661020 "Pfaffendorfer Brücke" und P661144 "Brückenbauwerk über Neustadt B49". Des Weiteren ergeben sich zusätzliche Mehrkosten von 130.000 Euro in 2019, da die Kosten für die Herstellung des Außengeländes, aufgrund der aktuellen Marktlage, gestiegen sind. Dadurch erhöht sich die Verpflichtungsermächtigung auf 1.170.000 Euro.

Die Gesamtkosten der Maßnahme steigen von 4.200.000 Euro auf 4.599.000 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501054000 Neubau Kita Horchheimer Höhe

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	133.000	-133.000	0	250.000	0	0		0	250.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	133.000	-133.000	0	250.000	0	0		0	250.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.500.000	-1.260.000	-240.000	-1.260.000	-2.375.000	0		-25.000	-3.900.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.500.000	-1.260.000	-240.000	-1.260.000	-2.375.000	0		-25.000	-3.900.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			240.000	0	0	0				
					1.000.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.367.000	-1.127.000	-240.000	-1.010.000	-2.375.000	0		-25.000	-3.650.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro
 Verpflichtungsermächtigung neu = 1.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten Z501050, Z501051, Z501052, Z501054 und Z501056 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Neubau einer Kindertagesstätte ist notwendig geworden, da eine Sanierung der Kita "St.Hildegard" wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Um die Betreuung dennoch sicherzustellen wird daher ein 4-gruppiger Neubau auf der Horchheimer Höhe errichtet. Der Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und allen Räumen sicherstellen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Die aktuelle Kita-Bedarfsplanung für den Zeitraum 2017-2019 hat ergeben, dass der geplante Neubau für 3 Gruppen nicht ausreichend ist, so dass die Baumaßnahme entsprechend für eine vierte Gruppe erweitert werden musste.

Stand: 06.09.2018

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501054000 Neubau Kita Horchheimer Höhe

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				

Das Bistum Trier hat schriftlich erklärt, den Neubau mit insgesamt 250.000 Euro zu unterstützen. Der Ansatz wird im Nachtragshaushaltsplan 2018 angepasst, da die Mittel voraussichtlich erst in 2019 kassenwirksam werden.

Das Baugenehmigungsverfahren ist eröffnet worden, allerdings noch nicht abgeschlossen. Durch diese Verzögerungen kommt die Planung der Maßnahme nicht wie vorgesehen voran. Demnach wird ein Großteil der Auszahlungsermächtigungen nicht benötigt, sodass 1.260.000 Euro im Nachtragshaushaltsplan 2018 zurückgemeldet werden.

Mangels Baubeginn können die Zuwendungen des Bistums Trier (250.000 Euro) erst in 2019 abgerufen werden.

Für notwendige Vergaben für die Baumaßnahme muss in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.000.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 bereitgestellt werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z501056000 Neubau Kita Raental/Goldgrube/Moselweiß

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-520.000	-470.000	-50.000	-470.000	-2.050.000	-1.550.000	0	0	-4.120.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-520.000	-470.000	-50.000	-470.000	-2.050.000	-1.550.000	0	0	-4.120.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			50.000	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-520.000	-470.000	-50.000	-470.000	-2.050.000	-1.550.000	0	0	-4.120.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 3.600.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 2.050.000 Euro und in 2020 = 1.550.000 Euro)
 Verpflichtungsermächtigung neu = 0 Euro

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten Z501050, Z501051, Z501052, Z501054 und Z501056 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Verabschiedung des Kindertagesstätten-Bedarfsplans für die Jahre 2017 - 2019 hat ergeben, dass für die Stadtteile Raental, Goldgrube und Moselweiß ein Kita-Neubau notwendig wird. Der Standort wird auf dem ehemaligen Gelände der Overbergschule in der Goldgrube sein. Die neu zu schaffende Kita wird standortübergreifend die Bedarfe in den Stadtteilen, Raental, Goldgrube und Moselweiß decken. Die konkrete zukünftige Trägerschaft steht derzeit noch nicht fest und befindet sich in Klärung.

Die Grundlagenermittlung und die Bestandsaufnahme ist abgeschlossen. Für 2018 besteht das Ziel, die Genehmigungsplanung abzuschließen um anschließend den Bauantrag stellen zu können. Dafür werden voraussichtlich 50.000 Euro benötigt. Die nicht benötigten Haushaltsmittel in Höhe von 470.000 Euro werden im Nachtragshaushaltsplan 2018 zurückgemeldet.
 Stand: 06.09.2018
 Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Teilhaushalt 07

- Sport -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
52	Sport- und Bäderamt	4211	Förderung des Sports
		4241	Sportstätten und Bäder

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q52000000 Global Sportstätten und Bäder

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		17.303	0	17.303
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		1.300	0	1.300
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		3	0	3
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		18.606	0	18.606
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-160.750	0	-160.750	-66.000	0	0	0	-508.543	0	-277.343
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-160.750	0	-160.750	-66.000	0	0	0	-508.543	0	-277.343
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					10.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-160.750	0	-160.750	-66.000	0	0	0	-489.938	0	-258.738

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro
 Verpflichtungsermächtigung (neu) = 10.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Für die Maßnahme "Traglastverstärkung CGM-Arena" wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 66.000 Euro von 2017 nach 2018 übertragen. Diese Maßnahme kann im Jahr 2018 jedoch nicht mehr umgesetzt werden. Die Mittel werden für das Jahr 2019 neu veranschlagt. Zur Auftragsvergabe bedarf es im Nachtragshaushaltsplan 2018 einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 10.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P521004000 Umgestaltung eines Tennenspielfeldes in einen Kunstrasenplatz

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	-671.600	-671.600	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-10.000	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-671.600	-671.600	0	0	0	0	0	-10.000	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-671.600	-671.600	0	0	0	0	0	-10.000	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Einzelveranschlagung der Investitionskostenzuschüsse an Vereine zur Umgestaltung von Tennenspielfeldern in Kunstrasenplätze:

FC Germania Arzheim e.V.: 170.200 Euro --> Neue Projektnummer: P521032

FC Germania Metternich e.V.: 210.000 Euro --> Neue Projektnummer: P521033

TuS Niederberg e.V.: 200.000 Euro --> Neue Projektnummer: P521034

FV Rheingold Rügenach e.V.: 91.400 Euro --> Bereits vorhandene Projektnummer: P521025 (nachträgliche Zuschussgewährung)

Investitionsübersicht

Maßnahme: P521010000 Parkplätze Sportplatz Horchheimer Höhe

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-25.000	-25.000	-246.000	0	0		0	-281.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-25.000	-25.000	-246.000	0	0		0	-281.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					246.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-25.000	-246.000	0	0		0	-281.000	0

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro
 Verpflichtungsermächtigung (neu) = 246.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Am Sportplatz Horchheimer Höhe fehlen befestigte Parkplätze für den Sportplatz. Gegenüber des Sportplatzes entsteht derzeit die Kindertagesstätte Horchheimer Höhe. Auf deren Gelände gibt es keinen ausreichenden Platz für Stellplätze. Aufgrund der unterschiedlichen Nutzungszeiten von Sportplatz und Kindertagesstätte soll ein Parkplatz für beide Einrichtungen auf dem Gelände des Sportplatzes entstehen. Die Fertigstellung der Kindertagesstätte ist für Ende 2019 geplant. Es ist zu gewährleisten, dass bis zu deren Eröffnung der Parkplatz errichtet ist. Werden die Planungsarbeiten nicht rechtzeitig abgeschlossen und die Ausführungsarbeiten nicht rechtzeitig beauftragt und durchgeführt, ist die Eröffnung der Kindertagesstätte Ende 2019 stark gefährdet.

Im Jahr 2018 werden voraussichtlich Planungsmittel in Höhe von 35.000 Euro benötigt. Für die Vorplanung des Parkplatzes stehen 10.000 Euro (übertragene Mittel von 2017 nach 2018) zur Verfügung. Das Ergebnis der Vorplanung liegt inzwischen vor. Damit nun die Ausführungsplanung inkl. Erstellung der Ausschreibungsunterlagen (Erstellung Leistungsverzeichnis etc.) in Auftrag gegeben werden kann, werden weitere 25.000 Euro benötigt. Im Jahr 2019 sind für den Bau des Parkplatzes Mittel in Höhe von 246.000 Euro zu etatisieren. Zur Auftragsvergabe bedarf es im Nachtragshaushaltsplan 2018 einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 246.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019.

Stand: 06.09.2018

Seite 89

Investitionsübersicht

Maßnahme: P521025000 Umwandlung Tennenspielfeld in Kunstrasenplatz durch FV Rübenach

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	-91.400	-91.400	0	0	0	0	-91.400	-182.800	-91.400
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-91.400	-91.400	0	0	0	0	-91.400	-182.800	-91.400
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-91.400	-91.400	0	0	0	0	-91.400	-182.800	-91.400

ERLÄUTERUNGEN:

Einzelveranschlagung der Investitionskostenzuschüsse an Vereine zur Umgestaltung von Tennenspielfeldern in Kunstrasenplätze, bisher Ausweis unter Projektnummer: P521004

Nachträgliche Zuschussgewährung aus Gründen der Gleichbehandlung (Erhöhung Gesamtförderung auf 40%)

Investitionsübersicht

Maßnahme: P521030000 Grunderwerb Wassersportverein Metternich

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Der Grunderwerb ist gemäß Schreiben der ADD vom 8. Januar 2018 zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2017 sowie der Haushaltsverfügung zum Haushalt 2018 vom 7. März 2018 im Teilhaushalt 10 "Bauen, Wohnen und Verkehr" abzuwickeln.

Neue Projektnummer: P621029 (Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement)

Investitionsübersicht

Maßnahme: P521031000 Verdunklung Lichtbänder CGM-Arena

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-212.000	-212.000	0	0	0		0	-212.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-212.000	-212.000	0	0	0		0	-212.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-212.000	-212.000	0	0	0		0	-212.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Ausstattung der Lichtbänder mit einem Verdunklungsmechanismus zur Steigerung der Vermarktungsmöglichkeiten der CGM-Arena. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit sollten die Arbeiten für die Erneuerung der Lichtbänder sowie die Installation der Verdunklung gemeinsam ausgeschrieben werden. Um dennoch eine fristgerechte Umsetzung der Maßnahme zu ermöglichen, hat der Stadtrat am 01.02.2018 einer erheblichen außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 212.000 Euro zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen in gleicher Höhe von übertragenen Haushaltsmitteln bei dem Projekt P661049 "Sanierung Europabrücke".

Investitionsübersicht

Maßnahme: P521032000 Umgestaltung Tennenspielfeld in Kunstrasenplatz FC Germania Arzheim e.V.

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	-176.000	-176.000	0	0	0	0	0	-176.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-176.000	-176.000	0	0	0	0	0	-176.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0	0		
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-176.000	-176.000	0	0	0	0	0	-176.000	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P521032, P521033 und P521034 sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Einzelveranschlagung der Investitionskostenzuschüsse an Vereine zur Umgestaltung von Tennenspielfeldern in Kunstrasenplätze, bisher Ausweis unter Projektnummer: P521004

Gesamtkosten (Zuwendungsbescheid vom 13.06.2018): 440.000 Euro, städtischer Zuschuss: 40% von 440.000 Euro = 176.000 Euro

Investitionsübersicht

Maßnahme: P521033000 Umgestaltung Tennenspielfeld in Kunstrasenplatz FC Germania Metternich e.V.

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P521032, P521033 und P521034 sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Einzelveranschlagung der Investitionskostenzuschüsse an Vereine zur Umgestaltung von Tennenspielfeldern in Kunstrasenplätze, bisher Ausweis unter Projektnummer: P521004

Gesamtkosten (Zuwendungsbescheid vom 18.12.2017): 633.300 Euro, städtischer Zuschuss: 40% von 500.000 Euro (Höchstbetrag) = 200.000 Euro

Investitionsübersicht

Maßnahme: P521034000 Umgestaltung Tennenspielfeld in Kunstrasenplatz TuS Niederberg e.V.

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P521032, P521033 und P521034 sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Einzelveranschlagung der Investitionskostenzuschüsse an Vereine zur Umgestaltung von Tennenspielfeldern in Kunstrasenplätze, bisher Ausweis unter Projektnummer: P521004

Gesamtkosten (Zuwendungsbescheid vom 13.06.2018): 505.000 Euro, städtischer Zuschuss: 40% von 500.000 Euro (Höchstbetrag) = 200.000 Euro

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z520000000 Global TH07 "Sport" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-85.000	35.000	-120.000	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-85.000	35.000	-120.000	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-85.000	35.000	-120.000	0	0	0	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 35.000 Euro zur Erneuerung der defekten Chlorgasanlage im Freibad Oberwerth (Deckung erfolgt durch entsprechende Minderauszahlungen im Projekt Z401106 "Neubau Grundschule Freiherr-vom-Stein")

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z521012000 Sanierung Sporthalle Ravensteinstraße

(Zuordnung zu TH 07 Sport)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Im Jahr 2019 soll eine Machbarkeitsstudie bezüglich einer energetischen Sanierung erstellt werden (konsumtive Veranschlagung).

DEZERNAT 3

Verantwortlich:

Beigeordnete PD Dr. Theis-Scholz

Teilhaushalt 08

- Schulen -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.1	Schulverwaltungsamt	2012	Allgemeine Schulverwaltung
		2111	Grundschulen
		2121	Hauptschulen
		2151	Realschule plus
		2171	Gymnasien
		2181	Integrierte Gesamtschule
		2211	Förderschulen
		2311	Berufsbildende Schulen
		2411	Schülerbeförderung
		2431	Schulartübergreifende Maßnahmen

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q400001000 Global Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	48.000	-48.000	0	0	0	0		187.878	0	139.878
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		1	0	1
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	48.000	-48.000	0	0	0	0		187.879	0	139.879
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-90.000	0	-90.000	-249.000	-163.000	-163.000	0	-317.696	0	-249.696
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-90.000	0	-90.000	-249.000	-163.000	-163.000	0	-317.696	0	-249.696
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			16.210	0	0	0	0			
					20.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-42.000	48.000	-90.000	-249.000	-163.000	-163.000	0	-129.817	0	-109.817

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Auszahlungen für Inklusionsmaßnahmen in den Projekten Q400001 "Global Schulen" und Z400002 "Inklusionsmaßnahmen" sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Kommunen bei der Wahrnehmung von inklusiv-sozialintegrativen Aufgaben im Schulbereich finanziell zusätzlich (Unterstützungsfonds § 109 b SchulG). Die Mittel aus dem Unterstützungsfonds sind jedoch nach Vorgaben des Landes ab 2018 im Teilhaushalt 11 "Zentrale Finanzleistungen", Produkt 6111 "Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen" zentral abzubilden und können für investive und konsumtive Maßnahmen verwendet werden. Daher erfolgt eine Korrektur des Einzahlungsansatzes.

Die in 2019 kassenwirksam werdende Verpflichtungsermächtigung resultiert aus dem Haushalt 2018.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q400005000 Veräußerung Hausmeisterwohnungen und Grundstücke

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	72.500	39.000	111.500	0	0	0		108.947	0	60.947
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		2.936	0	2.936
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	72.500	39.000	111.500	0	0	0		111.883	0	63.883
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	72.500	39.000	111.500	0	0	0	0	111.883	0	63.883

ERLÄUTERUNGEN:

In 2018 war die Veräußerung von zwei Hausmeisterwohnungen in der Dessauerstraße geplant. Voraussichtlich können die Kaufverträge in 2018 plangemäß beurkundet werden. Zusätzlich ergeben sich Mehreinzahlungen durch die Veräußerung eines Hausmeisterhauses in der Johannesstraße.

Die über den Buchwert hinausgehenden Gewinne aus der Veräußerung werden im konsumtiven Haushalt im Produkt 2012 "Allgemeine Schulverwaltung" veranschlagt und verbucht.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q400071000 Global Integrierte Gesamtschule - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		14.643	0	14.643
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		14.643	0	14.643
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-2.500	10.000	-12.500	0	0	-2.500		-43.193	0	-43.193
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-2.500	10.000	-12.500	0	0	-2.500		-43.193	0	-43.193
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0				
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.500	10.000	-12.500	0	0	-2.500		-28.551	0	-28.551

ERLÄUTERUNGEN:

Für die Anschaffung von drei Active Boards an der IGS werden zusätzliche Mittel von 10.000 Euro benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z40000000 Global TH08 "Schulen" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	32.600	59.000		40.000	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	32.600	59.000		40.000	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-31.000	-31.000	-52.000	-60.000	-98.000	0	-108.900	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-31.000	-31.000	-52.000	-60.000	-98.000	0	-108.900	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-31.000	-31.000	-52.000	-27.400	-39.000	0	-68.900	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Diese Investitionsmaßnahme umfasst investive Anteile konsumtiver Sanierungsmaßnahmen an Schulen (siehe Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement").

Im Rahmen der Brandschutzsanierung am Gymnasium auf der Karthause war die Beschaffung neuer Schrankwände im Verwaltungstrakt der Schule erforderlich. Hierfür wurden außerplanmäßige Mittel i. H. v. 31.000 Euro bereitgestellt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z400002000 Inklusionsmaßnahmen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	48.000	-48.000	0	0	0	0		48.000	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	48.000	-48.000	0	0	0	0		48.000	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-48.000	-48.000	0	-48.000	-48.000	-48.000	0	-48.000	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-48.000	-48.000	0	-48.000	-48.000	-48.000	0	-48.000	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-48.000	-48.000	-48.000	0	0	0	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Auszahlungen für Inklusionsmaßnahmen in den Projekten Q400001 "Global Schulen" und Z400002 "Inklusionsmaßnahmen" sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Kommunen bei der Wahrnehmung von inklusiv-sozialintegrativen Aufgaben im Schulbereich finanziell zusätzlich (Unterstützungsfonds § 109 b SchulG). Die Mittel aus dem Unterstützungsfonds sind jedoch nach Vorgaben des Landes ab 2018 im Teilhaushalt 11 "Zentrale Finanzleistungen", Produkt 6111 "Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen" zentral abzubilden und können für investive und konsumtive Maßnahmen verwendet werden. Daher erfolgt eine Korrektur des Einzahlungsansatzes.

Der Auszahlungsansatz wird zurückgeführt, da 2018 ausschließlich konsumtive Maßnahmen umgesetzt werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401002000 Kommunales Investitionsfördergesetz - Schulinfrastruktur

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	900.000	-900.000	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	900.000	-900.000	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0		0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0		0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-100.000	-100.000	0	0	0	0		0	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Das Kommunalinvestitionsförderungsprogramm (KI 3.0) wird bundesweit um weitere 3,5 Mrd. € ergänzt. Im Gegensatz zur ersten Tranche liegt der Fokus nun ausschließlich auf der finanziellen Unterstützung (Förderquote 90 %) von Schulbauten.

Förderfähig sind Investitionen für die Sanierung, den Umbau, die Erweiterung und (ausnahmsweise) der Ersatzbau von Schulgebäuden.

Die Stadt Koblenz partizipiert mit einem Förderbetrag von rund 9,7 Mio. € am Gesamtvolumen.

Für eine erste haushalterische Darstellung wurde im Haushalt 2018 dieses Platzhalterprojekt etatisiert.

Dieses entfällt nun, da eine Abwicklung im konsumtiven Haushalt (Produkt 1144) gemäß der vom Stadtrat (Sitzung vom 15.03.2018) beschlossenen Maßnahmenliste erfolgt (siehe BV/0139/2018).

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401101000 Neubau Ersatzgebäude Grundschule Neuendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	200.000	-85.000	115.000	100.000	100.000	100.000		100.000	850.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	200.000	-85.000	115.000	100.000	100.000	100.000		100.000	850.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.150.000	2.184.000	-3.334.000	-600.000	0	0		-813.923	-4.984.000	-113.923
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.150.000	2.184.000	-3.334.000	-600.000	0	0		-813.923	-4.984.000	-113.923
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					400.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-950.000	2.269.000	-3.219.000	-500.000	100.000	100.000	335.000	-713.923	-4.134.000	-113.923

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:
Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401101, -06, -10, -11 sowie Z401205 und -12.

ERLÄUTERUNGEN:
Der Betonbau der Willi-Graf-Schule (Grundschule Neuendorf) wurde aufgrund von erheblichen Schäden abgerissen und wird neu gebaut. Die Maßnahme wurden in den Sommerferien 2017 begonnen und befindet sich derzeit in der Umsetzung.

Im Verlauf der Baumaßnahme haben sich aus diversen Gründen Mehrkosten von insgesamt 1,684 Mio. Euro ergeben. Ursächlich waren hier im Einzelnen:

- Erweiterung Raumprogramm gemäß Vorgaben der ADD
- Leistungsänderungen u.a. elemtierte Fassade und Überdachung Pausenhof
- Unvorhergesehene Notwendigkeit einer Pfahlgründung und umfangreiche Kampfmittelortung

Stand: 06.09.2018

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401101000 Neubau Ersatzgebäude Grundschule Neuendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

- Allgemeine Preissteigerung aufgrund der Marktlage

Darüber hinaus erfolgt ein zügigerer Baufortschritt als geplant, sodass neben dem Mehrbedarf weitere 500.000 Euro in 2018 benötigt werden. Insgesamt mussten daher 2,184 Mio. Euro überplanmäßig bewilligt werden.

Weiterhin wurde eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 i.H.v. 400.000 Euro bewilligt. Bedingt durch den zügigen Fortschritt der Maßnahme können ursprünglich für 2019 vorgesehene Vergaben bereits im Jahr 2018 erfolgen.

Die Gesamtkosten steigen von 3,3 Mio. Euro auf 4,984 Mio. Euro (siehe BV/0366/2018).

Die Maßnahme wird voraussichtlich in 2019 abgeschlossen. In 2018 können voraussichtlich Fördermittel i. H. v. 115.000 Euro abgerufen werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401102000 Ersatzsporthalle Regenbogengrundschule Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	115.000	-30.000	85.000	85.000	90.000	60.000		270.000	590.000	155.000
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	115.000	-30.000	85.000	85.000	90.000	60.000		270.000	590.000	155.000
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-1.500	-1.500	0	0	0		-2.139.760	-2.175.800	-2.039.760
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-1.500	-1.500	0	0	0		-2.139.760	-2.175.800	-2.039.760
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	115.000	-31.500	83.500	85.000	90.000	60.000	0	-1.869.760	-1.585.800	-1.884.760

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

ERLÄUTERUNGEN:

Durch den Wegfall der bisherigen Schulsportanlage in Lützel ist ein Ersatzbau erforderlich geworden. Die letzten Arbeiten am Außengelände wurden vor den Sommerferien 2017 abgeschlossen.

Zur Begleichung von Schlussrechnungen ist noch ein kleinerer Ansatz nachzumelden.

Der Ansatz für die Einzahlungen wird entsprechend der tatsächlich abzurufenden Mittel aus dem Schulbauprogramm angepasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401103000 Mensa Grundschule Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	200.000	-110.000	90.000	100.000	100.000	100.000		680.000	1.390.000	475.000
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	200.000	-110.000	90.000	100.000	100.000	100.000		680.000	1.390.000	475.000
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-3.258.460	-3.015.000	-2.233.960
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-3.258.460	-3.015.000	-2.233.960
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	200.000	-110.000	90.000	100.000	100.000	100.000	525.000	-2.578.460	-1.625.000	-1.758.960

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. Für die Begleichung von Schlussrechnungen wurden 200.000 € in das Jahr 2018 übertragen, von denen voraussichtlich knapp 135.000 € benötigt werden. Die übrigen Übertragungen werden nicht benötigt.

In 2018 können voraussichtlich Mittel von 90.000 Euro abgerufen werden. In den Folgejahren werden noch weitere Fördergelder vereinnahmt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401104000 Aufzugsanlage GS Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	71.000	-71.000	0	71.000	0	0		71.000	142.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	71.000	-71.000	0	71.000	0	0		71.000	142.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-75.500	-75.500	0	-75.500	0	0		-173.067	-277.000	-23.067
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-75.500	-75.500	0	-75.500	0	0		-173.067	-277.000	-23.067
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					75.500	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.500	-4.500	0	-4.500	0	0		-102.067	-135.000	-23.067

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 75.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:
Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401104, -12, Z401215, -17, Z401457 und Z401504.

ERLÄUTERUNGEN:
Aufgrund des Mensaanbaus (Z401103) bestand auf dem Gelände der Schenkendorf-Schule ein Platzproblem. Die Baustraße verlief durch den zukünftigen Bereich des Aufzuges.

Die Maßnahme befindet sich aktuell in der Planungsphase. Die Umsetzung soll ab dem 4. Quartal 2018 erfolgen und voraussichtlich 2019 abgeschlossen werden. Der voraussichtliche Mittelabfluss beläuft sich auf rd. 150.000 Euro. Hierfür stehen übertragene Auszahlungsermächtigungen von 177.850 Euro zur Verfügung. Die Zuwendungen können erst 2019 abgerufen werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401106000 Neubau Grundschule Freiherr vom Stein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	200.000	200.000		0	2.280.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	200.000	200.000		0	2.280.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000	-138.000	-62.000	-250.000	-1.650.000	-1.800.000		-50.000	-3.800.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-200.000	-138.000	-62.000	-250.000	-1.650.000	-1.800.000	0	-50.000	-3.800.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	250.000	200.000	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-200.000	-138.000	-62.000	-250.000	-1.450.000	-1.600.000	1.880.000	-50.000	-1.520.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 450.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 250.000 Euro und 2020 = 200.000 Euro)

HAUSHALTSVERMERKE:

Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401101, -06, -10, -11 sowie Z401205 und -12.

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund des desolaten Gebäudezustandes ist eine Erneuerung der Schule notwendig. Seitens der ADD wird nur eine Neubaumaßnahme gefördert. Nach umfangreicher verwaltungsinterner Abstimmung sowie mit der Politik wurde eine neue finale Konzeption festgelegt.

Für die neue Konzeption wurden Planungsaufträge erteilt. Hierfür wurden bisher Mittel von rd. 62.000 Euro verausgabt. In der Folge muss die Schülerzahl und damit das Raumprogramm mit der ADD abgestimmt werden. Die bauliche Umsetzung verschiebt sich daher auf die Jahre 2019ff. Um frühzeitig erste Bauaufträge erteilen zu können, wird eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeiten in 2019 und 2020 veranschlagt.

Stand: 06.09.2018

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401108000 Lüftungsanlage Grundschule Rübenach

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	140.000	0	140.000	35.000	0	0		0	175.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	140.000	0	140.000	35.000	0	0		0	175.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-210.000	110.000	-320.000	-300.000	0	0		-50.000	-679.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-210.000	110.000	-320.000	-300.000	0	0		-50.000	-679.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					300.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-70.000	110.000	-180.000	-265.000	0	0		-50.000	-504.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der energetischen Sanierung der Grundschule Rübenach ist der Einbau einer Lüftungsanlage erforderlich.

Da der Förderbescheid des Projektträgers Jülich erst im Herbst 2017 eingegangen ist, konnte mit der Umsetzung in 2017 nicht mehr begonnen werden.

Zurzeit befindet sich das Projekt in der Planungsphase. Die bauliche Umsetzung erfolgt voraussichtlich ab dem 3. Quartal 2018 und soll noch dieses Jahr fertiggestellt werden.

Die abschließende Kostenermittlung ergab eine Gesamtkostenerhöhung von bisher 569.000 Euro um 110.000 Euro auf nunmehr 679.000 Euro.

Ein Mittelabruf erfolgt Ende 2018. Ein Teil der Rechnungen wird indes voraussichtlich in 2019 gestellt und gezahlt, sodass ein weiterer Ansatz und die Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung für das Folgejahr notwendig sind.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401110000 Neubau Grundschule Pestalozzi

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	200.000	200.000		0	1.760.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	200.000	200.000		0	1.760.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-170.000	-164.000	-6.000	-264.000	-2.350.000	-1.905.000		-63.458	-4.625.000	-13.458
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-170.000	-164.000	-6.000	-264.000	-2.350.000	-1.905.000	0	-63.458	-4.625.000	-13.458
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-170.000	-164.000	-6.000	-264.000	-2.150.000	-1.705.000	1.360.000	-63.458	-2.865.000	-13.458

HAUSHALTSVERMERKE:

Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401101, -06, -10, -11 sowie Z401205 und -12.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Bestandsgebäude der Grundschule Pestalozzi ist dringend sanierungsbedürftig. Darüber hinaus wurden im Rahmen einer Gefahrenverhütungsschau gravierende Mängel festgestellt, deren Behebung zu hohen Kosten führt.

Derzeit läuft zwischen den beteiligten Stellen noch die Abstimmungsphase hinsichtlich der Konzeption (Sanierung oder Neubau). Außerdem ist eine Abstimmung mit der ADD erforderlich.

Im Anschluss an die Abstimmungsphase können Planungsleistungen beauftragt und der Förderantrag überarbeitet werden.

Mit einem Baubeginn ist in 2020 zu rechnen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401111000 Neubau Mensa GS Güls

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	50.000	150.000	150.000		0	1.200.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	150.000	150.000		0	1.200.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-120.000	0	-120.000	-260.000	-1.000.000	-500.000		-42.928	-2.000.000	-7.428
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-120.000	0	-120.000	-260.000	-1.000.000	-500.000	0	-42.928	-2.000.000	-7.428
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					260.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-120.000	0	-120.000	-210.000	-850.000	-350.000	850.000	-42.928	-800.000	-7.428

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 260.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:
Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401101, -06, -10, -11 sowie Z401205 und -12.

ERLÄUTERUNGEN:
Aufgrund der Anzahl von Anmeldungen und der Schülerprognose ist es erforderlich geworden, das Bestandsgebäude zu erweitern. Zudem wurde zum Schuljahr 2013/2014 die Ganztagschule in Güls eingerichtet. Als der Neubau der Grundschule in Passivbauweise realisiert wurde, war die Grundschule noch keine Ganztagschule. Demzufolge wurden auch keine weiteren ganztagschulspezifischen Räume berücksichtigt.

Der geplante Mensaanbau enthält neben dem Speiseraum noch zusätzliche Klassen- und ganztagschulspezifische Räume. Bis zur baulichen Verwirklichung der Maßnahme müssen einige Klassen temporär anderweitig untergebracht werden (Betreuungsraum der Schule, Klassencontainer).

Stand: 06.09.2018

Seite 116

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401111000 Neubau Mensa GS Güls

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Ein Förderbescheid liegt derzeit noch nicht vor. Erst nach Erteilung können weitere Vergaben ausgelöst werden. Damit nach Eingang des Förderbescheides frühzeitig weitere Planungsaufträge erteilt werden können, ist die Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 notwendig. Mit einem Baubeginn ist voraussichtlich Ende 2019 zu rechnen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401112000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	-50.000	0	100.000	50.000	19.800		0	169.800	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	-50.000	0	100.000	50.000	19.800		0	169.800	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-220.000	-160.000	-60.000	-243.000	0	0		-50.000	-353.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-220.000	-160.000	-60.000	-243.000	0	0		-50.000	-353.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					243.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-170.000	-110.000	-60.000	-143.000	50.000	19.800	0	-50.000	-183.200	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 243.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401104, -12, Z401215, -17, Z401457 und Z401504.

ERLÄUTERUNGEN:

An der Grundschule sind Arbeiten zur brandschutztechnischen Sanierung vorgesehen. Die konsumtiven Mittel sind entsprechend eingeplant. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben. Die Umsetzung erfolgt parallel zur Brandschutzsanierung.

Die Planungen sind beauftragt. Mit der Umsetzung kann im 3. Quartal 2018 begonnen werden. Daher wird ein Großteil der Auszahlungen erst 2019 kassenwirksam verausgabt. Damit weitere Aufträge frühzeitig erteilt werden können, wird zudem eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt. Ein Abruf der geplanten Fördermittel wird 2018 nicht mehr erfolgen.

Stand: 06.09.2018

Seite 118

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401113000 Raumerweiterung Grundschule Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	-50.000	0	50.000	200.000	200.000		0	1.200.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	-50.000	0	50.000	200.000	200.000		0	1.200.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-165.000	-115.000	-50.000	-300.000	-1.250.000	-1.000.000		-35.000	-2.600.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-165.000	-115.000	-50.000	-300.000	-1.250.000	-1.000.000		-35.000	-2.600.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0				
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-115.000	-65.000	-50.000	-250.000	-1.050.000	-800.000	750.000	-35.000	-1.400.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die Schülerprognosen der Grundschule Asterstein sind für die nächsten Jahre stark ansteigend. Es ist daher mit Kapazitätsengpässen am Schulstandort zu rechnen. Die Klassenraumanzahl muss zwingend erhöht werden, um den Schulbetrieb aufrechterhalten zu können. Im Rahmen der Planungen wird sich zeigen, ob ein Anbau oder eine Erhöhung der Geschosshöhe vorgenommen wird.

Der Förderantrag wurde 2017 gestellt. Ein Maßnahmenbeginn hängt vom Eingang des Förderbescheides ab.

Voraussichtlich werden in 2018 lediglich Planungsmittel i.H.v. 50.000 Euro verausgabt. Mit der Umsetzung der Baumaßnahme wird voraussichtlich in 2019 begonnen. Der Großteil der Auszahlungen wird 2020 und 2021 kassenwirksam.

Es kommt zu einer Gesamtkostensteigerung von bisher 2 Mio. Euro auf nunmehr 2,6 Mio. Euro. Dies ist auf die Konkretisierung der Maßnahmenplanung zurückzuführen.

Die ursprüngliche Kostenschätzung basierte auf einer ersten Grobplanung.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401114000 Schulhofsanierung GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	50.000	-150.000	-750.000	0	0	0	0	-900.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-100.000	50.000	-150.000	-750.000	0	0	0	0	-900.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-100.000	50.000	-150.000	-750.000	0	0	0	0	-900.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Der Schulhofasphalt der Grundschule Pfaffendorfer Höhe wurde bereits etwa zur Hälfte durch die Koblenzer Wohnbau im Rahmen des Schulsanierungsvertrages saniert. Darüber hinaus muss jedoch auch der weitere Bereich saniert werden. Hier soll u.a. eine Tartanfläche entstehen, sowie weitere Spielgeräte angeschafft werden. Die abschließende Kostenermittlung ergab eine Erhöhung der Gesamtkosten von bisher 400.000 Euro um 500.000 Euro auf nunmehr 900.000 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401115000 Schulhofsanierung GS Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000	-50.000	0	-380.000	-850.000	0		-50.000	-1.250.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-50.000	-50.000	0	-380.000	-850.000	0		-50.000	-1.250.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	380.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-50.000	-50.000	0	-380.000	-850.000	0		-50.000	-1.250.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 380.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Bei dem Bau der Mensa wurde festgestellt, dass die Zu- und Ableitungen unterhalb des Schulhofes veraltet und dringend sanierungsbedürftig sind. Bis eine neue Zu- und Ableitung hergerichtet wird, erfolgt die Versorgung der Mensa über provisorische Leitungen. Im Anschluss an die Sanierung wird der Schulhof neu gestaltet. Hierbei werden vor allem Tartan- und zusätzliche Spielflächen geschaffen. Ebenfalls werden neue Spielgeräte installiert.

Das Projekt befindet sich derzeit in der Planungsphase. In 2018 werden hierfür lediglich Auszahlungsmittel i. H. v. rd. 20.000 Euro benötigt. Hierfür stehen ausreichende Übertragungen aus 2017 i. H. v. 50.000 Euro zur Verfügung. Die restlichen übertragenen Auszahlungsermächtigungen von 30.000 Euro werden zurückgemeldet und im Haushalt 2019 neu veranschlagt.

Damit in 2019 ein zügiger Maßnahmenbeginn gewährleistet werden kann, wird eine notwendige Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401205000 Neubau Sporthalle Gymnasium Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.760.000	-210.000	1.550.000	150.000	150.000	150.000		1.632.300	4.410.000	692.300
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.760.000	-210.000	1.550.000	150.000	150.000	150.000		1.632.300	4.410.000	692.300
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-2.600.000	1.800.000	-4.400.000	-1.649.000	0	0		-2.807.026	-9.645.000	-907.026
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-2.600.000	1.800.000	-4.400.000	-1.649.000	0	0		-2.807.026	-9.645.000	-907.026
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0	0		
					1.649.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-840.000	2.010.000	-2.850.000	-1.499.000	150.000	150.000	515.100	-1.174.726	-5.235.000	-214.726

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 1.649.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401101, -06, -10, -11 sowie Z401205 und -12.

ERLÄUTERUNGEN:

Auf dem Asterstein entsteht ein Sportzentrum mit einer zweifach teilbaren Sporthalle für drei Übungseinheiten (27m x 45m), eine Geräte- und Bodenturnhalle (18m x 45m) sowie ein Fitness- und Kraftraum (12m x 12m). Der Baubeginn lag am Anfang der zweiten Jahreshälfte 2016. Die Maßnahme wird voraussichtlich im 1. Quartal 2019 abgeschlossen und in 2019 abgerechnet.

Im Verlauf der Baumaßnahme haben sich aus diversen Gründen Mehrkosten von insgesamt 2,023 Mio. Euro ergeben. In 2018 werden hiervon 1,8 Mio. Euro zusätzlich benötigt. Die Gesamtkosten steigen somit von 7,622 Mio. Euro auf insgesamt 9,645 Mio. Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401205000 Neubau Sporthalle Gymnasium Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				

Ursächlich waren hier im Einzelnen:

- Massenmehrung wegen nicht zur Arbeitsraumverfüllung geeignetem Aushubmaterial und eine zusätzliche Unterkonstruktion für eine Photovoltaikanlage
- Neue Sportgeräte
- Überarbeitete Planung Außenanlagen (Erhöhung Anzahl Stellplätze, gemeinsame verkehrstechnische Erschließung mit KiTa)
- Allgemeine Preissteigerung aufgrund der Marktlage.

Weiterhin wurde eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 i.H.v. 1.649.000 Euro etatisiert. Bedingt durch den zügigen Fortschritt der Maßnahme können ursprünglich für 2019 vorgesehene Vergaben bereits im Jahr 2018 erfolgen.

Voraussichtlich können in 2018 Fördermittel in Höhe von 1,55 Mio. Euro abgerufen werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401210000 NAWIS Gymnasium auf dem Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	75.000	-75.000	0	75.000	75.000	50.000		0	200.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	75.000	-75.000	0	75.000	75.000	50.000		0	200.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-300.000	-300.000	0	-434.500	0	0		-5.150	-440.000	-5.150
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-300.000	-300.000	0	-434.500	0	0		-5.150	-440.000	-5.150
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					434.500	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-225.000	-225.000	0	-359.500	75.000	50.000		-5.150	-240.000	-5.150

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 434.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Auf dem Gymnasium auf dem Asterstein werden naturwissenschaftliche Räume hergerichtet. Der Förderantrag wurde 2016 bei der ADD eingereicht. Erst nach Eingang des Bescheides ist eine weitere Umsetzung möglich.

Die Maßnahme verschiebt sich nach 2019. Von 2017 nach 2018 übertragene Auszahlungsermächtigungen von rd. 34.500 werden zurückgemeldet und im Haushaltsjahr 2019 neu veranschlagt.

Darüber hinaus wird eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 etatisiert, damit frühzeitig Aufträge erteilt werden können.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401212000 Neubau Ersatzgebäude S2 Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	200.000	330.000	530.000	200.000	200.000	200.000		0	1.800.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	200.000	330.000	530.000	200.000	200.000	200.000		0	1.800.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.200.000	453.000	-1.653.000	-2.154.000	-691.000	0		-460.167	-4.951.000	-110.167
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.200.000	453.000	-1.653.000	-2.154.000	-691.000	0		-460.167	-4.951.000	-110.167
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					2.040.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.000.000	123.000	-1.123.000	-1.954.000	-491.000	200.000	420.000	-460.167	-3.151.000	-110.167

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 2.040.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401101, -06, -10, -11 sowie Z401205 und -12.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Zuge der Generalsanierung des Hilda-Gymnasiums ist es notwendig den Gebäudeteil S2 komplett abzureißen und neu zu errichten. Diese Form der Sanierung, eine sog. "Anstattsanierung", wird über den investiven Haushalt dargestellt. Mit der Umsetzung der Baumaßnahme wurde in den Sommerferien 2017 begonnen.

Im Verlauf der Baumaßnahme haben sich aus diversen Gründen Mehrkosten von insgesamt 1,98 Mio. Euro ergeben. Ursächlich waren hier im Einzelnen:

- Unvorhergesehene Notwendigkeit einer Pfahlgründung und umfangreiche Kampfmittelortung
- Leistungsänderungen z.B. elementierte Fassade, Ausbau Untergeschoss
- Allgemeine Preissteigerungen aufgrund der Marktlage

Stand: 06.09.2018

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401212000 Neubau Ersatzgebäude S2 Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Ein Teil dieser Mehrkosten in Höhe von 453.000 Euro fällt bereits 2018 an. Daher wurden überplanmäßige Mittel in dieser Höhe bewilligt. Der übrige Betrag verteilt sich auf die Haushaltsjahre 2019 und 2020 und wird entsprechend im Nachtrag bzw. Haushalt 2019 berücksichtigt.

Weiterhin wurde eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 i. H. v. 2,04 Mio. Euro bewilligt. Bedingt durch den zügigen Fortschritt der Maßnahme können ursprünglich für 2019 vorgesehene Vergaben bereits im Jahr 2018 erfolgen.

Die Gesamtkosten steigen von 2,97 Mio. Euro auf 4,95 Mio. Euro (siehe BV/0366/2018).

In 2018 können voraussichtlich Fördermittel i. H. v. 530.000 Euro abgerufen werden. Mit einem Abschluss der Maßnahme ist in 2019 zu rechnen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401215000 Aufzug Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000		40.000	285.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000		40.000	285.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-265.000	-55.000	-210.000	-65.000	0	0		-200.512	-510.000	-512
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-265.000	-55.000	-210.000	-65.000	0	0		-200.512	-510.000	-512
	darunter:			210.000	0	0	0				
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				65.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-215.000	-55.000	-160.000	-15.000	50.000	50.000	45.000	-160.512	-225.000	-512

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 65.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401104, -12, Z401215, -17, Z401457 und Z401504.

ERLÄUTERUNGEN:

Zurzeit erfolgen am Görres-Gymnasium die Arbeiten zur bereits bewilligten brandschutztechnischen Sanierung. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge dieser Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Altbaus geplant. Nach einer Überplanung der Maßnahme wurde entschieden, anstelle der ursprünglich 2 geplanten Aufzüge (jeweils 1 pro Gebäudeteil) nur noch einen einzigen Aufzug an den zueinander gewandten Gebäudeteilen zu errichten. Damit ist ein einfacherer barrierefreier Zugang zu den höhenversetzten Gebäudeteilen möglich.

Die bauliche Umsetzung befindet sich in der Ausführung. Der bauliche Abschluss der Maßnahme ist für 2018 vorgesehen. In 2019 wird noch ein Teil der Rechnungen beglichen. Damit weitere Aufträge erteilt werden können, wird im Nachtrag 2018 eine Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

Stand: 06.09.2018

Seite 127

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401215000 Aufzug Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet

Aufgrund aktueller Ausschreibungsergebnisse kommt es zu einer Gesamtkostenerhöhung von bisher 500.000 Euro auf nunmehr 510.000 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401217000 Aufzugssanlage Eichendorff-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	20.000	-20.000	0	60.000	60.000	78.000		0	198.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	20.000	-20.000	0	60.000	60.000	78.000		0	198.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-330.000	-310.000	-20.000	-310.000	0	0		0	-330.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-330.000	-310.000	-20.000	-310.000	0	0		0	-330.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	310.000	0	0		0		
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-310.000	-290.000	-20.000	-250.000	60.000	78.000		0	-132.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 310.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:
Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401104, -12, Z401215, -17, Z401457 und Z401504.

ERLÄUTERUNGEN:
Im Rahmen der geplanten energetischen Sanierung der Fassade des Eichendorff-Gymnasiums (separates Projekt im KI 3.0, Kapitel 1) ist es erforderlich, eine barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes herzustellen.

Mit einem Maßnahmenbeginn ist im 3. Quartal 2018 zu rechnen. Daraus folgt, dass ein Großteil der Auszahlungen erst in 2019 kassenwirksam wird. Die Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 ist erforderlich, damit frühzeitig Aufträge vergeben werden können.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401219000 Umbau Schulhof Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-350.000	-320.000	-30.000	-320.000	-630.000	0		-25.000	-980.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-350.000	-320.000	-30.000	-320.000	-630.000	0		-25.000	-980.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					320.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-350.000	-320.000	-30.000	-320.000	-630.000	0		-25.000	-980.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
 Verpflichtungsermächtigung neu = 320.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019: 320.000 Euro)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Planungsphase.

Aufgrund der Sanierung des Eichendorff Gymnasiums (konsumtiver Haushalt - Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement") und der Errichtung einer Aufzugsanlage (Z401217) werden in einem ersten Schritt (2019) die abseits von dem Schulgebäude liegenden Teile des Schulhofs saniert. Im nächsten Schritt soll nach Abschluss der Sanierung des Schulgebäudes und der Errichtung des Aufzuges (2020) der übrige Schulhof saniert werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401220000 NAWIS Eichendorff-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	40.000	90.000	35.000	0	0		80.000	175.000	50.000
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	40.000	90.000	35.000	0	0		80.000	175.000	50.000
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	50.000	40.000	90.000	35.000	0	0	0	80.000	175.000	50.000

ERLÄUTERUNGEN:

Am Eichendorff-Gymnasium erfolgte die Sanierung von zwei naturwissenschaftlichen Räumen. Die Maßnahme wurde über den Schulsanierungsvertrag abgewickelt. Die entsprechenden Fördergelder werden jedoch gemäß Schulbausanierungsvertrag einbehalten und nicht an die Koblenzer Wohnbau weitergeleitet.

In 2018 kommt es zu höheren Einzahlungen von 40.000 Euro, als zunächst geplant.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401221000 NAWIS Gymnasium a.d. Karthause

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	75.000	-15.000	60.000	60.000	60.000	50.000		80.000	280.000	50.000
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	75.000	-15.000	60.000	60.000	60.000	50.000		80.000	280.000	50.000
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	75.000	-15.000	60.000	60.000	60.000	50.000	0	80.000	280.000	50.000

ERLÄUTERUNGEN:

Am Gymnasium auf der Karthause erfolgte die Sanierung von zwei naturwissenschaftlichen Räumen. Die Maßnahme wurde über den Schulsanierungsvertrag abgewickelt. Die entsprechenden Fördergelder werden jedoch gemäß Schulbausanierungsvertrag einbehalten und nicht an die Koblenzer Wohnbau weitergeleitet.

Der Einzahlungsansatz wird gem. Kassenwirksamkeitsprinzip auf den erwarteten Mitteleingang angepasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401223000 Lüftungsgeräte Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	100.000	100.000	100.000		0	756.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	100.000	100.000	100.000		0	756.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-30.000	0	-30.000	-400.000	-1.000.000	0		0	-1.430.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-30.000	0	-30.000	-400.000	-1.000.000	0	0	0	-1.430.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					400.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-30.000	0	-30.000	-300.000	-900.000	100.000	456.000	0	-674.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 500.000 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung muss eine erstmalige Lüftungsanlage eingebaut werden. Durch die energetische Sanierung wird es in Zukunft nicht mehr möglich sein, die Fenster zu öffnen. Durch die programmgemäße Verminderung bzw. Ausschaltung unkontrollierter Luftwechsel durch Undichtigkeiten der Gebäudehülle wird bei dieser Maßnahme eine Situation geschaffen, die dazu führt, dass der hygienische Mindestluftwechsel unterschritten wird. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch Lüftungsgeräte erforderlich. Sie trägt dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung und wirkt Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegen.

Mit der baulichen Umsetzung ist ab 2019 zu rechnen, sodass der Hauptteil der Auszahlungen in 2019 und 2020 kassenwirksam wird. Damit 2018 bereits erste Aufträge vergeben werden können, ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401452000 NAWIS Clemens-Brentano-Overberg-Realschule-Plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	10.000	50.000	60.000	10.000	0	0		25.000	110.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	10.000	50.000	60.000	10.000	0	0		25.000	110.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-103.500	0	-103.500	0	0	0		-211.577	-331.000	-11.577
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-103.500	0	-103.500	0	0	0		-211.577	-331.000	-11.577
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-93.500	-50.000	-43.500	10.000	0	0		-186.577	-221.000	-11.577

HAUSHALTSVERMERKE:

Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401452 und -56.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen werden gemäß Kassenwirksamkeitsprinzip den erwarteten Einzahlungen angepasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401453000 NAWIS Realschule auf der Karthause

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	40.000	100.000	140.000	40.000	0	0		70.000	250.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	40.000	100.000	140.000	40.000	0	0		70.000	250.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-60.000	0	-60.000	0	0	0		-418.025	-500.000	-18.025
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-60.000	0	-60.000	0	0	0		-418.025	-500.000	-18.025
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-20.000	60.000	80.000	40.000	0	0		-348.025	-250.000	-18.025

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. Es werden noch Fördergelder vereinnahmt. Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen werden gem. Kassenwirksamkeitsprinzip an die erwarteten Einzahlungen angepasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401456000 Lehrküche Clemens-Brentano-Overberg-Realschule Plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	10.000	40.000	50.000	25.000	0	0		25.000	110.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	10.000	40.000	50.000	25.000	0	0		25.000	110.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-227.500	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-227.500	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	10.000	40.000	50.000	25.000	0	0	0	-175.000	-117.500	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401452 und -56.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. Voraussichtlich können 2018 rd. 50.000 Euro Fördermittel abgerufen werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401457000 Aufzugsanlage Clemens-Brentano-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	30.000	0	30.000	100.000	50.000	45.000		0	225.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	30.000	0	30.000	100.000	50.000	45.000		0	225.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-150.000	-90.000	-60.000	-350.000	0	0		0	-410.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-150.000	-90.000	-60.000	-350.000	0	0		0	-410.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					350.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-120.000	-90.000	-30.000	-250.000	50.000	45.000	0	0	-185.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 350.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:
Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401104, -12, Z401215, -17, Z401457 und Z401504.

ERLÄUTERUNGEN:
Im Rahmen der geplanten energetischen Sanierung der Fassade der Clemens-Brentano-Realschule Plus (separates Projekt im KI 3.0, Kapitel 1) ist es erforderlich, eine barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes herzustellen.

Der Förderbescheid liegt inzwischen vor. Zurzeit befindet sich das Projekt in der Planungsphase. Mit einem Baubeginn ist in 2019 zu rechnen. Daher wird eine notwendige Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 etatisiert, um frühzeitig Aufträge erteilen zu können.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401459000 NAWIS und Lehrküche Realschule-Plus auf dem Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	90.000	-90.000	0	100.000	100.000	90.000		0	290.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	90.000	-90.000	0	100.000	100.000	90.000		0	290.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-210.000	-120.000	-90.000	-400.000	0	0		-30.000	-490.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-210.000	-120.000	-90.000	-400.000	0	0		-30.000	-490.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					400.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-120.000	-30.000	-90.000	-300.000	100.000	90.000	0	-30.000	-200.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Derzeit liegt noch kein Förderbescheid vor. Sobald dieser vorliegt, können Aufträge vergeben werden. Voraussichtlich werden in 2018 lediglich Mittel i. H. v. 90.000 Euro benötigt. Ein Abruf der Fördermittel wird in 2018 nicht mehr erfolgen. Mit einem Baubeginn ist voraussichtlich in 2019 zu rechnen. Damit frühzeitig Aufträge erteilt werden können, sobald der Förderbescheid vorliegt, wird im Nachtrag 2018 eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 etatisiert.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401503000 Lehrküche BBS Julius-Wegeler

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	64.700	120.300	185.000	0	0	0		0	185.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	64.700	120.300	185.000	0	0	0		0	185.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000	210.000	-410.000	0	0	0		-56.559	-466.000	-6.559
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-200.000	210.000	-410.000	0	0	0		-56.559	-466.000	-6.559
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			200.000	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-135.300	89.700	-225.000	0	0	0		-56.559	-281.000	-6.559

ERLÄUTERUNGEN:

Die vorhandene Lehrküche aus den 70er Jahren entspricht in ihrer Ausstattung und Einrichtung nicht mehr den aktuellen Standards der Sicherheit bei der Lebensmittelverarbeitung im Unterricht. Die Maßnahme wurde im Juni 2017 begonnen. Aktuell wird der Einbau der Küchenmöbel durchgeführt, sodass mit einem Abschluss der Maßnahme im 3. Quartal 2018 gerechnet werden kann.

Im Verlauf der Baumaßnahme haben sich aus diversen Gründen Mehrkosten von insgesamt 109.000 Euro ergeben. Ursächlich waren hier im Einzelnen:

- Leistungsänderungen im Bereich der Haustechnik
- Allgemeine Preissteigerung aufgrund der Marktlage.

Darüber hinaus erfolgt ein zügiger Baufortschritt als geplant, sodass neben dem Mehrbedarf weitere 101.000 Euro in 2018 benötigt werden. Insgesamt mussten daher 210.000 Euro überplanmäßig bewilligt werden.

Die Gesamtkosten steigen von 357.000 Euro auf 466.000 Euro (siehe BV/0366/2018).

Voraussichtlich können in 2018 Fördermittel in Höhe von 185.000 Euro abgerufen werden.

Stand: 06.09.2018

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401504000 Aufzugsanlage BBS Technik

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	50.000	100.000	80.000	80.000		0	345.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	0	50.000	100.000	80.000	80.000		0	345.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-150.000	-105.000	-45.000	-485.000	0	0		-30.000	-560.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-150.000	-105.000	-45.000	-485.000	0	0		-30.000	-560.000	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			45.000	0	0	0	0			
					485.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-100.000	-95.000	5.000	-385.000	80.000	80.000	35.000	-30.000	-215.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 485.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:
Gegenseitige Deckungsfähigkeit der Projekte Z401104, -12, Z401215, -17, Z401457 und Z401504.

ERLÄUTERUNGEN:
An der BBS Technik ist eine Sanierung der Gebäude vorgesehen. Im Zuge einer solch großen Maßnahme ist die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben. Der Förderbescheid liegt inzwischen vor. Der Bauantrag ist eingereicht. Um mit der Umsetzung zeitnah beginnen und Aufträge erteilen zu können, sobald der Bauantrag genehmigt ist, wurde eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401505000 Lüftungsgeräte BBS Technik

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	400.000	400.000	280.000		0	1.080.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	400.000	400.000	280.000		0	1.080.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-75.000	-75.000	0	-475.000	-500.000	-200.000	0	-25.000	-1.200.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-75.000	-75.000	0	-475.000	-500.000	-200.000	0	-25.000	-1.200.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					475.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-75.000	-75.000	0	-75.000	-100.000	80.000	0	-25.000	-120.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 475.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Der Gebäudeteil A der BBS Technik wurde bereits energetisch saniert. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch Lüftungsgeräte erforderlich. Sie trägt dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung und wirkt Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegen. Eine Förderung dieser Maßnahme erfolgt im Zuge des Kommunalen Investitionsprogramms KI 3.0.

Der Förderantrag ist eingereicht. Die bauliche Umsetzung soll 2019 beginnen. Damit zeitnah Aufträge erteilt werden können, ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z401603000 NAWIS IGS Pollenfeld

(Zuordnung zu TH 08 Schulen)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	85.000	-10.000	75.000	75.000	80.000	50.000		50.000	315.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	85.000	-10.000	75.000	75.000	80.000	50.000		50.000	315.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	85.000	-10.000	75.000	75.000	80.000	50.000	0	50.000	315.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

An der IGS Pollenfeld erfolgte die Sanierung von zwei naturwissenschaftlichen Räumen. Die Maßnahme wurde über den Schulsanierungsvertrag abgewickelt. Die entsprechenden Fördergelder werden jedoch gemäß Schulbausanierungsvertrag einbehalten und nicht an die Koblenzer Wohnbau weitergeleitet.

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen werden gem. Kassenwirksamkeitsprinzip an die erwarteten Einzahlungen angepasst.

Teilhaushalt 09

- Kultur -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.2	Kulturamt	2621	Musikpflege
		2811	Heimat- und Kulturpflege
		2911	Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften
42	Stadtbibliothek	2721	Stadtbibliothek
43	Volkshochschule	2711	Volkshochschule
44	Musikschule	2631	Musikschule
45	Städt. Museen	2511	Mittelrhein-Museum
		2512	Ludwig-Museum
46	Stadttheater	2611	Stadttheater
47	Stadtarchiv	2522	Stadtarchiv

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q42000000 Global Stadtbibliothek

(Zuordnung zu TH 09 Kultur)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		2.910	0	2.910
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		2.910	0	2.910
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-7.600	15.000	-22.600	-7.500	-7.500	-7.500	0	-72.105	0	-64.505
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-7.600	15.000	-22.600	-7.500	-7.500	-7.500	0	-72.105	0	-64.505
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	-7.600	15.000	-22.600	-7.500	-7.500	-7.500	0	-69.195	0	-61.595

ERLÄUTERUNGEN :

Der Ansatz wurde durch eine am 22.05.2018 durch den Stadtvorstand genehmigte überplanmäßige Auszahlung i.H.v. 15.000 Euro für die Ersatzbeschaffung eines Transportfahrzeugs erhöht.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z441001000 Ausbau Kellergeschoss Musikschule

(Zuordnung zu TH 09 Kultur)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-180.000	-120.000	-60.000	-120.000	0	0	0	0	-180.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-180.000	-120.000	-60.000	-120.000	0	0	0	0	-180.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					120.000	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	-180.000	-120.000	-60.000	-120.000	0	0	0	0	-180.000	0

Verpflichtungsermächtigung 2018 (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung 2018 (neu) = 120.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN :

Ein Bauantrag ist gestellt. Der vorraussichtliche Beginn der Ausführungsplanung erfolgt nach Vorlage der Baugenehmigung (ab 4. Quartal 2018).

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q45000000 Global Mittelrhein-Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	5.000	8.200	13.200	5.000	5.000	5.000		4.516	0	4.516
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	5.000	8.200	13.200	5.000	5.000	5.000		4.516	0	4.516
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-5.000	8.200	-13.200	-5.000	-5.000	-5.000	0	-31.371	0	-29.371
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih. +Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-5.000	8.200	-13.200	-5.000	-5.000	-5.000	0	-31.371	0	-29.371
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein- +Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-26.855	0	-24.855

ERLÄUTERUNGEN :

Überplanmäßige Mittelbereitstellung durch den Oberbürgermeister am 17.05.2018 zur Beschaffung von Virtual-Reality-Brillen. Die überplanmäßigen Mittel werden durch Spendeneinnahmen in entsprechender Höhe gedeckt.

DEZERNAT 4

Verantwortlich:
Beigeordneter Flöck

Teilhaushalt 10

- Bauen, Wohnen und Verkehr -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
61	Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1143	Ausgleichsflächen
		5111	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
		5211	Bau- und Grundstücksordnung
		5221	Wohnungsbauförderung
		5231	Denkmalschutz- und pflege
		5471	ÖPNV
62	Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	1142	Liegenschaften
		5112	Geoinformation
		5113	Grundstückswertermittlung
		5551	Kommunaler Forstbetrieb
65	Hochbauamt	1144	Zentrales Gebäudemanagement
66	Tiefbauamt	1233	Straßenverkehrsbehörde
		5411	Gemeindestraßen
		5421	Kreisstraßen
		5431	Landesstraßen
		5441	Bundesstraßen
		5461	Parkeinrichtungen
		5481	Fähren
		5521	Gewässerunterhaltung
67	Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen	5511	Öffentliches Grün

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611001000 Sanierung Ehrenbreitstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	239.900	-239.900	0	239.900	0	0		1.188.161	11.171.000	1.188.161
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	10.000	-10.000	0	0	0	0		114.703	2.069.000	110.703
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		141.577	2.275.000	141.577
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		179.962	180.000	179.962
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	20.720	0	20.720	20.820	20.930	21.030		294.625	1.900.000	274.005
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		29.564	0	29.564
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	270.620	-249.900	20.720	260.720	20.930	21.030		1.948.592	17.595.000	1.923.972
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		-300.000	-300.000	-300.000
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-522.720	-512.720	-10.000	-592.720	0	0		-977.154	-23.100.000	-977.154
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		-1.643	0	-1.643
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-522.720	-512.720	-10.000	-592.720	0	0		-1.278.796	-23.400.000	-1.278.796
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	592.720	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-252.100	-241.380	10.720	-332.000	20.930	21.030	0	669.796	-5.805.000	645.176

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 592.700 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Sanierungsverfahren Ehrenbreitstein befindet sich mit der Schlussmaßnahme Baulückenschluss "Dähler Eck" kurz vor dem Abschluss. Gemäß Eigentümersanierungsvertrag hat die Stadt die Kosten für die Herstellung der Grünflächen auf der Tiefgarage und für die Wiederherstellung der Trottgasse zu erstatten.

Bei der Ausschreibung der Bauleistung gab es keine Interessenten. Die Arbeiten werden somit erst 2019 erfolgen können.

Auch die Herstellung der Grünfläche "Am Teichert" wird voraussichtlich erst 2019 ausgeführt werden. In 2018 werden voraussichtlich nur 10.000 Euro verausgabt. Die restlichen Auszahlungsmittel (512.720 Euro) werden somit erst in 2019 benötigt.

Auch die veranschlagten Investitionszuwendungen werden erst 2019 kassenwirksam. Ausgleichsbeträge werden nach Abschluss des Sanierungsverfahrens erhoben.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611001000 Sanierung Ehrenbreitstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Sobald Höhe und Zeitpunkt mit hinreichender Wahrscheinlichkeit bestimmt werden können, findet eine Veranschlagung gem. Kassenwirksamkeitsprinzip statt. Damit Bauleistungen frühzeitig vergeben werden können, wird im Nachtrag 2018 eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611002000 Sanierung Altstadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	8.814.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	20.000	-20.000	0	0	0	0		10.520	2.082.000	6.520
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		93.663	2.284.000	93.663
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		270.657	1.100.000	270.657
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		69.898	70.000	69.898
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	20.000	-20.000	0	0	0	0		444.738	14.350.000	440.738
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000	-200.000	0	-250.000	0	0		-353.221	-16.900.000	-353.221
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-200.000	-200.000	0	-250.000	0	0		-353.221	-16.900.000	-353.221
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	250.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-180.000	-180.000	0	-250.000	0	0		91.517	-2.550.000	87.517

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 250.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Als letzte Maßnahme im laufenden Sanierungsverfahren Altstadt ist die "Gestaltung Innenhof/ Altenhof" umzusetzen.

In Kürze wird bei einer Informationsveranstaltung mit den Eigentümern die Planung des Innenhofes (EB 67) vorgestellt. Sollte es zu einer Umsetzung kommen, wird diese im Jahr 2019 erfolgen. Entsprechend werden die Auszahlungsermächtigungen im Nachtrag 2018 zurückgemeldet und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Von den aus 2017 übertragenen Mitteln von 81.680 Euro werden 50.000 Euro in 2019 neu veranschlagt.

Damit frühzeitig Aufträge erteilt werden können, wird zudem eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 etatisiert.

Ausgleichsbeiträge werden nach Abschluss des Sanierungsverfahrens erhoben. Sobald Höhe und Zeitpunkt mit hinreichender Wahrscheinlichkeit bestimmt werden können, findet eine Veranschlagung gem. Kassenwirksamkeitsprinzip statt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611013000 Öko-Konto

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzel. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-230.000	-60.000	-170.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-221.300	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-230.000	-60.000	-170.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-221.300	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-230.000	-60.000	-170.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-10.000	-221.300	0

ERLÄUTERUNGEN:

Das Investitionsprojekt dient der Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Flächenerwerb potentieller Ausgleichsflächen.

Anfang 2018 hat die Stadt Koblenz ein ihr zustehendes gesetzliches Vorkaufsrecht für ein bebautes Grundstück am Moselufer ausgeübt, weil dieses Grundstück in einem durch rechtsverbindlichen Bebauungsplan festgesetzten Ausgleichs-/Retensionsflächengebiet liegt. Der tatsächliche Kaufpreis ist niedriger ausgefallen, sodass rund 60.000 Euro weniger Auszahlungsermächtigungen benötigt werden. Es werden lediglich noch Grunderwerbssteuer und Grundstücksnebenkosten fällig.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611018000 Sanierungsgebiet Fritsch-Kaserne

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	90.000	-90.000	0	90.000	90.000	90.000		82.159	466.000	82.159
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	90.000	-90.000	0	90.000	90.000	90.000		82.159	466.000	82.159
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000		-139.234	-539.300	-139.234
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	-139.234	-539.300	-139.234
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	-57.076	-73.300	-57.076

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 100.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Fritsch-Kaserne wurde im September 2014 im Rahmen des Förderpaketes 2014-2017 als neues Fördergebiet in das Förderprogramm "Stadtumbau" aufgenommen. Die Stadt Koblenz hat sich gegen die Wahrnehmung des Erstzugriffsrechtes entschieden. Mit der BIMA wurde eine gemeinsame Ausschreibung der Flächen erarbeitet und veröffentlicht. Da bisher kein Investor gefunden wurde, werden die Mittel zurückgemeldet. Damit Aufträge zeitnah erteilt werden können, sobald ein Investor gefunden wurde, wird eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611019000 Soziale Stadt Lützel Bürgerzentrum

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	230.000	230.000	0	0	0		672.512	1.080.400	155.670
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	230.000	230.000	0	0	0		672.512	1.080.400	155.670
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	-38.040	-38.040	0	0	0	0	-740.980	-1.510.040	-166.600
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-37.531	-37.550	-37.531
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-38.040	-38.040	0	0	0	0	-778.511	-1.547.590	-204.131
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	191.960	191.960	0	0	0	0	-105.999	-467.190	-48.461

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

ERLÄUTERUNGEN:

2014 wurde mit der Kirchengemeinde St. Antonius Koblenz-Lützel der Umbau des Pfarrzentrums in ein Bürgerzentrum vereinbart. Mit der Baumaßnahme wurde in 2017 begonnen. Durch Bauverzögerungen (Umbau/ Sanierung im Altbestand) konnte die Maßnahme nicht wie geplant im Jahr 2017 abgeschlossen werden. Im Jahr 2018 wird die Maßnahme voraussichtlich fertiggestellt, hierfür stehen noch übertragene Auszahlungsermächtigungen i. H. v. 1.036.680 Euro zur Verfügung.

Darüber hinaus ergaben sich in 2018 unvorhergesehene (zuwendungsfähige) Mehrkosten (u.a. Mobile Trennwand, Verlegung Gasleitung) von 38.040 Euro.

Bei den Einzahlungen handelt es sich um Fördermittel aus dem Förderprogramm "Soziale Stadt Lützel".

Die Gesamtkosten steigen von bisher 1.472.000 Euro auf nunmehr 1.510.040 Euro. Jedoch steigen auch die Gesamteinzahlungen von bisher 1.046.200 Euro auf 1.080.400 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611020000 Ausbau Kapuziner-/Hofstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	320.000	-320.000	0	320.000	0	0		956.135	1.302.000	956.135
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	320.000	-320.000	0	320.000	0	0		956.135	1.302.000	956.135
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-400.000	-380.000	-20.000	-860.000	0	0		-2.343.484	-3.000.000	-2.244.484
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-400.000	-380.000	-20.000	-860.000	0	0		-2.343.484	-3.000.000	-2.244.484
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	860.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-80.000	-60.000	-20.000	-540.000	0	0		-1.387.348	-1.698.000	-1.288.348

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 860.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Die Freigabe der Haushaltsmittel steht unter dem Vorbehalt des Fachbereichsausschusses IV.

ERLÄUTERUNGEN:

Bei der Ausschreibung des Restausbaus der Hofstraße gab es keine Interessenten. Aufgrund der allgemeinen Preissteigerung in der Baubranche ist mit einer Gesamtkostensteigerung von bisher 2,8 Mio. Euro um 200.000 Euro auf nunmehr 3 Mio. Euro zu rechnen. Die erneute Ausschreibung ist für Anfang Januar 2019 geplant. Der Bau soll im März/ April 2019 beginnen und noch in 2019 abgeschlossen werden.

Auch für den Bau der Trottgasse wurde kein wirtschaftliches Angebot abgegeben. Eine erneute Ausschreibung soll noch 2018 erfolgen.

Stand: 06.09.2018

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611020000 Ausbau Kapuziner-/Hofstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet

Ein Großteil des Auszahlungsansatzes wie auch die übertragenen Auszahlungsermächtigungen i. H. v. 89.740 Euro werden in 2019 neu veranschlagt. Zudem wird eine notwendige Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit 2019 etatisiert, um Aufträge erteilen zu können.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611043000 Ausbau Plankenweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		464.965	465.000	51.595
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	307.900	307.900	0	0	0		324.100	632.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	307.900	307.900	0	0	0		789.065	1.097.000	51.595
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-650.000	-650.000	0	0	0		-1.005.112	-1.708.000	-103.212
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-650.000	-650.000	0	0	0		-1.005.112	-1.708.000	-103.212
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-342.100	-342.100	0	0	0		-216.048	-611.000	-51.617

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048, P611057 und P611058 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Bauphase hat in 2017 begonnen. Es mussten in 2018 650.000 Euro überplanmäßig bewilligt werden, da insbesondere die Erdausbau- und Asphaltierungsarbeiten aufgrund unvorhergesehener Umstände weitaus umfangreicher waren, als dies bei Ausschreibung der Bauleistungen vorhersehbar war. Darüber hinaus waren Teile des Aushubs belastet, weshalb die Entsorgung ebenfalls zu Mehrkosten führte. Die Gesamtkosten stiegen daher auf rd. 1,7 Mio. Euro. Derzeit wird geprüft, ob es sich um förderfähige Mehrkosten handelt. Zudem kam es zu Mehreinzahlungen aus Ausbaubeiträgen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611045000 Ausbau Wallersheimer Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.033.060	-1.033.060	0	1.067.060	0	0		84.818	1.176.100	84.818
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	800.000	-800.000	0	960.000	0	0		0	960.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.833.060	-1.833.060	0	2.027.060	0	0		84.818	2.136.100	84.818
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.775.000	-1.775.000	0	-2.097.000	0	0		-535.737	-2.400.000	-135.737
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.775.000	-1.775.000	0	-2.097.000	0	0		-535.737	-2.400.000	-135.737
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					2.097.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	58.060	-58.060	0	-69.940	0	0		-450.920	-263.900	-50.920

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 2.097.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048, P611057 und P611058 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Jahr 2014 wurde der Stadtteil Neuendorf im Rahmen des Städtebauförderpaketes 2014-2017 in das Förderprogramm "Soziale Stadt" aufgenommen.

Im Investitionshaushalt werden im Rahmen der "Sozialen Stadt Neuendorf" folgende Projekte ausgewiesen:

P611043 "Ausbau Plankenweg"; P611044 "Ausbau Nauweg" (Projekt musste zwischenzeitlich auf Entscheidung der Gremien aufgegeben werden); P611045 "Ausbau Wallersheimer Weg"; P611046 "Ausbau Fritz-Michel-Straße"; P611047 "Ausbau Fritz-Zimmer-Straße"; P611048 "Grünzug Neuendorf"; P611057 "Ausbau Im Kreuzchen" und P611058 "Ausbau Herberichstraße".

Stand: 06.09.2018

Seite 162

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611045000 Ausbau Wallersheimer Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Der Baubeginn der Maßnahme wurde aufgrund einer Vielzahl anderer Maßnahmen auf Februar 2019 verlegt. Eine Auftragsvergabe über die Gesamtsumme ist im letzten Quartal 2018 vorgesehen, weshalb im Nachtrag 2018 eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 etatisiert wird. Zudem werden Ein- und Auszahlungsansätze im Nachtrag 2018 komplett zurückgemeldet und im Haushaltsjahr 2019 neu veranschlagt. Der Mittelbedarf von rd. 100.000 Euro wird aus Übertragungen bedient. Die übrigen übertragenen Auszahlungsermächtigungen i. H. v. rd. 322.000 Euro werden zurückgemeldet und ebenfalls in 2019 neu veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611046000 Ausbau Fritz-Michel-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	69.000	-69.000	0	0	712.800	0		94.267	807.100	4.267
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	168.000	0		0	168.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	69.000	-69.000	0	0	880.800	0		94.267	975.100	4.267
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-100.000	0	-100.000	-845.000	0		-116.116	-1.060.000	-16.116
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-100.000	-100.000	0	-100.000	-845.000	0		-116.116	-1.060.000	-16.116
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-31.000	-31.000	0	-100.000	35.800	0		-21.850	-84.900	-11.850

Verpflichtungsermächtigung bisher = 550.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 550.000 Euro)

Verpflichtungsermächtigung neu = 0 Euro

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048, P611057 und P611058 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Jahr 2014 wurde der Stadtteil Neuendorf im Rahmen des Städtebauförderpaketes 2014-2017 in das Förderprogramm "Soziale Stadt" aufgenommen.

Im Investitionshaushalt werden im Rahmen der "Sozialen Stadt Neuendorf" folgende Projekte ausgewiesen:

P611043 "Ausbau Plankenweg"; P611044 "Ausbau Nauweg" (Projekt musste zwischenzeitlich auf Entscheidung der Gremien aufgegeben werden); P611045 "Ausbau Wallersheimer Weg"; P611046 "Ausbau Fritz-Michel-Straße"; P611047 "Ausbau Fritz-Zimmer-Straße"; P611048 "Grünzug Neuendorf"; P611057 "Ausbau Im Kreuzchen" und P611058 "Ausbau Herberichstraße".

Stand: 06.09.2018

Seite 164

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611046000 Ausbau Fritz-Michel-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Die Entwurfsplanung für den Ausbau der Fritz-Michel-Straße ist weitestgehend fertig gestellt. Es ist mit einer Kostenerhöhung von bisher 767.000 Euro auf 1,06 Mio. Euro zu rechnen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Straßenbeleuchtung komplett erneuert werden muss. Zusätzlich steigen jedoch auch die Gesamteinzahlungen von 658.000 Euro auf 975.100 Euro.

Am 17. April 2018 fand eine Bürgerbeteiligung statt. Danach wurde der Ausbaubeschluss eingeholt und es erfolgt die Abstimmung mit dem Fördergeber mit Festlegung der Förderobergrenze.

Die Maßnahme soll nach der Fertigstellung des Wallersheimer Weges umgesetzt werden. Der Baubeginn liegt somit im Jahr 2020. Die Ansätze werden im Nachtragshaushalt 2018 komplett zurückgemeldet.

Der voraussichtliche Mittelbedarf in 2018 liegt bei rd. 80.000 Euro hierfür stehen übertragene Auszahlungsermächtigungen zur Verfügung.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611047000 Ausbau Fritz-Zimmer-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	114.000	-114.000	0	72.000	60.000	0		36.456	138.060	6.456
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	90.000	-90.000	0	0	267.600	0		0	276.600	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	204.000	-204.000	0	72.000	327.600	0		36.456	414.660	6.456
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-150.000	-150.000	0	-80.000	-280.000	0		-60.090	-430.000	-10.090
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-150.000	-150.000	0	-80.000	-280.000	0	0	-60.090	-430.000	-10.090
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	54.000	-54.000	0	-8.000	47.600	0	0	-23.633	-15.340	-3.633

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048, P611057 und P611058 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Jahr 2014 wurde der Stadtteil Neuendorf im Rahmen des Städtebauförderpaketes 2014-2017 in das Förderprogramm "Soziale Stadt" aufgenommen.

Im Investitionshaushalt werden im Rahmen der "Sozialen Stadt Neuendorf" folgende Projekte ausgewiesen:

P611043 "Ausbau Plankenweg"; P611044 "Ausbau Nauweg" (Projekt musste zwischenzeitlich auf Entscheidung der Gremien aufgegeben werden); P611045 "Ausbau Wallersheimer Weg"; P611046 "Ausbau Fritz-Michel-Straße"; P611047 "Ausbau Fritz-Zimmer-Straße"; P611048 "Grünzug Neuendorf"; P611057 "Ausbau Im Kreuzchen" und P611058 "Ausbau Herberichstraße".

Die Entwurfsplanung für den Ausbau der Fritz-Zimmer-Straße wurde in 2017 begonnen und ist weitestgehend fertiggestellt.

Am 17. April 2018 fand eine Bürgerbeteiligung statt. Danach wurde der Ausbaubeschluss eingeholt und es erfolgt die Abstimmung mit dem Fördergeber mit Festlegung der Förderobergrenze. Die Maßnahmen sind nach der Fertigstellung des Wallersheimer Weges (P611045) umgesetzt werden. Der Baubeginn liegt somit im Jahr 2020.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611047000 Ausbau Fritz-Zimmer-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Die Ansätze werden entsprechend im Nachtrag 2018 komplett zurückgemeldet. Für den voraussichtlichen Mittelabfluss von 50.000 Euro in 2018 stehen übertragene Auszahlungsermächtigungen i. H. v. rd. 90.000 Euro zur Verfügung. Die in 2018 nicht benötigten Übertragungen werden im Haushaltsjahr 2020 neu veranschlagt.

Es ist mit einer Kostenerhöhung von 300.000 Euro auf 430.000 Euro zu rechnen. Dies ist auf allgemeine Preissteigerungen in der Baubranche zurückzuführen. Zusätzlich steigen jedoch auch die Einzahlungen auf 276.600 Euro (Beiträge) und 138.060 Euro (Investitionszuwendungen).

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611048000 Grünzug Neuendorf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	360.000	-147.600	212.400	571.500	280.000	70.200		0	1.161.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	360.000	-147.600	212.400	571.500	280.000	70.200		0	1.161.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-400.000	-164.000	-236.000	-635.000	-311.000	-78.000		-12.214	-1.290.000	-12.214
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-400.000	-164.000	-236.000	-635.000	-311.000	-78.000		-12.214	-1.290.000	-12.214
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0	0		
					635.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-40.000	-16.400	-23.600	-63.500	-31.000	-7.800		-12.214	-129.000	-12.214

Verpflichtungsermächtigung bisher = 450.000 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 635.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048, P611057 und P611058 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Jahr 2014 wurde der Stadtteil Neuendorf im Rahmen des Städtebauförderpaketes 2014-2017 in das Förderprogramm "Soziale Stadt" aufgenommen.

Im Investitionshaushalt werden im Rahmen der "Sozialen Stadt Neuendorf" folgende Projekte ausgewiesen:

P611043 "Ausbau Plankenweg"; P611044 "Ausbau Nauweg" (Projekt musste zwischenzeitlich auf Entscheidung der Gremien aufgegeben werden); P611045 "Ausbau Wallersheimer Weg"; P611046 "Ausbau Fritz-Michel-Straße"; P611047 "Ausbau Fritz-Zimmer-Straße"; P611048 "Grünzug Neuendorf"; P611057 "Ausbau Im Kreuzchen" und P611058 "Ausbau Herberichstraße".

Stand: 06.09.2018

Seite 168

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611048000 Grünzug Neuendorf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Das Gesamtkonzept "Grün" der "Sozialen Stadt Neuendorf" als Kooperation zwischen Stadt und Koblenzer Wohnbau liegt vor, eine Anerkennung durch die ADD ist erfolgt. Nun wird die Ausführungsplanung erstellt.

Erste Baumaßnahmen (Neuerrichtung Bolzplatz an der Max-Bär-Straße) sollen noch in 2018 begonnen werden. Die Gesamtkosten erhöhen sich von 1,15 Mio. Euro auf 1,29 Mio. Euro, da der Bolzplatz bei der ursprünglichen Planung nicht berücksichtigt wurde. Gleichzeitig steigen die Landeszuwendungen voraussichtlich auf 1,161 Mio. Euro. Da die veranschlagten Ein- und Auszahlungsansätze voraussichtlich nicht komplett in 2018 kassenwirksam werden, erfolgt eine Korrektur der Ansätze. Darüber hinaus wird eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 etatisiert, damit notwendige Aufträge frühzeitig vergeben werden können.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611049000 Raumentaler Moselbogen Hallenbad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.910.600	-609.340	1.301.260	0	0	1.258.950		421.460	3.000.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.910.600	-609.340	1.301.260	0	0	1.258.950		421.460	3.000.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	-2.122.890	-1.143.890	-979.000	0	0	-1.885.700	0	-468.300	-3.333.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-2.122.890	-1.143.890	-979.000	0	0	-1.885.700	0	-468.300	-3.333.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-212.290	109.970	322.260	0	0	-626.750	0	-46.840	-333.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 416.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 416.000 Euro)
 Verpflichtungsermächtigung neu = 0 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Der Grunderwerb des Hallenbadgrundstücks konnte in 2017 durch die Bäder GmbH erfolgen. Die Weiterleitung der Mittel samt Eigenanteil konnte in 2017 allerdings nicht mehr umgesetzt werden. Dies soll in 2018 erfolgen. Ein- und Auszahlungsansatz werden gemäß der erwarteten Mittelzu- und abflüsse angepasst. Zusätzlich zum Auszahlungsansatz stehen übertragene Auszahlungsermächtigungen i. H. v. 468.300 Euro zur Verfügung. 2021 ist der Bau des Schwimmbades geplant.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611051000 Neugestaltung Südallee 1. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	180.000	-180.000	0	0	358.200	179.100		86.000	537.300	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	1.146.000	0		0	1.146.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	180.000	-180.000	0	0	1.504.200	179.100		86.000	1.683.300	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000	-200.000	0	-400.000	-900.000	-285.500		-305.680	-1.743.000	-5.680
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-200.000	-200.000	0	-400.000	-900.000	-285.500	0	-305.680	-1.743.000	-5.680
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	400.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-20.000	-20.000	0	-400.000	604.200	-106.400	0	-219.680	-59.700	-5.680

Verpflichtungsermächtigung bisher = 1.228.000 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611025, P611038, P611051 und P61056 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Jahr 2014 wurde das Fördergebiet "Aktive Stadt Koblenz" im Rahmen des Städtebauförderpaketes 2014-2017 zur Fortführung bewilligt. Dieses Projekt gehört zu diesem Förderprogramm.

In der Südallee wird aktuell die Auslobung des planerischen Wettbewerbes vorbereitet. Hieran schließt sich die Ausführungsplanung an.

Mit Baumaßnahmen ist ab 2020 zur rechnen. Der Ansatz wird somit im Nachtrag 2018 komplett zurückgeführt. Für zu leistende Auszahlungen i. H. v. rd. 100.000 Euro stehen übertragene Haushaltsmittel von 200.000 Euro zur Verfügung. Die nicht benötigten Übertragungen werden in 2019 neu veranschlagt.

Stand: 06.09.2018

Seite 171

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611051000 Neugestaltung Südallee 1. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Damit in 2019 frühzeitig Planungsaufträge erteilt werden können, wird im Nachtrag 2018 eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 etatisiert.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611052000 Großfestung Koblenz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	790.000	0	790.000	966.000	0	0		910.400	2.664.440	220.400
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	790.000	0	790.000	966.000	0	0		910.400	2.664.440	220.400
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-790.000	0	-790.000	-966.000	0	0		-769.337	-2.664.440	-79.337
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-790.000	0	-790.000	-966.000	0	0	0	-769.337	-2.664.440	-79.337
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					966.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	141.063	0	141.063

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;
Verpflichtungsermächtigung neu = 966.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Umsetzung des Projektes erfolgt vorbehaltlich der Freigabe der Haushaltsmittel und der Verpflichtungsermächtigung durch den Haupt- und Finanzausschuss.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen des Förderprogramms "Nationale Projekte des Städtebaus" wird dieses Projekt mit 2,4 Mio. Euro gefördert.

Der städtebauliche Wettbewerb wurde 2017 durchgeführt.

Zurzeit wird die Ausführungsplanung des ersten Bauabschnittes für das Außengelände Fort Asterstein und die Feste Franz erstellt. Aufgrund der begrenzten Kapazitäten sind ein Abruf und eine Verausgabung der Mittel, wie sie im Förderbescheid vom Dezember 2016 vorgeschlagen wurde, nicht möglich. Die Mittel können in Absprache mit dem Fördergeber abweichend verausgabt werden. Die Vergabe der Bauleistungen ist für Ende 2018 geplant, weshalb die Bewilligung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 notwendig war.

Stand: 06.09.2018

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Seite 173

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611052000 Großfestung Koblenz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet

Das Ende der Maßnahme ist für Dezember 2019 vorgesehen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611053000 Herstellung Parkplätze Raumentaler Moselbogen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	405.000	-405.000	0	0	0	0		45.000	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	405.000	-405.000	0	0	0	0		45.000	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-450.000	-450.000	0	0	0	0	0	-50.000	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-450.000	-450.000	0	0	0	0	0	-50.000	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-45.000	-45.000	0	0	0	0	0	-5.000	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Der Parkplatz wird durch die Bäder GmbH hergestellt und bezahlt. Entsprechend werden keine Ansätze mehr benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P611056000 Neugestaltung Südallee 2. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	541.200		0	811.800	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	1.734.000		0	1.734.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	2.275.200		0	2.545.800	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-132.000	-132.000	0	0	-136.000	-500.000	-2.000.000	0	-2.636.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-132.000	-132.000	0	0	-136.000	-500.000	-2.000.000	0	-2.636.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0	0		
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-132.000	-132.000	0	0	-136.000	1.775.200	-1.729.400	0	-90.200	0

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611025, P611038, P611051 und P61056 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um die Fortführung der Maßnahme "Neugestaltung Südallee". Die Neugestaltung der Südallee erfolgt in 4 Bauabschnitten vom Friedrich-Ebert-Ring bis zur St. -Josef-Kirche (1. BA erfolgt unter dem Projekt P611051 und umfasst den Friedrich-Ebert-Ring bis zur Roonstraße). Der 2. BA umfasst die Roonstraße bis zur Johannes-Müller-Straße. Die Durchführung der Baumaßnahme erfolgt ab 2020.

Es kommt zu einer Gesamtkostensteigerung von bisher 1.132.000 Euro auf nunmehr 2.636.000 Euro. Die Gesamtkostensteigerung resultiert aus einer Konkretisierung der Planung.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q62000000 Global Geoinformation

(Zuordnung zu AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		4	0	4
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		4	0	4
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-61.000	-61.000	0	-41.000	-20.000	0	0	-267.882	0	-161.682
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-61.000	-61.000	0	-41.000	-20.000	0	0	-267.882	0	-161.682
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					41.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-61.000	-61.000	0	-41.000	-20.000	0	0	-267.878	0	-161.678

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 41.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Ersatzbeschaffung eines Außendienstfahrzeuges für die Durchführung der technischen Ingenieurvermessungen, sowie der hoheitlichen Vermessungen im Liegenschaftskataster wird in 2018 nicht realisiert. Damit die Ersatzbeschaffung in 2019 zügig umgesetzt werden kann, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 41.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Die Anschaffung der Vermessungsdrohne kann erst in 2020 realisiert werden (20.000 Euro).

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q620001000 Global Forst

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	49.500	-47.440	2.060	49.500	0	0		50.318	0	50.318
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		1	0	1
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	49.500	-47.440	2.060	49.500	0	0		50.319	0	50.319
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-66.000	-60.000	-6.000	-66.000	-6.000	-6.000	0	-238.558	0	-224.558
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-66.000	-60.000	-6.000	-66.000	-6.000	-6.000	0	-238.558	0	-224.558
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					60.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-16.500	-12.560	-3.940	-16.500	-6.000	-6.000	0	-188.239	0	-174.239

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 60.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Es werden folgende Haushaltsmittel benötigt:

Global für fachspezifische Ausrüstungsgegenstände sowie Werkzeug im Forstbereich: 3.000 Euro,
Wildschutzgatter (vorwiegend für die Pachtreviere) 3.000 Euro.

Die Stadt Koblenz hat einer dritten Person in 2018 ein Nutzungsrecht eingeräumt, sodass 2.060 Euro kassenwirksam vereinnahmt werden können.

Die Neuerstellung Brückenbauwerk "Durchlass Eschbach" im Stadtwald (Kosten von rd. 60.000 Euro) kann in 2018 nicht durchgeführt werden, sodass der Ansatz im Nachtragshaushaltsplan 2018 angepasst wird.

Demzufolge kann die Förderung der Maßnahme im Rahmen der "Aktion Blau" nicht realisiert werden (49.500 Euro).

Stand: 06.09.2018

Seite 178

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q620001000 Global Forst

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Damit die Maßnahme "Durchlass Eschbach" in 2019 zügig umgesetzt werden kann, wird in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P621012000 Grundstücke Peter-Klöckner-Straße

(Zuordnung zu AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		81.569	482.000	81.569
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	428.580	-229.850	198.730	0	0	0		271.262	700.000	15.395
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	428.580	-229.850	198.730	0	0	0		352.831	1.182.000	96.964
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		-1.560	-460.000	-1.560
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		-1.560	-460.000	-1.560
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	428.580	-229.850	198.730	0	0	0		351.271	722.000	95.404

ERLÄUTERUNGEN:

Die zu veräußernde Fläche beträgt ca. 16.770 m². In 2017 konnte das Gewerbegrundstück (4.660 m²) veräußert werden. Der Besitz ist jedoch erst in 2018 (nach Kaufpreiszahlung) an den Investor übergegangen. Folglich wird der Kaufpreis erst in 2018 kassenwirksam.

Der ursprünglich in 2017 eingeplante Verkauf der Restfläche (ca. 12.110 m²) mit Kaufpreiszahlung in 2018 wird voraussichtlich nicht realisiert. Es ist vorgesehen, dass die Stadt Koblenz der Koblenzer Wohnbau die Restfläche im Rahmen einer Kapitalrücklage zuführt, sodass keine Einzahlung erfolgt.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 9 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P621015000 Baugrundstücke Asterstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		334.843	266.100	334.843
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	537.000	537.000	0	0	0		6.118.247	6.385.000	5.303.247
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	537.000	537.000	0	0	0		6.453.090	6.651.100	5.638.090
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		-800	-33.000	-800
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		-800	-33.000	-800
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	537.000	537.000	0	0	0		6.452.290	6.618.100	5.637.290

ERLÄUTERUNGEN:

Die ursprünglich in 2017 eingeplanten Veräußerungen von Baugrundstücken konnten nur teilweise realisiert werden. Es werden voraussichtlich alle noch zu verkaufende Baugrundstücke in 2018 veräußert.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 9 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P621016000 Grundstücksflächen Umlegung Bubenheim

(Zuordnung zu AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	80.000	-5.650	74.350	106.680	0	0		541.450	818.460	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	80.000	-5.650	74.350	106.680	0	0		541.450	818.460	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	80.000	-5.650	74.350	106.680	0	0	0	541.450	818.460	0

ERLÄUTERUNGEN:

Das Umlegungsverfahren Nr. 77 "Bubenheim" ist bereits abgeschlossen.

Die ursprünglich in 2015 eingeplanten Veräußerungen von Gewerbegrundstücken können voraussichtlich bis zum Jahr 2019 realisiert werden.

Der Kaufpreis für das Grundstück 1871/1 (3.010 m²) kann voraussichtlich in 2018 kassenwirksam eingenommen werden (sollte ursprünglich in 2020 vermarktet werden). Der ursprünglich in 2018 eingeplante Verkauf einer Teilfläche der Parzelle 1836 (6.000 m²) kann in diesem Jahr nicht realisiert werden. Dafür soll eine Teilfläche der Parzelle 1836 (8.000 m²) in 2019 vermarktet werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 9 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P621022000 Gewerbegrundstücke Industriegebiet A61

(Zuordnung zu AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		680.767	681.000	680.767
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	292.720	147.700	440.420	0	0	0		17.031	454.000	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	292.720	147.700	440.420	0	0	0		697.798	1.135.000	680.767
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		-113.387	-114.000	-113.387
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	-245.000	-92.050	-152.950	0	0	0		0	-153.000	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-245.000	-92.050	-152.950	0	0	0		-113.387	-267.000	-113.387
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			152.950	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	47.720	239.750	287.470	0	0	0		584.411	868.000	567.380

ERLÄUTERUNGEN:

Die Parzelle 1052/2 wird von dem Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (Autobahnpolizeistation) zurückerworben. Der hierfür vorgesehene Auszahlungsansatz reduziert sich im Nachtragshaushalt 2018 auf 152.950 Euro, da ein Teil des Kaufpreises (91.910 Euro) im konsumtiven Haushalt (Produkt 1142 "Liegenschaften") verbucht wird.

Das Grundstück 1052/2 soll mit zwei weiteren Parzellen (1057 und 1052/1) in 2018 veräußert werden. In 2018 sollen die Grundstücke 213/49 (sollte ursprünglich in 2017 veräußert werden) und 213/39 (Veräußerung bisher nicht eingeplant) verkauft werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 9 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P621023000 Grunderwerbsangelegenheit "Alte Münz"

(Zuordnung zu AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	275.000	-261.110	13.890	275.000	0	0		13.886	289.000	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	275.000	-261.110	13.890	275.000	0	0		13.886	289.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	-275.000	-275.000	0	-275.000	0	0		0	-275.000	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-275.000	-275.000	0	-275.000	0	0		0	-275.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					275.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	13.890	13.890	0	0	0		13.886	14.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 275.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Der Auszahlungsansatz sowie der entsprechende Einzahlungsansatz in Höhe von 275.000 Euro werden im Nachtragshaushalt 2018 zurückgemeldet, da eine Rückabwicklung des Kaufvertrages sowie eine Weiterveräußerung in 2018 nicht vorgesehen sind.

Aufgrund einer Änderung im Bebauungsplan benötigt der Investor eine weitere Fläche von 74 m². Diese Fläche wird voraussichtlich in 2018 veräußert (sollte ursprünglich in 2017 veräußert werden), sodass der Einzahlungsansatz angepasst wird.

Für eine eventuelle Rückabwicklung des Kaufvertrages bei Nichterfüllung der vertraglichen Verpflichtungen wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 275.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 9 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P621026000 Umlegung Nr. 87 - Bubenheimer Weg II

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	291.220	-291.220	0	268.280	0	0		0	268.500	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	291.220	-291.220	0	268.280	0	0		0	268.500	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	-10.000	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	-10.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					0	0	0		0		
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	291.220	-291.220	0	268.280	0	0		0	258.500	0

ERLÄUTERUNGEN:

Es besteht kein weiterer Mittelbedarf für die Mehrzuteilungen der Stadt Koblenz als Umlegungsbeteiligte.

Die Grundstücke, die aus der Umlegung der Stadt Koblenz zugeteilt werden, können aufgrund der fehlenden Erschließungsstraße (Rene-Ernst-Straße) nicht in 2018 veräußert werden. Die fünf Baugrundstücke können erst in 2019 vermarktet werden. Nach Abschluss des Umlegungsverfahrens wurden die Buchwerte der Grundstücke angepasst.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 9 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P621029000 Grunderwerb Metternich

(Zuordnung zu AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	850.000		0	850.000	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	850.000		0	850.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0		0	-1.000.000	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0		0	-1.000.000	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			1.000.000	0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-1.000.000	-1.000.000	0	0	850.000		0	-150.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Das Projekt ist ab dem 01.01.2018 dem "Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement" zugeordnet. Die Projektbezeichnung lautete bisher: P521030 - Grunderwerb Wassersportverein Metternich

Mittel aus Verpflichtungsermächtigung 2017 (Nachtrag) in Höhe von 1,0 Mio. Euro gebunden; kassenwirksam in 2018.

Die Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH veräußert ein für innerbetriebliche Zwecke nicht mehr benötigtes Grundstück. Der Wassersportverein Metternich e. V. hat sein Vereinsgelände in unmittelbarer Nachbarschaft zu dem betreffenden Grundstück. Sollte ein Dritter diese Liegenschaft erwerben, würde der Wassersportverein in existenzielle Nöte geraten. Aus diesem Grund möchte die Stadt Koblenz die besagte Fläche erwerben, um die Vereinsarbeit langfristig sichern zu können. Der Grunderwerb soll im Jahr 2018 umgesetzt werden, so dass der Kaufpreis in Höhe von 1,0 Mio. Euro in 2018 kassenwirksam wird.

Eine Teilfläche von ca. 1.770 m² soll mittelfristig an einen Investor weiterveräußert werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 9 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Stand: 06.09.2018

Seite 186

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661003000 Geh- und Radweganlage Horchheimer Eisenbahnbrücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	1.000.000	0		377.342	2.080.000	377.342
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.000.000	0		377.342	2.080.000	377.342
17	Auszahl. für immaterielle VG	-200.000	-100.000	-100.000	-600.000	-3.800.000	0	0	0	-4.500.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-481.352	-480.000	-481.352
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-200.000	-100.000	-100.000	-600.000	-3.800.000	0	0	-481.352	-4.980.000	-481.352
	darunter:			100.000	0	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				100.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-200.000	-100.000	-100.000	-600.000	-2.800.000	0	0	-104.010	-2.900.000	-104.010

Das Brückenbauamt trägt ab dem 01.04.2018 die Projektverantwortung.

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 100.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661003, P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Der 1. Bauabschnitt "Vorlandbrücke Oberwerth Oberstromseite" wurde bereits im Frühjahr 2008 fertig gestellt. Es folgte die Herrichtung einer Stahlkonstruktion auf der Horchheimer Seite, damit der Fuß- und Radweg wieder genutzt werden konnte.

Die Erneuerung der Radlattenführung auf der Rheinstromoberseite muss fortgeführt werden. Für die weiteren Bauabschnitte - Flussbrücke und Vorlandbrücke Horchheim (beide Oberstromseite) -

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661003000 Geh- und Radweganlage Horschheimer Eisenbahnbrücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

erhöhen sich die Gesamtkosten von 3.470.000 Euro auf 4.500.000 Euro. Die Gesamtkosten der Maßnahme (inklusive 1. Bauabschnitt) belaufen sich demzufolge auf 4.980.000 Euro. Die Kostensteigerung ist der allgemeinen Kostenerhöhung in den letzten 10 Jahren geschuldet.

Unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips wird im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes der Auszahlungsansatz reduziert.

Für die notwendige Vergabe von weiteren Planungsaufträgen muss in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 bereitgestellt werden. Die Vergabe für die Baumaßnahme soll im Herbst 2019 erfolgen. Die Maßnahme soll in 2019/2020 realisiert werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661020000 Pfaffendorfer Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	3.500.000	9.000.000		0	25.500.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	3.500.000	9.000.000		0	25.500.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.000.000	-400.000	-600.000	-1.560.000	-8.000.000	-18.000.000	-25.000.000	-1.880.538	-56.000.000	-1.280.538
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.000.000	-400.000	-600.000	-1.560.000	-8.000.000	-18.000.000	-25.000.000	-1.880.538	-56.000.000	-1.280.538
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0	0		
					1.000.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.000.000	-400.000	-600.000	-1.560.000	-4.500.000	-9.000.000	-12.000.000	-1.880.538	-30.500.000	-1.280.538

Das Brückenbauamt trägt ab dem 01.04.2018 die Projektverantwortung.

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 47.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 7.000.000 Euro, in 2020 = 18.000.000 Euro und in 2021 = 22.000.000 Euro)

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661003, P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Gesamtkosten belaufen sich nach der aktuellen (groben) Kostenermittlung auf 56 Mio. Euro, eine belastbare Kostenschätzung ist nach der Erstellung der Allgemeinen Kostenberechnung für Straßenbaumaßnahmen (AKS) möglich. Diese kann erst nach Abschluss des Planfeststellungsverfahrens durchgeführt werden. Durch umfangreiche interne und externe Abstimmungen verschiebt sich die Auftragsvergabe für die Baumaßnahme nach 2019, sodass die hierfür vorgesehene Verpflichtungsermächtigung nicht benötigt wird. Um weitere notwendige Planungsaufträge vergeben zu können, wird in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Stand: 06.09.2018

Seite 189

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661058000 Hochwasserschutzmaßnahmen Lützel, Neuendorf, Wallersheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	400.000	-200.000	200.000	500.000	0	0		7.188.131	7.904.000	5.888.131
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	400.000	-200.000	200.000	500.000	0	0		7.188.131	7.904.000	5.888.131
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-454.200	-363.000	-91.200	-1.500.000	-200.000	0		-13.184.681	-14.500.000	-11.484.681
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-454.200	-363.000	-91.200	-1.500.000	-200.000	0		-13.184.681	-14.500.000	-11.484.681
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-54.200	54.600	108.800	-1.000.000	-200.000	0		-5.996.550	-6.596.000	-5.596.550

Das Brückenbauamt trägt ab dem 01.04.2018 die Projektverantwortung.

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 06.11.2008 auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und dem Land Rheinland-Pfalz die Planung für die Hochwasserschutzanlagen in den Ortsteilen Lützel, Neuendorf und Wallersheim entsprechend der erarbeiteten Planfeststellungsunterlagen beschlossen.

Unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips wird im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes der Auszahlungsansatz reduziert, da die Maßnahme erst in 2019 baulich fertiggestellt und in 2020 abgerechnet wird. Demzufolge können in 2018 Zuwendungen in Höhe von 200.000 Euro abgerufen werden.

Der nicht benötigte Auszahlungsansatz 2018 (363.000 Euro) sowie ein Teilbetrag der übertragenen Auszahlungsermächtigungen (1.336.984 Euro) werden für den Haushalt 2019 bzw. 2020 neu veranschlagt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661059000 Ausbau Brückerbach zw. Zilze Mühle u. Aachener Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	387.000	0	387.000	0	0	0		346.500	733.500	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	387.000	0	387.000	0	0	0		346.500	733.500	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-430.000	0	-430.000	-235.000	0	0		-140.488	-1.000.000	-70.488
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-430.000	0	-430.000	-235.000	0	0		-140.488	-1.000.000	-70.488
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			430.000	0	0	0				
					235.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-43.000	0	-43.000	-235.000	0	0		206.012	-266.500	-70.488

Das Brückenbauamt trägt ab dem 01.04.2018 die Projektverantwortung.

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 235.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661055, P661059, P661062, P661065 und P661092 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Ausbau und die Renaturierung des Brückerbaches von der Aachener Straße bis zur Kuffner Mühle ist auf der Grundlage des Gewässer-Masterplanes III. Ordnung in die Prioritätsstufe I aufgenommen wurden.

Zwecks Vergabe von notwendigen Folgeaufträgen muss in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 235.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 bereitgestellt werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661059000 Ausbau Brückerbach zw. Zilze Mühle u. Aachener Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				

Die Maßnahme soll voraussichtlich in 2019 fertiggestellt und abgerechnet werden.

Aufgrund von unerwarteten Mehrkosten (baubedingt, Grunderwerb und Entschädigungskosten, Kampfmittelondierung etc.) erhöhen sich die Gesamtkosten von 845.000 Euro auf 1.000.000 Euro.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 0 Euro Ausgaben: 123.273,94 Euro

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661065000 Ausbau Blindbach Ehrenbreitstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.104.000	-420.000	-684.000	-947.000	0	0	0	-665.739	-2.330.000	-65.739
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.104.000	-420.000	-684.000	-947.000	0	0	0	-665.739	-2.330.000	-65.739
	darunter:			684.000	0	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				947.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.104.000	-420.000	-684.000	-947.000	0	0	0	-665.739	-2.330.000	-65.739

Das Brückenbauamt trägt ab dem 01.04.2018 die Projektverantwortung.

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 947.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661055, P661059, P661062, P661065 und P661092 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Frühjahr 2018 musste die erste Submission aufgehoben werden. Dadurch konnte die Vergabe für den Bau der Maßnahme erst Ende April erfolgen. Demzufolge konnte der Baubeginn erst später erfolgen als ursprünglich geplant, sodass die Maßnahme erst in 2019 fertiggestellt werden kann. Im Nachtragshaushaltsplan 2018 werden die Ansätze unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips aktualisiert. Folglich wird in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 947.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Stand: 06.09.2018

Seite 193

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661124000 Brückenbauwerk Beckenkampstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-400.000	0	0	0	0	-480.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-400.000	0	0	0	0	-480.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					400.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-400.000	0	0	0	0	-480.000	0

Das Brückenbauamt trägt ab dem 01.04.2018 die Projektverantwortung.

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme wird voraussichtlich im Anschluss an die Fertigstellung des Brückenbauwerks Ravensteynstraße (P661018) umgesetzt. Der Ausbau ist für 2019 geplant. Für die notwendige Vergabe der Baumaßnahme muss in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 bereitgestellt werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme steigen von 380.000 Euro auf 480.000 Euro aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung

Stand: 06.09.2018

Seite 194

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661125000 Fußgängerbrücke Balthasar-Neumann-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	225.000	0	0		0	225.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	225.000	0	0		0	225.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-290.000	-260.000	-30.000	-390.000	0	0		0	-420.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-290.000	-260.000	-30.000	-390.000	0	0		0	-420.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					390.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-290.000	-260.000	-30.000	-165.000	0	0		0	-195.000	0

Das Brückenbauamt trägt ab dem 01.04.2018 die Projektverantwortung.

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 390.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Fußgängerbrücke Balthasar-Neumann-Straße muss aufgrund gravierender Mängel in der gesamten Brückenkonstruktion neu gebaut werden.

Für diese Maßnahme werden Landesfördermittel in Höhe von 225.000 Euro erwartet.

In 2018 werden für die Planung der Maßnahme 30.000 Euro kassenwirksam. Für die notwendige Vergabe der Baumaßnahme muss in 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 390.000 Euro beantragt werden.
Stand: 06.09.2018 Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661125000 Fußgängerbrücke Balthasar-Neumann-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 bereitgestellt werden. Die Maßnahme soll in 2019 realisiert werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme steigen von 345.000 Euro auf 420.000 Euro aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661144000 Brückenbauwerk über Neustadt B49

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-150.000	100.000	-250.000	-500.000	-3.210.000	0		-123.078	-4.070.000	-73.078
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-150.000	100.000	-250.000	-500.000	-3.210.000	0		-123.078	-4.070.000	-73.078
	darunter:			150.000	0	0	0				
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-150.000	100.000	-250.000	-500.000	-3.210.000	0		-123.078	-4.070.000	-73.078

Das Brückenbauamt trägt ab dem 01.04.2018 die Projektverantwortung.

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 3.500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

Verpflichtungsermächtigung neu = 0 Euro

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661003, P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme soll vor Abschluss des Baues der Pfaffendorfer Brücke (P661020) umgesetzt werden. Die Entwurfsplanung soll in 2018 umgesetzt werden. Hierdurch werden zusätzliche Mittel in Höhe von 100.000 Euro benötigt. Die Deckung des Mehrbedarfs erfolgt durch den o.a. Deckungskreis (P661020).

Durch umfangreiche ergänzende Planungen sowie umfangreiche interne und externe Abstimmungen verschiebt sich die Auftragsvergabe für die Baumaßnahme in den Herbst 2019, sodass die hierfür vorgesehene Verpflichtungsermächtigung von 3,5 Mio. Euro nicht benötigt wird.

Stand: 06.09.2018

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Seite 197

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q650003000 Global Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		93.491	0	93.491
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		1	0	1
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		93.492	0	93.492
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-375.500	-338.000	-37.500	-30.000	-30.000	-30.000	0	-181.498	0	-49.598
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-375.500	-338.000	-37.500	-30.000	-30.000	-30.000	0	-181.498	0	-49.598
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-375.500	-338.000	-37.500	-30.000	-30.000	-30.000	0	-88.006	0	43.894

ERLÄUTERUNGEN:

Die Neuanschaffung der Telefonanlage wird auf ein separates Projekt erfasst (-> siehe neues Projekt P651004 Austausch Telefonanlage). Daher reduziert sich der Ansatz hier um 330.000 Euro.

Die Zaunanlage zwischen Rathausgebäude II und Görres-Schulhof wird nicht umgesetzt. Entsprechend wird der Ansatz in Höhe von 8.000 Euro im Nachtrag 2018 zurückgemeldet.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P651004000 Austausch Telefonanlage

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-165.000	-165.000	-165.000	0	0	0	0	-330.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-165.000	-165.000	-165.000	0	0	0	0	-330.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					165.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-165.000	-165.000	-165.000	0	0	0	0	-330.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die alte Telefonanlage wird zunächst aufgerüstet um den Betrieb für die nächsten 5 bis 8 Jahre zu gewährleisten. Die Aufrüstung wird in 2018 ausgeschrieben und durchgeführt. Anfang 2019 ist mit Restarbeiten und anschließender Schlussabrechnung zu rechnen. Für die Auftragsvergabe und zwecks zügiger Umsetzung der Maßnahme wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 165.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Z651001000 Toilettenanlage Hauptbahnhof

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-350.000	0	0	0	0	-350.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-350.000	0	0	0	0	-350.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					350.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-350.000	0	0	0	0	-350.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Es stellte sich heraus, dass nach der Schließung der Toilettenanlage in der Tiefgarage, die Toiletten im Kurt-Esser-Haus aufgesucht werden. Seitdem werden die Kinder- und Jugendlichen mit den Toilettenbesuchern konfrontiert. Daher soll geprüft werden, an welcher Stelle auf dem Vorplatzgelände des Koblenzer Hauptbahnhofs eine öffentliche Toilettenanlage gebaut werden kann.

Derzeit werden im Rahmen einer Machbarkeitsstudie Lösungsansätze bzw. -vorschläge hinsichtlich der Einrichtung einer öffentlichen Toilettenanlage im Bereich des Bahnhofvorplatzes erarbeitet. Die weiteren Schritte sehen vor, die Machbarkeitsstudie einschließlich der Grobkostenschätzung den politischen Gremien als Entscheidungsgrundlage vorzulegen.

Für die Auftragsvergabe und zwecks zügiger Umsetzung der Maßnahme wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 350.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q66002000 Investitionskostenanteil Straßenoberflächenwasser

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		196	0	196
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	20.000	155.000	175.000	20.000	20.000	20.000		976.839	0	826.839
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	20.000	155.000	175.000	20.000	20.000	20.000		977.036	0	827.036
17	Auszahl. für immaterielle VG	-1.022.000	316.000	-1.338.000	-1.022.000	-1.022.000	-1.022.000	0	-860.000	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-78	0	-78
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.022.000	316.000	-1.338.000	-1.022.000	-1.022.000	-1.022.000	0	-860.078	0	-78
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.002.000	161.000	-1.163.000	-1.002.000	-1.002.000	-1.002.000	0	116.958	0	826.958

ERLÄUTERUNGEN:

Aus der Abwicklung von zurückliegenden Beitragsfällen sind Mehreinzahlungen entstanden. Demgegenüber sind Mehrauszahlungen für die Straßenoberflächenentwässerung aus der Abrechnung 2017 erforderlich, die an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85 zu entrichten sind.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q66009000 Neu- und Ausbau Gehwege

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	50.000	-50.000	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	-50.000	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-160.000	-100.000	-60.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-91.825	0	-51.825
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-160.000	-100.000	-60.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-91.825	0	-51.825
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-110.000	-50.000	-60.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-91.825	0	-51.825

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten Q660000, Q660003, Q660007, Q660009, Q660010, Q660012, Q660013, Q660018, Q660028 und Q660032 sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme „Gehweg Layer Bergweg“ kann aufgrund des fehlenden Baurechts nicht in 2018 realisiert werden. Zudem belaufen sich die Gesamtkosten der Maßnahmen unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung im Baugewerbe von bisher 90.000 Euro auf nunmehr 150.000 Euro. Die Maßnahme wird im Etat 2019 als eigenes Projekt (P661182) fortgeführt.

Bei der Maßnahme „Gehweg Weißer Höfe“ ergibt sich aufgrund des derzeitigen Sachstandes eine Kostenreduzierung auf ca. 40.000 Euro (bisher 90.000 Euro). In den Vorbereitungsarbeiten und Abstimmungsgesprächen zwischen Investor und Stadt wurden einzelne Bereiche getrennt. Aufgrund der erforderlichen Trennung und im Zuge der Verringerung der Gesamtausbaulänge wird keine Beitragspflicht ausgelöst. Die Umsetzung der Maßnahme soll im Herbst 2018 erfolgen nachdem die Baumaßnahme "Weißer Höfe" fertig gestellt ist.

Des Weiteren werden 20.000 Euro für die Umsetzung einer Schulwegverbesserung in der Straße Falkenweg benötigt.

Stand: 06.09.2018

Seite 204

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q660010000 Grunderwerb Straßenparzellen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		48.729	0	48.729
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		63.967	0	63.967
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		112.697	0	112.697
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000	0	-50.000	-75.000	-50.000	-50.000	0	-237.579	0	-182.579
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-50.000	0	-50.000	-75.000	-50.000	-50.000	0	-237.579	0	-182.579
	darunter:			0	0	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				25.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-50.000	0	-50.000	-75.000	-50.000	-50.000	0	-124.882	0	-69.882

Verpflichtungsermächtigung in 2018 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 25.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten Q660000, Q660003, Q660007, Q660009, Q660010, Q660012, Q660013, Q660018, Q660028 und Q660032 sind gegenseitig deckungsfähig

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um die Mittelbereitstellung für die Abrechnung kleinerer Straßenflächen, die keinen konkreten Projekten zugeordnet werden können. Es müssen mehrere Grundstücke erworben werden, die noch im Privateigentum stehen und bereits als öffentliche Straße genutzt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt.

Ein Teilbetrag der übertragenen Auszahlungsermächtigungen von 2017 nach 2018 (25.000 Euro) werden in 2019 neu veranschlagt, da der Ankauf der Grundstücksflächen, die im rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 325 "Neubau Kindertagesstätte Horchheimer Höhe" als Verkehrsfläche festgesetzt sind, erst in 2019 notariell beurkundet werden können. Zwecks Auftragsvergabe zur Beurkundung eines Kaufvertrages sowie einer zügigen Umsetzung der Maßnahme in 2019 wird im Nachtragshaushaltsplan 2018 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 25.000 Euro beantragt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q660010000 Grunderwerb Straßenparzellen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
-----	-----------------------------------	----------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------------------	--	---------------------------	-------------------------

25.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 eingestellt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q660013000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Bahnquerungen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	-71.500	-71.500	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-71.500	-71.500	0	0	0	0	0	0	0	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-71.500	-71.500	0	0	0	0	0	0	0	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten Q660000, Q660003, Q660007, Q660009, Q660010, Q660012, Q660013, Q660018, Q660028 und Q660032 sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme "Bahnübergang Marienfelder Straße" kann in 2018 nicht realisiert werden. Nach Angaben der Stadtwerke Koblenz GmbH beläuft sich der städtische Kostenanteil auf nunmehr 125.000 Euro, sodass die Maßnahme als eigenes Projekt im Etat 2019 (P661174) weiterverfolgt wird.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q660032000 Verkehrsschilder größer 1 qm

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	0	0
	darunter:			0	0	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				50.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 50.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten Q660000, Q660003, Q660007, Q660009, Q660010, Q660012, Q660013, Q660018, Q660028 und Q660032 sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der Neuorganisation des Tiefbauamtes/ Amt 66 und des Brückenbauamtes/ Amt 63 sind die Beschaffungen von Verkehrsschildern über einer Größe von 1 qm in einem neuen Q-Projekt abzubilden. Für die Beschaffung von zwei Verkehrsschildern wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 50.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661002000 Gehweg Anderbachstr. Rübenach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	200.000	-200.000	0	200.000	0	0		0	200.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	200.000	-200.000	0	200.000	0	0		0	200.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-300.000	0	-300.000	0	0	0		-31.346	-363.000	-21.346
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-300.000	0	-300.000	0	0	0		-31.346	-363.000	-21.346
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			300.000	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-100.000	200.000	-300.000	200.000	0	0		-31.346	-163.000	-21.346

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Sachanlagen. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Nach erfolgter Bauausführung werden für die Erhebung der Ausbaubeiträge alle angefallenen Rechnungen benötigt. Die Ausbaubeiträge können daher erst nach Fertigstellung der Baumaßnahme in 2019 erhoben werden, sodass die Einzahlungen in den Etat 2019 umgeschichtet werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661009000 Polleranlagen Altstadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		16.705	17.000	16.705
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		16.705	17.000	16.705
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-150.000	-150.000	0	-300.000	0	0	0	-227.579	-620.000	-135.079
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-150.000	-150.000	0	-300.000	0	0	0	-227.579	-620.000	-135.079
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					300.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-150.000	-150.000	0	-300.000	0	0	0	-210.873	-603.000	-118.373

Verpflichtungsermächtigung bisher = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019);
Verpflichtungsermächtigung neu = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Entscheidung über die Freigabe der Haushaltsmittel und den Standort der Polleranlagen steht unter dem Vorbehalt des Haupt- und Finanzausschusses.

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund begrenzter Kapazitäten kann in 2018 nur der Planungsauftrag für die 6 weiteren Poller vergeben werden. Die bauliche Umsetzung kann erst in 2019 erfolgen. Für die Auftragsvergabe und zwecks zügiger Umsetzung der Maßnahme wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 300.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661037000 Ausbau 2. BA August-Horch-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	500.000	500.000		0	1.000.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	200.000	0		0	200.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	700.000	500.000		0	1.200.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000	-200.000	0	-230.000	-1.300.000	-570.000		-75.539	-2.150.000	-25.539
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-200.000	-200.000	0	-230.000	-1.300.000	-570.000		-75.539	-2.150.000	-25.539
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	10	0		0		
					230.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-200.000	-200.000	0	-230.000	-600.000	-70.000		-75.539	-950.000	-25.539

Verpflichtungsermächtigung bisher = 1.900.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 1.500.000 Euro und in 2020 = 400.000 Euro)

Verpflichtungsermächtigung neu = 230.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

In 2018 soll die Entwurfsplanung aktualisiert werden. Hierfür sind die Übertragungen in Höhe von 24.400 Euro ausreichend. Aufgrund der notwendigen Aktualisierung der Planung erfährt die Maßnahme eine zeitliche Verzögerung, sodass die Haushaltsmittel zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet werden. In 2019 soll der Förderantrag eingereicht und die Ausführungsplanung fertig gestellt werden. Zwecks Auftragsvergabe und zügiger Umsetzung wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 230.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661043000 Ausbau August-Horch-Str. 3. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000	-30.000	-20.000	-150.000	-150.000	-3.000.000	-1.279.000	-40	-4.600.000	-40
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-50.000	-30.000	-20.000	-150.000	-150.000	-3.000.000	-1.279.000	-40	-4.600.000	-40
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-50.000	-30.000	-20.000	-150.000	-150.000	-3.000.000	-1.279.000	-40	-4.600.000	-40

ERLÄUTERUNGEN:

In 2018 können aufgrund begrenzter Kapazitäten lediglich die Grundlagenermittlungen zur Erstellung der Entwurfsplanung erfolgen, sodass der Auszahlungsansatz reduziert und in den Etat 2019 umgeschichtet wird. Der Baubeginn ist nach Fertigstellung der Planung in 2021 vorgesehen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661051000 Ortskernentlastung Bubenheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	700.000	700.000		0	1.400.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	700.000	700.000		0	1.400.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-80.000	-20.000	-230.000	-1.500.000	-1.205.000	0	-45.273	-3.000.000	-25.273
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-100.000	-80.000	-20.000	-230.000	-1.500.000	-1.205.000	0	-45.273	-3.000.000	-25.273
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-100.000	-80.000	-20.000	-230.000	-800.000	-505.000	0	-45.273	-1.600.000	-25.273

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme soll nach Fertigstellung der Nordentlastung in 2020/ 2021 realisiert werden. Die Vorplanungen und die Grundlagenermittlung wurden begonnen und sollen in 2018 fertiggestellt werden. Aufgrund der Vielzahl von prioritären Projekten können weitere Planungsarbeiten nicht erfolgen, sodass der Auszahlungsansatz reduziert und in den Etat 2019 umgeschichtet wird.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661063000 Naturnaher Ausbau Eselsbach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	63.000	0	63.000	193.500	122.400	0		60.748	475.000	60.748
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	63.000	0	63.000	193.500	122.400	0		60.748	475.000	60.748
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-70.000	0	-70.000	-215.000	-135.200	0		-78.837	-530.000	-78.837
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-70.000	0	-70.000	-215.000	-135.200	0	0	-78.837	-530.000	-78.837
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	215.000	135.200	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-7.000	0	-7.000	-21.500	-12.800	0	0	-18.088	-55.000	-18.088

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 350.200 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 215.000 Euro und in 2020 = 135.200 Euro)

ERLÄUTERUNGEN:

Der Eselsbach soll von der Weikertswiese bis zum Regenüberlaufbecken Eselsbach renaturiert werden. Die in 2018 veranschlagten Auszahlungsmittel werden für den Grunderwerb und die Ausführungsplanung benötigt. Der Baubeginn ist für 2019 vorgesehen. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 350.200 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 (215.000 Euro) und in 2020 (135.200 Euro) benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661071000 Restausbau Gulisastr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	600.000	0		0	600.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	600.000	0		0	600.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	-1.120.000	0		-50.455	-1.200.000	-455
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-1.120.000	0		-50.455	-1.200.000	-455
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-520.000	0		-50.455	-600.000	-455

Verpflichtungsermächtigung bisher = 1.120.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

Verpflichtungsermächtigung neu = 0 Euro

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um den Ausbau der Gulisastraße vom Bisholderweg bis zur Karl-Mannheim-Straße. Aufgrund von Verzögerungen bei der Planung kann die Maßnahme erst in 2020 umgesetzt werden. Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1,12 Mio. Euro wird daher nicht benötigt und in den Etat 2019 umgeschichtet.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661085000 Straßenausbau A 61

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		261.096	261.100	238.096
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		264.783	265.000	264.783
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		69.646	70.000	69.646
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		595.525	596.100	572.525
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-60.000	-60.000	-370.000	0	0		-463.185	-894.000	-463.185
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-60.000	-60.000	-370.000	0	0		-463.185	-894.000	-463.185
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					370.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-60.000	-60.000	-370.000	0	0		132.340	-297.900	109.340

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 370.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Für die Herstellung von Erschließungsflächen in der Zaunheimer Straße wurden bereits 300.000 Euro außerplanmäßig bereitgestellt (BV/0266/2018/1). Nach der vorliegenden Entwurfsplanung ist allerdings mit Kosten von 430.000 Euro zu rechnen. Die Kostenerhöhung ist durch die Fahrbahnverbreiterung für einen zweiten Linksabbieger, den erforderlichen Bodenaustausch zur Erreichung der Tragfähigkeit und die Fahrbahnerhöhung im Bereich des Linksabbiegers im Mittelstreifen verursacht. Hiermit verbunden ist eine Erhöhung der Gesamtkosten der Investitionsmaßnahme „Straßenausbau A61“ von bisher 764.000 Euro auf nunmehr 894.000 Euro. Aufgrund des derzeitigen Sachstandes werden die Erschließungsflächen erst im Mai 2019 benötigt, sodass diese im März/

April 2019 herzustellen sind.

Stand: 06.09.2018
Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661085000 Straßenausbau A 61

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				

In 2018 kann die Planung und die Vorbereitung der Auftragsvergabe erfolgen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 370.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661087000 Kardinal-Krementsz-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	110.000	110.000	0	0	0		0	110.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	110.000	110.000	0	0	0		0	110.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	-28
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		-28	0	-28
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	110.000	110.000	0	0	0		-28	110.000	-28

ERLÄUTERUNGEN:

Einzahlungen aus der Abrechnung von Ausbaubeiträgen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661092000 Hochwasserentlastungsanlage Bubenheim, 1.BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	600.000	600.000	600.000		36.000	2.360.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	600.000	600.000	600.000		36.000	2.360.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-75.000	0	-75.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.080.000	-350.000	-204.955	-3.710.000	-144.955
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-75.000	0	-75.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.080.000	-350.000	-204.955	-3.710.000	-144.955
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	1.000.000	1.000.000	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-75.000	0	-75.000	-400.000	-400.000	-480.000	-350.000	-168.955	-1.350.000	-144.955

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 2.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 1.000.000 Euro und in 2020 = 1.000.000 Euro)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661055, P661059, P661062, P661065 und P661092 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die in 2018 veranschlagten Auszahlungsmittel werden für das Baugrundgutachten, die archäologischen Untersuchungen gemäß der Förderung der Direktion Landesarchäologie, den Grunderwerb und die Ausführungsplanung benötigt. Der Maßnahmenbeginn ist für 2019 vorgesehen. Für die Auftragsvergabe sowie zügige Umsetzung des 1. BA (Herstellung von vier Rückhaltebecken) wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 (1 Mio. Euro) und in 2020 (1 Mio. Euro) benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661101000 Ausbau Kastorpfaffenstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	250.000		0	250.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	250.000		0	250.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-20.000	-20.000	0	-20.000	-100.000	-180.000	0	-715	-300.000	-715
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-20.000	-20.000	0	-20.000	-100.000	-180.000	0	-715	-300.000	-715
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-20.000	-20.000	0	-20.000	-100.000	70.000	0	-715	-50.000	-715

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund begrenzter Kapazitäten und anderer prioritärer Maßnahmen ist der Beginn der Maßnahme in 2018 nicht möglich. Dies ist für 2019 vorgesehen, sodass der Auszahlungsansatz zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet wird.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661103000 Bushaltestelle Karthause Hochschule/Schulzentrum

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		235.450	235.450	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		235.450	235.450	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	-27.000	-27.000	0	0	0	0	-423.316	-452.000	-25.316
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	-27.000	-27.000	0	0	0	0	-423.316	-452.000	-25.316
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-27.000	-27.000	0	0	0	0	-187.866	-216.550	-25.316

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen. Die Freigabe der Haushaltsmittel steht unter dem Vorbehalt des Haupt- und Finanzausschusses.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen der Umsetzung der Maßnahme sind Mehrkosten von 27.000 Euro entstanden (Deckung erfolgte im Rahmen des Deckungskreises über P661009 "Polleranlagen Altstadt"). Damit belaufen sich die Gesamtkosten auf nunmehr 452.000 Euro. Die Kostenerhöhung begründet sich aus dem Mehraushub aufgrund des nicht tragfähigen Untergrunds in Teilbereichen und weiteren Belastungen sowie aus Mehrkosten bei der Lichtsignalanlage.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661108000 Straßen Gewerbegebiet Bubenheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	900.000	-60.960	839.040	0	0	0		0	1.800.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzel. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	900.000	-60.960	839.040	0	0	0		0	1.800.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-1.052.268	-2.120.000	-52.268
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-1.052.268	-2.120.000	-52.268
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	900.000	-60.960	839.040	0	0	0	0	-1.052.268	-320.000	-52.268

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die tatsächliche Beitragserhebung ist niedriger ausgefallen als geschätzt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661115000 L52 neu Nordentlastung Metternich

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.000.000	-600.000	400.000	1.160.000	0	0		797.175	2.560.000	797.175
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.000.000	-600.000	400.000	1.160.000	0	0		797.175	2.560.000	797.175
17	Auszahl. für immaterielle VG	-1.500.000	-802.900	-697.100	-1.202.900	0	0	0	-1.628.924	-4.350.000	-1.628.924
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-38.630	-38.700	-38.630
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.500.000	-802.900	-697.100	-1.202.900	0	0	0	-1.667.554	-4.388.700	-1.667.554
	darunter:			697.100	1.202.900	0	0	0			
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-500.000	-202.900	-297.100	-42.900	0	0	0	-870.379	-1.828.700	-870.379

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um eine gemeinsame Maßnahme zwischen der Stadt Koblenz und dem Land Rheinland-Pfalz. Die Ansätze werden infolge der Umstellung der Bauabflüsse und unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips angepasst. Der Landesbetrieb Mobilität baut zunächst den Bereich "Ikea Kreisel" aus. Für diesen Bereich ist der Land Rheinland-Pfalz alleiniger Kostenträger.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661116000 Innerer Durchbruch Metternich

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	575.000	-300.000	275.000	800.000	0	0		0	1.075.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	575.000	-300.000	275.000	800.000	0	0		0	1.075.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-1.800.000	-1.012.600	-787.400	-1.962.600	0	0		-211.573	-3.080.000	-71.573
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-1.800.000	-1.012.600	-787.400	-1.962.600	0	0		-211.573	-3.080.000	-71.573
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			787.400	1.962.600	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.225.000	-712.600	-512.400	-1.162.600	0	0		-211.573	-2.005.000	-71.573

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme steht im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Bau der "L52 Neu Nordentlastung Metternich" (siehe P661115).

Infolge von Bauablaufverschiebungen erfolgt die Anpassung der Ansätze. Diese sind bedingt durch die notwendige Durchdringung des Bahndammes sowie die Verlegung einer großen Versorgungsleitung. Hierfür sind zwei Ausschreibungen erforderlich. Derzeit wird nur der Erd- und Kanalbau und die Ingenieurbauwerke abgewickelt. Der Endausbau erfolgt in 2019.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661134000 Ausbau Grabenstr. Rübenach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	211.000	-5.000	206.000	0	0	0		171.000	382.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	211.000	-5.000	206.000	0	0	0		171.000	382.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-320.000	0	-320.000	0	0	0		-467.593	-785.000	-67.593
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-320.000	0	-320.000	0	0	0		-467.593	-785.000	-67.593
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			320.000	0	0	0				
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-109.000	5.000	-114.000	0	0	0		-296.593	-403.000	-67.593

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die tatsächliche Beitragserhebung ist niedriger ausgefallen als geschätzt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661138000 Ausbau Schleiderbach 2. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	270.000	0	0		0	297.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	270.000	0	0		0	297.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-300.000	0	0	0	-2.864	-330.000	-2.864
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-300.000	0	0	0	-2.864	-330.000	-2.864
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					300.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-30.000	0	0	0	-2.864	-33.000	-2.864

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Ausbau und die Renaturierungsmaßnahmen an der Gewässerstrecke sollen in 2019 erfolgen. Für die Auftragsvergabe sowie zügige Umsetzung der Maßnahme wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 300.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661140000 Software dynam. Parkleitsystem

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	100.000	100.000	57.480	0	0		0	157.480	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	57.480	0	0		0	157.480	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	-340.000	0	-340.000	0	0	0	0	-60.000	-480.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-340.000	0	-340.000	0	0	0	0	-60.000	-480.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			340.000	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-340.000	-100.000	-240.000	57.480	0	0	0	-60.000	-322.520	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Der gestellte Förderantrag wurde positiv beschieden und der Bewilligungsbescheid liegt zwischenzeitlich vor. Die Stadt Koblenz kann hiernach bis zu 157.480 Euro Fördergelder abrufen. Die Fördergelder werden nach Fortschritt der Maßnahme abgerufen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661145000 Bahnquerung Ausbau Heiligenweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	225.000		0	225.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	1.200.000	350.000		0	1.550.000	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.200.000	575.000		0	1.775.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-84.000	-66.000	-18.000	-400.000	-1.200.000	-400.000		-18.950	-2.040.000	-2.950
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-84.000	-66.000	-18.000	-400.000	-1.200.000	-400.000	0	-18.950	-2.040.000	-2.950
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-84.000	-66.000	-18.000	-400.000	0	175.000	0	-18.950	-265.000	-2.950

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Durchführung der Maßnahme ist von der Deutschen Bahn AG abhängig. Aufgrund der aktuellen Mitteilung der Bahn über den Planungsstand und der Kostenschätzung, kommt es zu einer Gesamtkostensteigerung um 0,42 Mio. Euro auf nunmehr 2,04 Mio. Euro.

In 2018 können unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips nicht alle Haushaltsmittel verausgabt werden, sodass der Auszahlungsansatz teilweise zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet wird. Der Abschluss der Baudurchführungsvereinbarung mit der Deutschen Bahn AG ist für 2019 vorgesehen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661146000 Lichtsignalanlage Fr.-Ebert-Ring

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	125.000	125.000		0	250.000	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	125.000	125.000		0	250.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-600.000	-500.000	-100.000	0	-250.000	-250.000	0	-58.173	-700.000	-8.173
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-600.000	-500.000	-100.000	0	-250.000	-250.000	0	-58.173	-700.000	-8.173
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-600.000	-500.000	-100.000	0	-125.000	-125.000	0	-58.173	-450.000	-8.173

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der Komplexität der Maßnahme konnte die Planung noch nicht fertiggestellt werden. Die bauliche Umsetzung soll nach Fertigstellung der Planung in 2020/ 2021 erfolgen. Somit werden 500.000 Euro zurückgemeldet und auf die Folgejahre umgeschichtet.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661150000 Ausbau Rad-/Gehweg Beatusstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	900.000	500.000		0	1.400.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	900.000	500.000		0	1.400.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-30.000	0	-30.000	-230.000	-1.800.000	-1.020.000		0	-3.100.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-30.000	0	-30.000	-230.000	-1.800.000	-1.020.000		0	-3.100.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	230.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-30.000	0	-30.000	-230.000	-900.000	-520.000		0	-1.700.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 230.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Eine Förderung der Maßnahme nach dem Investitionsförderprogramm Rheinland-Pfalz KI 3.0 kommt nach den Abstimmungen mit dem Fördergeber nicht mehr in Betracht.

Derzeit wird geprüft, ob die Maßnahme im Rahmen des Bundeswettbewerbs Klimaschutz förderfähig ist.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich nach derzeitigem Sachstand auf 3,1 Mio. Euro. Damit verbunden ist eine Erhöhung der Gesamtkosten um rd. 2,8 Mio. Euro. Die Maßnahme soll in 2020/ 2021 umgesetzt werden und wird nach derzeitigem Sachstand eine Ausbaubeitragspflicht auslösen.

Für die Fertigstellung der Planung wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 230.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Stand: 06.09.2018

Seite 230

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661150000 Ausbau Rad-/Gehweg Beatusstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661153000 Radweg B49 Moselweiß-Lay

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	-10.000	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	-300.000	0	0	0	-300.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	-300.000	0	0	0	-310.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-300.000	0	0	0	-310.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

Verpflichtungsermächtigung neu = 0 Euro

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund des noch laufenden Planfeststellungsverfahrens verzögert sich die Maßnahme um 1 Jahr. Der Maßnahmenbeginn ist abhängig vom Baurecht und ist für 2020 geplant. Die Verpflichtungsermächtigung für die Ausführungsplanung und das Vergabeverfahren wird daher nicht benötigt und in den Etat 2019 umgeschichtet.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661155000 Ausbau Görtzstraße / Am Löwentor

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	500.000		0	500.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	500.000		0	500.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-100.000	0	-60.000	-100.000	-1.690.000	0	-30.000	-1.880.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-100.000	-100.000	0	-60.000	-100.000	-1.690.000	0	-30.000	-1.880.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-100.000	-100.000	0	-60.000	-100.000	-1.190.000	0	-30.000	-1.380.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 725.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)
 Verpflichtungsermächtigung neu = 0 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der Vielzahl prioritärer Maßnahmen und der begrenzten Kapazitäten konnte die Planung nicht in 2018 weitergeführt werden. Die Auszahlungsermächtigungen sowie die Verpflichtungsermächtigung werden zurückgemeldet.

Der Ausbau soll nach Fertigstellung der Planung in 2021 erfolgen. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen im Baugewerbe von bisher 1,63 Mio. Euro auf nunmehr 1,88 Mio. Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661157000 Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen Stolzenfels

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-320.000	-300.000	-20.000	-300.000	-130.000	0		-25.000	-475.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-320.000	-300.000	-20.000	-300.000	-130.000	0		-25.000	-475.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					300.000	130.000	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-320.000	-300.000	-20.000	-300.000	-130.000	0		-25.000	-475.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 130.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

Verpflichtungsermächtigung neu = 430.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019 = 300.000 Euro und in 2020 = 130.000 Euro)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Ausführungsplanung wird zurzeit erstellt. Die bauliche Umsetzung kann erst ab 2019 erfolgen, sodass der Auszahlungsansatz zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet wird. Zur Auftragsvergabe und zügigen Umsetzung wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 430.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 (300.000 Euro) und in 2020 (130.000 Euro) benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661158000 Straßenbaumaßnahmen Bebauungsplan Nr. 56, Schulzentrum Pollenfeld

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	630.000	0		0	630.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	630.000	0		0	630.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-90.000	-60.000	-30.000	-100.000	-794.000	0		-109.000	-1.033.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-90.000	-60.000	-30.000	-100.000	-794.000	0		-109.000	-1.033.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0				
					0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-90.000	-60.000	-30.000	-100.000	-164.000	0		-109.000	-403.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der Vielzahl prioritärer Projekte und begrenzter Kapazitäten kann in 2018 lediglich die Grundlagenermittlung für die Planung erfolgen, sodass im Nachtragshaushaltsplan 2018 der Auszahlungsansatz teilweise zurückgeführt und in den Etat 2019 umgeschichtet wird. Die Bauphase ist für 2020 vorgesehen.

Die Gesamtkosten erhöhen sich von bisher 944.000 Euro um 89.000 Euro auf nunmehr 1.033.000 Euro. Die Kostenerhöhung resultiert aus den aktuellen Ergebnissen von Ausschreibungen sowie der allgemeinen Preissteigerung im Baugewerbe.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661160000 Knotenpunkt Kurt-Schumacher-Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-920.000	-400.000	-80.000	-1.600.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-920.000	-400.000	-80.000	-1.600.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-920.000	-400.000	-80.000	-1.600.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Der Planungsauftrag wurde in 2018 vergeben. Die verbleibenden Übertragungen in Höhe von 79.600 Euro sind für die anfallenden Rechnungen auskömmlich, sodass unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips der Ansatz 2018 zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet wird. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme ist für 2021 vorgesehen.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661162000 Erschließung Kita Karthause

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	120.000	-120.000	0	120.000	0	0		0	120.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	120.000	-120.000	0	120.000	0	0		0	120.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-180.000	0	-180.000	0	0	0		0	-180.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-180.000	0	-180.000	0	0	0		0	-180.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			180.000	0	0	0				
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-60.000	120.000	-180.000	120.000	0	0		0	-60.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die Ausbaubeiträge können erst nach Fertigstellung der Maßnahme und Vorlage sämtlicher Rechnungen in 2019 erhoben werden. Der Einzahlungsansatz wird daher im Nachtragshaushaltsplan 2018 zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661163000 Ausbau Bushaltestelle Balduinbrücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-30.000	-30.000	0	-30.000	-320.000	0	0	0	-350.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-30.000	-30.000	0	-30.000	-320.000	0	0	0	-350.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-30.000	-30.000	0	-30.000	-320.000	0	0	0	-350.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der Vielzahl prioritärer Projekte und begrenzter Kapazitäten kann mit der Maßnahme in 2018 nicht begonnen werden. Die Maßnahme verschiebt sich um ein Jahr, sodass die Haushaltsmittel zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661164000 Erschließung KITA Horchheimer Höhe

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	140.000	0	0		0	140.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzel. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	140.000	0	0		0	140.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-30.000	0	-30.000	-130.000	0	0		0	-160.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-30.000	0	-30.000	-130.000	0	0		0	-160.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0		0		
					130.000	0	0				
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-30.000	0	-30.000	10.000	0	0		0	-20.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 130.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Die KITA Horchheim soll in 2019 in Betrieb gehen. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 130.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661165000 Straßenausbau Carl-Spaeter-Straße bis Otto-Schönhagen-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzh. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-30.000	-30.000	0	-60.000	-100.000	-900.000	-40.000	0	-1.100.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-30.000	-30.000	0	-60.000	-100.000	-900.000	-40.000	0	-1.100.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-30.000	-30.000	0	-60.000	-100.000	-900.000	-40.000	0	-1.100.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der Vielzahl prioritärer Projekte und begrenzter Kapazitäten kann mit der Maßnahme nicht in 2018 begonnen werden. Die Maßnahme verschiebt sich um ein Jahr, sodass die Haushaltsmittel zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661166000 Radwegeplanung Ortseingang Moselweiß

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzel. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-20.000	-20.000	0	-20.000	-50.000	-130.000	0	0	-200.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-20.000	-20.000	0	-20.000	-50.000	-130.000	0	0	-200.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0	0		
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-20.000	-20.000	0	-20.000	-50.000	-130.000	0	0	-200.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der Vielzahl prioritärer Projekte und begrenzter Kapazitäten kann mit der Maßnahme nicht in 2018 begonnen werden. Die Maßnahme verschiebt sich um ein Jahr, sodass die Haushaltsmittel zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661168000 Streckenbeeinflussungsanlage B9

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-90.000	-10.000	-90.000	-100.000	-800.000	0	0	-1.000.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-100.000	-90.000	-10.000	-90.000	-100.000	-800.000	0	0	-1.000.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					90.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-100.000	-90.000	-10.000	-90.000	-100.000	-800.000	0	0	-1.000.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 90.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Im Nachtragshaushaltsplan 2018 werden Haushaltsmittel in Höhe von 90.000 Euro für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie im Rahmen des Masterplans „Green City Koblenz“ und für die weitere Planung unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips zurückgeführt und in den Etat 2019 umgeschichtet. Für die Auftragsvergabe und zwecks zügiger Umsetzung wird eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661169000 Buswendeanlage Rüsternallee

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-25.000	-25.000	0	0	-25.000	-25.000	-400.000	0	-450.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-25.000	-25.000	0	0	-25.000	-25.000	-400.000	0	-450.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-25.000	-25.000	0	0	-25.000	-25.000	-400.000	0	-450.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Der Auszahlungsansatz wird im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes 2018 zurückgemeldet und in die Folgejahre umgeschichtet, da zurzeit nicht absehbar ist, wann das erforderliche Änderungsverfahren des Bebauungsplans rechtskräftig wird.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661172000 Verbesserungen Schul- und Kindergartenwege Oberwerth

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einzel. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	-60.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	-60.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0	0		
					0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0	-60.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der Vielzahl prioritärer Projekte und begrenzter Kapazitäten kann mit der Maßnahme nicht in 2018 begonnen werden. Die Maßnahme verschiebt sich um ein Jahr, sodass die Haushaltsmittel zurückgemeldet und in den Etat 2019 umgeschichtet werden.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661173000 Erschließung KITA Asterstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-200.000	80.000	-280.000	0	0	0	0	0	-280.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-200.000	80.000	-280.000	0	0	0	0	0	-280.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits			0	0	0	0	0			
	Verpflichtungsermächtigungen				0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-200.000	80.000	-280.000	0	0	0	0	0	-280.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme soll zum Zeitpunkt der KiTa-Eröffnung abgeschlossen sein. Zur Herstellung einer funktionsfähigen Oberflächenentwässerung werden 80.000 Euro benötigt. Hiermit verbunden ist eine Erhöhung der Gesamtkosten von bisher 200.000 Euro auf nunmehr 280.000 Euro.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661174000 Bahnübergang Marienfelder Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	-125.000	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	-125.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-125.000	0	0	0	0	-125.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					125.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-125.000	0	0	0	0	-125.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 125.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund steigender Verkehrsbelastung auf der Marienfelder Straße ist der Bau einer technischen Sicherung am Bahnübergang nach dem Eisenbahnquerungsgesetz vorgeschrieben. Es ist vorgesehen, eine Anlage mit Halbschranken auf jeder Seite des Bahnübergangs mit Signalanlagen zu errichten. Bahnbetreiber ist die Stadtwerke Koblenz GmbH. Der städtische Kostenanteil beläuft sich auf 125.000 Euro (bisher geplant unter: Q660013 Verkehrsverbessernde Maßnahme Bahnquerungen).

Für den Abschluss der Kreuzungsvereinbarung wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 125.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt.

Investitionsübersicht

Maßnahme: P661175000 Oberflächenwiederherstellung Finkenherd

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz	Mehr / Weniger	neuer Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2018	2018	2018	2019	2020	2021				
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	180.000	0	0		0	180.000	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	180.000	0	0		0	180.000	0
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-350.000	0	0	0	0	-350.000	0
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	-350.000	0	0	0	0	-350.000	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
					350.000	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-170.000	0	0	0	0	-170.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 350.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2019)

ERLÄUTERUNGEN:

Durch die erforderlich gewordenen Kanalbaumaßnahmen in der Straße „Finkenherd“ ist die vollständige Wiederherstellung der Fahrbahnoberfläche erforderlich. Zudem sollen die Rinnen, die Bordanlagen und die Beleuchtung entlang des Schulweges erneuert werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 350.000 Euro und sollen in 2019 umgesetzt werden. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 350.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2019 benötigt. Zur Gegenfinanzierung werden Ausbaubeiträge erhoben.

Investitionsübersicht

Maßnahme: Q67000000 Global Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr)

Lfd	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	bisheriger Ansatz 2018	Mehr / Weniger 2018	neuer Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung der weiteren Haushaltsjahre	bis einschl. des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtein-/ -auszahlungen	davon bereits geleistet
8	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	10.800	-10.800	0	10.800	10.800	10.800		34.956	0	11.456
9	Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		11.938	0	11.938
12	Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13	Einzahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14	Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16	Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	10.800	-10.800	0	10.800	10.800	10.800		46.894	0	23.394
17	Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000	-18.000	-32.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-109.809	0	-48.109
19	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Auszahl.so.Ausleih.+Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	-50.000	-18.000	-32.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-109.809	0	-48.109
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0			
24	Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-39.200	-7.200	-32.000	-39.200	-39.200	-39.200	0	-62.915	0	-24.715

ERLÄUTERUNGEN:

Die Ansätze für die Einzahlungen und die Auszahlungen reduzieren sich, weil die Ortsteilschilder aus Personalkapazitätsgründen in 2018 nicht mehr umgesetzt werden können.

A N L A G E N

gemäß § 1 Absatz 1 GemHVO

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) ¹	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2019	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2020	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2021	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€			
im Haushaltsjahr 2017	3.166	0	0	
im Haushaltsjahr 2018	35.040	2.165	1.000	
...				
Summe	38.206	2.165	1.000	0
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	38.010	40.121	30.470	0

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge						
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2015) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2016) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2017) PLAN	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2018)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2018)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen					
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung					
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	318.972.220	302.064.334	317.216.968	311.014.468	325.898.846
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	117.618.565	138.866.746	141.343.993	131.588.925	123.178.885
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	3.256.320	3.175.650	28.003.527	24.980.898	21.814.228
5	Summe der Verbindlichkeiten	439.847.104	444.106.730	486.564.489	467.584.292	470.891.960

¹ inklusive Zinsabgrenzung i. H. v. rd. 3,795 Mio. € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

darunter zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres:

- vom Geldmarkt (Bilanzposition 4.2.2):

78.066.117 €

- von Eigengesellschaften (Bilanzposition 4.7):

10.000.000 €

- von Eigenbetrieben (Bilanzposition 4.10):

53.277.877 €

³ Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden unter a) und b) wie folgt beschrieben:

a) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 3.094.980 € bestehen zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres für die Maßnahmen

- Grundschule Niederberg

- Mensaneubau Asterstein

- Speisesaal Diesterwegschule / St. Castor

- Sporthalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue-Gymnasium

- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

Die Tilgung erfolgt über Mietzahlungen in den Teilhaushalten.

Die jährliche Reduzierung i. H. v. 80.669,68 € entspricht 2 % AfA ausgehend vom ursprünglichen Finanzierungsbedarf.

b) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 24.908.547 € zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres resultieren aus dem Schulsanierungsvertrag.

Die Tilgung wird ausgewiesen in den Zeilen 46 und 49 des Gesamtfinanzhaushaltes.

Nachtragshaushaltsplan 2018

Wirtschaftspläne

Wirtschaftspläne II
(Nachtrag)

der

Eigenbetriebe

Nachtragswirtschaftspläne der Eigenbetriebe der Stadt Koblenz

Wirtschaftsjahr 2018

	Stadtentwässerung	Rhein-Mosel-Halle (vorher: Koblenz-Touristik)	Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	Grünflächen- + Bestattungswesen	KGRZ Rechenzentrum	Summe
Erfolgsplan						
Erträge	25.026.000	8.618.416	36.452.000	15.745.950	6.536.200	92.378.566
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		<i>-2.363.570</i>				<i>-2.363.570</i>
Aufwendungen	21.187.000	7.755.192	35.880.000	15.683.870	6.205.950	86.712.012
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		<i>-1.932.611</i>				<i>-1.932.611</i>
Gewinn / Verlust	3.839.000	863.224	572.000	62.080	330.250	5.666.554
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		<i>-430.959</i>				<i>-430.959</i>
Vermögensplan						
Einnahmen (Mittelherkunft)	26.712.000	6.876.112	5.626.200	2.859.400	1.694.920	43.768.632
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>	<i>4.910.000</i>	<i>3.398.709</i>		<i>-2.000.000</i>		<i>6.308.709</i>
Ausgaben (Mittelverwendung)	26.712.000	6.876.112	5.626.200	2.859.400	1.694.920	43.768.632
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>	<i>4.910.000</i>	<i>3.398.709</i>		<i>-2.000.000</i>		<i>6.308.709</i>
Verpflichtungsermächtigungen	28.634.000	0	0	5.799.000	775.000	35.208.000
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>	<i>17.244.000</i>			<i>3.699.000</i>		<i>20.943.000</i>
Kredite für Investitionen	0	0	0	500.000	0	500.000
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>				<i>-2.000.000</i>		<i>-2.000.000</i>
Höchstbetrag der Liquiditätskredite	0	5.000.000	2.500.000	0	0	7.500.000
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>						0
nachrichtl. Abschreibungen	8.754.000	4.740.105	2.621.000	750.000	801.000	17.666.105
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		<i>3.555.307</i>				<i>3.555.307</i>
Darlehenstilgungen	36.000	2.242.003	320.500	124.400	0	2.722.903
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		<i>-1.000.000</i>				<i>-1.000.000</i>
Anlagenzugänge	25.085.000	4.630.709	4.961.000	1.685.000	1.694.920	38.056.629
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>	<i>4.910.000</i>	<i>4.398.709</i>		<i>-2.000.000</i>		<i>7.308.709</i>
Zuschuss Kernhaushalt	0	0	0	0	0	0
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>						0
			Nachtrag "nur" hinsichtlich der Stellenübersicht!		Nachtrag "nur" hinsichtlich der Stellenübersicht!	

Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Stellenübersicht



Kommunales Gebietsrechenzentrum
Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Stellenübersicht

Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Es verbleibt bei den bestehenden Festsetzungen.

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan wird die Stellenübersicht 2018 geändert.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2018, 1. Nachtrag

Stellenneubewertungen nach Tarifrecht sowie organisatorische Stellenverlagerungen erfordern die Anpassung der Stellenübersichten nach §18 EigAnVO im Rahmen eines Nachtragswirtschaftsplanes.

Stellenübersicht für den Nachtragshaushalt 2018							
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			1	2	3		
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum							
17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 11 (StNr. 17/001)
	EGr. E 13		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 13 zur EGr. 12 sowie Verlagerung von 17.00.00 (Werkleitung) zu 17.10.00 (Kaufmännische Abteilung) (StNr. 17/005) [18]
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 17/037)	Ist = EGr. 5 (StNr. 17/037)
17.00.10 Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 13		0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 aus der Abt. 17.00.10 Informationssicherheit zu 17.20.00 Zentrale IT- Dienste (StNr. 17/002)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 17/002) [18]; Ist = EGr. 11 (StNr. 17/002)
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 zum 01.07.2017 (StNr. 17/011) [17a]
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 17/002) [18]
	EGr. E 10		0,00	0,00	1,00		2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/016) [17a]
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/016) [17a]
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00		1. Wegfall einer befristeten 1,0 Stelle der EGr. 12 mit kw 31.12.2017 (StNr. 17/046) [18]
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00		2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 13 zur EGr. 12 sowie Verlagerung von 17.00.00 (Werkleitung) zu 17.10.00 (Kaufmännische Abteilung) (StNr. 17/005) [18]
	EGr. E 09a		3,00	3,00	0,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 17/031b); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004)	Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 17/031a, 17/031b, 17/004, 17/029) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 17/031b); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004)
17.10.00 Kaufmännische Abteilung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		1. Wegfall einer befristeten 1,0 Stelle der EGr. 12 mit kw 31.12.2017 (StNr. 17/046) [18]
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00		2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 13 zur EGr. 12 sowie Verlagerung von 17.00.00 (Werkleitung) zu 17.10.00 (Kaufmännische Abteilung) (StNr. 17/005) [18]
	EGr. E 09a		3,00	3,00	0,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 17/031b); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004)	Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 17/031a, 17/031b, 17/004, 17/029) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 17/031b); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004)

Stellenübersicht für den Nachtragshaushalt 2018							
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
17.20.00 Zentrale IT-Dienste <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09		0,00	0,00	3,00		Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 17/031a, 17/031b, 17/004, 17/029) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 13		1,00	0,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 aus der Abt. 17.00.10 Informationssicherheit zu 17.20.00 Zentrale IT- Dienste (StNr. 17/002)	
17.20.10 Zentrale IT-Technik <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 17/041)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 12 zum 01.07.2017 (StNr. 17/041) [17a]; Ist = EGr. 10 (StNr. 17/041)
	EGr. E 10		5,00	5,00	5,00		1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 12 zum 01.07.2017 (StNr. 17/041) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 10 (StNr. 17/007) [17a]; Ist = EGr. 9b (StNr. 17/012)
	EGr. E 09b		7,00	7,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von 1,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 17/043) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 6,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/008, 17/023, 17/022, 17/019, 17/039, 17/040) [17a] 3. Überleitung nach Tarifrecht von 1,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 10 (StNr. 17/007) [17a]; Ist = EGr. 6 (StNr. 17/022)
	EGr. E 09		0,00	0,00	7,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von 6,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/008, 17/023, 17/022, 17/019, 17/039, 17/040) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 1,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 10 (StNr. 17/007) [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht von 1,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 17/043) [17a]
17.20.20 Datenbankmanagement, Datensicherung, Entwicklung, Mobile-Device-Management, eCollaboration <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 17/010) [17a]
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 17/010) [17a]

Stellenübersicht für den Nachtragshaushalt 2018							
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
17.20.30 IT-Support, Helpdesk <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtsrat/-rätin <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 10		4,90	3,90	3,90	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 17/017) 1.Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 17/017) 2.Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus der Abt. 17.20.20 zu 17.20.30 (StNr. 17/026, 17/014)	Überleitung nach Tarifrecht von 1,75 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/017, 17/025, 17/026, 17/014) [17a]
	EGr. E 09b		0,75	3,75	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,78		Überleitung nach Tarifrecht von 1,75 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/017, 17/025, 17/026, 17/014) [17a]
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		3,00	4,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9b (StNr. 17/006)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 17/047) [17a] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 zum 01.07.2017 (StNr. 17/015) [17a] 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 10 zum 01.07.2017 (StNr. 17/018) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 17/006)
	EGr. E 09b		3,00	1,00	2,82	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9b (Stelle 17/006) 2. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus der Abt. 17.20.20 zu 17.20.30 (StNr. 17/026, 17/014) 3. Redaktionelle Anpassung der Stellenausweisung (StNr. 17/015); Ist = EGr. 8 (StNr. 17/006; 17/026)	1. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr.17/026, 17/014) [17a] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 zum 01.07.2017 (StNr. 17/015) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 17/026)
	EGr. E 09a		3,00	2,00	0,00	Redaktionelle Anpassung der Stellenausweisung (StNr. 17/018)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 17/048) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 17/036, 17/027) [17a] 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 10 zum 01.07.2017 (StNr. 17/018) [17a]
EGr. E 09		0,00	0,00	1,50		1. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr.17/026, 17/014) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 17/036, 17/027) [17a]	
Summe Beamte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			2,00	2,00	2,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			39,65	39,65	38,50		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			41,65	41,65	40,50		

Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Vermögensplan

Grünflächen- und Bestattungswesen

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Vermögensplan

Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Mit dem Nachtragsplan werden

	<u>EURO</u>
2. im Vermögensplan	
a) die Einnahmen (Mittelherkunft) vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	2.000.000 4.859.400 2.859.400
b) die Ausgaben (Mittelverwendung) vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	2.000.000 4.859.400 2.859.400
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von bisher erhöht um auf nunmehr festgesetzt.	2.100.000 3.699.000 5.799.000
Die Verpflichtungsermächtigungen erlangen Kassen- wirksamkeit wie folgt:	
	2019 2.070.000
	2020 2.120.000
	2021 1.395.000
	2022 214.000
4. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite in Höhe von bisher vermindert um auf nunmehr festgesetzt.	2.500.000 2.000.000 500.000

Ansonsten verbleibt es bei den bestehenden Festsetzungen.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2018, 1. Nachtrag

Mit Wirkung vom 01. Januar 1998 wurde der Eigenbetrieb der Stadt Koblenz, Grünflächen- und Bestattungswesen gebildet.

Er wird nach der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung vom 05.10.1999 und der Betriebssatzung vom 29.08.2001, in der Fassung vom 29.10.2009 geführt. Der Eigenbetrieb besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit und bleibt somit rechtlich Teil der Verwaltung und des Vermögens der Stadt Koblenz.; er ist jedoch organisatorisch weitgehend selbständig und finanzwirtschaftlich als gemeindliches Sondervermögen, getrennt von dem übrigen Vermögen der Stadt zu verwalten und nachzuweisen.

Zweck des Betriebszweiges Grünflächenwesen ist die Planung, Erstellung und Pflege von Grünanlagen sowie der Betrieb der Stadtgärtnerei einschließlich der zu den v.g. Aufgabenbereichen gehörenden Hilfs- und Nebengeschäften.

Zweck des Betriebszweiges Bestattungswesen ist die Planung, Bau, Pflege und Betrieb der Friedhofsanlagen und des Krematoriums einschließlich der Aufgabenerledigung nach dem Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz, der Friedhofssatzung, der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe und des Krematoriums der Stadt Koblenz und der Satzung über die Benutzung des Krematoriums der Stadt Koblenz.

Der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 beinhaltet eine Anpassung der Baumaßnahme "Erneuerung Betriebsgebäude" im Rahmen des Vermögens- und Finanzplanes und eine Änderung der Stellenübersicht.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
Einnahmen / Mittelherkunft						
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0			
2. Abschreibungen	750.000	750.000	0			
3. Jahresgewinn	62.080	62.080	0			
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0			
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0			
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0			
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0			
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	2.500.000	500.000	-2.000.000			
9. Abnahme der liquiden Mittel	377.320	377.320	0			
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.170.000	1.170.000	0			
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	4.859.400	2.859.400	-2.000.000			
Ausgaben / Mittelverwendung						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	19.000	19.000	0			
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0			
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0			
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	19.000	19.000	0	0	0	0
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	2.804.000	804.000	-2.000.000	2.100.000	5.799.000	3.699.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0			
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0			
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0			
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0			
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0			
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	862.000	862.000	0			
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0			
Summe Sachanlagen	3.666.000	1.666.000	-2.000.000	2.100.000	5.799.000	3.699.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
III. Finanzanlagen						
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0			
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0			
Summe Finanzanlagen	0	0	0			
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	3.685.000	1.685.000	-2.000.000	2.100.000	5.799.000	3.699.000
IV. Sonstige Mittelverwendung						
1. Jahresverlust	0	0	0			
2. Tilgung Investitionskredite	124.400	124.400	0			
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0			
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0			
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0			
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0			
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0			
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0			
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0			
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.050.000	1.050.000	0			
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.174.400	1.174.400	0			
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	4.859.400	2.859.400	-2.000.000	2.100.000	5.799.000	3.699.000
VE insgesamt:					5.799.000	
davon kassenwirksam:						
2019					2.070.000	
2020					2.120.000	
2021					1.395.000	
2022					214.000	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht mit Betriebszweige, 1. Nachtrag

	Betriebszweig Grünflächenwesen Ansatz neu 2018 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz neu 2018 / €	Gesamt EB Ansatz neu 2018 / €
Einnahmen / Mittelherkunft			
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0
2. Abschreibungen	230.000	520.000	750.000
3. Jahresgewinn	50.520	11.560	62.080
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	500.000	500.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	200.480	176.840	377.320
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	1.170.000	1.170.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	481.000	2.378.400	2.859.400
Ausgaben / Mittelverwendung			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	16.000	3.000	19.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	16.000	3.000	19.000
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke+grundstücksgl.Rechte m.Betr.-+a.Ba	0	804.000	804.000
2. Grundstücke+grundstücksgl.Recht.m.Wohnbauten	0	0	0
3. Grundstücke+grundstücksgleiche Rechte o.Bauten	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	465.000	397.000	862.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0
Summe Sachanlagen	465.000	1.201.000	1.666.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht mit Betriebszweige, 1. Nachtrag

	Betriebszweig Grünflächenwesen Ansatz neu 2018 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz neu 2018 / €	Gesamt EB Ansatz neu 2018 / €
III. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	481.000	1.204.000	1.685.000
IV. Sonstige Mittelverwendung			
1. Jahresverlust	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	0	124.400	124.400
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0
7. Rückzahl. Verlustausgleichsleistungen d.Gemeinde	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	1.050.000	1.050.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	1.174.400	1.174.400
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	481.000	2.378.400	2.859.400

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorhaben, 1. Nachtrag

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
	I. Immaterielle Wirtschaftsgüter						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0360000	Software Smartphone App dbg	3.000	3.000	0	0	0	0
	Summe	3.000	3.000	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten						
0085124	Grabfelder Kissensteine	40.000	40.000	0	0	0	0
0085130	Beschriftung Urnenwahlgrab in erhaltenswerten Grabstätten	10.000	10.000	0	0	0	0
0085136	Erneuerung Betriebsgebäude	2.500.000	500.000	-2.000.000	2.100.000	5.799.000	3.699.000
0085138	Ausbau Grabfelder	107.000	107.000	0	0	0	0
0085144	Beschriftung an Bäumen und in Hainen	1.000	1.000	0	0	0	0
0085146	Beschriftung Urnengemeinschaftsanlagen	6.000	6.000	0	0	0	0
0085147	Hauptfriedhof Sanierung und Neugestaltung Grabfelder Kernbereich	60.000	60.000	0	0	0	0
0085148	Wege- und Mauersanierung auf allen Friedhöfen	80.000	80.000	0	0	0	0
	Summe	2.804.000	804.000	-2.000.000	2.100.000	5.799.000	3.699.000
	6. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073100	Pritschenwagen	50.000	50.000	0	0	0	0
0073100	Pritschenwagen	50.000	50.000	0	0	0	0
0073100	Pritschenwagen	40.000	40.000	0	0	0	0
0073410	Anhänger mit technischem Aufbau	30.000	30.000	0	0	0	0
0073410	Anhänger mit technischem Aufbau	45.000	45.000	0	0	0	0
0073410	Anbaugeräte Grünpflege	5.000	5.000	0	0	0	0
0073100	Pritschenwagen	50.000	50.000	0	0	0	0
0073410	Anhänger Transport	10.000	10.000	0	0	0	0
0073410	Erdbaumaschine	70.000	70.000	0	0	0	0
0073410	Gerät	15.000	15.000	0	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorhaben, 1. Nachtrag

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
0073410	Einrichtung Geräte	30.000	30.000	0	0	0	0
0073700	Büroeinrichtung	2.000	2.000	0	0	0	0
	Summe	397.000	397.000	0	0	0	0
	Summe Sachanlagen	3.201.000	1.201.000	-2.000.000	2.100.000	5.799.000	3.699.000
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	3.204.000	1.204.000	-2.000.000	2.100.000	5.799.000	3.699.000

Erläuterungen zum Vermögensplan 2018, 1. Nachtrag

Der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2017 beinhaltet eine Anpassung im Rahmen der Maßnahme Erneuerung Betriebsgebäude.

Hier wurde die Baumaßnahme "Erneuerung Betriebsgebäude" auf die aktualisierten Zahlen angepasst.

Die Ansätze wurden neu veranschlagt, da sich die Maßnahme in die Folgejahre verschieben wird. In der aktuellen Baukostenaufstellung ist mit Gesamtkosten in Höhe von 6.345.000 Euro zu rechnen. Sowohl der Ansatz aus 2017 in Höhe von 800.000 Euro sowie die im Nachtragswirtschaftsplan 2017 veranschlagte Neuaufnahme von Investitionskrediten in Höhe von 730.000 Euro werden nicht in Anspruch genommen.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2017 * / €	2018 / €	2019 / €	2020 / €	2021 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	750.000	750.000	720.000	750.000	750.000
3. Jahresgewinn	37.250	62.080	58.840	50.000	50.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	2.000.000	477.000	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	730.000	500.000	230.000	1.555.000	1.395.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.920	377.320	293.660	237.800	14.200
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.195.000	1.170.000	1.170.000	1.170.000	1.170.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	2.717.170	2.859.400	4.472.500	4.239.800	3.379.200
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	10.000	19.000	10.000	10.000	10.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	19.000	10.000	10.000	10.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	986.000	804.000	2.384.000	2.291.000	1.622.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	443.000	862.000	921.000	782.000	551.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	1.429.000	1.666.000	3.305.000	3.073.000	2.173.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2017 * / €	2018 / €	2019 / €	2020 / €	2021 / €
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.439.000	1.685.000	3.315.000	3.083.000	2.183.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	121.500	124.400	127.500	130.800	134.200
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	6.670	0	0	0	36.000
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.150.000	1.050.000	1.030.000	1.026.000	1.026.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.278.170	1.174.400	1.157.500	1.156.800	1.196.200
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	2.717.170	2.859.400	4.472.500	4.239.800	3.379.200

* Die Werte 2017 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2017 übernommen.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

Betriebszweig Bestattungswesen

	2017 * / €	2018 / €	2019 / €	2020 / €	2021 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	520.000	520.000	520.000	520.000	520.000
3. Jahresgewinn	9.580	11.560	10.400	10.000	10.000
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	2.000.000	477.000	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	730.000	500.000	230.000	1.555.000	1.395.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.920	176.840	8.100	800	14.200
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.195.000	1.170.000	1.170.000	1.170.000	1.170.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	2.459.500	2.378.400	3.938.500	3.732.800	3.109.200
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	3.000	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	3.000	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	986.000	804.000	2.384.000	2.291.000	1.622.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	202.000	397.000	397.000	285.000	327.000
Summe Sachanlagen	1.188.000	1.201.000	2.781.000	2.576.000	1.949.000
III. Finanzanlagen					
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.188.000	1.204.000	2.781.000	2.576.000	1.949.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	121.500	124.400	127.500	130.800	134.200
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.150.000	1.050.000	1.030.000	1.026.000	1.026.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.271.500	1.174.400	1.157.500	1.156.800	1.160.200
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	2.459.500	2.378.400	3.938.500	3.732.800	3.109.200

* Die Werte 2017 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2017 übernommen.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2019		2. Haushaltsfolgejahr 2020		3. Haushaltsfolgejahr 2021		4. Haushaltsfolgejahr 2022		
	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
II. Haushaltsjahr:											
2018	5.799.000	3.039.000	2.070.000	70.000	2.120.000	1.555.000	1.395.000	1.395.000	214.000	19.000	
Gesamtsumme:	5.799.000	3.039.000	2.070.000	70.000	2.120.000	1.555.000	1.395.000	1.395.000	214.000	19.000	
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		3.039.000		70.000		1.555.000		1.395.000		19.000	
Anmerkungen:											
1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.											
2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.											
3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.											

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
				1. Haushaltsfolgejahr 2019		2. Haushaltsfolgejahr 2020		3. Haushaltsfolgejahr 2021		4. Haushaltsfolgejahr 2022	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2018	Erneuerung Betriebsgebäude	5.799.000	3.039.000	2.070.000	70.000	2.120.000	1.555.000	1.395.000	1.395.000	214.000	19.000
Gesamtsumme:		5.799.000	3.039.000	2.070.000	70.000	2.120.000	1.555.000	1.395.000	1.395.000	214.000	19.000
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:			3.039.000	70.000	1.555.000	1.395.000	19.000				
Anmerkungen:											
1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.											
2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.											
3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.											

Stellenübersicht für den Nachtragshaushalt 2018

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			1	2	3	4	5
67/Grünflächen- und Bestattungswesen							
67.00.00 Grünflächen- und Bestattungswesen - Werkleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
67.00.10 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
<i>Baurat/-rätin</i>							
	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	0,00		
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Stadtinspektor/-in</i>							
	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007)	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007)
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		4,00	2,00	1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 67/158) [18]
	EGr. E 07		0,00	2,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 67/146, 67/143)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 67/143) [17a]; Ist = EGr. 6 (StNr. 67/146)
	EGr. E 05		0,00	0,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 67/146)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 67/143) [17a]
67.10.00 Park- und Gartenanlagen							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 67/005)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
	EGr. E 11		6,00	5,00	3,00	1. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 67/145) 2. kw 31.12.2021 für 2,0 ZA (StNr. 67/147, 67/148) 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 67/005) 4. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/006, 67/012, 67/010) 5. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 67/147)	1. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 67/145) 2. Befristete Neueinrichtung von 2,0 ZA der EGr. 11 mit kw- Vermerk zum 31.12.2021 (StNr. 67/147, 67/148) [17a]
	EGr. E 10		4,00	6,00	5,20	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/006, 67/012, 67/010) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 67/147)	
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 67/013)	
	EGr. E 08		1,00	2,00	2,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 67/013)	
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 67/127)	Ist = EGr. 5 (StNr. 67/127)
67.10.10 Meisterbezirk Innenstadt <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/015)
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/015)
	EGr. E 05		25,00	23,00	20,00	Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 67/154, 67/155); Ist = EGr. 8 (StNr. 67/032); Ist = EGr. 6 (StNr. 67/033, 67/022) Ist = EGr. 3 (StNr. 67/037)	Neueinrichtung von 2,0 ZA der EGr. 5 (StNr. 67/152, 67/153) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 67/032); Ist = EGr. 6 (StNr. 67/033, 67/022)
	EGr. E 04		3,00	3,00	3,00		Ist = EGr. 3 (StNr. 67/037)
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 01		1,00	1,00	0,00		
67.10.20 Meisterbezirk links der Mosel <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/048)
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/048)
	EGr. E 05		6,00	6,00	6,00	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 67/051)	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 67/051)
	EGr. E 04		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 67/058)	Ist = EGr. 4 (StNr. 67/058)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
67.10.30 Meisterbezirk rechte Rheinseite <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 05		5,00	5,00	5,00		
	EGr. E 04		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
67.10.40 Meisterbezirk Karthause, Lay, Stolzenfels <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 05		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 04		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/124)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/124)
67.10.50 Stadtgärtnerei/Ausbildungsbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/017)
	EGr. E 08		2,00	2,00	3,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/017)
	EGr. E 05		4,00	4,00	4,00		
67.10.60 Meisterbereich Handwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 67/014)	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 67/014)
	EGr. E 05		5,00	5,00	5,00		
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00		
67.10.70 Meisterbereich Baumpflege <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00		
67.20.00 Bestattungswesen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
	EGr. E 11 EGr. E 10 EGr. E 06		1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00		
	EGr. E 05		3,00	3,00	2,39	Ist = EGr. 8 (StNr. 67/082) Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 31.12.2020 einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 67/144)	Ist = EGr. 8 (StNr. 67/082) kw 31.12.2018 für 1,0 ZA (StNr. 67/144)
67.20.20 Meisterbezirk links der Mosel <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05 EGr. E 04		2,00 1,00	2,00 1,00	2,00 1,00		
67.20.30 Meisterbezirk rechte Rheinseite <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		4,00	4,00	4,00		
67.20.40 Meisterbezirk Karthause, Lay, Stolzenfels <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08 EGr. E 05 EGr. E 04 EGr. E 03 EGr. E 02Ü EGr. E 02		1,00 12,00 5,00 2,00 2,00 1,00	1,00 12,00 5,00 2,00 2,00 1,00	1,00 10,68 5,00 2,00 0,61 0,00	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 67/119, 67/121, 67/122, 67/120), Ist = EGr.6 (StNr. 67/104) Ist = EGr. 1 (StNr. 67/116)	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 67/119, 67/121, 67/122, 67/120), Ist = EGr.6 (StNr. 67/104) Ist = EGr. 1 (StNr. 67/116)
67.20.60 Meisterbereich Handwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 09 EGr. E 08 EGr. E 07 EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 0,00 1,00 1,00 1,00 3,00	1,00 0,00 1,00 1,00 1,00 3,00	0,00 1,00 1,00 1,00 1,00 2,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 nach EGr. 9a [17a] (StNr. 67/125) Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 nach EGr. 9a [17a] (StNr. 67/125)
Summe Beamte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			3,00	3,00	3,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			138,00	136,00	119,88		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			141,00	139,00	122,88		

Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Stellenübersicht

Kommunaler Servicebetrieb

Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Wirtschaftsplan II 2018
1. Nachtrag Stellenübersicht

Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Es verbleibt bei den bestehenden Festsetzungen.

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan wird die Stellenübersicht 2018 geändert.

Stellenübersicht für den Nachtragshaushalt 2018							
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz							
70.00.00 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz - Werkleitung							
<i>Beamten/Beamtinnen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	1,00	0,90		
70.10.00 Verwaltung							
<i>Beamten/Beamtinnen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	0,00	0,00	1,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 70/003) [17a]
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	0,00	Überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamtStG) - ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle (StNr. 70/064)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6, <u>überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamtStG) - ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle.</u> (StNr. 70/064) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00	Vorübergehende überwertige Ausweisung und Besetzung der Stelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers - ku EGr. 8 spätestens bei Freiwerden der Stelle (StNr. 70/004)	<u>Vorübergehende überwertige Ausweisung und Besetzung der Stelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers - ku EGr. 8 spätestens bei Freiwerden der Stelle.</u> (StNr. 70/004) [17a]
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/241) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 70/003) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/241) [17a] 3. Vorübergehende überwertige Ausweisung und Besetzung der Stelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers - ku EGr. 8 spätestens bei Freiwerden der Stelle (StNr. 70/004) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6	7	8
70.30.00 Service <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		0,00	0,00	1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6, <u>überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamtStG) - ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle</u> (StNr. 70/064) [17a]
	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 70/009)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/009) [17a]; Ist = EGr. 11 (StNr. 70/009)
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/009) [17a]
	EGr. E 10		0,77	0,77	0,77		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 8 (StNr. 70/012) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 8 (StNr. 70/012) [17a]
	EGr. E 06		1,90	1,90	1,90		1. ATZ (AP 11/16 - 08/18, FP 09/18 - 06/20) für 1,0 ZA (StNr. 70/017) 2. Erhöhung um 0,25 ZA auf 0,75 ZA in der EGr.5 (StNr. 70/019) [17a]
	EGr. E 05		6,00	4,00	3,75	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/252) 2. Einrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzplanstelle der EGr. 5 mit kw 30.06.2020 (StNr. 70/262), ATZ (AP 11/16 - 08/18, FP 09/18 - 06/20) für 1,0 ZA (StNr. 70/017)	
70.30.10 Wertstoffhof <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r			1,00	2,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.60 Baukolone (StNr. 70/213)
	EGr. E 05						
	EGr. E 04		3,00	3,00	3,00		
70.40.00 Betrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r			1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/179) [17a]; Ist = EGr. 11 (StNr. 70/179)
	EGr. E 12						
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/179) [17a]
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/006) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018	
			4	5	6	7		8
1	2	3	4	5	6	7		8
70.40.10 Abfallwirtschaft <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	2,00			Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/006) [17a]
	EGr. E 05		44,00	43,00	44,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.70.40 Zentrale Dienste (StNr. 70/061) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.62 Verkehrstechnik (StNr. 70/076) 3. Neueinrichtung von 3,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 70/258, 70/259, 70/260) 4. ku-Vermerk EGr. 3 (bei nächster Fluktuation) für 4,0 ZA (StNr. 70/031, 70/067, 70/095, 70/235); Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/042, 70/061, 70/065, 70/069, 70/070, 70/073, 70/083, 70/084, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 3 (70/048, 70/147)		1. Wegfall von 3,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 70/051, 70/052, 70/059) [18] 2. Anbringung ku-Vermerk EGr. 3 (bei nächster Fluktuation) für 4,0 ZA (StNr. 70/031, 70/067, 70/095, 70/235) [17a]; Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/042, 70/061, 70/065, 70/069, 70/070, 70/073, 70/083, 70/084, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 3 (70/048, 70/147)
	EGr. E 04		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 70/108)		Ist = EGr. 3 (StNr. 70/108)
	EGr. E 03		49,00	49,00	49,00	Sabbatical (AP 01/2016 bis 12/2019, FP 01/2020 bis 12/2020) für 1,0 ZA (StNr. 70/166); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/166, 70/171); Ist = EGr. 4 (StNr. 70/237, 70/123)		Sabbatical (AP 01/2016 bis 12/2019, FP 01/2020 bis 12/2020) für 1,0 ZA (StNr. 70/166); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/166, 70/171); Ist = EGr. 4 (StNr. 70/237, 70/123)
70.40.20 Straßenreinigung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r								
	EGr. E 05		15,00	15,00	15,00	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/056, 70/062, 70/063, 70/066, 70/068, 70/074, 70/078, 70/082, 70/075, 70/047)		Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/056, 70/062, 70/063, 70/066, 70/068, 70/074, 70/078, 70/082, 70/075, 70/047)
	EGr. E 04		16,00	16,00	16,00			
	EGr. E 03		20,00	20,00	19,50	Ist = EGr. 2 (StNr. 70/104, 70/117, 70/136, 70/145)		Ist = EGr. 2 (StNr. 70/104, 70/117, 70/136, 70/145)
	EGr. E 02		3,00	0,00	0,00	Neueinrichtung von 3,0 Stellen der EGr. 2 (StNr. 70/255, 70/256, 70/257)		
70.40.50 Straßenbeleuchtung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r								
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00			Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/193)
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00			Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/193)
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00			

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6	7	8
	EGr. E 06		4,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus der Abt. 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.40.50 Straßenbeleuchtung (StNr. 70/186) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus der Abt. 70.40.66 Straßenablaufreinigung zu 70.40.50 Straßenbeleuchtung (StNr. 70/230); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/196)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/196)
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		
70.40.60 Baukolonne Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 08 EGr. E 05		1,00 17,00	1,00 16,00	1,00 15,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.60 Baukolonne (StNr. 70/213) Ist = EGr. 3 (StNr. 70/221)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 70/224) [17a]; Ist = EGr. 3 (StNr. 70/221)
	EGr. E 04		0,00	0,00	1,00		
70.40.62 Verkehrstechnik Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 9a EGr. E 08 EGr. E 07		1,00 0,00 0,00	0,00 1,00 1,00	0,00 1,00 0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/183) Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/183) Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 6 (StNr. 70/184)	
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus der Abt. 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.40.50 Straßenbeleuchtung (StNr. 70/186) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 6 (StNr. 70/184); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/186)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/186)
	EGr. E 05		7,00	6,00	6,00		
70.40.66 Straßenablaufreinigung Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus der Abt. 70.40.66 Straßenablaufreinigung zu 70.40.50 Straßenbeleuchtung (StNr. 70/230); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/230)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/230)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6	7	8
70.60.00 Technische Straßenunterhaltung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/232)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/232)
	EGr. E 12		2,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/202)	
	EGr. E 11		2,00	2,00	2,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 70/182) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/202)	
	EGr. E 10		2,00	3,00	3,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 70/182)	
	EGr. E 09a		3,00	2,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/207)	Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/204, 70/206) [17a]
	EGr. E 08		0,00	1,00	3,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/207)	Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/204, 70/206) [17a]
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 a.T. Bw (StNr. 70/209)	Ist = EGr. 8 a.T. Bw (StNr. 70/209)
	EGr. E 05		3,00	3,00	3,00		
70.70.00 Technik <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
70.70.10 Schadstoffsammelstelle <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/015)
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/015)
	EGr. E 06		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/036)	
	EGr. E 05		1,00	2,00	2,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/036); Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/034)	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/034, 70/036)
70.70.20 Kompostieranlage <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			1	2	3	4	5
70.70.30 Werkstatt <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		2,00	2,00	0,00	ku EGr. 8 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2041 (StNr. 70/024)	1. ku EGr. 8 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2041 (StNr. 70/024) 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/008, 70/024)
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		1. ku EGr. 8 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2041 (StNr. 70/024) 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/008, 70/024)
	EGr. E 07		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 06		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 05		2,00	2,00	1,00		
70.70.40 Zentrallager <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		2,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/205); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/212)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/212)
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.70.40 Zentrale Dienste (StNr. 70/061) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/205)	
70.80.00 Rechnungswesen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 70/021)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/021) [17a]; Ist = EGr. 11 (StNr. 70/021)
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/021) [17a]
	EGr. E 08		2,00	1,00	0,50	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 70/172)	
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 05		0,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 70/172)	
Summe Beamte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			4,00	4,00	4,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			246,67	238,67	233,32		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			250,67	242,67	237,32		

Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Erfolgsplan und Vermögensplan

Rhein-Mosel-Halle

(vorher: Koblenz-Touristik)

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Erfolgsplan/Vermögensplan

Rhein-Mosel-Halle

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Mit dem Nachtragsplan werden

	<u>EURO</u>
1. im Erfolgsplan	
a) die Erträge vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	2.363.570 10.981.986 8.618.416
b) die Aufwendungen vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	1.932.611 9.687.803 7.755.192
2. im Vermögensplan	
a) die Einnahmen (Mittelherkunft) erhöht um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	3.398.709 3.477.403 6.876.112
b) die Ausgaben (Mittelverwendung) erhöht um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	3.398.709 3.477.403 6.876.112

Ansonsten verbleibt es bei den bestehenden Festsetzungen.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2018, 1. Nachtrag

Der Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle wurde am 24.05.2018 rückwirkend zum 01.01.2018 gegründet.
Das Stammkapital beträgt 2.100.000 €.

Es gilt die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt Koblenz "Rhein-Mosel-Halle" vom 24.05.2018.

Die Aufgaben des Eigenbetriebs sind:

1. Besitz, Unterhaltung und Verpachtung der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses in Koblenz
2. Halten und Verwalten der Geschäftsanteile an der Koblenz-Touristik GmbH
3. Halten und Verwalten der Beteiligungen an der evm AG

Der Eigenbetrieb kann in diesen Aufgabenbereichen alle fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Der bisherige "Eigenbetrieb Koblenz-Touristik" wurde zum 01.01.2018 in eine neue Struktur, bestehend aus einem (passiven) Eigenbetrieb und einer neuen Betriebs-GmbH, überführt.

Der bisherige Eigenbetrieb wurde (um Verwechslungen zu vermeiden) in "Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle" umbenannt. Dabei ist ausschließlich der bisherige BgA Koblenz-Kongress als passives Besitzunternehmen verblieben. Alle operativen Tätigkeiten sind auf die Koblenz-Touristik GmbH, eine Tochtergesellschaft, übertragen worden.

Im Rahmen der Umstrukturierung wurden einzelne Tätigkeiten, die nicht zu den originären Aufgaben der Koblenz-Touristik gehören, an den Kernhaushalt (rück-)übertragen.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

Bezeichnung	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
1. Umsatzerlöse	692.650	374.114	-318.536
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.619.836	3.400	-2.616.436
Summe	3.312.486	377.514	-2.934.972
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	190.000	173.800	-16.200
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	149.047	369.250	220.203
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.062.938	25.531	-2.037.407
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	576.559	7.148	-569.411
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.184.798	1.184.798	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	62.105	525.455	463.350
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	7.669.500	8.240.902	571.402
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	3.555.307	3.555.307
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.634.399	1.634.399	0
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	3.555.307	0	-3.555.307
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	221.000	34.300	-186.700
18. Ergebnis nach Steuern	1.345.833	1.108.428	-237.405
19. Sonstige Steuern	51.650	245.204	193.554
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	1.294.183	863.224	-430.959

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Kontenübersicht, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
	1. Umsatzerlöse			
0401004	Heizkosten Berechnung an Hotel Mercure	83.000	80.000	-3.000
0414001	Miet- und Pachteinnahmen inkl. NK (Pacht für Rhein-Mosel-Halle und Schloss)	609.650	294.114	-315.536
	Summe	692.650	374.114	-318.536
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0410003	Kostenerstattung für Personalüberlassung von der GmbH	2.616.436	0	-2.616.436
0410210	Auflösung des Sonderpostens für regionale Strukturverbesserung	3.400	3.400	0
	Summe	2.619.836	3.400	-2.616.436
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0505000	Stromkosten	115.000	99.000	-16.000
0505001	Gaskosten	70.000	71.000	1.000
0506000	Wasserkosten	5.000	3.800	-1.200
	Summe	190.000	173.800	-16.200
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508007	Kosten Geldverkehr	550	550	0
0530000	Gebäudeunterhaltung	77.997	80.000	2.003
0531000	Unterhaltung Außenanlagen	50.500	45.000	-5.500
0532000	Unterhaltung Maschinen und maschinelle Anlagen	0	208.700	208.700
0591000	Straßenreinigung, Abwasser, Müll etc.	20.000	35.000	15.000
	Summe	149.047	369.250	220.203
	Summe Materialaufwand	339.047	543.050	204.003

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Kontenübersicht, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
	6. Personalaufwand (BZ Koblenz-Kongress)			
	a) Löhne und Gehälter			
0501000	Personalkosten technisches Personal	102.061	0	-102.061
0502000	Personalkosten Reinigungs- und Garderobenpersonal	101.199	0	-101.199
0503000	Personalkosten für Aushilfen	10.000	0	-10.000
0511000	Personalkosten Angestellte	345.801	25.531	-320.270
0514300	Sonstiger Personalaufwand	5.000	0	-5.000
	Summe	564.061	25.531	-538.530
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0504000	Soziale Abgaben technische Arbeiter und Angestellte	41.668	0	-41.668
0512000	Soziale Abgaben - Angestellte - Verwaltung	70.889	5.170	-65.719
0514200	Zusatzversorgungskasse	42.552	1.978	-40.574
	Summe	155.110	7.148	-147.961
	6. Personalaufwand (Rest)			
	a) Löhne und Gehälter			
0503000	Personalkosten für Aushilfen	2.712	0	-2.712
0511000	Personalkosten Angestellte	1.496.165	0	-1.496.165
	Summe	1.498.877	0	-1.498.877
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0512000	Soziale Abgaben - Angestellte - Verwaltung	305.615	0	-305.615
0514200	Zusatzversorgungskasse	115.835	0	-115.835
	Summe	421.450	0	-421.450
	Summe Personalaufwand	2.639.497	32.679	-2.606.818
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0521000	Abschreibungen auf Sachanlagen (kum.)	1.184.798	1.184.798	0
	Summe	1.184.798	1.184.798	0

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Kontenübersicht, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
	Summe Abschreibungen	1.184.798	1.184.798	0
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0507000	Versicherungsprämien	33.000	35.000	2.000
0533080	Mieten und Pachten	0	247.900	247.900
0534000	Verwaltungskostenbeitrag	505	505	0
0534100	Sitzungsgelder	3.800	3.800	0
0537002	Prüfungs- und Beratungskosten	24.800	130.000	105.200
Neu	Personaldienstleistungen	0	108.250	108.250
	Summe	62.105	525.455	463.350
	11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
0540000	Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	7.669.500	8.240.902	571.402
	Summe	7.669.500	8.240.902	571.402
	13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
Neu	Teilwertabschreibung für nachträgliche Anschaffungskosten Beteiligung KT-GmbH	0	3.555.307	3.555.307
	Summe	0	3.555.307	3.555.307
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0560000	Darlehenszinsen Kreditinstitute	1.078.888	1.078.888	0
0560005	Darlehenszinsen Stadtwerke	326.982	326.982	0
0560003	Darlehenszinsen Stadtentwässerung	141.610	141.610	0
0560002	Zinsen Verrechnungskonto Eigenbetrieb (Sonderkasse)	86.919	86.919	0
	Summe	1.634.399	1.634.399	0
	16. Aufwendungen aus Verlustübernahme			
Neu	Aufwendungen Übernahme DAWI	3.555.307	0	-3.555.307
	Summe	3.555.307	0	-3.555.307

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Kontenübersicht, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
0592000	17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag Steuern vom Einkommen und Ertrag	221.000	34.300	-186.700
	Summe	221.000	34.300	-186.700
	18. Ergebnis nach Steuern	1.345.833	1.108.428	-237.405
0590000	19. Sonstige Steuern Grundsteuer	51.650	51.650	0
Neu	Grunderwerbsteuer	0	193.554	193.554
	Summe	51.650	245.204	193.554
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	1.294.183	863.224	-430.959

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2018, 1. Nachtrag

Konto-Nr. Erläuterungen

0414001 Der Pachtvertrag zwischen GmbH und Eigenbetrieb sieht eine umsatzabhängige Mindespacht von 120.000 € und eine Maximalpacht von 360.000 € / p.a. vor. Aufgrund der derzeit noch erfolgenden Umstellung der Buchhaltung ist eine abschließende Ermittlung noch nicht möglich. Dem Gebot der kaufmännischen Vorsicht folgend wurden Pachteinnahmen von 264.000 € angesetzt.

0410003 Im ursprünglichen Ansatz wurde davon ausgegangen, dass die Personalkosten zunächst vom EB getragen und dann von der GmbH erstattet werden (Personalgestellung). Das mit den Finanzbehörden abgestimmte, steuerliche Konstrukt sieht allerdings vor, dass der Eigenbetrieb außer der Werkleitung keine Mitarbeiter haben darf. Daher erstattet die GmbH die Personalkosten ohne "Umweg" über den EB direkt an den Kernhaushalt.

0505000,
0505001
0506000 Der Ansatz wurde aufgrund der mittlerweile für 2017 vorliegenden Zahlen angepasst.

0530000
0531000 Der Ansatz wurde aufgrund der mittlerweile für 2017 vorliegenden Zahlen angepasst.

0532000 Im ursprünglichen Ansatz wurde davon ausgegangen, dass die GmbH sämtliche Wartungskosten zu tragen hat. Diese können aber nur zum Teil an die GmbH weiterberechnet werden. Zur Weiterberechnung siehe Erläuterung zu Kto. 0414001.

0591000 Der mittlerweile zwischen GmbH und EB geschlossene Pachtvertrag sieht vor, dass der EB die Kosten für die Straßenreinigung in Gänze trägt, im Ansatz wurde noch davon ausgegangen, dass die GmbH einen Teil der Kosten trägt.

0511000 Das mit den Finanzbehörden abgestimmte, steuerliche Konstrukt sieht vor,
- dass der Eigenbetrieb lediglich eine Werkleitung und eine stv. Werkleitung
0514200 haben darf. Die Personalkosten des Werkleiters wurden mit 20% , die des stv.
Werkleiters wurde pauschal mit 500 € / Monat angesetzt. Das führt zu einer
Reduktion des Ansatzes inkl. Sozialabgaben und Zusatzversorgung in Höhe
von 2.606.818 €.

0533080 Die Pachtzahlungen an die BlmA für das Kurfürstliche Schloss wurden im ursprünglichen Ansatz der GmbH zugeordnet.

0537002 Erstellung Liegenschaftsportfolio gemäß Beschluss im Werkausschuss von 07.09.2017 sowie laufende Beratungen zur Umstrukturierung (Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwalt, Notar).

9. Sonstige Erstattung Personaldienstleistungen an die GmbH für Aufgaben, die unmittelbar
Betriebl. dem EB zuzurechnen sind, sowie 50% Hausmeisterstelle gemäß Pachtvertrag.
Aufw.
"Neu"

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2018, 1. Nachtrag

- 054000 Höhere Dividendenausschüttung seitens evm AG. Mehrertrag wird gemäß Stadtratsbeschluss über "Schütt aus - hol zurück-Verfahren" an evm AG zurückgeführt.
13. Abschr. Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Rhein-Mosel-Halle wird die steuerliche Finanzanl. Behandlung des DAWI-Zuschusses angewendet. Daraus folgt, dass der DAWI- und Zuschuss nicht mehr unter der Position „16. Aufwendungen aus Wertpapiere Verlustübernahme“ ausgewiesen wird (handelsrechtliche Behandlung). Bei der des Umlauf- steuerlichen Behandlung des DAWI-Zuschusses handelt es sich um Einlagen vermögens des Eigenbetriebes, die zu einer Erhöhung der Anschaffungskosten auf die "Neu" Beteiligung führen. Im Erfolgsplan des Eigenbetriebes ist eine Teilwertabschreibung (Aufwand) in Höhe dieser Einlagen vorzunehmen, so dass per Saldo keine „unendliche“ Zuschreibung und Behandlung als Anschaffungskosten der Beteiligung erfolgt.
- 0592000 Steuer-Neuberechnung durch Dr. Dienst & Partner; inkl. 8500 € Steuern aus "Schütt aus hol zurück"-Verfahren
19. Sonstige Durch Einbringung von Wirtschaftsgütern gemäß Einbringungsvertrag Steuern ausgelöste Grunderwerbssteuer. Dieser Posten war im Ansatz nicht "Neu" berücksichtigt.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
Einnahmen / Mittelherkunft						
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0			
2. Abschreibungen	1.184.798	4.740.105	3.555.307			
3. Jahresgewinn	1.294.183	863.224	-430.959			
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0			
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0			
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0			
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0			
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0			
9. Abnahme der liquiden Mittel	998.422	1.272.783	274.361			
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	3.477.403	6.876.112	3.398.709	0	0	0
Ausgaben / Mittelverwendung						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	15.000	287.000	272.000	0	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	217.000	217.000	0	0	0	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	232.000	504.000	272.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
III. Finanzanlagen						
1. Aufstockung Beteiligung evm durch Schütt aus- hol zurück Verfahren	0	571.402	571.402	0	0	0
2. nachträgliche Anschaffungskosten Beteiligung KT-GmbH	0	3.555.307	3.555.307	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	4.126.709	4.126.709	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	232.000	4.630.709	4.398.709	0	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung						
1. Jahresverlust	0	0	0			
2. Tilgung Investitionskredite	3.242.003	2.242.003	-1.000.000			
3. Auflösung Investitionszuschüsse	3.400	3.400	0			
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0			
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0			
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0			
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0			
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0			
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0			
Summe Sonstige Mittelverwendung	3.245.403	2.245.403	-1.000.000	0	0	0
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	3.477.403	6.876.112	3.398.709	0	0	0
VE insgesamt:				0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz 2018 alt 2018 / €	Ansatz 2018 neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung €
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke+grundst.gl. Rechte mit Betriebs-+and. Bauten						
0001200	Überdachung mittels Windfang für Raucherecke	15.000	30.000	15.000	0	0	0
0001200	Anlage zur Erhöhung der Luftfeuchtigkeit gr. Saal	0	257.000	257.000	0	0	0
	Summe	15.000	287.000	272.000	0	0	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0001004	elektronische Schließanlage Rhein-Mosel-Halle	100.000	100.000	0	0	0	0
0001005	Messe-, Tagungs- und Veranstaltungsausstattung (Lichttechnik, AV-Technik, Tontechnik)	79.000	79.000	0	0	0	0
0001006	Medientechnik (Netzwerktechnik, Medienanbindung)	38.000	38.000	0	0	0	0
	Summe	217.000	217.000	0	0	0	0
	Summe Sachanlagen	232.000	504.000	272.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen						
Neu	1. Aufstockung Beteiligung durch Schütt aus - hol zurück Verf.	0	571.402	571.402	0	0	0
	Summe	0	571.402	571.402	0	0	0
Neu	2. Nachträgliche Anschaffungskosten Beteiligung KT-GmbH	0	3.555.307	3.555.307	0	0	0
	Summe	0	3.555.307	3.555.307	0	0	0
	Summe Finanzanlagen	0	4.126.709	4.126.709	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	232.000	4.630.709	4.398.709	0	0	0

Erläuterungen zum Vermögensplan 2018, 1. Nachtrag

Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle

Einnahmen / Mittelherkunft

- Lfd. Nr. 2 Abschreibungen
Korrekturveranschlagung hinsichtlich des Erfolgsplanes, siehe:
Position-Nr. 7 (Sachanlagen) / Kto.-Nr. 0521000 / 1.184.798 Euro
Position-Nr. 13 (Finanzanlagen) / Kto.-Nr. "Neu" / 3.555.307 Euro

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

- Lfd. Nr. 1 Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten
- Bauliche Veränderung: Bei der Rhein-Mosel-Halle wird eine Überdachung mittels Windfang für eine Raucherecke veranschlagt. Der Ansatz wurde aufgrund zusätzlich notwendiger Planungsleistungen und Nachweise (Statik etc.) von 15.000 Euro auf 30.000 Euro erhöht. Die Erhöhung erfolgte vorbehaltlich der noch einzuholenden Zustimmung des Werkausschusses.
- Seit Inbetriebnahme der sanierten Rhein-Mosel-Halle wurde im laufenden Betrieb eine sehr niedrige Luftfeuchtigkeit in der gesamten Halle festgestellt. Durch die geringe Luftfeuchtigkeit werden Einbauten wie z.B. Holz- / Bühnenboden, Orgel etc. durch eine übermäßige Austrocknung beeinträchtigt. Um nachhaltige Schäden zu vermeiden, ist eine Anlage zur Luftbefeuchtung zumindest im großen Saal geplant. Der Betrag in Höhe von 257.000 Euro wurde durch das ZGM ermittelt.

III. Finanzanlagen

- Lfd. Nr. 1 Aufstockung Beteiligung durch Schütt aus - hol zurück Verfahren
- Der zusätzliche Ertrag in Höhe von 571.402 Euro aus dem nach dem Ergebnisabführungsvertrag abzuführenden Gewinn der evm fließt gemäß des Sadtrats-Beschluss vom 24.05.2018 im Rahmen eines "Schütt aus - hol zurück"-Verfahrens zur Stärkung der Innenfinanzierung an die evm AG zurück.
- Lfd. Nr. 2 Nachträgliche Anschaffungskosten Beteiligung KT-GmbH
- Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Rhein-Mosel-Halle wird die steuerliche Behandlung des DAWI-Zuschusses angewendet. Daraus folgt, dass der DAWI-Zuschuss in Höhe von 3.555.307 Euro nicht mehr unter der Position „16. Aufwendungen aus Verlustübernahme“ ausgewiesen wird (handelsrechtliche Behandlung). Bei der steuerlichen Behandlung des DAWI-Zuschusses handelt es sich um Einlagen des Eigenbetriebes, die zu einer Erhöhung der Anschaffungskosten auf die Beteiligung führen.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2018, 1. Nachtrag

IV. Sonstige Mittelverwendung

Lfd. Nr. 2 Tilgungen Investitionskredite

- 1.) Summe der Tilgungen von Investitionskrediten für das lfd. Jahr i.H.v. 1,242 Mio. Euro.
- 2.) Sondertilgung von Investitionskrediten des Eigenbetriebes Stadtentwässerung i.H.v. 1 Mio. Euro.

Im ursprünglichen Ansatz wurde von einer entgeltlichen Rückübertragung an den Kernhaushalt in Höhe von 2,7 Mio. Euro ausgegangen (AV 3.288.000 € - SoPo 588.000 €). Da der entgeltliche Anteil auf Wunsch der ADD voraussichtlich auf 0,995 Mio. Euro reduziert wird ist der bisherige Ansatz zur Sondertilgung des Investitionskredites in Höhe von 2 Mio. Euro entsprechend um 1. Mio. Euro zu reduzieren.

Lfd. Nr. 3 Auflösung Investitionszuschüsse

Korrekturveranschlagung hinsichtlich des Erfolgsplanes, siehe Position-Nr. 4 / Kto.-Nr. 0410210.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2017 * / €	2018 / €	2019 / €	2020 / €	2021 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	3.288.000	0	0	0	0
2. Abschreibungen	1.856.573	4.740.105	4.850.530	4.961.720	5.054.140
3. Jahresgewinn	0	863.224	593.800	484.640	400.660
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Wertberichtigungen	4.000	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	2.951.689	1.272.783	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	8.100.262	6.876.112	5.444.330	5.446.360	5.454.800
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	112.250	287.000	243.000	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	195.000	217.000	0	0	0
8. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	307.250	504.000	243.000	0	0

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2017 * / €	2018 / €	2019 / €	2020 / €	2021 / €
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen (Gründung einer GmbH)	25.000	0	0	0	0
2. Aufstockung Beteiligung durch Schütt aus - hol zurück Verf.	0	571.402	0	0	0
3. nachträgliche Anschaffungskosten Beteiligung KT-GmbH	0	3.555.307	3.606.570	3.696.740	3.789.160
Summe Finanzanlagen	25.000	4.126.709	3.606.570	3.696.740	3.789.160
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	332.250	4.630.709	3.849.570	3.696.740	3.789.160
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	331.346	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	1.162.294	2.242.003	1.256.070	1.330.160	1.360.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	62.330	3.400	3.400	400	0
Auflösung Investitionszuschüsse (Rückführung Kernhaushalt)	588.000	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	5.624.042	0	335.290	419.060	305.640
Summe Sonstige Mittelverwendung	7.768.012	2.245.403	1.594.760	1.749.620	1.665.640
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	8.100.262	6.876.112	5.444.330	5.446.360	5.454.800

* Die Werte 2017 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2017 übernommen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2019		2. Haushaltsfolgejahr 2020		3. Haushaltsfolgejahr 2021		4. Haushaltsfolgejahr 2022		
	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
II. Haushaltsjahr:											
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:											
Anmerkungen:											
1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden. 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen. 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.											

Stellenübersicht für den Nachtragswirtschaftsplan 2018							
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle							
83.00.00 Rhein-Mosel-Halle - Werkleitung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (80%) (StNr. 83/001) kw 31.12.2019, Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (95%) (StNr. 83/059)	kw 31.12.2019, Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/059) [18]
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte			0,00	1,00	0,00		
Summe Beschäftigte			2,00	39,27	38,31		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte 83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle			2,00	40,27	38,31		

Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Vermögensplan

Stadtentwässerung

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Wirtschaftsplan II 2018

1. Nachtrag Vermögensplan

Stadtentwässerung

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Mit dem Nachtragsplan werden

1. im Vermögensplan	<u>EURO</u>
a) die Einnahmen (Mittelherkunft) erhöht um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	4.910.000 21.802.000 26.712.000
b) die Ausgaben (Mittelverwendung) erhöht um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	4.910.000 21.802.000 26.712.000
2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von bisher erhöht um auf nunmehr festgesetzt.	11.390.000 17.244.000 28.634.000
Die Verpflichtungsermächtigungen erlangen Kassen- wirksamkeit wie folgt:	
	2019 18.714.000 2020 9.920.000

Die Mittelübertragungen aus dem Vorjahr werden in die Ansätze zum Nachtrag übernommen und damit zugleich in Abgang gestellt, so dass sie als zusätzliche Ausgabeermächtigung nicht mehr zur Verfügung stehen.

Ansonsten verbleibt es bei den bestehenden Festsetzungen.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2018, 1. Nachtrag

1. Rechtliche Grundlagen

Die Stadtentwässerung wird seit dem 01. Januar 1996 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- u. Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz (EigAnVO) sowie nach den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung geführt. Die Betriebsatzung wurde am 14. Dezember 1995 vom Stadtrat beschlossen. Die letzte Änderung erfolgte am 10. April 2014. Die neue Betriebsatzung trat zum 16. Mai 2014 in Kraft. Das Stammkapital beträgt 26.000.000 €.

2. Gegenstand des Eigenbetriebes Stadtentwässerung

Zweck des Eigenbetriebes ist die Sammlung, Ableitung, Reinigung des auf den Grundstücken in der Stadt Koblenz anfallenden Abwassers sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des Schlammes aus Kleinkläranlagen und Gruben.

Neben der Betriebsatzung gelten für den Eigenbetrieb folgende Satzungen:

- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung, den Anschluss der Grundstücke an die städtischen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung und über die Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in Gruben angesammelten Abwassers.

- Abwassersatzung - vom 18. November 2004, in Kraft seit dem 01. Januar 2005, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse vom 19. Dezember 1995

Die Satzung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 14. Dezember 1995 beschlossen und ist am 01. Januar 1996 in Kraft getreten, in der jeweils gültigen Fassung.

Satzung über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und die Abwälzung der Abwasserabgabe

- Gebührensatzung Abwasserbeseitigung - vom 21. Dezember 1992, in Kraft seit dem 01. Januar 1993, in der jeweils gültigen Fassung.

2.1. Wichtige Verträge und Vereinbarungen

2.1.1 Zweckvereinbarungen

Zwischen der Stadt Koblenz und zwei Verbandsgemeinden bestehen folgende Zweckvereinbarungen:

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Rhens vom 30. Mai 1985 in der Fassung vom 13.08.2009.

Diese Vereinbarung beinhaltet den Anschluss des Stadtteils Stolzenfels an das Gruppenklärwerk Rhens - Brey - Spay.
Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 30. Mai 1985 am 13. August 2009.

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Vallendar vom 30. November 1987, mit Ergänzung der Zweckvereinbarung zum 18. Dezember 1992.

Die Stadt Koblenz ist berechtigt hiernach bestimmte Abwassermengen in die Anlagen der Verbandsgemeinde Vallendar einschließlich der Kläranlage einzuleiten.

- Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und der Verbandsgemeinde Vallendar über die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde Vallendar in die Kläranlage der Stadt Koblenz vom 05.02.1999.

Gegenstand der Zweckvereinbarung ist die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde in die Kläranlage der Stadt Koblenz sowie die Behandlung dieser Abwässer in der Kläranlage der Stadt. Die Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde beinhalten auch die auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde geleiteten Abwässer aus den Stadtteilen Arenberg / Immendorf und Teilen der Fritschkaserne.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2018, 1. Nachtrag

- Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 10. April 2002, in der jeweils gültigen Fassung.

2.1.2 Verträge

- Vertrag über die gegenseitige Abnahme von Abwasser mit der Stadt Lahnstein vom 01. Januar 1994
- Vertrag über die Verwertung des vom Klärwerkbetriebes erzeugten Klärschlammes und dessen Einsatz im Bereich der Landwirtschaft vom 31. März 1995
- Vertrag zur Übernahme von im Stadtgebiet Koblenz anfallendem Schmutzwasser durch den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Untermosel vom 21. November 2001.

Außerdem bestehen eine Vielzahl von sonstigen Verträgen mit Versorgungsträgern und Firmen für Service und Wartung, die nicht gesondert aufgeführt werden.

2.1.3 Sondereinleiterverträge

Sondereinleiterverträge bestehen mit zwei gewerblichen Betrieben und einem Zweckverband.

3. Überblick über die Wirtschaftslage des Eigenbetriebes

3.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden:	€
Erträge in Höhe von	25.026.000
Aufwendungen in Höhe von	21.187.000
Jahresgewinn in Höhe von	3.839.000
veranschlagt.	

Der ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 3.839.000 beinhaltet nicht den maximal möglichen Mindestgewinn auf der Grundlage der Verzinsung des tatsächlichen Eigenkapitals, liegt aber über der Mindestkalkulation auf der Grundlage der Verzinsung des Restbuchwertes des Anlagevermögens mit 1,6 %.

3.2 Vermögensplan

Der in den letzten Jahren vorgegebene Investitionsschwerpunkt für die erstmalige Kanalisierung bereits bebauter Gebiete wurde in dem vorliegenden Vermögensplan reduziert, da zwischenzeitlich ein hoher Anschlussgrad erreicht wurde. Darüber hinaus beinhaltet der Vermögensplan aber auch erhebliche Mittel für die Fortführung der bereits in 2017 bzw. in den vergangenen Jahren begonnenen Maßnahmen. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die entwässerungstechnischen Maßnahmen im Rahmen der Sanierung, der Kanalnetzoptimierung. Auch nach der Modernisierung der Kläranlage im Zuge des Projektes "Sus-Treat Life Plus" sind weiterhin Mittel für die Optimierung und Sanierung der bestehenden Anlagenteile notwendig.

	€
Zusammenfassend festgesetzt wurde im Vermögensplan in der Mittelherkunft und Mittelverwendung ein Volumen in Höhe von	26.712.000
Der investive Teil des Vermögensplanes beinhaltet einen Anlagenzugang in Höhe von	25.085.000
Hiervon entfallen auf Anlagen im Bau (Kanalbaumaßnahmen etc.)	21.003.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
Einnahmen / Mittelherkunft						
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	4.000	4.000	0			
2. Abschreibungen	8.754.000	8.754.000	0			
3. Jahresgewinn	3.839.000	3.839.000	0			
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0			
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	350.000	0			
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse						
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	400.000	0			
b) Investitionskostenanteil Straße	1.022.000	1.022.000	0			
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0			
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0			
9. Abnahme der liquiden Mittel	7.433.000	12.343.000	4.910.000			
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	21.802.000	26.712.000	4.910.000			
Ausgaben / Mittelverwendung						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	55.000	55.000	0	0	50.000	50.000
2. Baukostenzuschüsse	40.000	40.000	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	95.000	95.000	0	0	50.000	50.000
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	260.000	420.000	160.000	0	300.000	300.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen						
a) Abwasserreinigungsanlagen	850.000	750.000	-100.000	0	1.050.000	1.050.000
b) Abwassersammlungsanlagen	2.230.000	2.295.000	65.000	0	1.140.000	1.140.000
c) BHKW/Stromerzeugung	50.000	50.000	0	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränderung + / - 2018 / €
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
a) Fuhrpark	730.000	275.000	-455.000	0	580.000	580.000
b) Geschäftsausstattung	156.000	196.000	40.000	0	0	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	15.803.000	21.003.000	5.200.000	11.390.000	25.514.000	14.124.000
Summe Sachanlagen	20.079.000	24.989.000	4.910.000	11.390.000	28.584.000	17.194.000
III. Finanzanlagen						
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	1.000	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	1.000	1.000	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	20.175.000	25.085.000	4.910.000	11.390.000	28.634.000	17.244.000
IV. Sonstige Mittelverwendung						
1. Jahresverlust	0	0	0			
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	36.000	0			
3. Auflösung Investitionszuschüsse	355.000	355.000	0			
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.236.000	1.236.000	0			
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0			
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0			
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0			
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0			
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0			
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.627.000	1.627.000	0			
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	21.802.000	26.712.000	4.910.000	11.390.000	28.634.000	17.244.000
VE insgesamt:					28.634.000	
davon kassenwirksam:						
2019					18.714.000	
2020					9.920.000	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2018 / €	Mittelüber- tragung 2017 / €	Ansatz alt gesamt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränd. Ansatz + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränd. VE + / - 2018 / €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.								
0030100	EDV Software Klärwerk	50.000	4.000	54.000	50.000	-4.000	0	50.000	50.000
0030300	Durchleitungsrechte	5.000	4.000	9.000	5.000	-4.000	0	0	0
	Summe	55.000	8.000	63.000	55.000	-8.000	0	50.000	50.000
	2. Baukostenzuschüsse								
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	40.000	40.000	80.000	40.000	-40.000	0	0	0
0044400	Baukostenzuschuss Koborn-Gondorf	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe	40.000	40.000	80.000	40.000	-40.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	95.000	48.000	143.000	95.000	-48.000	0	50.000	50.000
	II. Sachanlagen								
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte m.Betriebs- u. andere Bauten								
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	100.000	0	100.000	10.000	-90.000	0	0	0
0061402	Bauten Abwasserreinigung	50.000	0	50.000	50.000	0	0	0	0
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	50.000	200.000	250.000	200.000	-50.000	0	0	0
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	10.000	10.000	20.000	10.000	-10.000	0	0	0
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	20.000	10.000	30.000	20.000	-10.000	0	0	0
0061702	Bauten Sonst. Gebäude/Garagenhalle	30.000	105.000	135.000	130.000	-5.000	0	300.000	300.000
	Summe	260.000	325.000	585.000	420.000	-165.000	0	300.000	300.000
	2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten								
	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0
	3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten								
	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0
	4. Bauten auf fremden Grundstücken								
	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0
	5. Infrastrukturvermögen								
	5. a) Abwasserreinigungsanlagen								
0070100	Hydraulik	50.000	171.000	221.000	50.000	-171.000	0	50.000	50.000
0070200	Biologie	50.000	50.000	100.000	50.000	-50.000	0	0	0
0070401	Schlammbehandlung	200.000	86.000	286.000	100.000	-186.000	0	100.000	100.000
0070402	Schlamm entwässerung	300.000	900.000	1.200.000	300.000	-900.000	0	900.000	900.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2018 / €	Mittelüber- tragung 2017 / €	Ansatz alt gesamt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränd. Ansatz + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränd. VE + / - 2018 / €
0070404	Schlammverwertung (Trockner)	50.000	50.000	100.000	50.000	-50.000	0	0	0
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	200.000	46.000	246.000	200.000	-46.000	0	0	0
	Summe	850.000	1.303.000	2.153.000	750.000	-1.403.000	0	1.050.000	1.050.000
	5. b) Abwassersammlungsanlagen								
0071102	Düker	45.000	0	45.000	10.000	-35.000	0	0	0
0071200	Regenbauwerke	10.000	5.000	15.000	10.000	-5.000	0	90.000	90.000
0071301	Pumpwerke Regenwasser	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0	0
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0	0
0071303	Pumpwerke Mischwasser	20.000	105.000	125.000	120.000	-5.000	0	40.000	40.000
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	100.000	0	100.000	100.000	0	0	50.000	50.000
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	150.000	0	150.000	150.000	0	0	70.000	70.000
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	280.000	0	280.000	280.000	0	0	180.000	180.000
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	220.000	0	220.000	220.000	0	0	60.000	60.000
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	280.000	0	280.000	280.000	0	0	100.000	100.000
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	0	0	450.000	450.000
0071600	Messeinrichtungen	105.000	6.000	111.000	105.000	-6.000	0	100.000	100.000
	Summe	2.230.000	116.000	2.346.000	2.295.000	-51.000	0	1.140.000	1.140.000
	5. c) Nebenanlagen								
0070800	Blockheizkraftwerk u. Stromerzeugung	50.000	0	50.000	50.000	0	0	0	0
	Summe	50.000	0	50.000	50.000	0	0	0	0
	6. Maschinen u. maschinelle Anlagen								
	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung								
	7. a) Fuhrpark								
0073101	PKW	80.000	35.000	115.000	115.000	0	0	0	0
0073102	LKW	0	2.000	2.000	0	-2.000	0	0	0
0073103	Spezialfahrzeuge	580.000	4.000	584.000	0	-584.000	0	580.000	580.000
0073104	Sonst. Transportmittel	10.000	16.000	26.000	140.000	114.000	0	0	0
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	60.000	0	60.000	20.000	-40.000	0	0	0
	Summe	730.000	57.000	787.000	275.000	-512.000	0	580.000	580.000
	7. b) Geschäftsausstattung								
0073200	Laborausstattung	5.000	7.000	12.000	5.000	-7.000	0	0	0
0073300	EDV Hardware Klärwerk	30.000	19.000	49.000	30.000	-19.000	0	0	0
0073400	Werkzeuge/Geräte	40.000	4.000	44.000	60.000	16.000	0	0	0
0073500	Funk u. Fernmeldegeräte	6.000	0	6.000	6.000	0	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2018 / €	Mittelüber- tragung 2017 / €	Ansatz alt gesamt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränd. Ansatz + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränd. VE + / - 2018 / €
0073700	Büroeinrichtungen u. Geräte	30.000	20.000	50.000	35.000	-15.000	0	0	0
0073710	EDV Hardware kaufm. u. techn. Verwaltung	20.000	10.000	30.000	20.000	-10.000	0	0	0
0073800	GWG Betriebsausstattung	15.000	18.000	33.000	20.000	-13.000	0	0	0
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	10.000	12.000	22.000	20.000	-2.000	0	0	0
	Summe	156.000	90.000	246.000	196.000	-50.000	0	0	0
	8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau								
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	100.000	0	100.000	50.000	-50.000	0	50.000	50.000
0085015	Planung Neu- u. Umbau Regenentlastungsbauwerke	100.000	0	100.000	50.000	-50.000	0	50.000	50.000
0085046	Kanalerneuerung/-sanierung Roonstraße	90.000	19.000	109.000	20.000	-89.000	290.000	100.000	-190.000
0085047	Kanalerneuerung Moltkestraße	190.000	14.000	204.000	104.000	-100.000	0	100.000	100.000
0085064	Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer	300.000	504.000	804.000	804.000	0	0	0	0
0085066	Kanalsanierung Löhrrstr.	330.000	0	330.000	330.000	0	0	0	0
0085077	Kanalsanierung Clemensstr.	0	150.000	150.000	0	-150.000	0	0	0
0085079	Kanalsanierung St.-Josef-Platz	0	81.000	81.000	0	-81.000	0	0	0
0085099	Kanalsanierung/-erneuerung Schützenstr.	300.000	19.000	319.000	350.000	31.000	40.000	200.000	160.000
0085106	Kanalerneuerung/-sanierung Südallee 1. u. 2. BA	0	115.000	115.000	115.000	0	0	0	0
0085111	Kanalsanierung Bahnhofstraße	75.000	14.000	89.000	10.000	-79.000	0	79.000	79.000
0085114	Kanalsanierung Eduard-Müller-Straße	40.000	0	40.000	40.000	0	280.000	280.000	0
0085115	Kanalerneuerung Rheinau	270.000	0	270.000	150.000	-120.000	0	0	0
0085116	Kanalerneuerung/-sanierung In der Goldgrube	0	0	0	15.000	15.000	0	0	0
0085137	Sanierung Beckenüberlauf Schlachthofstr.	0	205.000	205.000	205.000	0	0	0	0
0085138	Sanierung Beckenüberlauf Baedekerstr.	0	99.000	99.000	99.000	0	0	0	0
0085139	Neubau Drossel- u. Steuerbauwerk Schlachth/Baed.	0	184.000	184.000	184.000	0	0	0	0
0085142	Kanalerneuerung Moselweißer Straße	150.000	14.000	164.000	15.000	-149.000	0	150.000	150.000
0085143	Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße	20.000	19.000	39.000	39.000	0	210.000	210.000	0
0085144	Kanalerneuerung zw. Simmernerstraße - Beatustraße (Betriebshof)	0	0	0	100.000	100.000	0	0	0
0085145	Kanalerneuerung Peter-Friedhofen-Straße	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
0085169	Kanalsanierung Tannenweg	0	0	0	0	0	0	30.000	30.000
0085170	Kanalerneuerung Drosselgang	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000
0085171	Kanalsanierung Ahornweg	50.000	0	50.000	5.000	-45.000	0	45.000	45.000
0085172	Kanalerneuerung Finkenherd	30.000	0	30.000	30.000	0	0	0	0
0085173	Kanalerneuerung Lerchenweg	30.000	19.000	49.000	129.000	80.000	0	80.000	80.000
0085174	Kanalerneuerung Amselsteg	0	9.000	9.000	50.000	41.000	0	0	0
0085175	Kanalerneuerung Görtzstr.	170.000	0	170.000	20.000	-150.000	380.000	0	-380.000
0085177	Kanalerneuerung Merodestr.	0	11.000	11.000	11.000	0	0	0	0
0085189	Kanalerneuerung Lippestr.	0	3.000	3.000	3.000	0	0	0	0
0085191	Kanalsanierung Alexanderstr.	285.000	0	285.000	200.000	-85.000	0	85.000	85.000
0085196	Kanalsanierung Eichenweg	0	161.000	161.000	75.000	-86.000	0	0	0
0085197	Kanalsanierung Birkenweg	0	112.000	112.000	75.000	-37.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2018 / €	Mittelüber- tragung 2017 / €	Ansatz alt gesamt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränd. Ansatz + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränd. VE + / - 2018 / €
0085206	Kanalsanierung Mayener Str.	280.000	213.000	493.000	293.000	-200.000	0	200.000	200.000
0085207	Sanierung Regenüberlauf Mayener Str.	50.000	50.000	100.000	100.000	0	0	0	0
0085208	Sanierung Hochwasserpumpwerk An der Bleiche	300.000	0	300.000	300.000	0	0	360.000	360.000
0085211	Kanalsanierung Weinbergstraße	200.000	200.000	400.000	150.000	-250.000	0	0	0
0085212	Kanalerneuerung Paulstr.	0	0	0	0	0	90.000	130.000	40.000
0085213	Beckenüberlauf Andernacher Str.	30.000	0	30.000	30.000	0	450.000	570.000	120.000
0085214	Stauraumkanal Andernacher Str.	200.000	29.000	229.000	229.000	0	7.600.000	7.600.000	0
0085215	Auslaufbauwerk Pumpwerk Schartwiesenweg	310.000	0	310.000	0	-310.000	0	0	0
0085216	Kanalerneuerung Gartenstraße	40.000	0	40.000	40.000	0	400.000	620.000	220.000
0085218	Kanalerneuerung Schwarzer Weg	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
0085239	Kanalsanierung Plankenweg	225.000	0	225.000	150.000	-75.000	0	65.000	65.000
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf u. Wallersheim	200.000	320.000	520.000	320.000	-200.000	0	200.000	200.000
0085261	Kanalsanierung Mainzer Straße Süd	150.000	0	150.000	0	-150.000	0	0	0
0085263	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	0	0	0	0	0	0	10.000	10.000
0085274	Regenüberlauf Deichstr./An der Bleiche	50.000	270.000	320.000	320.000	0	0	0	0
0085382	Sanierung Schmutzwasserkanäle Wasserschutzzone Kesselheim	600.000	20.000	620.000	600.000	-20.000	0	200.000	200.000
0085414	Kanalerneuerung/-sanierung Bubenheimer Weg	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000
0085415	Erschl. Baugebiet Pollenfeld B-Plan Nr. 56	20.000	0	20.000	0	-20.000	0	20.000	20.000
0085421	Sanierung Regenüberlauf Trierer Str.	0	0	0	190.000	190.000	0	0	0
0085422	Sanierung Regenüberlauf Johannesstr.	0	42.000	42.000	110.000	68.000	0	0	0
0085426	Kanalisation Gewerbegebiet Bubenheim	94.000	216.000	310.000	310.000	0	0	0	0
0085429	Kanalerneuerung Lambertstraße	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
0085439	Gewerbe- u. Technologiepark B9 2. BA	630.000	195.000	825.000	450.000	-375.000	0	0	0
0085446	Kanalerneuerung Grabenstr.	320.000	0	320.000	320.000	0	0	0	0
0085448	Kanalerneuerung Aachener Str./Regenrückhaltebecken Zilzemühle	0	145.000	145.000	145.000	0	0	0	0
0085449	Kanalisation im Weikert	0	0	0	100.000	100.000	0	0	0
0085478	Kanalerneuerung Alte Straße	0	0	0	0	0	0	15.000	15.000
0085484	Kanalerneuerung/-sanierung In der Laach	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
0085559	Kanalerneuerung Emser Str.	170.000	173.000	343.000	343.000	0	0	0	0
0085564	Kanalerneuerung/-sanierung Grafenstr.	0	29.000	29.000	30.000	1.000	0	0	0
0085565	Kanalerneuerung/-sanierung Von-Eyß-Str.	0	29.000	29.000	30.000	1.000	0	0	0
0085582	Kanalsanierung Ravensteynstr. Pfaffendorf 2. u. 3. BA	0	49.000	49.000	0	-49.000	0	0	0
0085584	Erschließung Soldatenbad	90.000	0	90.000	135.000	45.000	0	0	0
0085585	Kanalsanierung Spangenbergstr.	0	73.000	73.000	0	-73.000	0	0	0
0085586	Kanalsanierung In der Hohlstadt	0	5.000	5.000	0	-5.000	0	0	0
0085587	Kanalsanierung Wendelinusstraße	25.000	0	25.000	25.000	0	0	0	0
0085603	Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee	200.000	74.000	274.000	274.000	0	0	0	0
0085607	Kanalerneuerung Am Asterstein	369.000	0	369.000	369.000	0	0	0	0
0085643	Kanalerneuerung Blindtal	0	29.000	29.000	30.000	1.000	0	0	0
0085652	Entw.Erschließung "In der Lehmkaul links"	25.000	0	25.000	25.000	0	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2018 / €	Mittelüber- tragung 2017 / €	Ansatz alt gesamt 2018 / €	Ansatz neu 2018 / €	Veränd. Ansatz + / - 2018 / €	VE alt 2018 / €	VE neu 2018 / €	Veränd. VE + / - 2018 / €
0085655	Kanalsanierung Pfarrer-Kraus-Str./-erneuerung Arenberger Str.	0	0	0	0	0	0	0	0
0085663	Kanalsanierung Laubach	20.000	0	20.000	20.000	0	150.000	0	-150.000
0085664	Kanalsanierung St.-Josef-Straße	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0	0
0085665	Kanalerneuerung/-sanierung Poststraße	0	0	0	0	0	0	30.000	30.000
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	400.000	7.535.000	7.935.000	8.615.000	680.000	0	0	0
0086102	Pumpwerk Lay	100.000	5.000	105.000	120.000	15.000	0	0	0
0086104	Pumpwerk Schartwiesenweg	50.000	485.000	535.000	500.000	-35.000	0	35.000	35.000
0086107	Pumpwerk Güls	5.000	291.000	296.000	296.000	0	0	5.000	5.000
0086109	Betonsanierung Klärwerk	100.000	59.000	159.000	100.000	-59.000	0	0	0
0086110	Pumpwerk Ehrenbreitstein	50.000	170.000	220.000	200.000	-20.000	0	20.000	20.000
0086112	Erneuerung Blockheizkraftwerk	0	350.000	350.000	0	-350.000	0	0	0
0086113	Ern.Belüfterplatten+Turbo	3.000.000	0	3.000.000	100.000	-2.900.000	0	3.000.000	3.000.000
0086114	Ern.Labor	2.000.000	0	2.000.000	200.000	-1.800.000	0	1.800.000	1.800.000
0086115	OXAION-Erw.Lager/Service	10.000	10.000	20.000	0	-20.000	0	0	0
0086120	Düker Oberhaupt Deutsches Eck	150.000	0	150.000	150.000	0	0	0	0
0086121	Überplanung Rheindüker	350.000	335.000	685.000	200.000	-485.000	0	485.000	485.000
0086122	Pumpwerk Neuendorf	1.000.000	370.000	1.370.000	1.000.000	-370.000	1.200.000	3.250.000	2.050.000
0086123	Erneuerung Hard-/ Software Klärwerk	100.000	107.000	207.000	159.000	-48.000	0	0	0
0086124	Umbau Sozialgebäude	0	0	0	0	0	0	0	0
0086125	Umbau Düker Oberhaupt Metternich	50.000	0	50.000	0	-50.000	0	0	0
0086126	Einführung Greengate	0	68.000	68.000	100.000	32.000	0	0	0
0086127	Erneuerung Klärwerk bauliche Anlagen	1.000.000	0	1.000.000	150.000	-850.000	0	5.000.000	5.000.000
0086128	Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz	300.000	57.000	357.000	357.000	0	300.000	300.000	0
0086129	Erneuerung Schließanlage	0	132.000	132.000	30.000	-102.000	0	0	0
	Summe	15.803.000	13.887.000	29.690.000	21.003.000	-8.687.000	11.390.000	25.514.000	14.124.000
	Summe Sachanlagen	20.079.000	15.778.000	35.857.000	24.989.000	-10.868.000	11.390.000	28.584.000	17.194.000
	III. Finanzanlagen								
	1. Wertpapiere des Anlagevermögens								
	Summe	0	0	0	0	0	0	0	0
	2. sonstige Ausleihungen	1.000	0	1.000	1.000	0	0	0	0
	Summe	1.000	0	1.000	1.000	0	0	0	0
	Summe Finanzanlagen	1.000	0	1.000	1.000	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	20.175.000	15.826.000	36.001.000	25.085.000	-10.916.000	11.390.000	28.634.000	17.244.000

Erläuterungen zum Vermögensplan 2018, 1. Nachtrag

Die Mittelübertragungen aus dem Vorjahr werden in die Ansätze zum Nachtrag übernommen und damit zugleich in Abgang gestellt, so dass sie als zusätzliche Ausgabeermächtigung nicht mehr zur Verfügung stehen.

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Wirtschaftsgüter

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, etc.

0030100 EDV Software Klärwerk

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	4.000 €
Ansatz Gesamt	54.000 €
Ansatz Nachtrag	50.000 €
Abweichung	-4.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	50.000 €
Abweichung	50.000 €

Die Mittel im Nachtrag, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019, werden für die Umstellung von Windows 7 auf Windows 10 und für zusätzliche Arbeitsplätze benötigt.

0030300 Durchleitungsrechte

Ansatz 2018	5.000 €
Mittelübertragung 2017	4.000 €
Ansatz Gesamt	9.000 €
Ansatz Nachtrag	5.000 €
Abweichung	-4.000 €

Die Trassenführung für verschiedene Kanäle muss anhand von Durchleitungsrechten gesichert werden.

2. Baukostenzuschüsse

0044200 Baukostenzuschuss Rhens

Ansatz 2018	40.000 €
Mittelübertragung 2017	40.000 €
Ansatz Gesamt	80.000 €
Ansatz Nachtrag	40.000 €
Abweichung	-40.000 €

Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Rhens und der Stadt Koblenz sind die anteiligen Investitionskosten zu erstatten.

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und Bauten

0061401 Grundstücke Abwasserreinigung

Ansatz 2018	100.000 €
Ansatz Gesamt	100.000 €
Ansatz Nachtrag	10.000 €
Abweichung	-90.000 €

Die Herstellung der Verbindung zwischen Klärwerk und Fahrzeughalle verschiebt sich um ein Jahr. Sie wird mit dem Laborneubau ausgeführt.

0061403 Außenanlagen Abwasserreinigung

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	200.000 €
Ansatz Gesamt	250.000 €
Ansatz Nachtrag	200.000 €
Abweichung	-50.000 €

Die Mittel werden für den Umbau der Zufahrt des Klärwerks benötigt.

0061503 Außenanlagen Regenbauwerke

Ansatz 2018	10.000 €
Mittelübertragung 2017	10.000 €
Ansatz Gesamt	20.000 €
Ansatz Nachtrag	10.000 €
Abweichung	-10.000 €

Der Mittelansatz wird für die Umgestaltung von Zuwegungen benötigt.

0061603 Außenanlagen Pumpwerke

Ansatz 2018	20.000 €
Mittelübertragung 2017	10.000 €
Ansatz Gesamt	30.000 €
Ansatz Nachtrag	20.000 €
Abweichung	-10.000 €

Die Mittel sind für die Umgestaltung und Optimierung der Zuwegungen vorgesehen.

0061702 Bauten, Sonst. Gebäude/Garagenhalle

Ansatz 2018	30.000 €
Mittelübertragung 2017	105.000 €
Ansatz Gesamt	135.000 €
Ansatz Nachtrag	130.000 €
Abweichung	-5.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	300.000 €
Abweichung	300.000 €

Die Mittel werden für die Erneuerung von Türen, sowie für eine neue Heizungsanlage der Wohnhäuser etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für den Umbau der Schlammhalterhalle im Zuge des Austausches der Kammerfilterpresse gegen Zentrifugen benötigt.

5. a) Abwasserreinigungsanlagen

0070100 Hydraulik

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	171.000 €
Ansatz Gesamt	221.000 €
Ansatz Nachtrag	50.000 €
Abweichung	-171.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	50.000 €
Abweichung	50.000 €

Die Mittel werden für die geplante Erneuerung der GFK-Abdeckungen und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Lüftungsanlage des Einlaufgebäudes benötigt.

0070200 Biologie

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	50.000 €
Ansatz Gesamt	100.000 €
Ansatz Nachtrag	50.000 €
Abweichung	-50.000 €

Die Mittel sind für die Überplanung der Biologie vorgesehen.

0070401 Schlammbehandlung

Ansatz 2018	200.000 €
Mittelübertragung 2017	86.000 €
Ansatz Gesamt	286.000 €
Ansatz Nachtrag	100.000 €
Abweichung	-186.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	100.000 €
Abweichung	100.000 €

Die Mittel werden für neue Armaturen (Meßeinrichtungen) benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für den Umbau des Rohschlammkellers etatisiert.

0070402 Schlammwässerung

Ansatz 2018	300.000 €
Mittelübertragung 2017	900.000 €
Ansatz Gesamt	1.200.000 €
Ansatz Nachtrag	300.000 €
Abweichung	-900.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	900.000 €
Abweichung	900.000 €

Die Mittel werden für die Planung und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 ist für den Austausch der Kammerfilterpressen gegen Zentrifugen etatisiert.

0070404 Schlammverwertung (Trockner)

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	50.000 €
Ansatz Gesamt	100.000 €
Ansatz Nachtrag	50.000 €
Abweichung	-50.000 €

Die Mittel sind für die Optimierung von maschinen- und elektrotechnischen Anlagenteilen vorgesehen.

0070700 Sonstige Anlagenteile Klärwerk

Ansatz 2018	200.000 €
Mittelübertragung 2017	46.000 €
Ansatz Gesamt	246.000 €
Ansatz Nachtrag	200.000 €
Abweichung	-46.000 €

Die Mittel werden für die Erneuerung der Heizungsanlage im Betriebsgebäude etatisiert.

5. b) Abwassersammlungsanlagen

0071102 Düker

Ansatz 2018	45.000 €
Ansatz Gesamt	45.000 €
Ansatz Nachtrag	10.000 €
Abweichung	-35.000 €

Die Mittel sind für die Planung der Dükerinspektion in Metternich und Lay etatisiert.

0071200 Regenbauwerke

Ansatz 2018	10.000 €
Mittelübertragung 2017	5.000 €
Ansatz Gesamt	15.000 €
Ansatz Nachtrag	10.000 €
Abweichung	-5.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	90.000 €
Abweichung	90.000 €

Die Mittel sind für Erneuerungen der maschinen- u. elektrotechnischen Anlagen an Regenbauwerken etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Instandsetzung der RÜB vor der Kläranlage benötigt.

0071303 Pumpwerke Mischwasser

Ansatz 2018	20.000 €
Mittelübertragung 2017	105.000 €
Ansatz Gesamt	125.000 €
Ansatz Nachtrag	120.000 €
Abweichung	-5.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	40.000 €
Abweichung	40.000 €

Die Mittel werden für die Erneuerung von Pumpen und den Austausch von Transformatoren benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 dient der Fortführung der Austauschmaßnahmen.

0071501 Hausanschlüsse Regenwasser

Ansatz 2018	100.000 €
Ansatz Nachtrag	100.000 €
Abweichung	0 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	50.000 €
Abweichung	50.000 €

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 werden für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser

Ansatz 2018	150.000 €
Ansatz Nachtrag	150.000 €
Abweichung	0 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	70.000 €
Abweichung	70.000 €

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 werden für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

0071503 Hausanschlüsse Mischwasser

Ansatz 2018	280.000 €
Ansatz Nachtrag	280.000 €
Abweichung	0 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	180.000 €
Abweichung	180.000 €

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 werden für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

0071511 Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser

Ansatz 2018	220.000 €
Ansatz Nachtrag	220.000 €
Abweichung	0 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	60.000 €
Abweichung	60.000 €

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 sind für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

0071512 Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser

Ansatz 2018	280.000 €
Ansatz Nachtrag	280.000 €
Abweichung	0 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	100.000 €
Abweichung	100.000 €

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 sind für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

0071513 Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser

Ansatz 2018	1.000.000 €
Ansatz Nachtrag	1.000.000 €
Abweichung	0 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	450.000 €
Abweichung	450.000 €

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 sind für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

0071600 Messeinrichtungen

Ansatz 2018	105.000 €
Mittelübertragung 2017	6.000 €
Ansatz Gesamt	111.000 €
Ansatz Nachtrag	105.000 €
Abweichung	-6.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	100.000 €
Abweichung	100.000 €

Die Mittel werden für die Erneuerung von Messgeräten im Labor, der Elektrowerkstatt und des Kanalbetriebes benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 ist für die Implementierung einer Wärmeverbundmessung vorgesehen.

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

0073101 PKW

Ansatz 2018	80.000 €
Mittelübertragung 2017	35.000 €
Ansatz Gesamt	115.000 €
Ansatz Nachtrag	115.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittelübertragung wird für das neue E-Auto und der Ansatz für die Ersatzbeschaffung eines Bach- und Werkstattwagens benötigt.

0073102 LKW

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	2.000 €
Ansatz Gesamt	2.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-2.000 €

Die Mittel aus der Mittelübertragung für die Beschaffung eines Kippers werden nicht mehr benötigt.

0073103 Spezialfahrzeuge

Ansatz 2018	580.000 €
Mittelübertragung 2017	4.000 €
Ansatz Gesamt	584.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-584.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	580.000 €
Abweichung	580.000 €

Die Beschaffung eines Wasserrückgewinners verschiebt sich. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Auftragsvergabe benötigt.

0073104 Sonstige Transportmittel

Ansatz 2018	10.000 €
Mittelübertragung 2017	16.000 €
Ansatz Gesamt	26.000 €
Ansatz Nachtrag	140.000 €
Abweichung	114.000 €

Die Mittel werden für den Kauf eines Teleskopladers für die Schlammverladung und einen Rasenmäher inklusive eines Transportanhängers benötigt.

0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge

Ansatz 2018	60.000 €
Ansatz Gesamt	60.000 €
Ansatz Nachtrag	20.000 €
Abweichung	-40.000 €

Die Mittel sind für die Bestückung von Fahrzeugen vorgesehen.

0073200 Laborausstattung

Ansatz 2018	5.000 €
Mittelübertragung 2017	7.000 €
Ansatz Gesamt	12.000 €
Ansatz Nachtrag	5.000 €
Abweichung	-7.000 €

Die Mittel sind für die Beschaffung von Laborausstattungsgegenständen bestimmt.

0073300 EDV Hardware Klärwerk

Ansatz 2018	30.000 €
Mittelübertragung 2017	19.000 €
Ansatz Gesamt	49.000 €
Ansatz Nachtrag	30.000 €
Abweichung	-19.000 €

Die Mittel werden für die Erweiterung der Server und Storage benötigt.

0073400 Werkzeuge und Geräte

Ansatz 2018	40.000 €
Mittelübertragung 2017	4.000 €
Ansatz Gesamt	44.000 €
Ansatz Nachtrag	60.000 €
Abweichung	16.000 €

Die Mittel sind für die Beschaffung von Werkzeugen und Geräten für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

0073700 Büroeinrichtung und Geräte

Ansatz 2018	30.000 €
Mittelübertragung 2017	20.000 €
Ansatz Gesamt	50.000 €
Ansatz Nachtrag	35.000 €
Abweichung	-15.000 €

Die Mittel sind für die Beschaffung von Büroeinrichtungen für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

0073710 EDV Hardware kaufm. u. techn. Verwaltung

Ansatz 2018	20.000 €
Mittelübertragung 2017	10.000 €
Ansatz Gesamt	30.000 €
Ansatz Nachtrag	20.000 €
Abweichung	-10.000 €

Die Mittel sind für die Integration einer ERP-Datenbank und für GIS vorgesehen.

0073800 GWG Betriebsausstattung

Ansatz 2018	15.000 €
Mittelübertragung 2017	18.000 €
Ansatz Gesamt	33.000 €
Ansatz Nachtrag	20.000 €
Abweichung	-13.000 €

Die Mittel sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

0073900 GWG Verwaltungsausstattung

Ansatz 2018	10.000 €
Mittelübertragung 2017	12.000 €
Ansatz Gesamt	22.000 €
Ansatz Nachtrag	20.000 €
Abweichung	-2.000 €

Die Mittel sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern für die technische und kaufmännische Verwaltung vorgesehen.

8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen

Ansatz 2018	100.000 €
Ansatz Nachtrag	50.000 €
Abweichung	-50.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	50.000 €
Abweichung	50.000 €

Die Mittel werden für Planungsarbeiten / Baugrunduntersuchungen an der Flächenkanalisation im gesamten Stadtgebiet benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 dient der Fortführung der Planungen in 2019.

0085015 Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke

Ansatz 2018	100.000 €
Ansatz Nachtrag	50.000 €
Abweichung	-50.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	50.000 €
Abweichung	50.000 €

Die Mittel werden für Planungsarbeiten von Regenentlastungsbauwerken im gesamten Stadtgebiet benötigt. Die Maßnahmen sind aufgrund der Sanierungsanordnung der SGD Nord erforderlich. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 dient der Fortführung der Planungen in 2019.

0085046 Kanalsanierung / -erneuerung Roonstraße

Ansatz 2018	90.000 €
Mittelübertragung 2017	19.000 €
Ansatz Gesamt	109.000 €
Ansatz Nachtrag	20.000 €
Abweichung	-89.000 €
VE 2018	290.000 €
VE Nachtrag	100.000 €
Abweichung	-190.000 €

Die Mittel werden für die Planung und Durchführung der Kanalerneuerung/ -sanierung in der Roonstraße benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 dient der Fortführung der Maßnahme.

0085047 Kanalsanierung Moltkestraße

Ansatz 2018	190.000 €
Mittelübertragung 2017	14.000 €
Ansatz Gesamt	204.000 €
Ansatz Nachtrag	104.000 €
Abweichung	-100.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	100.000 €
Abweichung	100.000 €

Die Mittel werden für den Baubeginn im Oktober 2018 benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 dient der Fortführung der Maßnahme.

0085064 Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer

Ansatz 2018	300.000 €
Mittelübertragung 2017	504.000 €
Ansatz Gesamt	804.000 €
Ansatz Nachtrag	804.000 €
Abweichung	0 €

Der Mischwasserkanal wurde im März 2018 saniert. Die Mittel werden für die Abrechnung der Maßnahme benötigt.

0085077 Kanalsanierung Clemensstraße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	150.000 €
Ansatz Gesamt	150.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-150.000 €

Die Mittel werden für die Abrechnung der Maßnahme nicht mehr benötigt.

0085079 Kanalsanierung St.-Josef-Platz

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	81.000 €
Ansatz Gesamt	81.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-81.000 €

Die Restmittel werden für die Abrechnung der Maßnahme nicht mehr benötigt.

0085099 Kanalsanierung/ -erneuerung Schützenstraße

Ansatz 2018	300.000 €
Mittelübertragung 2017	19.000 €
Ansatz Gesamt	319.000 €
Ansatz Nachtrag	350.000 €
Abweichung	31.000 €
VE 2018	40.000 €
VE Nachtrag	200.000 €
Abweichung	160.000 €

Die Mittel werden für den Baubeginn im September 2018 benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Weiterführung der Maßnahme benötigt.

0085106 Kanalsanierung/-erneuerung Südallee 1.+2. BA

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	115.000 €
Ansatz Gesamt	115.000 €
Ansatz Nachtrag	115.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Fertigstellung und die Abrechnung in 2018 benötigt.

0085111 Kanalsanierung Bahnhofstraße

Ansatz 2018	75.000 €
Mittelübertragung 2017	14.000 €
Ansatz Gesamt	89.000 €
Ansatz Nachtrag	10.000 €
Abweichung	-79.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	79.000 €
Abweichung	79.000 €

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 ist für die Umsetzung der Maßnahme in 2019 vorgesehen.

0085115 Kanalerneuerung Rheinau

Ansatz 2018	270.000 €
Ansatz Gesamt	270.000 €
Ansatz Nachtrag	150.000 €
Abweichung	-120.000 €

Die Maßnahme wurde im Februar 2018 fertiggestellt. Die Mittel werden für die Abrechnung benötigt.

0085116 Kanalerneuerung/ -sanierung In der Goldgrube

Ansatz 2018	0 €
Ansatz Nachtrag	15.000 €
Abweichung	15.000 €

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung benötigt.

0085137 Sanierung Beckenüberlauf Schlachthofstraße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	205.000 €
Ansatz Gesamt	205.000 €
Ansatz Nachtrag	205.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung der Maßnahme benötigt.

0085138 Sanierung BÜ Baedeckerstraße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	99.000 €
Ansatz Gesamt	99.000 €
Ansatz Nachtrag	99.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung der Maßnahme benötigt.

0085139 Neubau Drossel- u. Steuerbauwerk Schlachth/Baed.

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	184.000 €
Ansatz Gesamt	184.000 €
Ansatz Nachtrag	184.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung der Maßnahme benötigt.

0085142 Kanalsanierung Moselweißer Straße

Ansatz 2018	150.000 €
Mittelübertragung 2017	14.000 €
Ansatz Gesamt	164.000 €
Ansatz Nachtrag	15.000 €
Abweichung	-149.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	150.000 €
Abweichung	150.000 €

Die Sanierung des Mischwasserkanals verschiebt sich um ein Jahr. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Durchführung der Maßnahme Anfang 2019 benötigt.

0085143 Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße

Ansatz 2018	20.000 €
Mittelübertragung 2017	19.000 €
Ansatz Gesamt	39.000 €
Ansatz Nachtrag	39.000 €
Abweichung	0 €
VE 2018	210.000 €
VE Nachtrag	210.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Durchführung der Maßnahme Anfang 2019 benötigt.

0085144 Kanalerneuerung zw. Simmerner Str. - Beatusstr. (Betriebshof)

Ansatz 2018	0 €
Ansatz Nachtrag	100.000 €
Abweichung	100.000 €

Die Mittel werden für die Maßnahmenplanung des Mischwasserkanals zwischen der Simmerner Straße und der Beatusstraße im Zuge des Neubaus des Betriebsgebäudes von EB 67 benötigt.

0085145 Kanalerneuerung Peter-Friedhofen-Straße

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	25.000 €
Abweichung	25.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Bedarfsplanung benötigt.

0085169 Kanalsanierung Tannenweg

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	30.000 €
Abweichung	30.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Bedarfsplanung benötigt.

0085170 Kanalerneuerung Drosselgang

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	20.000 €
Abweichung	20.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Bedarfsplanung benötigt.

0085171 Kanalsanierung Ahornweg

Ansatz 2018	50.000 €
Ansatz Gesamt	50.000 €
Ansatz Nachtrag	5.000 €
Abweichung	-45.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	45.000 €
Abweichung	45.000 €

Die Durchführung der Maßnahme verzögert sich. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Durchführung im Jahr 2019 benötigt.

0085173 Kanalerneuerung Lerchenweg

Ansatz 2018	30.000 €
Mittelübertragung 2017	19.000 €
Ansatz Gesamt	49.000 €
Ansatz Nachtrag	129.000 €
Abweichung	80.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	80.000 €
Abweichung	80.000 €

Die Mittel werden für die Abrechnung des 1.BA und die Erhöhung für den 2.BA benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 dient der Fertigstellung im Frühjahr 2019.

0085174 Kanalerneuerung Amselsteg

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	9.000 €
Ansatz Gesamt	9.000 €
Ansatz Nachtrag	50.000 €
Abweichung	41.000 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung der Maßnahme benötigt.

0085175 Kanalerneuerung Görtzstraße

Ansatz 2018	170.000 €
Ansatz Gesamt	170.000 €
Ansatz Nachtrag	20.000 €
Abweichung	-150.000 €

VE 2018	380.000 €
VE Nachtrag	0 €
Abweichung	-380.000 €

Die bauliche Umsetzung soll gemeinsam mit dem Straßenbau auf 2020 verschoben werden. Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung werden daher reduziert.

0085177 Kanalerneuerung Merodestraße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	11.000 €
Ansatz Gesamt	11.000 €
Ansatz Nachtrag	11.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung benötigt.

0085189 Kanalerneuerung Lippestraße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	3.000 €
Ansatz Gesamt	3.000 €
Ansatz Nachtrag	3.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung benötigt.

0085191 Kanalsanierung Alexanderstraße

Ansatz 2018	285.000 €
Ansatz Gesamt	285.000 €
Ansatz Nachtrag	200.000 €
Abweichung	-85.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	85.000 €
Abweichung	85.000 €

Die Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahme ab Oktober 2018 benötigt.
Die Verpflichtungserklärung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Fortführung benötigt.

0085196 Kanalsanierung Eichenweg

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	161.000 €
Ansatz Gesamt	161.000 €
Ansatz Nachtrag	75.000 €
Abweichung	-86.000 €

Die Mittel werden für die Abrechnung der Maßnahme benötigt.

0085197 Kanalsanierung Birkenweg

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	112.000 €
Ansatz Gesamt	112.000 €
Ansatz Nachtrag	75.000 €
Abweichung	-37.000 €

Die Mittel werden für die Abrechnung der Maßnahme benötigt.

0085206 Kanalsanierung Mayener Straße

Ansatz 2018	280.000 €
Mittelübertragung 2017	213.000 €
Ansatz Gesamt	493.000 €
Ansatz Nachtrag	293.000 €
Abweichung	-200.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	200.000 €
Abweichung	200.000 €

Die Mittel werden für den Umbau einer Haltung und den Austausch eines Schachtdeckels benötigt.
Die Verpflichtungserklärung mit Kassenwirksamkeit in 2019 ist für die Umsetzung der Linermaßnahmen vorgesehen.

0085207 Sanierung RÜ Mayener Straße

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	50.000 €
Ansatz Gesamt	100.000 €
Ansatz Nachtrag	100.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel sind für die Sanierung des Regenüberlaufs in der Mayener Straße vorgesehen. Der Bauauftrag ist erteilt.

0085208 Sanierung HW-PW An der Bleiche

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	360.000 €
Abweichung	360.000 €

Die Maßnahme erfolgt in Verbindung mit dem Hochwasserschutz. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Fortführung der Maßnahme in 2019 benötigt.

0085211 Kanalsanierung Weinbergstraße

Ansatz 2018	200.000 €
Mittelübertragung 2017	200.000 €
Ansatz Gesamt	400.000 €
Ansatz Nachtrag	150.000 €
Abweichung	-250.000 €

Die Mittel werden für die Umsetzung der Linermaßnahme im 2.BA benötigt. Im Ansatz zum Nachtrag 2018 wurde das Submissionsergebnis berücksichtigt und der Mittelansatz entsprechend reduziert.

0085212 Kanalerneuerung Paulstraße

VE 2018	90.000 €
VE Nachtrag	130.000 €
Abweichung	40.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 (100.000 €) und 2020 (30.000 €) ist für die Baudurchführung vorgesehen.

0085213 Beckenüberlauf Andernacher Straße

VE 2018	450.000 €
VE Nachtrag	570.000 €
Abweichung	120.000 €

Für die Durchführung der Maßnahme ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 (400.000 €) und in 2020 (170.000 €) notwendig.

0085214 Stauraumkanal Andernacher Straße

Ansatz 2018	200.000 €
Mittelübertragung 2017	29.000 €
Ansatz Gesamt	229.000 €
Ansatz Nachtrag	229.000 €
Abweichung	0 €

VE 2018	7.600.000 €
VE Nachtrag	7.600.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Planung benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 (3.000.000 €) und 2020 (4.600.000 €) wird für die Durchführung der Maßnahme benötigt.

0085215 Sanierung Auslaufbauwerk PW Scharwiesenweg

Ansatz 2018	310.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-310.000 €

Die Durchführung der Maßnahme verschiebt sich auf spätere Jahre.

0085216 Kanalerneuerung Gartenstraße

VE 2018	400.000 €
VE Nachtrag	620.000 €
Abweichung	220.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 (450.000 €) und 2020 (170.000 €) wird für die Durchführung der Maßnahme benötigt.

0085218 Kanalerneuerung Schwarzer Weg

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	25.000 €
Abweichung	25.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Planung der Kanalbaumaßnahme benötigt.

0085239 Kanalsanierung Plankenweg

Ansatz 2018	225.000 €
Ansatz Gesamt	225.000 €
Ansatz Nachtrag	150.000 €
Abweichung	-75.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	65.000 €
Abweichung	65.000 €

Mit der Kanalsanierung wird im Oktober 2018 begonnen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Fortführung benötigt.

0085240 Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf u. Wallersheim

Ansatz 2018	200.000 €
Mittelübertragung 2017	320.000 €
Ansatz Gesamt	520.000 €
Ansatz Nachtrag	320.000 €
Abweichung	-200.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	200.000 €
Abweichung	200.000 €

Die Mittel werden für die Kostenbeteiligung an der Maßnahme benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für den Anteil in 2019 etatisiert.

0085261 Kanalsanierung Mainzer Straße Süd

Ansatz 2018	150.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-150.000 €

Die Maßnahme wird im Rahmen der Kanalunterhaltung umgesetzt.

0085263 Kanalsanierung Am Mainzer Tor

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	10.000 €
Abweichung	10.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

0085274 RÜ Deichstr./An der Bleiche

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	270.000 €
Ansatz Gesamt	320.000 €
Ansatz Nachtrag	320.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahme benötigt.

0085382 Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim

Ansatz 2018	600.000 €
Mittelübertragung 2017	20.000 €
Ansatz Gesamt	620.000 €
Ansatz Nachtrag	600.000 €
Abweichung	-20.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	200.000 €
Abweichung	200.000 €

Die Schmutzwasserkanäle in der Wasserschutzzone sind sanierungsbedürftig. Mit der Maßnahme wird im Herbst 2018 begonnen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Fortführung der Sanierung benötigt.

0085414 Kanalerneuerung / -sanierung Bubenheimer Weg

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	20.000 €
Abweichung	20.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Bedarfsplanung der Maßnahme benötigt.

0085415 Erschl. Baugebiet Pollenfeld B-Plan Nr. 56

Ansatz 2018	20.000 €
Ansatz Gesamt	20.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-20.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	20.000 €
Abweichung	20.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Planung und den Bau der entwässerungstechnischen Erschließung benötigt.

0085421 Sanierung RÜ Trierer Straße

Ansatz 2018	0 €
Ansatz Nachtrag	190.000 €
Abweichung	190.000 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung benötigt.

0085422 Sanierung RÜ Johannesstraße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	42.000 €
Ansatz Gesamt	42.000 €
Ansatz Nachtrag	110.000 €
Abweichung	68.000 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung benötigt.

0085426 Kanalisierung Gewerbegebiet Bubenheim

Ansatz 2018	94.000 €
Mittelübertragung 2017	216.000 €
Ansatz Gesamt	310.000 €
Ansatz Nachtrag	310.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die entwässerungstechnische Erschließung des Gewerbegebietes in Bubenheim neben Globus benötigt. Die Schlußrechnung steht noch aus.

0085429 Kanalerneuerung Lambertstraße

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	25.000 €
Abweichung	25.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Bedarfsplanung der Kanalbaumaßnahme benötigt.

0085439 Gewerbe- u. Technologiepark B9 2. BA

Ansatz 2018	630.000 €
Mittelübertragung 2017	195.000 €
Ansatz Gesamt	825.000 €
Ansatz Nachtrag	450.000 €
Abweichung	-375.000 €

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Maßnahme Planstraße B4 sowie die Abwicklung der laufenden Maßnahme Planstraße C1 benötigt.

0085448 Kanalerneuerung Aachener Str./ Regenrückhaltebecken Zilzemühle

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	145.000 €
Ansatz Gesamt	145.000 €
Ansatz Nachtrag	145.000 €
Abweichung	0 €

Mit der Maßnahme wurde im Frühjahr 2018 begonnen.

0085449 Kanalisation Im Weikert

Ansatz 2018	0 €
Ansatz Nachtrag	100.000 €
Abweichung	100.000 €

Im Zuge des Ausbaus der Gehwege in der Anderbachstraße wird die Straße Im Weikert angeschlossen. Baubeginn ist im Juli 2018.

0085478 Kanalerneuerung Alte Straße

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	15.000 €
Abweichung	15.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Planung der Maßnahme benötigt.

0085484 Kanalerneuerung/ -sanierung In der Laach

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	25.000 €
Abweichung	25.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Planung der Maßnahme benötigt.

0085559 Kanalerneuerung Emser Straße

Ansatz 2018	170.000 €
Mittelübertragung 2017	173.000 €
Ansatz Gesamt	343.000 €
Ansatz Nachtrag	343.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel werden für die Restabwicklung der laufenden Maßnahme benötigt.

0085564 Kanalsanierung/-erneuerung Grafenstraße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	29.000 €
Ansatz Gesamt	29.000 €
Ansatz Nachtrag	30.000 €
Abweichung	1.000 €

Der Mischwasserkanal weist bauliche Schäden auf und muss erneuert werden.
Die Mittel sind für die Planung etatisiert.

0085565 Kanalsanierung/-erneuerung Von-Eyß-Straße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	29.000 €
Ansatz Gesamt	29.000 €
Ansatz Nachtrag	30.000 €
Abweichung	1.000 €

Der Mischwasserkanal weist bauliche Schäden auf und muss erneuert werden.
Die Mittel sind für die Planung etatisiert.

0085582 Kanalsanierung/-erneuerung Ravensteynstraße Pfaffendorf 2.+3. BA

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	49.000 €
Ansatz Gesamt	49.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-49.000 €

Die Maßnahme verschiebt sich auf spätere Jahre.

0085584 Erschließung Soldatenbad

Ansatz 2018	90.000 €
Ansatz Gesamt	90.000 €
Ansatz Nachtrag	135.000 €
Abweichung	45.000 €

Die Erschließung erfolgt durch einen Investor. Die Mittel werden für die Rück-
erstattung der Kosten benötigt.

0085585 Kanalsanierung Spangenbergstraße

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	73.000 €
Ansatz Gesamt	73.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-73.000 €

Die Mittel werden für die Abrechnung nicht mehr benötigt.

0085586 Kanalsanierung In der Hohlstadt

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	5.000 €
Ansatz Gesamt	5.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-5.000 €

Die Maßnahme ist fertiggestellt.

0085603 Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee

Ansatz 2018	200.000 €
Mittelübertragung 2017	74.000 €
Ansatz Gesamt	274.000 €
Ansatz Nachtrag	274.000 €
Abweichung	0 €

Die Maßnahme wurde im März 2018 fertiggestellt. Die Mittel werden für die Schlußrechnung benötigt.

0085643 Kanalerneuerung Blindtal

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	29.000 €
Ansatz Gesamt	29.000 €
Ansatz Nachtrag	30.000 €
Abweichung	1.000 €

Die Mittel werden für die Erneuerung einer Haltung des Schmutzwasserkanals benötigt.

0085663 Kanalsanierung Laubach

VE 2018	150.000 €
VE Nachtrag	0 €
Abweichung	-150.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird nicht benötigt, da sich die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme zeitlich verschiebt.

0085665 Kanalerneuerung/ -sanierung Poststraße

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	30.000 €
Abweichung	30.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Planung der Maßnahme benötigt.

0086001 EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"

Ansatz 2018	400.000 €
Mittelübertragung 2017	7.535.000 €
Ansatz Gesamt	7.935.000 €
Ansatz Nachtrag	8.615.000 €
Abweichung	680.000 €

Für den Bau der Klärschlammvergasungsanlage einschließlich des Syngas BHKW's werden die Mittel benötigt.

0086102 PW Lay

Ansatz 2018	100.000 €
Mittelübertragung 2017	5.000 €
Ansatz Gesamt	105.000 €
Ansatz Nachtrag	120.000 €
Abweichung	15.000 €

Die Mittel werden für die Instandsetzung der Fassade benötigt.

0086104 PW Schartwiesenweg

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	485.000 €
Ansatz Gesamt	535.000 €
Ansatz Nachtrag	500.000 €
Abweichung	-35.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	35.000 €
Abweichung	35.000 €

Die Mittel im Nachtrag sind für die Planung vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wird für die Fortführung der Planung benötigt.

0086107 PW Güls

Ansatz 2018	5.000 €
Mittelübertragung 2017	291.000 €
Ansatz Gesamt	296.000 €
Ansatz Nachtrag	296.000 €
Abweichung	0 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	5.000 €
Abweichung	5.000 €

Die Mittel werden für die Schlußrechnung der Sanierung des Pumwerkes benötigt.
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 wurde für die Grünpflege im Folgejahr eingestellt.

0086109 Betonsanierung Klärwerk

Ansatz 2018	100.000 €
Mittelübertragung 2017	59.000 €
Ansatz Gesamt	159.000 €
Ansatz Nachtrag	100.000 €
Abweichung	-59.000 €

Die Betonsanierung steht noch aus.

0086110 PW Ehrenbreitstein

Ansatz 2018	50.000 €
Mittelübertragung 2017	170.000 €
Ansatz Gesamt	220.000 €
Ansatz Nachtrag	200.000 €
Abweichung	-20.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	20.000 €
Abweichung	20.000 €

Die Mittel werden für den Bau eines Systemtrenners und eines Bypassschiebers benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 ist für die Fortführung der Maßnahme vorgesehen

0086112 Erneuerung BHKW

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	350.000 €
Ansatz Gesamt	350.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-350.000 €

Die Mittel werden für die Schlussrechnung der BHKW's nicht mehr benötigt.

0086113 Erneuerung Belüfterplatten und Turbo

Ansatz 2018	3.000.000 €
Ansatz Gesamt	3.000.000 €
Ansatz Nachtrag	100.000 €
Abweichung	-2.900.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	3.000.000 €
Abweichung	3.000.000 €

Die Mittel in 2018 werden für die Planung der Maßnahme benötigt.

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 (2.000.000 €) und 2020 (1.000.000 €) ist für die Umsetzung vorgesehen.

0086114 Erneuerung Labor

Ansatz 2018	2.000.000 €
Ansatz Gesamt	2.000.000 €
Ansatz Nachtrag	200.000 €
Abweichung	-1.800.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	1.800.000 €
Abweichung	1.800.000 €

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 ist für den Neubau vorgesehen.

0086115 Oxaion-Erweiterung Lager/Service

Ansatz 2018	10.000 €
Mittelübertragung 2017	10.000 €
Ansatz Gesamt	20.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-20.000 €

Die Einführung der Lagerwirtschaft im Klärwerk verschiebt sich.

0086121 Überplanung Rheindüker

Ansatz 2018	350.000 €
Mittelübertragung 2017	335.000 €
Ansatz Gesamt	685.000 €
Ansatz Nachtrag	200.000 €
Abweichung	-485.000 €
VE 2018	0 €
VE Nachtrag	485.000 €
Abweichung	485.000 €

Die Mittel im Nachtrag und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 sind für die Planung der Sanierungsmaßnahme etatisiert.

0086122 PW Neuendorf

Ansatz 2018	1.000.000 €
Mittelübertragung 2017	370.000 €
Ansatz Gesamt	1.370.000 €
Ansatz Nachtrag	1.000.000 €
Abweichung	-370.000 €
VE 2018	1.200.000 €
VE Nachtrag	3.250.000 €
Abweichung	2.050.000 €

Die Mittel werden für die Planung der Sanierungsmaßnahme benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 (1.800.000 €) und 2020 (1.450.000 €) sind für die Baumaßnahme etatisiert.

0086123 Erneuerung Hard-/ Software Klärwerk

Ansatz 2018	100.000 €
Mittelübertragung 2017	107.000 €
Ansatz Gesamt	207.000 €
Ansatz Nachtrag	159.000 €
Abweichung	-48.000 €

Die Mittel werden für die Erneuerung des Prozessleitsystems benötigt.

0086125 Umbau Düker Oberhaupt Metternich

Ansatz 2018	50.000 €
Ansatz Gesamt	50.000 €
Ansatz Nachtrag	0 €
Abweichung	-50.000 €

Mit dem Bau des Inspektionsbauwerkes kann erst nach Fertigstellung des Hotelneubaues begonnen werden.

0086126 Einführung Greengate

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	68.000 €
Ansatz Gesamt	68.000 €
Ansatz Nachtrag	100.000 €
Abweichung	32.000 €

Die Mittel sind für die Einführung einer neuen Software für den Kanal- und Klärwerksbetrieb vorgesehen.

0086127 Erneuerung Klärwerk bauliche Anlagen

Ansatz 2018	1.000.000 €
Ansatz Gesamt	1.000.000 €
Ansatz Nachtrag	150.000 €
Abweichung	-850.000 €

VE 2018	0 €
VE Nachtrag	5.000.000 €
Abweichung	5.000.000 €

Die Mittel im Nachtrag werden für die Planung des neuen Belebungs- und Nachklärbeckens benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2019 (2.500.000 €) und 2020 (2.500.000 €) sind für die Umsetzung der Maßnahme etatisiert.

0086128 Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz

Ansatz 2018	300.000 €
Mittelübertragung 2017	57.000 €
Ansatz Gesamt	357.000 €
Ansatz Nachtrag	357.000 €
Abweichung	0 €

Die Mittel im Nachtrag sind für die Planung und Anschaffung des PLS vorgesehen.

0086129 Erneuerung Schließanlage

Ansatz 2018	0 €
Mittelübertragung 2017	132.000 €
Ansatz Gesamt	132.000 €
Ansatz Nachtrag	30.000 €
Abweichung	-102.000 €

Die Mittel werden für die Abrechnung der Maßnahme benötigt.
Die Schließanlage für die Klärschlammvergasung wird über die Maßnahme 0086001 abgerechnet.

III. Finanzanlagen

2. Sonstige Ausleihungen

Ansatz 2018	1.000 €
Ansatz Gesamt	1.000 €
Ansatz Nachtrag	1.000 €
Abweichung	0 €

Jährlich erfolgt eine Zuführung des anteiligen Jahresergebnisses am freiwilligen Klärschlammfond der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK).

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite **36.000 €**

Die Tilgung erfolgt planmäßig für die noch bestehenden Förderdarlehen vom Land Rheinland-Pfalz.

3. Auflösung Investitionszuschüsse **355.000 €**

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 1 /
Konto-Nr. 0402300-0404000

4. Auflösung Ertragszuschüsse **1.236.000 €**

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 1 /
Konto-Nr. 0405000-405300

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2017 / € *	2018 / €	2019 / €	2020 / €	2021 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	1.300	4.000	0	0	0
2. Abschreibungen	8.773.800	8.754.000	8.700.000	8.600.000	8.500.000
3. Jahresgewinn	5.342.000	3.839.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	350.000	350.000	350.000	350.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse					
a) Beiträge Hausanschlüsse	300.200	400.000	400.000	350.000	350.000
b) Investitionskostenanteil Straße	1.338.800	1.022.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000
7. Zuführung Rückstellungen	134.600	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	6.004.500	12.343.000	5.268.000	2.918.000	58.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	21.895.200	26.712.000	18.740.000	16.240.000	13.280.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	41.800	55.000	55.000	55.000	55.000
2. Baukostenzuschüsse	0	40.000	15.000	15.000	15.000
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	41.800	95.000	70.000	70.000	70.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	196.500	420.000	80.000	80.000	80.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	9.400	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen					
a) Abwasserreinigungsanlagen	675.200	750.000	325.000	325.000	325.000
b) Abwassersammlungsanlagen	9.553.100	2.295.000	2.095.000	2.095.000	2.095.000
c) BHKW/Stromerzeugung	35.100	50.000	50.000	50.000	50.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2018 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2017 / € *	2018 / €	2019 / €	2020 / €	2021 / €
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung					
a) Fuhrpark	318.000	275.000	0	0	0
b) Geschäftsausstattung	575.300	196.000	161.000	81.000	81.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	8.721.300	21.003.000	14.210.000	11.800.000	8.850.000
Summe Sachanlagen	20.083.900	24.989.000	16.921.000	14.431.000	11.481.000
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	100	1.000	3.000	3.000	3.000
Summe Finanzanlagen	100	1.000	3.000	3.000	3.000
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	20.125.800	25.085.000	16.994.000	14.504.000	11.554.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	329.400	355.000	360.000	350.000	340.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.404.000	1.236.000	1.350.000	1.350.000	1.350.000
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.769.400	1.627.000	1.746.000	1.736.000	1.726.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	21.895.200	26.712.000	18.740.000	16.240.000	13.280.000

* Die Werte 2017 wurden aus dem Jahresabschluss 2017 übernommen.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	V E - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2019		2. Haushaltsfolgejahr 2020		3. Haushaltsfolgejahr 2021		4. Haushaltsfolgejahr 2022		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
2016	7.295.000		2.295.000								
2017	3.500.000		1.100.000								
II. Haushaltsjahr:											
2018	28.634.000		18.714.000		9.920.000						
Gesamtsumme:	39.429.000	0	22.109.000	0	9.920.000	0	0	0	0	0	
Nachrichtlich:											

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	V E - Ansatz :		V o r a u s s i c h t l i c h f ä l l i g e A u s g a b e n							
				1. Haushaltsfolgejahr 2019		2. Haushaltsfolgejahr 2020		3. Haushaltsfolgejahr 2021		4. Haushaltsfolgejahr 2022	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2016	0086113 Ern. Belüfterplatten + Turbo	7.295.000		2.295.000							
2017	0085382 San. SW-Kanäle WSZ Kesselheim	800.000		200.000							
2017	0086122 PW Neuendorf	1.200.000		400.000							
2017	0086127 Erneuerung bauliche Anlagen KLW	1.500.000		500.000							
2018	0030100 EDV Software Klärwerk	50.000		50.000							
2018	0061702 Bauten Son.Gebäude/ Garagenhalle	300.000		300.000							
2018	0070100 Hydraulik	50.000		50.000							
2018	0070401 Schlammbehandlung	100.000		100.000							
2018	0070402 Schlammwässerung	900.000		900.000							
2018	0071200 Regenbauwerke	90.000		90.000							
2018	0071303 Pumpwerke Mischwasser	40.000		40.000							
2018	0071501 Hausanschlüsse Regenwasser	50.000		50.000							
2018	0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser	70.000		70.000							
2018	0071503 Hausanschlüsse Mischwasser	180.000		180.000							
2018	0071511 Ern. Hausanschlüsse Regenwasser	60.000		60.000							
2018	0071512 Ern. Hausanschlüsse Schmutzwasser	100.000		100.000							
2018	0071513 Ern. Hausanschlüsse Mischwasser	450.000		450.000							
2018	0071600 Messeinrichtungen	100.000		100.000							
2018	0073103 Spezialfahrzeuge	580.000		580.000							
2018	0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen	50.000		50.000							
2018	0085015 Planung Neu-/Umbau Regenentl.bauw	50.000		50.000							
2018	0085046 Kanalsanierung Roonstraße	100.000		100.000							
2018	0085047 Kanalerneuerung Moltkestraße	100.000		100.000							
2018	0085099 Kanalsanierung/-erneuerung Schützenstr.	200.000		200.000							
2018	0085111 Kanalsanierung Bahnhofstraße	79.000		79.000							
2018	0085114 Kanalsanierung Eduard-Müller-Straße	280.000		280.000							
2018	0085142 Kanalerneuerung Moselweißer Straße	150.000		150.000							
2018	0085143 Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße	210.000		210.000							
2018	0085145 Kanalerneuerung Peter-Friedhofen-Straße	25.000		25.000							
2018	0085169 Kanalsanierung Tannenweg	30.000		30.000							
2018	0085170 Kanalerneuerung Drosselgang	20.000		20.000							
2018	0085171 Kanalsanierung Ahornweg	45.000		45.000							

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
				1. Haushaltsfolgejahr 2019		2. Haushaltsfolgejahr 2020		3. Haushaltsfolgejahr 2021		4. Haushaltsfolgejahr 2022	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2018	0085173 Kanalerneuerung Lerchenweg	80.000		80.000							
2018	0085191 Kanalsanierung Alexanderstr.	85.000		85.000							
2018	0085206 Kanalsanierung Mayener Str.	200.000		200.000							
2018	0085208 Sanierung Hochwasserpumpwerk An der Bleiche	360.000		360.000							
2018	0085212 Kanalerneuerung Paulstr.	130.000		100.000		30.000					
2018	0085213 Beckenüberlauf Andernacher Str.	570.000		400.000		170.000					
2018	0085214 Stauraumkanal Andernacher Str.	7.600.000		3.000.000		4.600.000					
2018	0085216 Kanalerneuerung Gartenstraße	620.000		450.000		170.000					
2018	0085218 Kanalerneuerung Schwarzer Weg	25.000		25.000							
2018	0085239 Kanalsanierung Plankenweg	65.000		65.000							
2018	0085240 Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf u. Wallersheim	200.000		200.000							
2018	0085263 Kanalsanierung Am Mainzer Tor	10.000		10.000							
2018	0085382 Sanierung SW-Kanäle Wasserschutzzone Kesselheim	200.000		200.000							
2018	0085414 Kanalsanierung Bubenheimer Weg	20.000		20.000							
2018	0085415 Erschl. Baugebiet Pollenfeld B-Plan Nr. 56	20.000		20.000							
2018	0085429 Kanalerneuerung Lambertstraße Nord	25.000		25.000							
2018	0085478 Kanalerneuerung Alte Straße	15.000		15.000							
2018	0085484 Kanalerneuerung/ -sanierung In der Laach	25.000		25.000							
2018	0085665 Kanalerneuerung/ -sanierung Poststraße	30.000		30.000							
2018	0086104 Pumpwerk Schartwiesenweg	35.000		35.000							
2018	0086107 Pumpwerk Güls	5.000		5.000							
2018	0086110 Pumpwerk Ehrenbreitstein	20.000		20.000							
2018	0086113 Ern.Belüfterplatten+Turbo	3.000.000		2.000.000		1.000.000					
2018	0086114 Ern.Labor	1.800.000		1.800.000							
2018	0086121 Überplanung Rheindüker	485.000		485.000							
2018	0086122 Pumpwerk Neuendorf	3.250.000		1.800.000		1.450.000					
2018	0086127 Erneuerung Klärwerk bauliche Anlagen	5.000.000		2.500.000		2.500.000					
2018	0086128 Erweiterung PLS Kanalnetz	300.000		300.000							
Gesamtsumme:		39.429.000	0	22.109.000	0	9.920.000	0	0	0	0	0
Nachrichtlich:		im Finanzhaushalt									

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist. Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Stellenübersicht für den Nachtragshaushalt 2018

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			1	2	3	4	5
85/Stadtentwässerung							
85.00.00 Stadtentwässerung - Werkleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 14 (StNr. 85/001)	Ist = EGr. 14 (StNr. 85/001)
	EGr. E 06		0,50	0,50	0,50		
85.00.10 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
85.10.00 Kaufmännische Abteilung							
85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/004)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 85/003) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 85/004) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 85/004) 1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 85/004) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 85/003) [17a]
	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)
85.20.00 Technische Abteilung							
85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011) (Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 StNr. 85/097)	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011) (Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 StNr. 85/097)
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		3,00	3,00	3,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
85.20.30 Neubau und Sanierung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/015)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 85/015), Ist = EGr. 8 (StNr. 85/015)
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 85/015)
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)
	EGr. E 11 EGr. E 10		4,00 1,00	4,00 1,00	4,00 1,00		
85.20.40 Grundstücksentwässerung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11 EGr. E 09a		1,00 4,00	1,00 4,00	1,00 0,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/101, 85/026, 85/028, 85/029)	Überleitung nach Tarifrecht von 4,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 85/026, 85/028, 85/029, 85/101) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 85/101, 85/026, 85/028, 85/029)
	EGr. E 08		0,00	0,00	5,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von 4,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 85/026, 85/028, 85/029, 85/101) [17a] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 85/030) [17a]
	EGr. E 06		2,00	2,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 85/030) [17a]
85.30.00 Klärwerk							
85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 13 EGr. E 12		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 0,00	kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 85/110)	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2019 (StNr. 85/087) [17a]
	EGr. E 11		4,00	3,00	3,00		Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/110) mit kw-Vermerk 30.06.2020
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
	EGr. E 09a		4,00	4,00	0,00		1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 85/108) [18]
	EGr. E 09		0,00	0,00	3,00		2. Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 08		4,00	3,00	0,00	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stellen der EGr. 8 (StNr. 85/109)	Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 06		4,00	4,00	2,80	2. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 85/088)	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 85/088) [17a]
85.30.20 Beschäftigte Klärwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r						Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 85/034, 85/035); Ist = EGr. 5 (StNr. 85/041)	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 85/034, 85/035); Ist = EGr. 5 (StNr. 85/041)
	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 10 (StNr. 85/096)	
	EGr. E 08		9,00	8,00	8,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 10 (StNr. 85/096)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/043)
						2. Neueinrichtung einer 1,0 Stellen der EGr. 8 (StNr. 85/113)	
	EGr. E 07		3,00	4,00	4,00	3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 85/053); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/043)	Ist = EGr. 8 (85/053)
	EGr. E 06		10,00	8,00	7,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 85/053)	
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00	Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. 6 (StNr. 85/111, 85/112)	
	EGr. E 04		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 4 (StNr. 85/065)	
	EGr. E 03		0,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 4 (StNr. 85/065)	Ist = EGr. 4 (85/065)
	EGr. E 02		2,00	2,00	1,64		
85.40.00 Kanalbetrieb							
85.40.10 Betriebsleitung Kanalbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 13 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.04.2021, ATZ (AP 01/18 bis 06/19, FP 07/19 bis 12/20) (StNr. 85/009)	ku EGr. 13 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.04.2021, ATZ (AP 01/18 bis 06/19, FP 07/19 bis 12/20) (StNr. 85/009)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/091, 85/092)	1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 85/104) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 85/091, 85/092) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 85/091, 85/092) Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 85/027) [17a], kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2023 für 1,0 ZA (StNr. 85/027) [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 85/104, StNr. 85/091, 85/092) [17a] kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2023 für 1,0 ZA (StNr. 85/027), Ist = EGr. 6 (StNr. 85/039) Ist = EGr. 6 (StNr. 85/047) Ist = EGr. 4 (StNr. 85/060) Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 85/075, 85/076, 85/093); Ist = EGr. 4 (StNr. 85/055)
	EGr. E 09b		3,00	3,00	0,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		
	EGr. E 08		2,00	2,00	3,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		9,00	9,00	8,00		
EGr. E 05		5,00	5,00	5,00			
EGr. E 04		5,00	5,00	4,00			
Summe Beamte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			1,00	1,00	1,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			100,50	95,50	83,94		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			101,50	96,50	84,94		

Offenlegungsstellenplan der Stadt Koblenz für den Nachtragshaushalt 2018

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Gemeindeverwaltung							
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung							
01/Leitung Dezernat 1							
01.00.00 Oberbürgermeister/in							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Beamte/r auf Zeit</i>							
Oberbürgermeister	BesGr. B 7/8		1,00	1,00	1,00		
01.10.00 Büro des Oberbürgermeisters (u.a. Zentrale Steuerung, Ratsbüro)							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2019 (StNr.01/015)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 mit kw-Vermerk 31.12.2019 (StNr.01/015) [17a]
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00	kw 0,5 ZA (bei nächster Fluktuation), voraussichtlich zum 31.01.2018 (StNr. 01/002)	kw 0,5 ZA (bei nächster Fluktuation), voraussichtlich zum 31.01.2018 (StNr. 01/002)
	EGr. E 05		1,33	1,32	1,21	Erhöhung um 0,01 ZA (0,5 WStd.) auf 0,13 ZA in der EGr. 5 (StNr. 01/185)	
	EGr. E 03		0,35	0,35	0,00		
	EGr. E 02		2,80	2,80	2,60		Erhöhung um 0,2 ZA (8 WStd.) auf 0,8 ZA (31,4 WStd.) bei einer Stelle in der EGr. 2 (StNr. 01/029) [17a]
	EGr. E 01		0,23	0,23	0,23		
01.20.00 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bürgersprechstunden							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
02/Leitung Dezernat 2							
02.00.00 Bürgermeister/in							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Beamte/r auf Zeit</i>							
Bürgermeisterin	BesGr. B 5/6		1,00	1,00	1,00		
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2019 einer 1,0 Planstelle (StNr. 02/005)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 mit kw-Vermerk 31.12.2019 (StNr. 02/005) [18]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00	ATZ (AP 06/15 bis 02/17, FP 03/17 bis 11/18) (StNr. 02/003)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a, ATZ (AP 06/15 bis 02/17, FP 03/17 bis 11/18) (StNr. 02/003) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00	ATZ (AP 06/15 bis 02/17, FP 03/17 bis 11/18) (StNr. 02/003)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a, ATZ (AP 06/15 bis 02/17, FP 03/17 bis 11/18) (StNr. 02/003) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	ATZ-Ersatzstelle für 02/003, kw 30.11.2018 (StNr. 02/004)	ATZ-Ersatzstelle für 02/003, kw 30.11.2018 (StNr. 02/004)
03/Leitung Dezernat 3							
03.00.00 Kulturdezernent/in							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Beamte/r auf Zeit</i>							
Beigeordnete	BesGr. B 3/4		1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
04/Leitung Dezernat 4							
04.00.00 Baudezernent/in							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Beamte/r auf Zeit</i>							
Beigeordneter	BesGr. B 3/4		1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtsrat/-rätin Stadtamtmann/-frau <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	BesGr. A 12 BesGr. A 11 EGr. E 10 EGr. E 05	III. III.	1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00		
07/Gleichstellungstelle							
07.00.00 Gleichstellungstelle <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 10 EGr. E 06		1,00 0,75 0,80	1,00 0,75 0,80	1,00 0,75 0,75		
08/Personalrat							
08.00.00 Personalrat <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	BesGr. A 13 EGr. E 12 EGr. E 11 EGr. E 06 EGr. E 05	III.	1,00 1,00 1,00 0,82 1,00	1,00 1,00 1,00 0,82 1,00	1,00 1,00 1,00 0,82 1,00		
09/Zentrale Vergabestelle							
09.00.00 Zentrale Vergabestelle <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	BesGr. A 10 EGr. E 12 EGr. E 06 EGr. E 05	III.	1,00 1,00 1,00 0,50	1,00 1,00 1,00 0,50	1,00 1,00 1,00 0,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
10/Amt für Personal und Organisation							
10.00.00 Amt für Personal und Organisation – Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
10.00.10 Gesundheitsmanagement / Arbeitsschutz							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,75	1,75	1,75		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,40	0,40	0,40	ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)	ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandmeister/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
10.10.00 Organisation							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	1,00	2,00	Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 10/180)	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A12 unter gleichzeitiger Stellenneubewertung nach Tarifrecht in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr.10/181) [17a]
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	5,00	3,00	Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 10/180)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 10/199) [18] 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus der Abt. 10.20.00 zur Abt. 10.10.00 (StNr. 10/180) [18]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,75	1,75	2,65		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 10/182) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11 (nach Ausscheiden der Stelleninhaberin), spätestens zum 30.09.2023 (StNr. 10/014)	ku EGr. 11 (nach Ausscheiden der Stelleninhaberin), spätestens zum 30.09.2023 (StNr. 10/014)
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A12 unter gleichzeitiger Stellenneubewertung nach Tarifrecht in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 10/181) [17a]
	EGr. E 09c		2,00	1,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 10/171)	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017			betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8	
10.10.20 Zentrale Dienste u.a. <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtsrat/-rätin	EGr. E 09b		0,00	1,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 10/171)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus der Abt. 10.20.00 zu der Abt. 10.10.00 (StNr. 10/171) [18]	
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus der Abt. 10.20.00 zu der Abt. 10.10.00 (StNr. 10/200) [18]	
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 10/061)	Anbringung kw-Vermerk 1,0 ZA mit Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 10/061) [18]	
	<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr.11 (StNr. 10/204) [17a]
		EGr. E 08		1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 10/124) [17a]
		EGr. E 06		1,00	0,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 10/011) 1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 10/011) 2. kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2027 (StNr. 10/138)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 10/124) [17a]
		EGr. E 05		6,00	7,00	7,00		kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2027 (StNr. 10/138)
10.20.00 Personalwirtschaft / -service <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		1. Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 10/044) [17a] 2. Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/041) [18]	
	BesGr. A 12	III.	2,00	2,00	2,00			
	Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	3,00	1.Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/041) [18] 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus der Abt. 10.20.00 zur Abt. 10.10.00 (StNr. 10/180) [18] 3. Nach Stellenteilung: Stellenneubewertung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 10 unter gleichzeitiger Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA (StNr. 10/048) [18] 4. Nach Stellenteilung: Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 0,5 Stelle der EGr. 10 (ehem.StNr. 10/048, neu StNr. 10/202) [17a] 5. Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 10/044) [17a]	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,62	3,62	2,62		Nach Stellenteilung: Stellenneubewertung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 10 unter gleichzeitiger Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA (StNr. 10/048)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	III.	4,00	4,00	0,00	kw 31.12.2018 für 4,0 Planstellen der BesGr. A 9 (Übernahme Beamte im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/172-175)	1. Wegfall von 2,0 befristeten Planstellen der BesGr. A 9 mit kw. 31.12.2017 (Übernahmestellen für Beamte im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/172-175) [18] 2. Befristete Neueinrichtung von 4,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2018 (Übernahme Beamte im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/172-175) [18]
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	2,00	2,00	0,00	kw 31.12.2018 für 2,0 Planstellen der BesGr. A 6 (Übernahme Beamte im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/176-177) [18]	1. Wegfall von 2,0 befristeten Planstellen der BesGr. A 6 mit kw. 31.12.2017 (Übernahmestellen für Beamte im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/176-177) [18] 2. Befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 6 mit kw-Vermerk 31.12.2018 (Übernahme Beamte im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/176-177) [18]
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 10		0,50	0,50	0,00		Nach Stellenteilung: Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 0,5 Stelle der EGr. 10 (ehem.StNr. 10/048, neu StNr. 10/202) [18]
	EGr. E 09b		0,00	0,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 10/171) [17a] 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus der Abt. 10.20.00 zu der Abt. 10.10.00 (StNr. 10/171) [18]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 10/171) [17a] 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus der Abt. 10.20.00 zu der Abt. 10.10.00 (StNr. 10/171) [18]
	EGr. E 08		0,00	0,00	0,00		1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 10/200) [17a] 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus der Abt. 10.20.00 zu der Abt. 10.10.00 (StNr. 10/200) [18]
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		
	10.20.10 Zentrale Entgelt und Besoldungsstelle Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 10 EGr. E 09b		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 0,00	
	EGr. E 09a		3,00	3,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	2,95		Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
10.30.00 Personalentwicklung / Allgemeine Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,50	0,50	0,50		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,50	0,50	0,50		Stellenumwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 unter gleichzeitiger Stellenneubewertung in eine 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 10/194) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		0,75	0,75	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 0,75 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 0,75 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 06		0,50	0,50	0,62		Stellenumwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 unter gleichzeitiger Stellenneubewertung in eine 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 [17a]
10.40.00 Kommunale Statistikstelle							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,50		Stellenumwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 0,5 Stelle der EGr. 10, Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11, Hinausschiebung des kw-Vermerks vom 31.12.2017 bis 30.04.2019 (StNr. 10/192) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 12		2,00	2,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 10/035, StNr. 10/167) [18]
	EGr. E 11		0,50	0,50	2,00	kw 30.04.2019 (StNr. 10/192)	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 10/035, StNr. 10/167) [18] 2. Stellenumwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 0,5 Stelle der EGr. 10 sowie Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11, Hinausschiebung des kw-Vermerks vom 31.12.2017 bis 30.04.2019 (StNr. 10/192) [17a]
	EGr. E 08		0,75	0,75	0,75		
10.50.00 IT-Management							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	0,00	0,00		Stellenumwandlung einer befristeten 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine unbefristete 1,0 Stelle der EGr. 11 mit Stellenneubewertung nach Tarifrecht und Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2018 (StNr. 10/190) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2018 (StNr. 10/190)	Stellenumwandlung einer befristeten 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine unbefristete 1,0 Stelle der EGr. 11 mit Stellenneubewertung nach Tarifrecht und Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2018 (StNr. 10/190) [17a]
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 10/201) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
10/Leerstellen für Beurlaubte							
10.80.00 Leerstellen für beurlaubte Bedienstete							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	0,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtmann/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,50	5,13	5,13	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	III.	3,00	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	0,00	0,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 11		1,00	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 10		1,90	0,00	0,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 09b		0,83	0,83	0,83	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 09a		0,83	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 08		1,00	3,29	3,29	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 06		2,75	6,75	6,75	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 05		7,22	9,63	9,63	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 03		0,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. E 02		0,23	0,50	0,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 17		1,00	0,00	0,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 14		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 12Ü		0,50	0,50	0,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 12		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 11b		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08b		2,77	2,77	2,77	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08a		5,06	5,69	5,69	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 04		1,00	0,00	0,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	Summe =		37,59	46,09			

Vorübergehende Stellenausweisung aus den diversen Organisationseinheiten des bisherigen Eigenbetriebs "Rhein-Mosel-Halle" beim Amt für Personal und Organisation unter gleichzeitiger Personalgestellung nach § 4 Abs. 3 TVöD an die "Koblenz-Touristik GmbH" gegen Kostenerstattung (100 %) sowie Anbringung des Vermerks "kw"

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> <i>Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	0,00	1,00	1,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 83/020)	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD, Ist = EGr. 12 (StNr. 83/020) [18]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 11 durch Einlösung des ku-Vermerks, (StNr. 83/002) [18]
	EGr. E 11		5,00	4,00	3,00	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 83/020) 2. Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	1. Wegfall einer befristeten 1,0 ATZ-Ersatzstelle der EGr. 11 mit kw 30.11.2017 (StNr. 83/061) [18] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 11 durch Einlösung des ku-Vermerks, Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/002) [18]
	EGr. E 10		3,65	3,65	4,40	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	3. Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18] 1. Wegfall einer befristeten 0,75 Stelle der EGr. 10 mit kw 31.10.2017 (StNr. 83/060) [18] 2. Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 09b		0,00	0,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 83/013) [17a] 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/013) [18]
	EGr. E 09a		4,38	4,38	2,00	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	1. Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a], Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18] (StNr. 83/032b) 2. Überleitung nach Tarifrecht von 1,88 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] 3. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 83/033) [17a] 4. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/033) [18]
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,44	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	5. Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18] (StNr. 83/047a 83/047b 83/032a 83/021a) 1. Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a], Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18] (StNr. 83/032b) 2. Überleitung nach Tarifrecht von 1,88 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a], Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18] (StNr. 83/047a, 83/047b, 83/032a, 83/021a) 3. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 83/013) [17a] 4. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 83/033) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
	EGr. E 08		12,82	12,82	10,72	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 83/053) [17a], Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18] 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 06		5,42	5,42	10,80	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 83/015) 4. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/015) [18] 1. Anbringung eines kw-Vermerks (bei nächster Fluktuation), in Klärung mit ADD (StNr. 83/010) [17a] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 83/053), 3. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18] 4. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 83/015) [17a] 5. Verlagerung von 3,5 Stellen der EGr. 6 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/011, 83/018, 83/022, 83/057) [18]
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Verlagerung eines 0,3 ZA der EGr. 5 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/058) [18]
	EGr. E 03		3,00	3,00	2,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Stellenverlagerung von 83.30.30 zu 83.40, Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 3 (StNr. 83/039) [17a], Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 01		2,00	2,00	7,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	1. Stellenverlagerung von 83.30.30 zu 83.40, Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 3 (StNr. 83/039) [17a] 2. Verlagerung von insgesamt 5,0 Stellen der EGr. 1 aus der Abt. 83.30.30 Bedürfnisanstalten zur Abt. 65.10.24 "Wartepersonal WC- Anlagen" (StNr. 83/035, 83/036/ 83/037, 83/038, 83/040) [18]
		Summe =	38,27	38,27			
14/Rechnungsprüfungsamt							
14.00.00 Rechnungsprüfungsamt							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	1,50		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 14/005) [17a]
	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 14/005) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12 EGr. E 11 EGr. E 10 EGr. E 06		2,00 1,00 1,00 0,50	2,00 1,00 1,00 0,50	2,00 1,00 1,00 0,50		
20/Kämmerei und Steueramt							
20.00.00 Kämmerei und Steueramt - Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsleiter/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 20/055) [17a]
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00		Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017 und Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 20/054) [17a]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	0,00		Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017 und Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 20/054) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 13 EGr. E 06		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00		
20.10.00 Haushaltsmanagement							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsleiter/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	4,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 20/033) [17a]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11 EGr. E 10		1,63 1,00	1,63 1,00	1,50 0,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 20/033) [17a]
20.30.00 Steueramt / Steuern und Gebühren							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	8,00	8,00	7,50		Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA in der BesGr. A 10 (StNr. 20/010) [17a]
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	0,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A6 (StNr. 20/017) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 08 EGr. E 06		0,50 3,50	0,50 3,50	0,50 2,50	1. ATZ (AP 10/15 bis 06/17, FP 07/17 bis 03/19) (StNr. 20/020) 2. kw 31.03.2019 (StNr. 20/053) [17a]	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 20/018) [17a] 2. Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA unter gleichzeitiger Stellenneubewertung nach Tarifrecht von EGr. 5 zur EGr. 6, ATZ (AP 10/15 bis 06/17, FP 07/17 bis 03/19) (StNr. 20/020) [17a] 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle der EGr. 5 zur EGr. 6, kw 31.03.2019 (StNr. 20/053) [17a] 4. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A6 (StNr. 20/017) [17a] 5. ATZ (AP 10/15 bis 06/17, FP 07/17 bis 03/19) (StNr. 20/020) [17a]
	EGr. E 05		0,00	0,00	1,50		1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 20/018) [17a] 2. Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA unter gleichzeitiger Stellenneubewertung nach Tarifrecht von EGr. 5 zur EGr. 6, ATZ (AP 10/15 bis 06/17, FP 07/17 bis 03/19) (StNr. 20/020) [17a] 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle der EGr. 5 zur EGr. 6, kw 31.03.2019 (StNr. 20/053) [17a]
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
20.40.00 Finanzbuchhaltung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 10 BesGr. A 08	III. II.	1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00	kw 31.12.2018 (StNr. 20/041) kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 28.02.2023 (StNr. 20/035)	kw 31.12.2018 (StNr. 20/041) kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 28.02.2023 (StNr. 20/035)
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12 EGr. E 11 EGr. E 09c EGr. E 09b		1,00 1,00 1,00 2,00	1,00 1,00 1,00 2,00	1,00 1,00 0,00 2,85		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 20/043) [18] 1. Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 20/040, 20/043, 20/052) [18] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 20/043) [18]
	EGr. E 08 EGr. E 06		3,00 3,00	2,00 3,00	2,00 3,00	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 mit kw-Vermerk 30.06.2021 (StNr. 20/057)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
21/Stadtkasse							
21.00.00 Stadtkasse - Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtmratsrat/-rätin							
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
21.00.10 Zentrales Forderungsmanagement							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 08		1,50	0,00	0,00		1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 21/053) 2. Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 mit kw-Vermerk 30.06.2021 (StNr. 21/054)
21.10.00 Zahlungsabwicklung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtmann/-frau							
	BesGr. A 11	III.	0,75	0,75	0,75		
Stadthauptsekretär/-in							
	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	3,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 21/040) [17a]
Stadtobersekretär/-in							
	BesGr. A 07	II.	0,50	0,50	0,51		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 08		3,50	3,50	2,50		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 21/040) [17a]
	EGr. E 06		8,50	8,50	8,50	kw für 1,0 ZA (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2034 (StNr. 21/014)	1. kw für 1,0 ZA (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2034 (StNr. 21/014) 2. Wegfall eines 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA (29,25 WStd.) in der EGr. 6 (StNr. 21/017) [18] 3. Erhöhung um 0,25 ZA auf 0,75 ZA in der EGr. 6 (StNr. 21/013b) [17a]
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
21.20.00 Vollstreckungsabteilung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtmann/-frau							
	BesGr. A 11	III.	0,50	0,50	0,50		
Stadtoberinspektor/-in							
	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00		
Stadtsinspektor/-in							
	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	4,50	4,50	3,00		1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 21/005) [17a] 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 21/029) [17a] 3. Nach Stellenteilung aus ehem. 21/016 Stellenumwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 0,5 Stelle der EGr. 8 (StNr. 21/052) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		2,50	2,50	4,00		1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 20/029) [17a] 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 20/005) [17a] 3. Nach Stellenteilung aus ehem. 21/016 Stellenumwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 0,5 Stelle der EGr. 8 (StNr. 20/052) [17a]
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
30/Rechtsamt							
30.00.00 Rechtsamt							
<i>Beamtennen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	3,50	3,50	3,50		
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		2,50	2,50	2,50		
	EGr. E 05		0,50	0,50	0,50		
48/Kommunales Studieninstitut							
48.00.00 Kommunales Studieninstitut							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 48/002) [18]
	EGr. E 05		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 48/002) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe Beamte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung			91,27	91,27	85,18		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung			113,71	111,20	103,03		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung*			204,98	202,47	188,21	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, jedoch ohne Leerstellen wegen Beurlaubung	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, jedoch ohne Leerstellen wegen Beurlaubung (10.80 Leerstellen)
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste							
12/Bürgeramt							
12.00.00 Bürgeramt							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	1,50		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	8,50	9,00	8,45	Wegfall von 0,5 ZA (20 WStd.) auf 0,5 ZA in der BesGr. A 8 (StNr. 12/004)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 sowie Wegfall des kw- Vermerks 31.12.2018 dieser Stelle (StNr. 12/012) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 12/020) [18]
	EGr. E 08		12,50	12,00	14,02	Erhöhung um jeweils 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf jeweils 1,0 ZA in der EGr. 8 (StNr. 12/022, 12/025)	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 12/017) [18] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 12/020) [18] 3. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 sowie Wegfall des kw- Vermerks 31.12.2018 dieser Stelle (StNr. 12/012) [17a]
	EGr. E 06		1,50	1,50	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 12/017) [18]
12.20.00 Telefonservice D115							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	0,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 12/031) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 12/031) [17a]
	EGr. E 06		4,50	4,50	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht von insgesamt 6,0 Stellen mit 4,5 ZA der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 12/032 bis 12/037) [18]
	EGr. E 05		0,00	0,00	4,50		Stellenneubewertung nach Tarifrecht von insgesamt 6,0 Stellen mit 4,5 ZA der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 12/032 bis 12/037) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe Beamte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			11,50	12,00	9,95		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			20,50	20,00	20,52		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			32,00	32,00	30,47		
Teilhaushalt 03 - Umwelt							
36/Umweltamt							
36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtsrat/-rätin</i>							
BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00			
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
EGr. E 14		1,00	1,00	1,00			
EGr. E 12		1,00	1,00	0,00			Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (aus vormaliger Struktur 36.00.50) (StNr. 36/020) [17a]
EGr. E 11		0,00	0,00	1,00			Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (aus vormaliger Struktur 36.00.50) (StNr. 36/020) [17a]
EGr. E 06		1,00	1,00	1,00			
36.10.00 Vollzugsbehörden des Umweltrechts							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtman/-frau</i>							
BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	3,00			Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017 für jeweils einen 0,25 ZA bei 2,0 Planstellen in der BesGr. A 11 (StNr. 36/017a und 36/017b) [17a]
BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00			
BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	0,00			Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 36/011) [18]
BesGr. A 07	II.	0,00	0,00	1,00			Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 8 (StNr. 36/011) [18]
36.10.10 Untere Naturschutzbehörde							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
EGr. E 11		2,80	2,80	2,77			
EGr. E 09c		1,00	1,00	0,00			Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9c (StNr. 36/006) [17a]
EGr. E 09		0,00	0,00	1,00			Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9c (StNr. 36/006) [17a]
36.20.00 Umweltplanung und Nachhaltigkeit							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtman/-frau</i>							
BesGr. A 11	III.	0,50	0,50	0,50			

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11 EGr. E 09c EGr. E 09		3,75 1,00 0,00	3,75 1,00 0,00	2,75 0,00 1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9c (StNr. 36/014) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9c (StNr. 36/014) [17a]
Summe Beamte Teilhaushalt 3 Umwelt			6,50	6,50	6,50		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 3 Umwelt			11,55	11,55	10,52		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 3 Umwelt			18,05	18,05	17,02		
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft							
80/Amt für Wirtschaftsförderung							
80.00.00 Amt für Wirtschaftsförderung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	0,50	0,50	0,50		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11 EGr. E 06		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00		
Summe Beamte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			4,50	4,50	4,50		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			2,00	2,00	2,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			6,50	6,50	6,50		
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung							
31/Ordnungsamt							
31.00.00 Ordnungsamt - Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 15 zur BesGr. A 16 (StNr. 31/001) Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 15 zur BesGr. A 16 (StNr. 31/001)	
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	0,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
31.00.10 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 31/074) [17a] 1. Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 31/074) [17a] 2. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/190) [18]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA in der EGr. 5 (StNr. 31/042) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		3,00	3,00	2,50		
31.10.00 Verkehr							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A12 zur BesGr. A13 (StNr. 31/002) [17a] Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A12 zur BesGr. A13 (StNr. 31/002) [17a]
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	0,00	1,00		
31.10.10 Zulassung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 31/132) [17a] Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 31/132) [17a]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	1,00		
Stadtsinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09Z	II.	1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A8 zur BesGr. A9 mit Amtszulage (StNr. 31/134) [17a] Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A8 zur BesGr. A9 mit Amtszulage (StNr. 31/134) [17a]
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	0,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 08		2,00	1,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 31/135) 1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 31/135) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 8,0 Stellen (7,0 ZA) der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 31/137, 31/138, 31/139, 31/140, 31/141, 31/142, 31/143, 31/145)
	EGr. E 06		8,00	2,00	1,80		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 05		0,00	7,00	7,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 8,0 Stellen (7,0 ZA) der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 31/137, 31/138, 31/139, 31/140, 31/141, 31/142, 31/143, 31/145)	
31.10.20 Fahrerlaubnis <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00		
31.10.30 Bußgeldstelle <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
	BesGr. A 10	III.	2,75	2,75	2,25		
	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,80	1,80	1,80		
	EGr. E 06		2,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus dem SG 31.10.50 Überwachung fließender Verkehr zu SG 31.10.30 Bußgeldstelle (StNr. 31/104)	
	EGr. E 05		1,50	1,50	1,50	kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.04.2024 für 0,5 ZA (StNr. 31/010)	kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.04.2024 für 0,5 ZA (StNr. 31/010)
31.10.40 Überwachung ruhender Verkehr <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus dem SG 31.10.50 Überwachung fließender Verkehr zu 31.10.40 Verkehrsüberwachung (StNr. 31/076)	
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		33,00	27,00	23,85	Verlagerung von 8,0 Stellen (6,0 ZA) der EGr. 5 aus dem SG 31.10.50 Überwachung fließender Verkehr zu 31.10.40 Verkehrsüberwachung (StNr. 31/0107, 31/108, 31/109, 31/111, 31/111, 31/112, 31/187, 31/197)	Neueinrichtung von 3,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 31/193, 31/199, 31/200) [18]
	EGr. E 03		1,00	1,00	0,76		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6	7	8
31.10.50 Überwachung fließender Verkehr <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus dem SG 31.10.50 Überwachung fließender Verkehr zu 31.10.40 Verkehrsüberwachung (StNr. 31/076)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b [17a]
	EGr. E 06		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus dem SG 31.10.50 Überwachung fließender Verkehr zum SG 31.10.30 Bußgeldstelle (31/104)	
	EGr. E 05		0,00	6,00	4,00	Verlagerung von 8,0 Stellen (6,0 ZA) der EGr. 5 aus dem SG 31.10.50 Überwachung fließender Verkehr zu 31.10.40 Verkehrsüberwachung (StNr. 31/0107, 31/108, 31/109, 31/111, 31/111, 31/112, 31/187, 31/197)	Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 31/187 und 31/197) [17a]
31.20.00 Ordnungsrecht und Gefahrenabwehr <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	2,00 2,00	2,00 3,00	2,00 2,50	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 31/027) 2. kw 31.12.2019 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/168)	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2019 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/168) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	0,00	0,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 31/027)	
31.20.20 Gewerbe- und Gaststättenrecht <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/004)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	1,00	1,00	1. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 mit kw-Vermerk 31.12.2020 (StNr. 31/210)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 8	III.	3,00	1,00	1,00	2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/036)	
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 09b		2,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/032)	
	EGr. E 08		1,00	0,00	0,00	Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/033, 31/025)	
	EGr. E 06		0,50	1,50	1,50	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 31/035)	
	EGr. E 05		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 31/035)	
31.20.30 Lebensmittelkontrolle Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/038)	
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 09b		4,00	4,00	0,00	ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2033 (StNr. 31/031)	ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2033
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 31/046, 31/043, 31/044) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 31/045) [17a]
							Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/048) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09		0,00	0,00	3,00		Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 31/046, 31/043, 31/044) [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	2,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 31/045) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/048) [17a]
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst (vormals: Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen)							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	0,00	1,00		Stellenumwandlung und -neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 31/025) [17a]
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/004) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 11 aus dem SG 31.20.50 Vollzugsdienst zu 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen unter gleichzeitiger Neubenennung der Organisationseinheit 31.20.40 in Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/052)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/036)	
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	4,00	0,00	0,00	Verlagerung von 4,0 Planstellen der BesGr. A 9 aus dem SG 31.20.50 Vollzugsdienst zu 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen unter gleichzeitiger Neubenennung der Organisationseinheit 31.20.40 in Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/056, 31/063, 31/055, 31/154)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/032)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09b		0,00	2,00	0,00	Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/033, 31/025)	1. Stellenumwandlung und -neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 31/025) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 31/033) [17a]
	EGr. E 09a		35,00	0,00	0,00	Verlagerung von 35,0 Stellen der EGr. 9a aus dem SG 31.20.50 Vollzugsdienst zu 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen unter gleichzeitiger Neubenennung der Organisationseinheit 31.20.40 in Kommunalen Vollzugsdienst (alle Stellen die in 31.20.50 nach EGr. 9a ausgewiesen sind)	
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 31/033) [17a]
	EGr. E 05		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus dem SG 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (StNr. 31/038)	
31.20.50 Vollzugsdienst <i>Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus dem SG 31.20.50 Vollzugsdienst zu 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen unter gleichzeitiger Neubenennung der Organisationseinheit 31.20.40 in Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/052)	Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 31/052) [18]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 31/052) [18]
Stadtsinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	0,00	1,00	1,00	1. Stellenneubewertung von 3,0 Planstellen der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 31/063, 31/055, 31/154) 2. Verlagerung von 4,0 Planstellen der BesGr. A 9 aus dem SG 31.20.50 Vollzugsdienst zu 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen unter gleichzeitiger Neubenennung der Organisationseinheit 31.20.40 in Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/056, 31/063, 31/055, 31/154)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	3,00	3,00	Stellenneubewertung von 3,0 Planstellen der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 31/063, 31/055, 31/154)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09a		0,00	35,00	4,00	1. Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2018 einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 31/169) 2. Verlagerung von 35,0 Stellen der EGr. 9a aus dem SG 31.20.50 Vollzugsdienst zu 31.20.40 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen unter gleichzeitiger Neubenennung der Organisationseinheit 31.20.40 in Kommunalen Vollzugsdienst (alle Stellen die in 31.20.50 nach EGr. 9a ausgewiesen sind)	1. kw 31.12.2018 für 1,0 ZA (StNr. 31/169) 2. Neueinrichtung von 4,0 Stellen der EGr. 9a (StNr. 31/188, 31/194, 31/195, 31/196) [17a] 3. Überleitung nach Tarifrecht von 26,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	26,00		Überleitung nach Tarifrecht von 26,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
31.30.00 Migration und Integration <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/198) [18]
31.30.10 Service Point <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	III.	1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2019	kw 31.12.2019
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2019	kw 31.12.2019
	EGr. E 05		1,50	1,50	2,00	kw 31.12.2019	kw 31.12.2019
31.30.20 Asyl <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	7,50	7,50	7,50	kw 31.12.2019	kw 31.12.2019
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b [17a]
31.30.30 Aufenthaltstitel/Visa/EU-Bürger <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	5,00	5,00	6,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
31.30.40 Integration							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2019	kw 31.12.2019
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 31/173)	
	EGr. E 10		0,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 31/173)	
	EGr. E 09b		1,00	0,50	0,00	1. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 9b (StNr. 31/186) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Stelle der EGr. S 11b (StNr. 31/186) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus dem SG 50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern zu 31.30.40 Integration (StNr. 50/327)	1. kw 31.12.2018 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 31/186) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	0,50		1. kw 31.12.2018 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 31/186) [17a]
	EGr. E 08		0,75	0,75	0,75		
	EGr. E 06		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus dem SG 50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern zu 31.30.40 Integration (StNr. 50/328)	
	EGr. E 05		4,00	0,00	0,00	Verlagerung von 4,0 Stellen der EGr. 5 aus dem SG 50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern zu 31.30.40 Integration (StNr. 50/319, 50/320, 50/332, 50/333)	
	EGr. S11b		5,00	0,00	0,00	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Stelle der EGr. S 11b (StNr. 31/186) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. S11b in eine 1,0 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 31/186) 3. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. S 11b aus dem SG 50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern zu 31.30.40 Integration (StNr. 50/317, 50/318, 50/329, 50/330, 50/331)	
	EGr. S8b		1,00	0,00	0,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. S11b in eine 1,0 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 31/186) 2. Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 30.06.2022 einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 31/186)	
	EGr. S3		2,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. S 3 mit kw- Vermerk 30.06.2022 (StNr. 31/221, 31/222)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
31.30.50 Staatsangehörigkeitsrecht <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00		
34/Standesamt							
34.00.00 Standesamt <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	2,00	2,00	Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 10 (StNr. 34/007) 1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 34/007) 2. Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 10 (StNr. 34/007)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	2,00	1,85		Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 34/007)
	EGr. E 06		3,10	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 3,1 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 34/005, 34/008, 34/009, 34/010a)	
	EGr. E 05		0,00	3,10	3,04	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 3,1 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 34/005, 34/008, 34/009, 34/010a)	
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz							
37.00.00 Amt für Brand- und Katastrophenschutz - Amtsleitung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Branddirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
37.10.00 Einsatz, Organisation u. Katastrophenschutz <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Oberbrandrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		0,50	0,50	0,00		Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 (StNr. 37/141) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling Einsatzbetrieb							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
37.10.20 Alarm- und Einsatzplanung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
37.10.30 Wach(-en)leitung, Personalmanagement, Einsatzdienst							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 37/137) [17a]
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09Z	II.	3,00	3,00	3,00		
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	9,00	9,00	9,00		
Oberbrandmeister/-in	BesGr. A 08	II.	47,00	47,00	47,00		
Brandmeister/-in	BesGr. A 07	II.	29,00	29,00	26,00		
37.10.40 Aus- und Fortbildung, Freiwillige Feuerwehren							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	III.	1,00	0,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (StNr. 37/145)
37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/138) [18]
37.20.00 Vorbeugender Brandschutz							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
37.20.10 Baulicher Brandschutz, Genehmigungsverfahren							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
37.20.20 Brandmeldeanlagen, Löschwasserversorgung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
37.20.30 Gefahrenverhütungsschau <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
37.20.40 Brandschutzerziehung							
37.30.00 Technik <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
37.30.10 Fahrzeug- und Beschaffungswesen							
37.30.20 Werkstätten <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
37.30.30 Feuerwehrtechnische Ausrüstung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2020 (StNr. 37/139) [18]	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 mit kw-Vermerk 31.12.2020 (StNr. 37/139) [18]
Oberbrandmeister/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	0,00	1,00		Wegfall einer 1,0 Planstelle nach Ausscheiden des Stelleninhabers zum 28.02.2017 (StNr. 37/112) [18]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 37/144)	
37.30.40 Gefahrstoffe							
37.30.50 Atemschutz							
37.40.00 Integrierte Leitstelle/FEZ, IuK und EDV <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Oberbrandrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 14 (StNr. 37/136) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
37.40.10 Dienstbetrieb Integrierte Leitstelle/FEZ							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	2,00	2,00	2,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 37/143)	
	EGr. E 09a		10,00	10,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von 8,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 37/095, 37/096) [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	7,50		Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 37/095, 37/096) [17a]
							Überleitung nach Tarifrecht von 8,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
37.40.20 Technik Integrierte Leitstelle/FEZ							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/140) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 10		2,00	2,00	2,00		
37.40.30 Information und Kommunikation							
37.40.40 EDV Amt 37							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
37.50.00 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
37.50.10 Haushaltswesen, Finanzsteuerung							
37.50.20 Rechnungswesen							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	ku A 7 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.12.2031	ku A 7 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.12.2031
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
37.50.30 Gebäudeunterhaltung, Gebäudeservice							
37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		0,50	0,50	0,50		
Summe Beamte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			169,25	167,25	158,25		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			150,15	132,65	119,85		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			319,40	299,90	278,10		
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend							
50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales							
50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	1,00	0,92		
50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/011) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/011) [17a]
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 12		1,00	1,00	1,00		
50.10.00 Allgemeine Verwaltung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 50/007) [18]
Stadtamtman/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 1,00	1,00 1,50	1,00 1,00		Stellenumwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/023)
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12		0,00	0,00	1,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 50/007) [18]
	EGr. E 09c		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9c (StNr. 50/017) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
	EGr. E 09b		2,00	1,00	0,00	1. Stellenumwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/023) 2. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA (StNr. 50/023)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/027) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		
	EGr. E 08		2,50	2,50	2,75	1. Anbringung eines Vermerks ku EGr. 3 (nach Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens zum 31.12.2019) einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (50/016) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 50/380)	
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		5,45	4,45	3,80		
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
50.10.10 Unterhaltsstelle (Ansprüche nach Familienrecht)							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
	Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,50	1,50	1,50	Neueinrichtung von 3,0 Planstellen der BesGr. A 10 (StNr. 50/385, 50/388, 50/389)
	Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	0,00	0,00	
	Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	
50.10.20 Kostenstelle (SGB XII) / Widerspruchsstelle							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
	Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,75	0,75	0,75	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 50/026) [17a]
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
50.10.30 BAföG, Bildung- und Teilhabe, Landespflegegeld, Landesblindengeld							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
	Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	
	Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	
50.20.00 Leistungen nach SGB XII							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
	Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 50/026) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b mit kw-Vermerk 30.06.2021 (StNr. 50/384)	
	EGr. E 05		0,50	0,50	0,50		
50.20.10 Altenheimpflege / Hilfe zur Pflege <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 4,50	1,00 4,50	1,00 4,50		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/037) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/037) [17a] Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 mit kw-Vermerk 31.12.2019 (StNr. 50/363) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2019 (StNr. 50/363)	
50.20.20 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 4,00	1,00 5,00	1,00 5,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/042)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. 09b		1,00	0,00	0,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/042)	
	EGr. S 12		1,00	1,00	1,00		Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017 bei einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/321) [17a]
50.20.30 Stationäre und Ambulante Krankenhilfe <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08 EGr. E 05		1,00 0,50	1,00 0,50	0,75 0,80	freie ZA an St.-Nr. 50/049 innerhalb des SG zus. ZA von St.-Nr. 50/047 innerhalb des SG	freie ZA an St.-Nr. 50/049 innerhalb des SG zus. ZA von St.-Nr. 50/047 innerhalb des SG
50.20.40 Grundsicherung / Hilfe zum Lebensunterhalt <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	8,00	8,00	7,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09b		2,00	2,00	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,75		Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/071, 50/084) [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/071, 50/084) [17a]
50.20.50 Wohngeld <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	2,00	1,75	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 50/093)	
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09a		3,50	0,00	0,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,5 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 50/090, 50/091, 50/094) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 50/093)	
	EGr. E 08		0,00	2,50	2,50	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,5 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 50/090, 50/091, 50/094) 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 50/093) 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 50/093)	
50.30.00 Leistungen für Asylbewerber <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 05		0,50	0,50	0,50		
50.30.10 Wirtschaftliche Leistungen für Asylbewerber <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	5,00	5,00	8,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2018 von 3,0 Planstellen der BesGr. A 10 (StNr. 50/302, 50/298, 50/303)	1. Wegfall von 3,0 Planstellen der BesGr. A 10 mit kw-Vermerk 31.12.2017 (StNr. 50/322, 50/323, 50/324) [18] 2. Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2018 für 3,0 ZA (StNr. 50/302, 50/298, 50/303) [17a]
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	0,00	1,00		Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 mit kw-Vermerk 31.12.2017 (StNr. 50/326) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		0,50	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b mit kw-Vermerk 30.06.2021 (StNr. 50/379)	
50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus dem SG 50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern zu 31.30.40 Integration (StNr. 50/327)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/327) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/327) [17a]
	EGr. E 06		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus dem SG 50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern zu 31.30.40 Integration (StNr. 50/328)	
	EGr. E 05		0,00	4,00	3,00	Verlagerung von 4,0 Stellen der EGr. 5 aus dem SG 50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern zu 31.30.40 Integration (StNr. 50/319, 50/320, 50/332, 50/333)	
	EGr. S 11b		0,00	5,00	5,00	Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. S 11b aus dem SG 50.30.20 Unterbringung von Asylbewerbern zu 31.30.40 Integration (StNr. 50/317, 50/318, 50/329, 50/330, 50/331)	
50.40.00 Kinder, Jugend und Familie <i>Beamtinnen/Beamte</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtoberverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 14 mit kw-Vermerk 31.07.2017 (StNr. 50/335) [18]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		1,50	1,50	1,50		
50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung <i>Beamtinnen/Beamte</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtsrat/-rätin Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 12 BesGr. A 10	III. III.	1,00 1,00	1,00 2,00	1,00 2,00	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/119) 2. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 50/295)	kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 50/295)
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		3,00	2,00	0,00	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/119)	Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/104, 50/120) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,66		Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/104, 50/120) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6	7	8
	EGr. E 08		2,00	2,00	2,00	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 30.06.2020 einer 0,5 Stelle der EGr. 8 (StNr. 50/355)	kw 31.12.2018 für 0,5 ZA (StNr. 50/355)
	EGr. E 06		1,09	1,09	1,09		
	EGr. E 01		0,38	0,38	0,38		
	EGr. S 08b		0,60	0,60	0,67		
	EGr. S 08a		3,00	3,00	3,00		
50.40.11 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 01		1,53	1,53	0,38	70% Landesförderung (StNr. 50/367)	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr.1 , 70% Landesförderung (StNr. 50/367) [17a]
	EGr. S 16		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 08b		0,50	0,50	0,00	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 31.12.2019 einer 0,5 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 50/368)	Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 8b mit kw-Vermerk 31.12.2018 (StNr. 50/368) [17a]
	EGr. S 08a		11,00	10,00	10,00	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8a mit kw-Vermerk 31.12.2020 (StNr. 50/392)	
50.40.12 Kindertagesstätte Neuendorf (Pustebblume) <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 01		1,54	1,54	0,89		Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 (StNr. 50/369) [18]
	EGr. S 18		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 08b		25,00	22,50	16,16	1. Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.07.2019 bis zum 31.12.2019 einer 0,5 Stelle der EGr. S 8b (50/230) 2. Wegfall des kw-Vermerks 31.07.2018 einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 50/314) 3. Neueinrichtung von 2,5 Stellen der EGr. S 8b (StNr. 50/390, 50/396, 50/397)	1. Neueinrichtung von 2,0 Stellen mit 1,25 ZA der EGr. S 8b (StNr. 50/371, 50/372) [18] 2. Neueinrichtung von 5,0 Stellen der EGr. S 8b (StNr. 50/373, 50/374, 50/375, 50/376, 50/377) [17a] 3. kw 31.07.2018 für 1,0 ZA (StNr. 50/314) 4. kw 31.07.2019 für 0,5 ZA (StNr. 50/230)
50.40.13 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 01		0,51	0,51	0,50		
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 13		0,75	0,75	0,75		
	EGr. S 08a		8,50	7,50	8,50	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8a mit kw-Vermerk 31.12.2020 (StNr. 50/391)	Wegfall einer 1,0 Stelle mit kw 31.12.2017 (StNr. 50/344) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
50.40.14 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 01		1,00	0,50	0,50	Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 (StNr. 50/398)	kw 31.07.2018 für 1,0 ZA (StNr. 50/343)
	EGr. S 16		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 09		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 08a		15,00	15,00	15,31		
						Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.07.2018 bis zum 31.12.2020 einer 1,0 Stelle der EGr. S 8a (StNr. 50/343)	
50.40.15 Kindertagesstätte Lützel (Hans-Zullinger-Schule) <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. S 13		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 13 (StNr. 50/407)	
	EGr. S 8a		5,00	0,00	0,00	Neueinrichtung von 5,0 Stellen der EGr. S 8a (StNr. 50/402, 50/403, 50/404, 50/405, 50/406)	
50.40.20 Wirtschaftliche Leistungen in der Jugendhilfe (SGB VIII) <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	1. ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.10.2026 für 1,0 ZA (StNr. 50/110) 2. ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2035 für 0,5 ZA (StNr. 50/111)	1. ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.10.2026 für 1,0 ZA (StNr. 50/110) 2. ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2035 für 0,5 ZA (StNr. 50/111)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,50	1,50	1,50		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	10,50	9,50	8,90	Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/387)	1. Wegfall kw 31.12.2017 für 1,0 ZA (StNr. 50/301, 50/310) [17a] 2. Neueinrichtung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/364) [17a]
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,50	0,50	0,50		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		2,00	2,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/100, 50/50/112) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 50/100, 50/50/112) [17a]
50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00	1. Befristete Einrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle in der EGr. S 12 mit kw 31.08.2019 (50/407) 2. ATZ (AP 09/16 - 03/18, FP 04/18 - 08/19) für 1,0 ZA (StNr. 50/180)	ATZ (AP 09/16 - 03/18, FP 04/18 - 08/19) für 1,0 ZA (StNr. 50/180)
	EGr. S 12		8,80	7,80	7,30		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
	EGr. S 11b		18,90	18,40	17,41		
	EGr. S 08b EGr. S 08a		1,00 3,00	1,00 3,00	1,00 3,00	1. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA in der EGr. S 11b (StNr. 50/192) 2. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA in der EGr. S 11b (StNr. 50/245a) 3. Wegfall des kw-Vermerks 31.05.2019 einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b (StNr. 50/341) 4. kw 30.06.2020 für 1,0 ZA (StNr. 50/365)	1. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b mit kw-Vermerk 30.06.2020 (StNr. 50/365) [18] 2. kw 31.05.2019 für 1,0 ZA (StNr. 50/341)
50.50.00 Kommunalen Sozialdienst und örtliche Betreuungsbehörde <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. S 18		1,00	1,00	1,00		kw 31.12.2018 für 1,0 ZA (StNr. 50/345, 50/346)
50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. S 17 EGr. S 14		1,00 6,50	1,00 7,50	1,00 6,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 aus dem SG 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst Regionalteam 1 zu 50.50.20 Regionalteam 2 (50/361)	Neueinrichtung von 1,5 Stellen der EGr. S 14 (StNr. 50/361, 50/378) [17a]
	EGr. S 12 EGr. S 11b		0,50 1,00	0,50 0,00	0,50 0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b aus dem SG 50.50.40 Sonderdienste zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) (StNr. 50/370)	
50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtratsrat/-rätin Stadtratsmann/-frau	BesGr. A 12 BesGr. A 11	III. III.	1,00 0,00	1,00 1,00	1,00 1,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/228)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. S 15		1,00	0,00	0,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/228)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6	7	8
	EGr. S 14		8,00	8,00	8,42	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 aus dem SG 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst Regionalteam 1 zu 50.50.20 Regionalteam 2 (50/361) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 aus dem SG 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst Regionalteam 2 zu 50.50.30 Regionalteam 3 (StNr. 50/215) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 sowie einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus dem SG 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst Regionalteam 3 zu 50.50.20 Regionalteam 2 (StNr. 50/307, 50/308) 4. Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 31.12.2020 einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 sowie einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/307, 50/308)	
50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. S 17 EGr. S 14		1,00 6,50	1,00 7,50	1,00 7,42	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 aus dem SG 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst Regionalteam 2 zu 50.50.30 Regionalteam 3 (StNr. 50/215) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 sowie einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 aus dem SG 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst Regionalteam 3 zu 50.50.20 Regionalteam 2 (StNr. 50/307, 50/308)	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis 31.12.2018 für 1,5 ZA (StNr. 50/307, 50/308) [17a]
50.50.40 Sonderdienste (SGB VIII) <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. S 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 12		7,50	7,50	7,00	1. Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2018 bei 2,0 Stellen der EGr. S 12 (StNr. 50/334, 50/309) 2. kw 31.12.2019 für 0,5 ZA (StNr. 50/357)	1. Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/225) [18] 2. Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2018 für 2,0 ZA (StNr. 50/334, 50/309) [17a] 3. Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 mit kw-Vermerk 31.12.2019 (StNr. 50/357) [17a]
	EGr. S 11b		0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b aus dem SG 50.50.40 Sonderdienste zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) (StNr. 50/370)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 11b mit kw-Vermerk 31.12.2019 (StNr. 50/370) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
50.50.50 Örtliche Betreuungsbehörde (BGB i.V.m. Betreuungsrecht)							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. S 12		3,00	3,00	3,00		
Jobcenter							
50.60.00 Jobcenter Stadt Koblenz							
<i>Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	2,00	1,00	1,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 56/001)	
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	4,00	Stellenumwandlung von 4,0 Planstellen der BesGr. A 10 in 4,0 Stellen der EGr. 9b (StNr. 56/018, 56/019, 56/020, 56/021)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	9,00	13,00	13,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		0,00	1,00	1,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 56/001)	
	EGr. E 09b		4,00	0,00	0,00	Stellenumwandlung von 4,0 Planstellen der BesGr. A 10 in 4,0 Stellen der EGr. 9b (StNr. 56/018, 56/019, 56/020, 56/021)	
Summe Beamte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			71,25	74,75	75,90		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			201,05	191,05	177,61		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			272,30	265,80	253,51		
Teilhaushalt 07 - Sport							
52/Sport- und Bäderamt							
52.00.00 Sport- und Bäderamt - Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtoberverwaltungsrat/-rätin</i>	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
52.10.00 Sportanlagen und Schwimmbäder <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		1. Anbringung kw-Vermerk 0,5 ZA bei Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 52/003) [17a] 2. Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 52/003) unter Einlösung des kw-Vermerks 0,5 ZA bei Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 52/003) sowie Einlösung des kw-Vermerks 0,5 ZA (bei nächster Fluktuation) (vormals StNr. 52/004) [18] 3. Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 52/004) [18]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	0,00	1,00		1. Verlagerung des Vermerks "kw 0,5 Zeitanteil (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2042" auf StNr. 52/003 (StNr. 52/004) [17a] 2. Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 52/004) [18]
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 30.06.2021 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 52/054)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 mit kw-Vermerk 31.12.2018 (StNr. 52/054) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		0,75	0,75	0,50		
52.10.10 Sportanlagen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 52/009) [17a]
	EGr. E 08		0,00	1,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus dem SG 52.10.10 Sportanlagen zu 52.10.20 Schwimmbäder (StNr. 52/008)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 52/009) [17a]
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 5 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.01.2018 (StNr. 52/020)	ku EGr. 5 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.01.2018 (StNr. 50/020)
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 05		10,00	10,00	10,00		
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 03		0,64	0,64	0,50		Erhöhung um 0,14 ZA (5,46 WStd.) auf 0,64 ZA (25 WStd.) in der EGr. 3 (StNr. 52/012) [17a]
	EGr. E 01		0,50	0,50	0,50		
52.10.20 Schwimmbäder <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 52/029) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 52/053) [17a] 3. Wegfall einer befristeten 1,0 ATZ-Ersatzstelle (für StNr. 52/029) mit kw 28.02.2017 der EGr. 9a (StNr. 52/053) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 52/029) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus dem SG 52.10.10 Sportanlagen zu 52.10.20 Schwimmbäder 2. Stellenwertabsenkung infolge der Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 3 (StNr. 52/008)	ATZ-Ersatzstelle mit 1,0 ZA für 52/029, kw 28.02.2017, Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 52/053)
	EGr. E 06		4,00	4,00	4,00		
	EGr. E 05		4,00	4,00	4,00		
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 03		5,00	4,00	4,00		
	EGr. E 02		3,00	3,00	3,00	1. Stellenwertabsenkung infolge der Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 3 (StNr. 52/008) 2. Anbringung kw-Vermerk (bei nächster Fluktuation) (StNr. 52/008)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 52/007) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 52/007) [17a]
52.20.00 Sportförderung und -veranstaltungen, Entwicklungsplanung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
Summe Beamte Teilhaushalt 7 Sport			4,00	4,00	4,00		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 7 Sport			37,89	37,89	38,50		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 7 Sport			41,89	41,89	42,50		
Teilhaushalt 08 - Schulen							
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							
40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 von 40.00.00 zu 61.20.00 mit Anbringung des Vermerks "temporäre Ausweisung aus gesundheitlichen Gründen - kw bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung ADD (ehem. StNr. 40/149; neue Stellennummer 61/091) [17a]	
<i>Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	0,00	0,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 06		0,50	0,50	0,50		
40.10.00 Schulbezogene Leistungen							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	1. Nach Stellenteilung: Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9b (40/004a) sowie eine 0,5 Stelle der EGr. 6 (40/004b) 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 40/146) 3. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 40/146)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 mit kw-Vermerk 31.12.2019 (StNr. 40/146) [17a]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	2,00	1,00		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,50	0,00	0,00	1. Nach Stellenteilung: Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9b (40/004a) 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 40/146) 3. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 40/146) Stellenwertabsenkung infolge der Neubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 7 (StNr. 40/095, 40/106) Stellenwertabsenkung infolge der Neubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 7 (StNr. 40/095, 40/106) 1. Nach Stellenteilung: Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 6 (40/004b) 2. Erhöhung um 0,15 ZA (5,85 WStd.) in eine 0,65 Stelle der EGr. 6 (40/004b) 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 29,49 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 6 (40/044 bis 40/048, StNr. 40/063, 40/057, 40/065, 40/058, 40/122, 40/123, 40/055, 40/071, 40/075, 40/078a, 40/079, 40/080, 40/084, 40/085, 40/089, 40/145, 40/098, 40/099, 40/100, 40/127, 40/096, 40/097, 40/105a, 40/105b, 40/107, 40/108, 40/109, 40/142, 40/119, 40/120a, 40/120b, 40/147, 40/117) 4. ATZ (AP = 02/15-10/16; FP = 11/16-07/18) für einen 0,65 ZA (StNr. 40/092)	Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 40/007) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 40/007) [17a]
	EGr. E 09a		0,50	0,50	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	0,50		
	EGr. E 08		0,00	2,00	2,00		
	EGr. E 07		2,00	0,00	0,00		
	EGr. E 06		37,66	7,52	6,86		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 05		0,00	29,49	25,14	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 29,49 Stellen der EGr. 5 zur EGr. 6 (40/044 bis 40/048, StNr. 40/063, 40/057, 40/065, 40/058, 40/122, 40/123, 40/055, 40/071, 40/075, 40/078a, 40/079, 40/080, 40/084, 40/085, 40/089, 40/145, 40/098, 40/099, 40/100, 40/127, 40/096, 40/097, 40/105a, 40/105b, 40/107, 40/108, 40/109, 40/142, 40/119, 40/120a, 40/120b, 40/147, 40/117) 2. ATZ-Ersatzstelle für 40/092, kw 31.07.2018 für einen 0,65 ZA (StNr. 40/145)	1. ATZ-Ersatzstelle für 40/092, kw 31.07.2018 für einen 0,65 ZA (StNr. 40/145) 2. Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA in der EGr. 5 (StNr. 10/148) [17a]
	EGr. E 02		10,00	10,00	7,70		
40.20.00 Schülerbezogene Leistungen <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 10 (StNr. 40/014) [17a]
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 zur BesGr. A 10 (StNr. 40/014) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 40/152) [18]
	EGr. E 06		0,00	1,00	0,50	Stellenwertabsenkung nach Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 5 (StNr. 40/003)	Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA in der EGr. 6 (StNr. 40/003) [17a]
	EGr. E 05		2,75	1,75	1,75	Stellenwertabsenkung nach Neubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 5 (StNr. 40/003)	
40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,50	0,50	0,50	Hinausschiebung des kw-Vermerks 30.04.2019 bis zum 31.12.2022 einer 0,5 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 40/143)	kw 30.04.2019
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 31.08.2021 einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 40/150)	kw 31.12.2018
Summe Beamte Teilhaushalt 8 Schulen			6,50	8,50	8,50		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 8 Schulen			56,91	54,76	44,95		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 8 Schulen			63,41	63,26	53,45		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 09 - Kultur							
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							
40.40.00 Kultur							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		0,75	0,75	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 0,75 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 40/011) [17a]
	EGr. E 08		0,50	0,50	0,75	kw 31.12.2020 von 0,5 ZA (StNr. 40/151)	1. Überleitung nach Tarifrecht einer 0,75 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 40/011) [17a] 2. Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 mit kw 31.12.2020 (StNr. 40/151) [18]
42/Stadtbibliothek							
42.00.00 Stadtbibliothek - Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Bibliotheksdirektor/-in</i>							
	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
42.10.00 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtman/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 03		1,00	1,00	0,50		
42.20.00 Zentralbibliothek							
42.20.10 Erwachsenenbibliothek							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Bibliotheksoberinspektor/-in</i>							
<i>Bibliothekshauptsekretär/-in</i>							
	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	2,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09b		4,90	4,90	0,00		Überleitung nach Tarifrecht von 4,9 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 42/008, 42/010, 42/013), 42/012, 42/015) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	4,50		Überleitung nach Tarifrecht von 4,9 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 42/008, 42/010, 42/013), 42/012, 42/015) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 06		2,00	2,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/024) [17a] Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/024) [17a]
	EGr. E 05		3,00	3,00	4,00		
42.20.20 Kinder- und Jugendbibliothek <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 42/011) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 42/011) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
42.20.30 Musikbibliothek <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
42.30.00 Dezentrale Bibliothekseinrichtungen <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Bibliothekshauptsekretär/-in							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	BesGr. A 08	II.	0,75	0,75	0,75		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,75		
	EGr. E 05		1,75	1,75	1,50		
43/Volkshochschule							
43.00.00 Volkshochschule - Amtsleitung <i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00		Wegfall eines 0,44 ZA (17,16 WStd.) mit Verbleib 0,56 ZA (21,84 WStd.) in der EGr. 6 (StNr. 43/008) [18]
	EGr. E 06		0,56	0,56	1,00		
43.10.00 Verwaltung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		Stellenumwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 in eine 0,5 Planstelle und Stellenneubewertung nach BesGr. A 7 (StNr. 43/007) [17a]
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	0,50	0,50	0,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11 EGr. E 08		2,00 0,85	2,00 0,85	1,75 1,25		1. Wegfall einer befristeten ATZ-Ersatzstelle mit 0,75 ZA der EGr. 8, kw 30.06.2017 (StNr. 43/012) [17a] 2. Erhöhung um 0,1 ZA (3,9 WStd.) auf 0,85 ZA (33,15 WStd.) bei einer Stelle in der EGr. 8, ATZ (AP 07/12-12/14; FP 01/15-06/17) (StNr. 43/005) [17a] 3. ATZ (AP 07/12-12/14; FP 01/15-06/17) (StNr. 43/005)
	EGr. E 06		1,33	1,33	1,00		1. Erhöhung um 0,21 ZA (8,19 WStd.) auf 0,71 ZA (27,69 WStd.) in der EGr. 6 (StNr. 43/006) [17a] 2. Erhöhung um 0,12 ZA (4,68 WStd.) auf 0,62 ZA (24,18 WStd.) in der EGr. 5 sowie Stellenneubewertung nach Tarifrecht von EGr. 5 nach EGr. 6 (StNr. 43/009) [17a] 3. Stellenumwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 in eine 0,5 Planstelle und Stellenneubewertung nach BesGr. A 7 (StNr. 43/007) [17a] Erhöhung um 0,12 ZA (4,68 WStd.) auf 0,62 ZA (24,18 WStd.) in der EGr. 5 sowie Stellenneubewertung nach Tarifrecht von EGr. 5 nach EGr. 6 (StNr. 43/009) [17a]
	EGr. E 05		0,00	0,00	0,50		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 2Ü aus Abt. 65.10.21 Hausmeisterdienste zur Abt. 43.10.00 Verwaltung (ehem. StNr. 65/175) [17a] Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 2 aus der Abt. 44.10.00 Verwaltung Musikschule zur Abt. 43.10.00 Verwaltung, (ehem. StNr. 44/008) [17a]
	EGr. E 02Ü		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 02		0,50	0,50	0,00		
44/Musikschule							
44.00.00 Musikschule - Amtsleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 13		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 13 zur EGr. 11 (StNr. 44/001) [18]
	EGr. E 11		1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 13 zur EGr. 11 (StNr. 44/001) [18]
	EGr. E 06		0,75	0,75	0,75	kw 31.12.2018 bei einer 0,25 Stelle der EGr. 6 (StNr. 44/034)	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2018 bei einer 0,25 Stelle der EGr. 6 (StNr. 44/034) [17a]
44.10.00 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtobersekretär/-in</i>	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11		1,00	1,00	0,77	ku EGr. 10 (nach Ausscheiden der Stelleninhaberin) bei nächster Fluktuation (StNr. 44/002)	Anbringung eines Vermerks ku EGr. 10 (nach Ausscheiden der Stelleninhaberin) bei nächster Fluktuation (StNr. 44/002) [18] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 44/004) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 44/004) [17a] Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 2 aus der Abt. 44.10.00 Verwaltung Musikschule zur Abt. 43.10.00 Verwaltung, (ehem. StNr. 44/008) [17a]
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		0,00	0,00	0,00		
	EGr. E 02		0,00	0,00	0,50		
44.20.00 Musikschullehrer/innen <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11		0,50	0,50	0,50		Überleitung nach Tarifrecht von 24,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 44/010-033) [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 24,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 44/010-033) [17a]
	EGr. E 09b		24,00	24,00	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	23,96		
45/Städt. Museen							
45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) <i>Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtman/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 45/004) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 45/004) [17a]
	EGr. E 11		1,96	1,96	1,94		
	EGr. E 09b		0,50	0,50	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	0,50		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 03		2,77	2,77	2,77		
	EGr. E 02		0,50	0,50	0,50		
	EGr. E 01		6,27	6,27	6,01		
45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) <i>Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtman/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	Erhöhung um 0,08 ZA (3 WStd.) auf 0,39 ZA (15 WStd.) in der EGr. 11 (StNr. 45/048) kw-Vermerk 31.12.2019 einer 0,5 Stelle der EGr. 9b (StNr. 45/049)	Erhöhung um 0,27 ZA (10,5 WStd.) auf 0,77 ZA (30 WStd.) in der EGr. 11 (StNr. 45/033) [17a] Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b mit kw-Vermerk 31.12.2019 (StNr. 45/049) [18]
	EGr. E 11		1,16	1,08	0,81		
	EGr. E 09b		0,50	0,50	0,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 06		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 45/018) 1. Stellenzusammenführung der beiden 0,5 Stellen (45/018, 45/019) der EGr. 5 (StNr. 45/018) 2. Stellenneubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 45/018) Erhöhung um 0,27 ZA (10,5 WStd.) auf 0,77 ZA (30 WStd.) in der EGr. 3 (StNr. 45/022)	
	EGr. E 05		0,00	1,00	1,00		
	EGr. E 03		2,04	1,77	1,77		
	EGr. E 01		5,65	5,65	4,63		
46/Stadttheater							
46.00.00 Stadttheater - Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtoberverwaltungsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 31.12.2019 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 46/099)	Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2018 einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 46/099) [17a]
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
46.10.00 Theaterverwaltung							
46.10.10 Allgemeine Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtoberinspektor/-in</i>							
	BesGr. A 10	III.	1,75	1,75	1,58		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 46/006) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	2,00		2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 46/007) [17a]
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 46/006) [17a]
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 46/007) [17a]
46.10.20 Kasse im Forum Confluentes							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
46.11.00 Hauspersonal							
46.11.10 Technisches Hauspersonal <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 05		2,00	2,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 46/062) [17a] Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 46/062) [17a]
	EGr. E 03		0,00	0,00	1,00		
46.11.20 Pforte <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 03		2,50	2,50	2,50		
46.11.30 Einlass- und Garderobendienst <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 03		1,24	1,24	0,69		
	EGr. E 01		3,50	3,50	2,62		
46.20.00 Technische Abteilung / Werkstätten							
46.20.10 Bühnentechnik <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		2,00	2,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	2,00		
	EGr. E 07		4,00	4,00	4,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 7,0 Stellen der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 46/002, 46/035, 46/064, 46/067, 46/072, 46/073, 46/075) Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 7,0 Stellen der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 46/002, 46/035, 46/064, 46/067, 46/072, 46/073, 46/075)
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		12,00	5,00	5,00		
	EGr. E 04		0,00	7,00	7,00		
46.20.20 Beleuchtung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		2,00	2,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von EGr. 9 zur 9 a (StNr. 46/014) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 46/015) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht von EGr. 9 zur 9 a (StNr. 46/014) [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 46/015) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
46.20.30 Tontechnik <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		6,62	5,00	5,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 1,62 Stellen der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 46/090, 46/091)	
	EGr. E 04		0,50	2,12	2,08	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 1,62 Stellen der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 46/090, 46/091)	Wegfall einer 0,46 Stelle der EGr. 4 (StNr. 46/092) [18]
	EGr. E 08		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 46/020)	
	EGr. E 06		0,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 46/020)	
	EGr. E 05		2,00	0,00	0,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 46/039) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 46/070)	
	EGr. E 04		0,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 46/070)	
	EGr. E 03		0,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 46/039)	
46.20.40 Requisite <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 04		1,62	1,62	1,62		
46.21.00 Werkstätten							
46.21.10 Schneiderei <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 46/051) 2. Stellenzusammenführung der beiden 0,5 Stellen (StNr. 46/049a, 46/049b) der EGr. 5 3. ATZ (AP 01/16 bis 06/17, FP 07/17 bis 12/18) für 0,5 ZA (StNr. 46/052) 4. kw 31.12.2018 (keine Ausführung für 0,5 ZA) (StNr. 46/100)	1. ATZ (AP 01/16 bis 06/17, FP 07/17 bis 12/18) für 0,5 ZA (StNr. 46/052) 2. Einrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle der EGr. 5, kw 31.12.2018 (keine Ausführung für 0,5 ZA) (StNr. 46/100) [17a]
	EGr. E 05		11,50	10,50	9,00		
	EGr. E 03		3,31	4,31	3,55		
46.21.20 Schreinerei <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 01		0,50	0,50	0,50	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 46/051)	
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
46.21.30 Schlosserei <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 07 EGr. E 06		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00		
46.21.40 Malsaal <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
46.21.50 Deko-Werkstatt <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
47/Stadtarchiv							
47.00.00 Stadtarchiv <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Bildung und Wissenschaft</i> Archivamtsrat/-rätin Archivamtmann/-frau	BesGr. A 12 BesGr. A 11	III. III.	1,00 1,00	1,00 0,00	1,00 0,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (47/002) 1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 47/009) 2. kw-Vermerk 31.12.2020 einer 1,0 Stelle (StNr. 47/009)	
Archivoberinspektor/-in	BesGr. A 10	II.	1,00	0,00	0,00		
Archivhauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 10 EGr. E 09b		0,00 0,00	1,00 1,00	1,00 0,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (47/002) 1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 47/009) 2. kw-Vermerk 31.12.2020 einer 1,0 Stelle (StNr. 47/009)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b mit kw-Vermerk 31.12.2020 (StNr. 47/009) [17a]
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Teilhaushalt 9 Kultur			18,00	16,00	15,33		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 9 Kultur			162,03	163,68	154,47		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 9 Kultur			180,03	179,68	169,80		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr							
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung							
61.00.00 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung - Amtsleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 15Ü		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00	1. ATZ (AP 06/15 bis 02/17, FP 03/17 bis 11/18) für 1,0 ZA (StNr. 61/005) 2. ATZ-Ersatzstelle, kw 30.11.2018 (Nr. 61/085)	1. ATZ (AP 06/15 bis 02/17, FP 03/17 bis 11/18) für 1,0 ZA (StNr. 61/005) 2. ATZ-Ersatzstelle, kw 30.11.2018 (Nr. 61/085)
61.10.00 Stadtentwicklung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
<i>Oberbaurat/-rätin</i>							
	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
61.10.10 Flächennutzungsplanung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,87		
	EGr. E 06		1,00	0,60	0,60	Erhöhung um 0,4 ZA (15,6 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 6 (StNr. 61/008)	
61.10.20 Verkehrsplanung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		3,00	3,00	3,00		
61.10.30 Landschaftsplanung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		1,50	1,00	0,94	Befristete Einrichtung einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle in der EGr. 11 mit kw 30.06.2022 (StNr. 61/096) für die Stelle 61/028	
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,85		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,80		
61.10.40 Städtebauliche Erneuerung (vormals: Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege) (nur fachtechn. Aufg.)							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
<i>Oberbaurat/-rätin</i>							
	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	0,75		
<i>Oberbauinspektor/-in</i>							
	BesGr. A 10	III.	0,50	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 61/095)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, sädtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organistionseinheit 61.10.40 in Städtebauliche Erneuerung (61/070)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,50	0,00	0,00	Verlagerung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, sädtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organistionseinheit 61.10.40 in Städtebauliche Erneuerung (61/090)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2021 einer 1,0 Stelle (StNr. 61/092)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 mit kw-Vermerk 31.12.2021(StNr. 61/092) [17a]
	EGr. E 11		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus dem SG 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.50 Denkmalpflege unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organistionseinheit 61.10.50 Denkmalpflege (StNr. 61/032)	
	EGr. E 09c		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, sädtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organistionseinheit 61.10.40 in Städtebauliche Erneuerung (StNr. 61/072)	
	EGr. E 09a		0,00	1,00	0,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 61/086) 2. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9a aus dem SG 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.50 Denkmalpflege unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organistionseinheit 61.10.50 Denkmalpflege (StNr. 61/086, 61/074)	1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 61/074) [17a] 2. ATZ (AP 01/16 bis 09/17, FP 10/17 bis 06/19) für 1,0 ZA (StNr. 61/074) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 61/086) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.10.40 in Städtebauliche Erneuerung (StNr. 61/089)	1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 61/074) [17a] 2. ATZ-Ersatzstelle in der EGr. 8 mit kw-Vermerk 30.06.2019 (StNr. 61/086)
61.10.50 Denkmalpflege <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.50 Denkmalpflege unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 61.10.50 Denkmalpflege (StNr. 61/031)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus dem SG 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.50 Denkmalpflege unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 61.10.50 Denkmalpflege (StNr. 61/032)	
	EGr. E 09a		2,00	0,00	0,00	1. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9a aus dem SG 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.50 Denkmalpflege unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 61.10.50 Denkmalpflege (StNr. 61/086, 61/074) 2. ATZ (AP 01/16 bis 09/17, FP 10/17 bis 06/19) für 1,0 ZA (StNr. 61/074) 3. ATZ-Ersatzstelle in der EGr. 8 mit kw-Vermerk 30.06.2019 (StNr. 61/086)	
61.20.00 Bauordnung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Baudirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00	kw bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung mit ADD (StNr. 61/091, ehem. 40/149)	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 von 40.00.00 zu 61.20.00, Anbringung des Vermerks "temporäre Ausweisung aus gesundheitlichen Gründen - kw bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung mit ADD (StNr. 61/091, ehem. 40/149) [17a]
61.20.10 Bebauungsplanung <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus dem SG 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan zu 61.20.10 Bebauungsplanung unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 61.20.10 Bebauungsplanung (StNr. 61/025)	
	EGr. E 11		6,00	0,00	0,00	1. Verlagerung von 6,0 Stellen der EGr. 11 aus dem SG 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan zu 61.20.10 Bebauungsplanung unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 61.20.10 Bebauungsplanung (StNr. 61/021, 61/023, 61/024, 61/026, 61/087, 61/016) 2. kw 31.12.2018 für 1,0 ZA (StNr. 61/026) 3. kw 30.06.2019 für 1,0 ZA (StNr. 61/087)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
61.20.20 Bauaufsicht (vormals: Verbindliche Bauleitplanung / Bebauungsplanung)							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus dem SG 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan zu 61.20.10 Bebauungsplanung unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 61.20.10 Bebauungsplanung (StNr. 61/025) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus dem SG 61.20.30 Bauaufsicht zu 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.20.20 in Bauaufsicht (StNr. 61/041)	
	EGr. E 11		5,75	6,00	4,25	1. Verlagerung von 6,0 Stellen der EGr. 11 aus dem SG 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan zu 61.20.10 Bebauungsplanung unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 61.20.10 Bebauungsplanung (StNr. 61/021, 61/023, 61/024, 61/026, 61/087, 61/016) 2. Verlagerung von 5,75 Stellen der EGr. 11 aus dem SG 61.20.30 Bauaufsicht zu 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.20.20 in Bauaufsicht (StNr. 61/044, 61/045, 61/057, 61/058, 61/056, 61/046)	1. kw 31.12.2018 für 1,0 ZA (StNr. 61/026) 2. kw 30.06.2019 für 1,0 ZA (StNr. 61/087)
	EGr. E 09a		4,00	0,00	0,00	Verlagerung von 4,00 Stellen der EGr. 9a aus dem SG 61.20.30 Bauaufsicht zu 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.20.20 in Bauaufsicht (StNr. 61/044, 61/045, 61/057, 61/058, 61/056, 61/046)	
61.20.30 Bauaufsicht							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus dem SG 61.20.30 Bauaufsicht zu 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.20.20 in Bauaufsicht (StNr. 61/041)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018	
			4	5	6			7
	EGr. E 11		0,00	5,75	5,75	Verlagerung von 5,75 Stellen der EGr. 11 aus dem SG 61.20.30 Bauaufsicht zu 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.20.20 in Bauaufsicht (StNr. 61/044, 61/045, 61/057, 61/058, 61/056, 61/046)		
	EGr. E 09a		0,00	4,00	0,00		Verlagerung von 4,00 Stellen der EGr. 9a aus dem SG 61.20.30 Bauaufsicht zu 61.20.20 Verbindliche Bauleitplanung/Bebauungsplan unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.20.20 in Bauaufsicht (StNr. 61/044, 61/045, 61/057, 61/058, 61/056, 61/046)	Überleitung nach Tarifrecht von 4,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 61/048, 61/049, 61/050, 61/051) [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	3,90			Überleitung nach Tarifrecht von 4,0 Stellen der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 61/048, 61/049, 61/050, 61/051) [17a]
61.30.00 Verwaltung und Service <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00			
61.30.10 Zentrale Verwaltungsaufgaben <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,43	1,00	1,00	Befristete Neueinrichtung einer 0,43 Planstelle der BesGr. A 10 mit kw-Vermerk 31.10.2022 (StNr. 61/097)		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00			
61.30.20 Verwaltungsaufgaben verbindliche Bauleitplanung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	0,50 0,50	0,50 0,50	0,50 0,00			
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 10		0,50	0,50	0,75			
61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	kw 0,5 ZA (StNr. 61/077)	kw 0,5 ZA (StNr. 61/077)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 10 EGr. E 08 EGr. E 05		1,00 1,00 1,75	1,00 1,00 1,75	1,00 1,00 1,75			

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entw., Denkmalpflege							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.10.40 in Städtebauliche Erneuerung (61/070)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,50	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.50 Denkmalpflege unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 61.10.50 Denkmalpflege (StNr. 61/031) 2. Verlagerung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.10.40 in Städtebauliche Erneuerung (61/090)	Neueinrichtung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 61/090) [17a]
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus dem SG 61.30.50 Wohnungsbauförderung zu 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entw., Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.30.40 in Wohnungsbauförderung (StNr. 61/084)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus dem SG 61.30.50 Wohnungsbauförderung zu 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entw., Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.30.40 in Wohnungsbauförderung (61/081)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09c		0,00	1,00	0,00	<p>Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.10.40 in Städtebauliche Erneuerung (StNr. 61/072)</p> <p>Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus dem SG 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege zu 61.10.40 Städtebauförderung, städtebauliche Entwicklung, Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.10.40 in Städtebauliche Erneuerung (StNr. 61/089)</p> <p>Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus dem SG 61.30.50 Wohnungsbauförderung zu 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entw., Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.30.40 in Wohnungsbauförderung (StNr. 61/084)</p> <p>Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus dem SG 61.30.50 Wohnungsbauförderung zu 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entw., Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.30.40 in Wohnungsbauförderung (61/081)</p>	<p>1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 61/072) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 61/072) [17a]</p>
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		<p>1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 61/072) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 61/072) [17a]</p>
	EGr. E 08		0,00	1,00	1,00		
61.30.50 Wohnungsbauförderung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	1,00	1,00		<p>Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 aus dem SG 61.30.50 Wohnungsbauförderung zu 61.30.40 Verwaltungsaufgaben Städtebauförderung, städtebauliche Entw., Denkmalpflege unter gleichzeitiger Umbenennung der Organisationseinheit 61.30.40 in Wohnungsbauförderung (StNr. 61/084)</p>
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 10		0,00	1,00	0,70		
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement							
62.00.00 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement – Amtsleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Vermessungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
62.10.00 Vermessung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
<i>Obervermessungsrät/-rätin</i>	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
62.10.10 Geodatenmanagement und – bereitstellung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
<i>Vermessungsamt/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Vermessungshauptsekretär/-in</i>	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	0,50		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 11		2,00	2,00	1,75		
	EGr. E 08		4,00	4,00	3,77		
	EGr. E 06		0,40	0,40	0,30		
62.10.20 Auftragsverwaltung, Ingenieurvermessung und Geodatenauskunft							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
<i>Vermessungsamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	0,00	0,00	1,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 unter gleichzeitiger Neubewertung nach Tarifrecht in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 62/017) [18]
<i>Vermessungsinspektor/-in</i>	BesGr. A 09	II.	0,00	0,00	1,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (2. EA) unter gleichzeitiger Stellenneubewertung nach Tarifrecht zur EGr. 8 (StNr. 62/022) [18]
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 62/034) [17a]
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 62/034) [17a]
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 unter gleichzeitiger Neubewertung nach Tarifrecht in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 62/017) [18]
	EGr. E 08		2,00	2,00	2,00		1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 62/016) [18] 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (2. EA) unter gleichzeitiger Stellenneubewertung nach Tarifrecht zur EGr. 8 (StNr. 62/022) [18]
	EGr. E 05		5,00	5,00	5,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
62.10.30 Liegenschaftsvermessung und Baulandumlegung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Vermessungsamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	1,58	kw 31.05.2021 einer 1,0 Planstelle (StNr. 62/077)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 mit kw 31.05.2021 (StNr. 62/077) [17a]
Vermessungshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	3,00	3,00	3,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Wegfall einer 0,6 Stelle der EGr. 8 (StNr. 62/024b) [18]
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
62.20.00 Bodenmanagement							
62.20.10 Grundstücksbewertung und Geschäftsstelle Gutachterausschuss							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Vermessungshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	0,38		
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus dem SG 62.20.10 zu 62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten (62/027)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		4,00	3,00	2,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 62/045)	1. Einrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle in der EGr. 11 mit kw 30.04.2019 (StNr. 62/078), für Altersteilzeit der Stelle 62/044 [18]
	EGr. E 10		1,00	2,00	2,00	2. ATZ kw 30.04.2019 (StNr. 62/078) für Altersteilzeit der Stelle 62/044	2. ATZ (AP 03/17-03/18, FP 04/18-04/19) für 1,0 ZA (StNr. 62/044)
	EGr. E 05		0,50	0,50	0,50	3. ATZ (AP 03/17-03/18, FP 04/18-04/19) für 1,0 ZA (StNr. 62/044)	2. ATZ (AP 03/17-03/18, FP 04/18-04/19) für 1,0 ZA (StNr. 62/044)
	EGr. E 05		0,50	0,50	0,50	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 62/045)	
62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Forstamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	2,00	2,00		
Forstamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	kw 0,5 ZA und ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.04.2021 (StNr. 62/049)	kw 0,5 ZA und ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.04.2021 (StNr. 62/049)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2022 für 1,0 ZA (StNr. 62/018)	kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2022 für 1,0 ZA (StNr. 62/018)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,50	0,50	0,50	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus dem SG 62.20.10 zu 62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten (62/027)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 10		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 08		3,00	3,00	4,00		
	EGr. E 05		7,50	7,50	6,77		
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)							
65.00.00 Zentrales Gebäudemanagement - Amtsleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,64		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
65.10.10 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/-frau Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 07	III. II.	2,00 1,00	2,00 2,00	2,00 2,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 in eine 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 65/150)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		3,00	2,00	1,00		
	EGr. E 07		0,00	0,00	0,00	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 in eine 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 65/150) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 65/150)	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 65/199) [17a]
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
65.10.20 Objektmanagement							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	1,00	0,50	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 65/050)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 10		3,00	3,00	2,00		
	EGr. E 08		0,00	0,00	0,00	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 65/050) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 8 zur EGr. 7 (StNr. 65/050)	
	EGr. E 07		3,00	2,00	0,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 8 zur EGr. 7 (StNr. 65/050) 2. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 65/192)	1. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 65/192) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 65/052) [17a]
	EGr. E 06		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 7 (StNr. 65/052) [17a]
65.10.21 Hausmeisterdienste							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 08		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		8,50	10,50	10,06	Stellenwertabsenkung infolge der Neubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 6 zur EGr. 5 (StNr. 65/149, 65/154)	
	EGr. E 05		29,00	21,50	21,50	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 3,5 Stellen der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 65/125, 65/126, 65/130, 65/133) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 65/134, 65/135) 3. Stellenwertabsenkung infolge der Neubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 6 zur EGr. 5 (StNr. 65/149, 65/154)	
	EGr. E 04		4,60	6,60	6,55	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 65/134, 65/135)	
	EGr. E 03		12,50	16,00	16,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 3,5 Stellen der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 65/125, 65/126, 65/130, 65/133)	
	EGr. E 02Ü		0,00	0,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 2Ü aus Abt. 65.10.21 Hausmeisterdienste zur Abt. 43.10.00 Verwaltung (ehem. StNr. 65/175) [17a]
	EGr. E 02		1,50	1,50	1,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
65.10.22 Reinigungskräfte <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 02		10,78	41,20	13,16	1. Stellenwertabsenkung infolge der Neubewertung nach Tarifrecht von 30,42 Stellen der EGr. 2 zur EGr. 1 (StNr. 65/066 - 65/107) 2. ku EGr. 1 (nach Ausscheiden der jeweiligen Stelleninhaberinnen) - keine WBS -	ku EGr. 1 (nach Ausscheiden der jeweiligen Stelleninhaberinnen) - keine WBS -
	EGr. E 01		31,17	0,75	0,75		
65.10.23 Zentrale Telefonanlage <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	Anbringung eines kw-Vermerks (bei Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2021) bei einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 65/109)	
	EGr. E 06		0,50	0,50	0,50		
65.10.24 Wartepersonal WC-Anlagen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 01		5,00	5,00	0,00		Verlagerung von insgesamt 5,0 Stellen der EGr. 1 aus der Abt. 83.30.30 Bedürfnisanstalten zur Abt. 65.10.24 "Wartepersonal WC- Anlagen" (ehem. StNr. 83/035, 83/036, 83/037, 83/038, 83/040) [18]
65.10.25 Tourist- Info und Romantikum <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (ehem. StNr. 83/013) [18]
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (ehem. StNr. 83/033) [18]
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (ehem. StNr. 83/015) [18]
	EGr. E 06		3,50	3,50	0,00		Verlagerung von 3,5 Stellen der EGr. 6 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (ehem. StNr. 83/011, 83/018, 83/022, 83/057) [18]
	EGr. E 05		0,30	0,30	0,00		Verlagerung eines 0,3 ZA der EGr. 5 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (ehem. StNr. 83/058) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
65.20.00 Technisches Gebäudemanagement <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 13 EGr. E 11		1,00 3,00	1,00 4,00	1,00 1,00	1. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 11 aus der Abt. 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.10 Planung und Dokumentation (StNr. 65/201, 65/202) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/214) Neueinrichtung von 3,0 Stellen der EGr. 9a (StNr. 65/241, 65/242, 65/243) Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 mit kw-Vermerk 30.06.2021 (StNr. 65/245)	Neueinrichtung von 3,0 Stellen der EGr. 11 (StNr. 65/201, 65/202, 65/203) [17a]
	EGr. E 09a EGr. E 06		6,00 1,00	3,00 0,00	0,00 0,00		
65.20.10 Planung und Dokumentation <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		3,00	1,00	2,00	Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 11 aus der Abt. 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.10 Planung und Dokumentation (StNr. 65/201, 65/202)	Wegfall einer befristeten 1,0 Stelle der EGr. 11 mit kw 31.12.2017 (StNr. 65/188) [18]
	EGr. E 05		3,00	3,00	1,00		
65.20.20 Schulen und Sporthallen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 11		1,00 7,00	1,00 6,00	1,00 5,50	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/239)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9a (StNr. 65/016) [17a] 1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9a (StNr. 65/016) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 65/030, 65/033) [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 65/030, 65/033) [17a]
	EGr. E 10 EGr. E 09a		0,00 3,00	0,00 3,00	1,00 0,00		
	EGr. E 09 EGr. E 08 EGr. E 05		0,00 1,00 0,00	0,00 1,00 1,00	2,00 1,00 0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus dem SG 65.20.20 Schulen und Sporthallen zu 65.20.30 KiTas und sonstige Objekte (StNr. 65/196)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
65.20.30 KiTas und sonstige Objekte <i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11 EGr. E 09a		8,00 3,00	8,00 3,00	8,00 3,00	kw 31.12.2020 für 1,0 ZA (StNr. 65/185)	kw 31.12.2020 für 1,0 ZA (StNr. 65/185) 1. Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017 und Neubewertung einer Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/189) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 65/017, 65/029) [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 65/017, 65/029) [17a] Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017 und Neubewertung einer Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/189) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	0,00		
	EGr. E 08		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 07 EGr. E 05		1,00 3,00	1,00 2,00	1,00 2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus dem SG 65.20.20 Schulen und Sporthallen zu 65.20.30 KiTas und sonstige Objekte (StNr. 65/196)	
66/Tiefbauamt							
66.00.00 Tiefbauamt - Amtsleitung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> <i>Leitende/r Baudirektor/-in</i>	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
66.10.00 Verwaltung <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> <i>Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
66.10.10 Zentrale Aufgaben, Service <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> <i>Stadtamtmann/-frau</i> <i>Stadtoberinspektor/-in</i>	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	2,00 0,00	2,00 1,00	2,00 1,00	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 66/126) 2. kw 31.12.2020 (StNr. 66/126)	kw 31.12.2020 (StNr. 66/126)
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09b		1,00	0,00	0,00	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 66/126) 2. kw 31.12.2020 (StNr. 66/126)	
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/012) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00	ku EGr. 5 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.10.2022 für 1,0 ZA (StNr. 66/006)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/012) [17a] ku EGr. 5 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.10.2022 für 1,0 ZA (StNr. 66/006)
66.10.20 Abgaben und Erschließungsbeiträge							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	7,70	6,70	5,30	Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 66/145)	1. Stellenumwandlung und -neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 unter Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2018 (StNr. 66/122) [17a] 2. Erhöhung um 0,3 ZA (12 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 10 (StNr. 66/109) [17a] 3. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 66/133) [17a]
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		1. Stellenumwandlung und -neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 unter Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2018 (StNr. 66/122) [17a]
	EGr. E 05		1,00	1,00	0,80		
66.10.30 Straßenverkehrsbehörde und Straßenrecht							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur A 12 (StNr. 66/018) [17a]
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	2,00		Stellenneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur A 12 (StNr. 66/018) [17a]
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	3,00	2,00	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 66/124) 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 66/141) 3. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 66/125)	1. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 66/125) 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 66/124) [17a] 3. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 66/141) [17a]
Stadhauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	3,00	3,00	2,00		1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine Planstelle sowie Stellenneubewertung nach BesGr. A 8 (StNr. 66/020) [18] 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 66/017) [17a] 3. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine Planstelle sowie Stellenneubewertung nach A 8 (StNr. 66/021) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09b		1,00	1,00	1,00	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 66/124) 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 66/141)	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 66/124) [17a]
	EGr. E 08		3,50	1,50	0,50	1. Anbringung eines Vermerks ku EGr. 6 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/in, bei nächster Fluktuation) bei einer 0,5 Stelle der EGr. 8 (StNr. 66/003) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 66/023) 3. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 66/144)	Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 66/017) [17a]
	EGr. E 06		0,00	1,00	3,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 66/023)	1. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine Planstelle sowie Stellenneubewertung nach BesGr. A 8 (StNr. 66/020) [18] 2. Stellenumwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine Planstelle sowie Stellenneubewertung nach A 8 (StNr. 66/021)
66.20.00 Planungen und Verkehrstechnik							
66.20.10 Straßenplanung							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		2,00	2,00	1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 (StNr. 66/136) [17a]
	EGr. E 11		3,00	3,00	2,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 66/026) [17a]
	EGr. E 10		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 66/026) [17a]
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,75		Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (unter Aufhebung der bislang befristeten Erhöhung um 0,25 ZA bis 30.06.2017) sowie Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 66/027) [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	0,00		Erhöhung um 0,5 ZA auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (unter Aufhebung der bislang befristeten Erhöhung um 0,25 ZA bis 30.06.2017) sowie Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 66/027) [17a]
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
66.20.20 Verkehrstechnik							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		2,00	2,00	1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 66/143) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09a		2,00	2,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/044, 66/130) [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/044, 66/130) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 08		2,00	2,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
66.30.00 Straßen- und Brückenbau <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Baudirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		0,50	0,50	0,50		
66.30.10 Baubüro Sonderbaumaßnahmen / Hochwasserschutz <i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Baurat/-rätin	BesGr. A 13	III.	0,00	0,00	1,00	Stelleneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 zur BesGr. A 12 [17a]	
Bauamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00	Stelleneubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 zur BesGr. A 12 [17a]	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		3,00	3,00	0,00	Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/116, 66/034, 66/115) [17a]	
	EGr. E 09		0,00	0,00	3,00	Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/116, 66/034, 66/115) [17a]	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
66.30.20 Straßenbau							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11 - (vorauss. erst 2019) (StNr. 66/029)	ku EGr. 11 - (vorauss. erst 2019) (StNr. 66/029)
	EGr. E 11		2,00	2,00	2,00		Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/032, 66/033, 66/039) [17a]
	EGr. E 09a		3,00	3,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/032, 66/033, 66/039) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	3,00		
66.30.30 Konstruktiver Ingenieurbau							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Baurat/-rätin	BesGr. A 13Z	III.	1,00	1,00	1,00	Amtszulage gemäß § 23 Abs. 5 LBesG	Amtszulage gemäß § 23 Abs. 5 LBesG
Bauamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		5,00	5,00	5,00		
	EGr. E 10		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 09a		5,00	5,00	5,00		Überleitung nach Tarifrecht von 5,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/113, 66/120, 66/121, 66/059, 66/022) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht von 5,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 66/113, 66/120, 66/121, 66/059, 66/022) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 07		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 [17a]
	EGr. E 05		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 [17a]
Summe Beamte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			60,63	61,70	55,01		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			313,25	302,35	241,96		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			373,88	364,05	296,97		
Summe Beamte Gemeindeverwaltung			443,40	446,47	423,12		
Summe Beschäftigte Gemeindeverwaltung			1069,04	1027,13	913,41		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Gemeindeverwaltung*			1512,44	1473,60	1336,53	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, jedoch ohne Leerstellen wegen Beurlaubung (10.80 Leerstellen)	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, jedoch ohne Leerstellen wegen Beurlaubung (10.80 Leerstellen)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
B. Sondervermögen							
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum							
17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 11 (StNr. 17/001) Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 13 zur EGr. 12 sowie Verlagerung von 17.00.00 (Werkleitung) zu 17.10.00 (Kaufmännische Abteilung) (StNr. 17/005) [18]
	EGr. E 13		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 17/037)	
17.00.10 Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 13		0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 aus der Abt. 17.00.10 Informationssicherheit zu 17.20.00 Zentrale IT-Dienste (StNr. 17/002)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 17/002) [18]; Ist = EGr. 11 (StNr. 17/002) Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 zum 01.07.2017 (StNr. 17/011) [17a] 1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 17/002) [18] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/016) [17a] Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/016) [17a]
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
17.10.00 Kaufmännische Abteilung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
<i>Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		1. Wegfall einer befristeten 1,0 Stelle der EGr. 12 mit kw 31.12.2017 (StNr. 17/046) [18] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 13 zur EGr. 12 sowie Verlagerung von 17.00.00 (Werkleitung) zu 17.10.00 (Kaufmännische Abteilung) (StNr. 17/005) [18]
	EGr. E 10		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09a		3,00	3,00	0,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 17/031b); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004)	Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 17/031a, 17/031b, 17/004, 17/029) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 17/031b); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004)
	EGr. E 09		0,00	0,00	3,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
17.20.00 Zentrale IT-Dienste							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 13		1,00	0,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 13 aus der Abt. 17.00.10 Informationssicherheit zu 17.20.00 Zentrale IT- Dienste (StNr. 17/002)	Wegfall einer befristeten 1,0 Stelle der EGr. 13 mit kw 31.12.2017 (StNr. 17/044) [18]
17.20.10 Zentrale IT-Technik <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 17/041)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 12 zum 01.07.2017 (StNr. 17/041) [17a]; Ist = EGr. 10 (StNr. 17/041)
	EGr. E 10		5,00	5,00	5,00		1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 12 zum 01.07.2017 (StNr. 17/041) [17a]
	EGr. E 09b		7,00	7,00	0,00		2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 10 (StNr. 17/007) [17a]; Ist = EGr. 9b (StNr. 17/012)
	EGr. E 09		0,00	0,00	7,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von 1,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 17/043) [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		2. Überleitung nach Tarifrecht von 6,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/008, 17/023, 17/022, 17/019, 17/039, 17/040) [17a]
							3. Überleitung nach Tarifrecht von 1,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 10 (StNr. 17/007) [17a]; Ist = EGr. 6 (StNr. 17/022)
17.20.20 Datenbankmanagement, Datensicherung, Entwicklung, Mobile-Device-Management, eCollaboration <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von 6,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/008, 17/023, 17/022, 17/019, 17/039, 17/040) [17a]
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		2. Überleitung nach Tarifrecht von 1,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 10 (StNr. 17/007) [17a]
	EGr. E 10		4,90	3,90	3,90	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 17/017)	Überleitung nach Tarifrecht von 1,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 17/043) [17a]
	EGr. E 09b		0,75	3,75	0,00	1.Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 17/017) 2.Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus der Abt. 17.20.20 zu 17.20.30 (StNr. 17/026, 17/014)	Überleitung nach Tarifrecht von 1,75 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/017, 17/025, 17/026, 17/014) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,78		Überleitung nach Tarifrecht von 1,75 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/017, 17/025, 17/026, 17/014) [17a]
17.20.30 IT-Support, Helpdesk							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> <i>Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 10		3,00	4,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9b (StNr. 17/006)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 17/047) [17a] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 zum 01.07.2017 (StNr. 17/015) [17a] 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 10 zum 01.07.2017 (StNr. 17/018) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 17/006)
	EGr. E 09b		3,00	1,00	2,82	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9b (Stelle 17/006) 2. Verlagerung von 2,0 Stellen der EGr. 9b aus der Abt. 17.20.20 zu 17.20.30 (StNr. 17/026, 17/014) 3. Redaktionelle Anpassung der Stellenausweisung (StNr. 17/015); Ist = EGr. 8 (StNr. 17/006; 17/026)	1. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/026, 17/014) [17a] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 zum 01.07.2017 (StNr. 17/015) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 17/026)
	EGr. E 09a		3,00	2,00	0,00	Redaktionelle Anpassung der Stellenausweisung (StNr. 17/018)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 17/048) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 17/036, 17/027) [17a] 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 10 zum 01.07.2017 (StNr. 17/018) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,50		1. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 17/026, 17/014) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 17/036, 17/027) [17a]
Summe Beamte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			2,00	2,00	2,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			39,65	39,65	38,50		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			41,65	41,65	40,50		
67/Grünflächen- und Bestattungswesen							
67.00.00 Grünflächen- und Bestattungswesen - Werkleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
67.00.10 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> <i>Baurat/-rätin</i>	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	0,00		
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							

* inkl. ATZ-Ersatzstellen, jedoch ohne Leerstellen wegen Beurlaubung (10.80 Leerstellen)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtratsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007)	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007)
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		4,00	2,00	1,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 67/158) [18]
	EGr. E 07		0,00	2,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 67/146, 67/143) Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 67/146, 67/143); Ist = EGr. 6 (StNr. 67/146)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 67/143) [17a]; Ist = EGr. 6 (StNr. 67/146)
	EGr. E 05		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 67/143) [17a]
67.10.00 Park- und Gartenanlagen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 67/005)	
	EGr. E 11		6,00	5,00	3,00	1. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 67/145) 2. kw 31.12.2021 für 2,0 ZA (StNr. 67/147, 67/148) 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 67/005) 4. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/006, 67/012, 67/010) 5. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 67/147)	1. kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 67/145) 2. Befristete Neueinrichtung von 2,0 ZA der EGr. 11 mit kw- Vermerk zum 31.12.2021 (StNr. 67/147, 67/148) [17a]
	EGr. E 10		4,00	6,00	5,20	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/006, 67/012, 67/010) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 67/147)	
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 67/013)	
	EGr. E 08		1,00	2,00	2,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 67/013)	
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 67/127)	Ist = EGr. 5 (StNr. 67/127)
67.10.10 Meisterbezirk Innenstadt <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/015)
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/015)
	EGr. E 05		25,00	23,00	20,00	Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 67/154, 67/155); Ist = EGr. 8 (StNr. 67/032); Ist = EGr. 6 (StNr. 67/033, 67/022) Ist = EGr. 3 (StNr. 67/037)	Neueinrichtung von 2,0 ZA der EGr. 5 (StNr. 67/152, 67/153) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 67/032); Ist = EGr. 6 (StNr. 67/033, 67/022) Ist = EGr. 3 (StNr. 67/037)
	EGr. E 04		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
67.10.20 Meisterbezirk links der Mosel <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 01		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/048)
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/048)
	EGr. E 05		6,00	6,00	6,00	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 67/051)	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 67/051)
	EGr. E 04		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 67/058)	Ist = EGr. 4 (StNr. 67/058)
EGr. E 03		1,00	1,00	1,00			
67.10.30 Meisterbezirk rechte Rheinseite <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 05		5,00	5,00	5,00		
	EGr. E 04		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
67.10.40 Meisterbezirk Karthause, Lay, Stolzenfels <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 04		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/124)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/124)
67.10.50 Stadtgärtnerei/Ausbildungsbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/017)
	EGr. E 08		2,00	2,00	3,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 67/017)
	EGr. E 05		4,00	4,00	4,00		
67.10.60 Meisterbereich Handwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		5,00	5,00	5,00	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 67/014)	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 67/014)
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00		
67.10.70 Meisterbereich Baumpflege <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00		
67.20.00 Bestattungswesen <i>Arbeitnehmer/-innen</i>							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
Beschäftigte/r	EGr. E 11 EGr. E 10 EGr. E 06		1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 67/082) Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2018 bis zum 31.12.2020 einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 67/144)	Ist = EGr. 8 (StNr. 67/082) kw 31.12.2018 für 1,0 ZA (StNr. 67/144)
	EGr. E 05		3,00	3,00	2,39		
67.20.20 Meisterbezirk links der Mosel <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05 EGr. E 04		2,00 1,00	2,00 1,00	2,00 1,00		
67.20.30 Meisterbezirk rechte Rheinseite <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		4,00	4,00	4,00		
67.20.40 Meisterbezirk Karthause, Lay, Stolzenfels <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08 EGr. E 05 EGr. E 04 EGr. E 03 EGr. E 02Ü EGr. E 02		1,00 12,00 5,00 2,00 2,00 1,00	1,00 12,00 5,00 2,00 2,00 1,00	1,00 10,68 5,00 2,00 0,61 0,00	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 67/119, 67/121, 67/122, 67/120), Ist = EGr.6 (StNr. 67/104)	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 67/119, 67/121, 67/122, 67/120), Ist = EGr.6 (StNr. 67/104)
67.20.60 Meisterbereich Handwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 09 EGr. E 08 EGr. E 07 EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 0,00 1,00 1,00 1,00 3,00	1,00 0,00 1,00 1,00 1,00 3,00	0,00 1,00 1,00 1,00 1,00 2,00	Ist = EGr. 1 (StNr. 67/116)	Ist = EGr. 1 (StNr. 67/116)
							Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 nach EGr. 9a [17a] (StNr. 67/125) Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 nach EGr. 9a [17a] (StNr. 67/125)
Summe Beamte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			3,00	3,00	3,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			138,00	136,00	119,88		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			141,00	139,00	122,88		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz							
70.00.00 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz - Werkleitung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	1,00	0,90		
70.00.10 Stabsstelle							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus dem SG 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.00.10 Stabsstelle unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 70.00.10 (StNr. 70/202)	
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus dem SG 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.00.10 Stabsstelle unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 70.00.10 (StNr. 70/204)	
70.10.00 Verwaltung							
<i>Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	0,00	0,00	1,00		Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 70/003) [17a]
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	0,00	Überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamtStG) - ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle (StNr. 70/064)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6, <u>überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamtStG) - ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle (StNr. 70/064) [17a]</u>
<i>Arbeitnehmer/-innen</i>							
Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00	Vorübergehende überwertige Ausweisung und Besetzung der Stelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers - ku EGr. 8 spätestens bei Freiwerden der Stelle (StNr. 70/004)	<u>Vorübergehende überwertige Ausweisung und Besetzung der Stelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers - ku EGr. 8 spätestens bei Freiwerden der Stelle (StNr. 70/004) [17a]</u>
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/241) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
70.30.00 Service <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		1. Stellenumwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 70/003) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/241) [17a] 3. Vorübergehende überwertige Ausweisung und Besetzung der Stelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers - ku EGr. 8 spätestens bei Freiwerden der Stelle (StNr. 70/004) [17a]
	EGr. E 05		0,00	0,00	1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6, <u>überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamtStG) - ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle</u> (StNr. 70/064) [17a]
	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 70/009)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/009) [17a]; Ist = EGr. 11 (StNr. 70/009)
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/009) [17a]
	EGr. E 10		0,77	0,77	0,77		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 8 (StNr. 70/012) [17a] Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 8 (StNr. 70/012) [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00		
EGr. E 06		1,90	1,90	1,90		1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/252) 2. Einrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzplanstelle der EGr. 5 mit kw 30.06.2020 (StNr. 70/262), ATZ (AP 11/16 - 08/18, FP 09/18 - 06/20) für 1,0 ZA (StNr. 70/017)	
EGr. E 05		6,00	4,00	3,75			1. ATZ (AP 11/16 - 08/18, FP 09/18 - 06/20) für 1,0 ZA (StNr. 70/017) 2. Erhöhung um 0,25 ZA auf 0,75 ZA in der EGr.5 (StNr. 70/019) [17a]
70.30.10 Wertstoffhof <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/181)	
	EGr. E 05		0,00	2,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.60 Baukolone (StNr. 70/213) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/181)	
	EGr. E 04		3,00	3,00	3,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
70.40.00 Betrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 70/179)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/179) [17a]; Ist = EGr. 11 (StNr. 70/179)
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/179) [17a]
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/006) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	2,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/006) [17a]
70.40.10 Abfallwirtschaft <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		44,00	43,00	44,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.40 Zentrale Dienste (StNr. 70/061) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.62 Verkehrstechnik (StNr. 70/076) 3. Neueinrichtung von 3,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 70/258, 70/259, 70/260) 4. ku-Vermerk EGr. 3 (bei nächster Fluktuation) für 4,0 ZA (StNr. 70/031, 70/067, 70/095, 70/235); Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/042, 70/061, 70/065, 70/069, 70/070, 70/073, 70/083, 70/084, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 3 (70/048, 70/147)	1. Wegfall von 3,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 70/051, 70/052, 70/059) [18] 2. Anbringung ku-Vermerk EGr. 3 (bei nächster Fluktuation) für 4,0 ZA (StNr. 70/031, 70/067, 70/095, 70/235) [17a]; Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/042, 70/061, 70/065, 70/069, 70/070, 70/073, 70/083, 70/084, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 3 (70/048, 70/147)
	EGr. E 04		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 70/108)	Ist = EGr. 3 (StNr. 70/108)
	EGr. E 03		51,00	49,00	49,00	1. Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. 3 (StNr. 70/253, 70/254) 2. Sabbatical (AP 01/2016 bis 12/2019, FP 01/2020 bis 12/2020) für 1,0 ZA (StNr. 70/166); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/166, 70/171); Ist = EGr. 4 (StNr. 70/237, 70/123)	Sabbatical (AP 01/2016 bis 12/2019, FP 01/2020 bis 12/2020) für 1,0 ZA (StNr. 70/166); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/166, 70/171); Ist = EGr. 4 (StNr. 70/237, 70/123)
70.40.20 Straßenreinigung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		15,00	15,00	15,00	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/056, 70/062, 70/063, 70/066, 70/068, 70/074, 70/078, 70/082, 70/075, 70/047)	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/056, 70/062, 70/063, 70/066, 70/068, 70/074, 70/078, 70/082, 70/075, 70/047)
	EGr. E 04		16,00	16,00	16,00		
	EGr. E 03		20,00	20,00	19,50	Ist = EGr. 2 (StNr. 70/104, 70/117, 70/136, 70/145)	Ist = EGr. 2 (StNr. 70/104, 70/117, 70/136, 70/145)
	EGr. E 02		3,00	0,00	0,00	Neueinrichtung von 3,0 Stellen der EGr. 2 (StNr. 70/255, 70/256, 70/257)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
70.40.50 Straßenbeleuchtung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/193)
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/193)
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		4,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus der Abt. 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.40.50 Straßenbeleuchtung (StNr. 70/186)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/196)
						2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus der Abt. 70.40.66 Straßenablaufreinigung zu 70.40.50 Straßenbeleuchtung (StNr. 70/230);	
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/196)	
70.40.60 Baukolonne <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		17,00	16,00	15,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.30.10 Wertstoffhof zu 70.40.60 Baukolonne (StNr. 70/213)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 70/224) [17a]; Ist = EGr. 3 (StNr. 70/221)
	EGr. E 04		0,00	0,00	1,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 70/221)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 5 (StNr. 70/224) [17a]
70.40.62 Verkehrstechnik <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 07		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 06		1,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus der Abt. 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.40.50 Straßenbeleuchtung (StNr. 70/186)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/186)
	EGr. E 05		7,00	6,00	6,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.40.62 Verkehrstechnik (StNr. 70/076)	
70.40.66 Straßenablaufreinigung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06		1,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus der Abt. 70.40.66 Straßenablaufreinigung zu 70.40.50 Straßenbeleuchtung (StNr. 70/230);	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/230)
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/232)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/232)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017			betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8	
70.60.00 Technische Straßenunterhaltung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 11		1,00 1,00	1,00 2,00	1,00 2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus dem SG 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.00.10 Stabsstelle unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 70.00.10 (StNr. 70/202)		
	EGr. E 10 EGr. E 09a		3,00 2,00	3,00 2,00	3,00 0,00		1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/207) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus dem SG 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.00.10 Stabsstelle unter gleichzeitiger Neueinrichtung der Organisationseinheit 70.00.10 (StNr. 70/204)	Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/204, 70/206) [17a]
	EGr. E 08 EGr. E 06 EGr. E 05		0,00 1,00 3,00	1,00 1,00 3,00	3,00 1,00 3,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/207) Ist = EGr. 8 a.T. Bw (StNr. 70/209)	Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/204, 70/206) [17a] Ist = EGr. 8 a.T. Bw (StNr. 70/209)
70.70.00 Technik <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 10		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00			
70.70.10 Schadstoffsammelstelle <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a EGr. E 08 EGr. E 05		1,00 0,00 2,00	1,00 0,00 2,00	0,00 1,00 2,00	Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/034)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/015) Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/015) Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 70/034, 70/036)	
70.70.20 Kompostieranlage <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08 EGr. E 05		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00			
70.70.30 Werkstatt <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		2,00	2,00	0,00	ku EGr. 8 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2041 (StNr. 70/024)	1. ku EGr. 8 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2041 (StNr. 70/024) 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/008, 70/024)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
70.70.40 Zentrallager <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		1. ku EGr. 8 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2041 (StNr. 70/024) 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 70/008, 70/024)
	EGr. E 07		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 06		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 05		2,00	2,00	1,00		
	EGr. E 06		2,00	1,00	1,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/205); Ist = EGr. 5 (StNr. 70/212)	
70.80.00 Rechnungswesen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus der Abt. 70.40.10 Abfallwirtschaft zu 70.70.40 Zentrale Dienste (StNr. 70/061) 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/205)	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/212)
	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 70/021)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/021) [17a]; Ist = EGr. 11 (StNr. 70/021)
	EGr. E 11		0,00	0,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 70/021) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,50		
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			4,00	4,00	4,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			248,67	238,67	233,32		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			252,67	242,67	237,32		
83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle							
83.00.00 Rhein-Mosel-Halle - Werkleitung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (80%) (StNr. 83/001)	
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2019, Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (95%) (StNr. 83/059)	kw 31.12.2019, Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/059) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
Vorübergehende Stellenausweisung aus den diversen Organisationseinheiten des bisherigen Eigenbetriebs "Rhein-Mosel-Halle" beim Amt für Personal und Organisation unter gleichzeitiger Personalgestaltung nach § 4 Abs. 3 TVöD an die "Koblenz-Touristik GmbH" gegen Kostenerstattung (100 %) sowie Anbringung des Vermerks "kw"							
	EGr. E 10		0,00	0,00	0,75	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Wegfall einer befristeten 0,75 Stelle der EGr. 10 mit kw 31.10.2017 (StNr. 83/060) [18]
	EGr. E 08		0,00	1,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 06		0,00	1,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Anbringung eines kw-Vermerks (bei nächster Fluktuation), in Klärung mit ADD (StNr. 83/010) [17a]
83.10.00 Verwaltung/Finanzen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		0,00	1,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 10		0,00	3,00	3,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 09a		0,00	0,50	0,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a], Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18] (StNr. 83/032b)
	EGr. E 09		0,00	0,00	0,50	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Überleitung nach Tarifrecht einer 0,5 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a], Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18] (StNr. 83/032b)
	EGr. E 08		0,00	1,82	1,72	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 06		0,00	0,77	0,65	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
83.20.00 Marketing <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		0,00	1,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
83.30.00 Touristik 83.30.10 Produkte <i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 10		0,00	0,65	0,65	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 09a		0,00	1,88	0,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Überleitung nach Tarifrecht von 1,88 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a], Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18] (StNr. 83/047a, 83/047b, 83/032a, 83/021a)
	EGr. E 09		0,00	0,00	1,94	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Überleitung nach Tarifrecht von 1,88 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a], Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18] (StNr. 83/047a, 83/047b, 83/032a, 83/021a)
	EGr. E 08		0,00	2,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 12		0,00	0,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 11 durch Einlösung des ku-Vermerks, (StNr. 83/002) [18]
	EGr. E 11		0,00	1,00	0,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	1. Wegfall einer befristeten 1,0 ATZ-Ersatzstelle der EGr. 11 mit kw 30.11.2017 (StNr. 83/061) [18] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 11 durch Einlösung des ku-Vermerks, Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/002) [18]
	EGr. E 08		0,00	3,00	2,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 83/053) [17a], Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 06		0,00	2,65	3,65	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 83/053), Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	83.30.20 Tourist-Info (Verlagerung zu 65.10.25 im HH 2018) <i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09b		0,00	0,00	0,00	1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 83/013) [17a] 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/013) [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		betreffend Nachtragshaushalt 2018
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09a		0,00	0,00	0,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 83/033) [17a] 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/033) [18]
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 83/013) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 83/033) [17a]
	EGr. E 08		0,00	0,00	0,00		1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 83/015) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/015) [18]
	EGr. E 06		0,00	0,00	4,50		1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 83/015) [17a] 2. Verlagerung von 3,5 Stellen der EGr. 6 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/011, 83/018, 83/022, 83/057) [18]
	EGr. E 05		0,00	0,00	0,00		Verlagerung eines 0,3 ZA der EGr. 5 aus der Abt. 83.30.20 Tourist-Info zu 65.10.25 "Tourist- Info und Romantikum" (StNr. 83/058) [18]
83.30.30 Bedürfnisanstalten (Verlagerung zu 65.10.24 im HH 2018) <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 01		0,00	0,00	5,00		1. Stellenverlagerung von 83.30.30 zu 83.40, Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 3 (StNr. 83/039) [17a] 2. Verlagerung von insgesamt 5,0 Stellen der EGr. 1 aus der Abt. 83.30.30 Bedürfnisanstalten zur Abt. 65.10.24 "Wartepersonal WC- Anlagen" (StNr. 83/035, 83/036/ 83/037, 83/038, 83/040) [18]
83.40.00 Koblenz Kongress <i>Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	0,00	1,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, Ist = EGr. 12 (StNr. 83/020) [18]
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 08		0,00	5,00	5,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
83.50.00 Veranstaltungen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		0,00	2,00	2,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 03		0,00	3,00	2,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Stellenverlagerung von 83.30.30 zu 83.40, Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 3 (StNr. 83/039) [17a], Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 01		0,00	2,00	2,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 11		0,00	1,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 09a		0,00	2,00	2,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
	EGr. E 06		0,00	1,00	1,00	Rückführung in den Kernhaushalt aufgrund der Neustrukturierung des Eigenbetriebs Rhein-Mosel-Halle (vormals Eigenbetrieb Koblenz-Touristik)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD [18]
Summe Beamte Eigenbetrieb 83/Koblenz-Touristik			0,00	1,00	1,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 83/Koblenz-Touristik			2,00	39,27	49,36		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 83/Koblenz-Touristik			2,00	40,27	50,36		
85/Stadtentwässerung							
85.00.00 Stadtentwässerung - Werkleitung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 14 (StNr. 85/001)	Ist = EGr. 14 (StNr. 85/001)
	EGr. E 06		0,50	0,50	0,50		
85.00.10 Verwaltung <i>Beamtinnen/Beamte</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtman/-frau							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
85.10.00 Kaufmännische Abteilung							
85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017	betreffend Nachtragshaushalt 2018	betreffend Haushalt 2018
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 85/003) [17a]
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/004)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 85/004) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 85/004)
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9a (StNr. 85/004) [17a]
	EGr. E 08		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)	2. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 85/003) [17a] Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)
	85.20.00 Technische Abteilung						
	85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen						
	<i>Arbeitnehmer/-innen</i>						
	<i>Beschäftigte/r</i>						
	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011)	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011)
	EGr. E 11		3,00	3,00	3,00	(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 StNr. 85/097)	(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 StNr. 85/097)
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/015)	Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 85/015), Ist = EGr. 8 (StNr. 85/015)
	EGr. E 08		0,00	0,00	1,00		Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a [17a] (StNr. 85/015)
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	85.20.30 Neubau und Sanierung						
	<i>Arbeitnehmer/-innen</i>						
	<i>Beschäftigte/r</i>						
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)
	EGr. E 11		4,00	4,00	4,00		
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	85.20.40 Grundstücksentwässerung						
	<i>Arbeitnehmer/-innen</i>						
	<i>Beschäftigte/r</i>						
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		4,00	4,00	0,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/101, 85/026, 85/028, 85/029)	Überleitung nach Tarifrecht von 4,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 85/026, 85/028, 85/029, 85/101) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 85/101, 85/026, 85/028, 85/029)
	EGr. E 08		0,00	0,00	5,00		1. Überleitung nach Tarifrecht von 4,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 85/026, 85/028, 85/029, 85/101) [17a] 2. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 85/030) [17a]

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
85.30.00 Klärwerk	EGr. E 06		2,00	2,00	1,00		Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 6 (StNr. 85/030) [17a]
85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 12		1,00	1,00	0,00		Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2019 (StNr. 85/087) [17a]
	EGr. E 11		4,00	3,00	3,00	kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 85/110) Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/110) mit kw-Vermerk 30.06.2020	
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		4,00	4,00	0,00		1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 85/108) [18] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 ZA der EGr. 9 zur EGr. 9a [17a]
	EGr. E 09		0,00	0,00	3,00		Hinausschiebung des kw-Vermerks 31.12.2017 bis zum 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 85/088) [17a]
	EGr. E 08		3,00	3,00	0,00	kw 31.12.2019 für 1,0 ZA (StNr. 85/088)	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 85/034, 85/035); Ist = EGr. 5 (StNr. 85/041)
	EGr. E 06		4,00	4,00	2,80	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 85/034, 85/035); Ist = EGr. 5 (StNr. 85/041)	Ist = EGr. 8 a.T. Bw. (StNr. 85/034, 85/035); Ist = EGr. 5 (StNr. 85/041)
85.30.20 Beschäftigte Klärwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 10 (StNr. 85/096)	
	EGr. E 08		9,00	8,00	8,00	1. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 10 (StNr. 85/096) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stellen der EGr. 8 (StNr. 85/113) 3. Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 85/053); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/043)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/043)
	EGr. E 07		3,00	4,00	4,00	Stellenneubewertung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 85/053)	Ist = EGr. 8 (85/053)
	EGr. E 06		10,00	8,00	7,00	Neueinrichtung von 2,0 Stellen der EGr. 6 (StNr. 85/111, 85/112)	
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 4 (85/065)	Ist = EGr. 4 (85/065)
	EGr. E 02		2,00	2,00	1,64		
85.40.00 Kanalbetrieb							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll NHH 2018	Soll HH 2018	Ist am 30.06.2017		
1	2	3	4	5	6	7	8
85.40.10 Betriebsleitung Kanalbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 13 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.04.2021, ATZ (AP 01/18 bis 06/19, FP 07/19 bis 12/20) (StNr. 85/009) Ist = EGr. 8 (StNr. 85/091, 85/092)	ku EGr. 13 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.04.2021, ATZ (AP 01/18 bis 06/19, FP 07/19 bis 12/20) (StNr. 85/009) 1. Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 85/104) [17a] 2. Überleitung nach Tarifrecht von 2,0 ZA der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 85/091, 85/092) [17a]; Ist = EGr. 8 (StNr. 85/091, 85/092) Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 85/027) [17a], kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2023 für 1,0 ZA (StNr. 85/027) [17a] Überleitung nach Tarifrecht von 3,0 Stellen der EGr. 9 zur EGr. 9b (StNr. 85/104, StNr. 85/091, 85/092) [17a] kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2023 für 1,0 ZA (StNr. 85/027), Überleitung nach Tarifrecht einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 85/027); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/039)
	EGr. E 11 EGr. E 09b		1,00 3,00	1,00 3,00	1,00 0,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 09		0,00	0,00	2,00		
	EGr. E 08		2,00	2,00	3,00		
85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/047) Ist = EGr. 4 (StNr. 85/060) Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 85/075, 85/076, 85/093); Ist = EGr. 4 (StNr. 85/055)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/047) Ist = EGr. 4 (StNr. 85/060) Ist = EGr. 6 a.T. (StNr. 85/075, 85/076, 85/093); Ist = EGr. 4 (StNr. 85/055)
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		9,00	9,00	8,00		
	EGr. E 05		5,00	5,00	5,00		
	EGr. E 04		5,00	5,00	4,00		
Summe Beamte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			1,00	1,00	1,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			99,50	95,50	83,94		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			100,50	96,50	84,94		
Summe Beamte Eigenbetriebe			10,00	11,00	11,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetriebe			527,82	549,09	525,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetriebe			537,82	560,09	536,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, jedoch ohne Leerstellen wegen Beurlaubung	
C. Zusammenfassung							
Beamte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen			453,40	457,47	434,12		
Beschäftigte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen			1596,86	1576,22	1438,41		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen*			2050,26	2033,69	1872,53	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, jedoch ohne Leerstellen wegen Beurlaubung	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, jedoch ohne Leerstellen wegen Beurlaubung (10.80 Leerstellen)

